Die Marie-Astrid wird zum schwimmenden Theater Seite 22-33

Luxemburger Wort

Samstag und Sonntag, den 9./10. Dezember 2023 — Für Wahrheit und Recht — Nummer 286 / Jahrgang 175

„Ein Sparkurs ist nicht geplant“

Im „Wort“-Interview erläutert Premierminister Luc Frieden, wie er Luxemburg attraktiver gestalten und modernisieren möchte

Politik, Seite 2-3

Foto: Christophe Olinger

KI wirkt sich massiv auf den Arbeitsmarkt aus

Luxemburg. Immer mehr Unternehmen wollen Künstliche Intelligenz (KI) nutzen. Um ihnen dabei zu helfen und zu zeigen, was möglich ist, hat PwC Luxemburg ein „AI Lab“ gegründet. Es war das erste in Europe. „Die Grundidee ist, dass wir für unsere Kunden Innovation darstellen können“, sagt sagt dessen Leiter Andreas Braun. Die meisten Berufe werden sich durch KI verändern, manche, die in Luxemburg häufig vorkommen, sogar sehr. Wirtschaft, Seite 72

Leitartikel

„Pisa-Schock“ könnte auch Luxemburg treffen

Dramatisch schlechte Ergebnisse eines internationalen Schulleistungstests erschüttern Deutschland und Frankreich. Auch für das Großherzogtum und die neue DP-CSV-Koalition sollte die Studie ein Weckruf sein. Seite 2

Der Gewinner des Trainerwechsels

Hesperingen. Fußballer Maurice Deville blickt auf eine beachtliche Profikarriere mit Höhen und Tiefen zurück. Nach Stationen in Elversberg, Saarbrücken, Frankfurt, Mannheim, Kaiserslautern und Sandhausen, spielt er wieder in Luxemburg – bei seinem Heimatverein Hesperingen. Im Interview spricht der 31-Jährige über seine schwierige Anfangszeit, seine weiteren sportlichen Ziele unter dem neuen Swift-Trainer Roland Vrabec und den Augenblick, der ihm immer in Erinnerung bleiben wird. Sport, Seite 84-85

Der unbeliebte Nachbar

Anwohner setzen sich gegen ArcelorMittal-Werk in Belval zur Wehr

Esch/Alzette. Lärm, Gestank, Schlackenstaub und Lichtverschmutzung – das Stahlwerk von ArcelorMittal in Esch-Belval treibt die Bewohner der angrenzenden Stadtviertel zunehmend an den Rand der Verzweiflung. Einige Anwohner haben bereits die Flucht ergriffen und sind umgezogen. Zum Teil versuchen Anrainer bereits seit mehr als 20 Jahren, etwas gegen die negativen Auswirkungen des Werkes zu unternehmen, bisher jedoch ohne nennenswerten Erfolg. Ein neu gegründeter Interessenverein im Viertel Bruch möchte dies nun ändern. Dessen Mitglieder wollen sich nicht länger mit weiteren Vertröstungen des Stahlgiganten zufriedengeben und die Verantwortlichen endlich zum Umdenken bewegen. Hoffnungen setzen sie vor allem in ein gemeinsames Treffen mit Unternehmen, Gemeinde und Umweltverwaltung Ende Januar des kommenden Jahres. Luxemburg, Seite 20-21

Foto: Guy Jallay

60049
5 450512 000008
Luxemburger Wort: 3,30 €

Leitartikel

„Pisa-Schock“ könnte auch Luxemburg treffen

Jörg Tschürtz

In Deutschland und Frankreich sorgt ein neuerlicher „Pisa-Schock“ für Aufregung. Die Leistungen der 15-jährigen Schüler in Mathematik, Naturwissenschaften und Lesen sind in beiden Ländern teils drastisch gesunken. Der junge französische Bildungsminister Gabriel Attal, der erst im Juli sein Amt angetreten hat, nutzt die allgemeine Aufregung über die Studienergebnisse, um radikale Reformen vorzuschlagen. Inspirieren lassen will sich der Macron-Adlatus unter anderem an Singapur, das die Pisa-Rangliste zusammen mit anderen asiatischen Ländern anführt. Die Regeln für das Sitzenbleiben sollen überarbeitet werden, damit Lehrer, nicht Eltern, das letzte Wort haben. In Mathematik und Französisch sollen gute von schlechten Schülern getrennt und unterschiedliche Leistungsniveaus eingeführt werden.

Kritiker werfen Attal vor, veraltete und ineffektive Methoden aus der Mottenkiste rechtskonservativer Bildungspolitik zu holen. Tatsächlich wirken die eilig verkündeten Reformen wie eine Show, um die bürgerlichen Eliten und die aufmüpfigen Lehrergewerkschaften in Frankreich zu beruhigen. Aus dieser Ecke hört man oft den Vorwurf, die junge Generation tauge nichts mehr, man müsse ihr endlich wieder Härte und Disziplin beibringen. Dabei wird oft übersehen, dass das System Schule kaputt ist – und nicht die Schüler selbst.

Oft wird übersehen, dass das System Schule kaputt ist – und nicht die Schüler selbst.

Auch in Luxemburg beklagen Gewerkschafter, dass das Niveau in den Schulen dramatisch gesunken sei. Ob man sich als Gegenmaßnahme an der stur leistungsorientierten Bildungspolitik eines sittenstrengen Stadtstaates in Südostasien orientieren sollte, ist allerdings mehr als fraglich. Vielmehr drängt sich die Frage auf, wie es ein multikultureller europäischer Staat wie die Schweiz geschafft hat, in der Pisa-Studie auf den vorderen Plätzen zu landen.

In Luxemburg wird traditionell viel über den Pisa-Test geschimpft, zum Teil ist die Kritik auch berechtigt. Zuletzt nahm das Großherzogtum 2018 an der weltweiten Leistungsstudie teil. In der Vergangenheit schnitt das Land eher unterdurchschnittlich ab. Doch 2025 will man wieder dabei sein, versichert Bildungsminister Claude Meisch (DP). Das ist zu begrüßen. Im Gegensatz zu den nationalen Berichten wird es dem Bildungsminister schwerer fallen, die Pisa-Studie zu seinen Gunsten auszulegen.

Claude Meisch hat viele Anstrengungen unternommen, um die Schulen zu modernisieren. Viele Freunde hat er sich mit seiner Umsetzungsfreudigkeit nicht gemacht, schon gar nicht bei den Gewerkschaften. In den nächsten fünf Jahren braucht es jedoch mehr Anstrengungen für mehr soziale Gerechtigkeit und Integration – und gleichzeitig eine stärkere Öffnung des Schulsystems, um der wachsenden Diversität in der Gesellschaft Rechnung zu tragen. Warum neben Französisch nicht auch die Alphabetisierung auf Englisch oder Luxemburgisch testen? Statt sich jetzt fünf Jahre in die Hängematte zu legen und sich bereits umgesetzter Reformen zu rühmen, muss die neue CSV-DP-Koalition mehr Innovation im Bildungsbereich wagen. Ansonsten droht der Pisa-Schock, Luxemburg erneut zu treffen.

Kontakt: joerg.tschuertz@wort.lu

Politik	2-13
Luxemburg	20-26
Notdienste	28
TV-Programm	32-35
Todesanzeigen	60-67
Wirtschaft	68-66
Kultur	76-79
Panorama	80-81
Sport	82-86

Luxemburger Wort

www.wort.lu
Telefon 4993-1 / Abo-Hotline 4993-9393
Verleger: Mediahuis Luxembourg

„Ich will nicht, dass der Bau eines Windrads zehn Jahre dauert“

Luc Frieden (CSV) fühlt sich in seiner neuen Rolle als Premierminister sichtlich wohl. Er sei begeistert und extrem motiviert – und seine Regierung ebenfalls, verrät er im Interview

Interview: Ines Kurschat und Michèle Gantenbein

Luc Frieden (CSV) genießt seine neue Rolle als Premierminister und Chef der CSV/DP-Regierung. Auch die Auftritte auf dem internationalen politischen Parkett liegen ihm. Er will Luxemburg eine starke Stimme in Europa verleihen und das Land modernisieren. Im „Wort“-Interview verrät der 59-Jährige, wie dies gelingen soll.

Luc Frieden, wie fühlt es sich an, Premierminister Luxemburgs zu sein?

Ich bin begeistert und extrem motiviert. Es ist natürlich alles neu und ich bin mir der großen Verantwortung bewusst, die ich für das Land und für die Umsetzung des gemeinsam verhandelten Regierungsprogramms habe.

Was ist Ihre Vision für Luxemburg?

Ich möchte, dass Luxemburg ein pro-europäisches Land bleibt. Luxemburg braucht eine starke Stimme in Europa. Und ich möchte, dass wir ein attraktives Land sind, in dem die Menschen gerne leben und arbeiten und in dem Betriebe sich entwickeln können. Dieses Gesamtkonzept habe ich vor Augen, und ich weiß, dass die gesamte Regierung sehr motiviert ist, diese Ziele zu erreichen.

Welche großen Projekte wird die Regierung als Erstes umsetzen?

Man kann die Kapitel nicht unabhängig voneinander betrachten. Sie sind eng miteinander verknüpft. Wir brauchen ein modernes Luxemburg. Dazu gehören die Digitalisierung, die erneuerbaren Energien, der Wohnungsbau, ein guter Zugang zur Gesundheit, Sicherheit – und wir brauchen ein Land mit einer starken sozialen Kohäsion. Mein Ziel ist es, in den nächsten sechs Monaten mit den einzelnen Ministern zu schauen, in welcher Reihenfolge wir diese Politik kohärent umsetzen werden.

Es erstaunt nach der heftigen Kritik seitens der CSV an der Bildungspolitik, dass das Ressort in DP-Hand geblieben ist. Wollte die DP das Ressort nicht aufgeben oder hat die CSV dankend abgelehnt?

Die Aufteilung der Ressorts ist das Ergebnis einer Verhandlung. Jeder hat einige Wunschressorts bekommen. Wichtig ist: Das Regierungsprogramm trägt den Prioritäten beider Parteien Rechnung, unabhängig davon, wer das Ministerium leitet.

Sie sagen, es ist besser, manche Aufgaben auf mehrere Minister zu verteilen, weil dann alle an einem Strang ziehen müssen. Aber riskiert man auf diese Weise nicht, nur sehr langsam voranzukommen?

In den Bereichen Wohnungsbau und Immigration halte ich es für besonders wichtig, dass beide Koalitionspartner eng zusammenarbeiten. Beim Wohnungsbau haben wir tatsächlich über eine Zusammenlegung der Zuständigkeiten diskutiert. Wegen der vielen Aspekte – Steuern, Umwelt, Beihilfen, Bebauungspläne – kamen wir zur Schlussfolgerung, dass eine Zusammenlegung sehr schwierig wäre. Es würde enorm viel Zeit in Anspruch nehmen, um zu einem Ergebnis zu kommen. Also haben wir beschlossen, dass die verschiedenen Minister das Wohnungsbauproblem unter meiner Führung gemeinsam angehen. Das Gleiche gilt im Übrigen für die Migrationspolitik.

Sie versprechen Bürgern und Betrieben Steuererleichterungen und großzügige Hilfen bei der Energietransition, und Sie wollen massiv in den Wohnungsbau investieren. Wie wollen Sie das alles gegenfinanzieren?

Erstens: Die CSV und die DP haben vor den Wahlen angekündigt, die Kaufkraft der Mittelschicht zu stärken. Das setzen wir jetzt um. Jeder bezahlt ab dem 1. Januar 2024 weniger Steuern als 2023. Zweitens: Wir brauchen gesunde Staatsfinanzen und müssen diese gezielt einsetzen. Unsere Prioritäten liegen beim Wohnungsbau, bei den erneuerbaren Energien und der Gesundheit. Das ist finanzierbar, weil wir zugleich dafür sorgen werden, dass die Wirtschaft sich durch eine Reihe von Maßnahmen positiv entwickeln wird. Drittens: Für einen Teil der Ausgaben werden wir auf alternative Finanzierungen zurückgreifen. Wir werden den Privatsektor sowie andere Akteure, beispielsweise die SNCI oder die Europäische Investitionsbank, mit einbinden. Man muss das Gesamtkonzept im Blick haben und nicht einzelne Steuermaßnahmen.

Die Wirtschaft schwächelt und die Schuldenobergrenze von 30 Prozent könnte bald erreicht sein. Ist das in Ihren Augen ein Problem?

Wir sind als wirtschaftsfreundliche Regierung angetreten, die dafür sorgen wird, dass es den Unternehmen und den Menschen besser geht und die ökologische Transition gelingen wird. Wir glauben daran: Steuerliche Maßnahmen kommen der gesamten Gesellschaft zugute und steigern das Wirtschaftswachstum. Wir sind optimistisch, dass uns ein inklusives und nachhaltiges Wachstum gelingen wird.

Sie sagen, um das Triple A nicht zu verlieren, dürfen die Schulden nicht exponentiell steigen. Was tun Sie konkret, um die Schulden unter Kontrolle zu behalten?

Ohne Triple A ist es für ein kleines Land schwierig, Geld zu einem akzeptablen Zinssatz zu leihen. Deshalb werden wir einen unkontrollierten Schuldenanstieg vermeiden. Jede Regierung muss Schulden aufnehmen, aber diese müssen intelligent eingesetzt werden. Wir wollen beispielsweise Schulden aufnehmen für den Wohnungsbau oder den Ausbau der erneuerbaren Energien. Das sind nachhaltige Schulden, die dem Land und den Menschen zugutekommen. Nicht der präzise Schuldenprozentsatz ist ausschlaggebend, sondern die Entwicklung der Schulden und wofür sie aufgenommen werden.

Sie hatten sich im Wahlkampf dafür ausgesprochen, Leistungen unter Umständen sozial selektiver zu gestalten …

Das bleibt meine Meinung, betrifft aber nur neue Maßnahmen. Die CSV und die DP sind sich einig, dass soziale Kriterien bei neuen Maßnahmen viel stärker berücksichtigt werden müssen. Bestehende Maßnahmen stellen wir aber nicht infrage.

Premierminister Luc Frieden (CSV): „Die CSV und die DP haben vor den Wahlen angekündigt, die Kaufkraft der Mittelschicht zu stärken. Das setzen wir jetzt um.“
Foto: Christophe Olinger

Man muss das Gesamtkonzept im Blick haben und nicht einzelne Steuermaßnahmen.

Und auf einen baldigen Sparkurs müssen die Menschen sich nicht einstellen?

Er ist nicht von dieser Regierung geplant.

Wann wird das nationale Logement-Treffen stattfinden und was sind die Zielsetzungen dieses Treffens?

Ich möchte, dass die einzelnen Minister in den nächsten Wochen mit den betroffenen Akteuren die im Regierungsprogramm vorgesehenen steuerlichen und prozeduralen Maßnahmen diskutieren. Hauptziel des Treffens ist eine koordinierte Umsetzung der geplanten Maßnahmen. Es geht darum, mit dem Staat, den Gemeinden und dem Handwerks- und Bausektor zu schauen, wie wir die Maßnahmen innerhalb eines vernünftigen Zeitrahmens umsetzen, und dafür zu sorgen, dass alle in dieselbe Richtung arbeiten. Das nationale Logement-Treffen wird voraussichtlich im Januar oder Februar 2024 stattfinden.

Sie wollen den Steuervorteil „Amortissement accéléré“ erhöhen und weitere steuerliche Vorteile beschließen. Kritiker sagen, mit diesen Maßnahmen werde die Preisspirale wieder angeheizt. Sehen Sie die Gefahr?

Nein. Wir befinden uns in einer atypischen Situation. Im Moment wird nicht gebaut und nicht gekauft. Deshalb haben wir beschlossen, kurzfristig und zeitlich beschränkt, alle Mittel – inklusive steuerliche Maßnahmen – in die Wege zu leiten, um wieder Bewegung in den Markt zu bekommen. Das gilt für 2024, danach sehen wir weiter.

Bürokratieabbau und Digitalisierung ziehen sich durch das gesamte Regierungsprogramm. Experten warnen, dieses Unterfangen sei mühsam und zeitaufwendig und erfordere eine hohe juristische Kompetenz. Wie wollen Sie diese Mammutaufgabe angehen und in welchem Zeitraum?

Diese Aufgabe muss der Staat permanent im Auge haben. Es ist keine Aufgabe, die einmal gemacht wird und dann abgeschlossen ist. Jeder Minister soll auch Minister der administrativen Vereinfachung sein. Ich möchte, dass wir ein Land der kurzen Wege werden, daher das Prinzip ‚only once‘, demzufolge man dem Staat seine Daten nur einmal geben muss. Auch das Prinzip ‚silence vaut accord‘ ist eine Vereinfachung. Das ist vielleicht nicht in allen Bereichen anwendbar, aber in dem einen oder anderen ganz sicher. Die Prozeduren müssen schneller werden. Ich will nicht, dass der Bau eines Windrads zehn Jahre dauert.

Arbeitnehmer und Arbeitgeber sollen sich über die Arbeitszeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf betriebsintern einig werden. Wird die Regierung diesen Prozess begleiten und wenn ja, wie?

Die Regierung ist der Meinung, dass die Arbeitszeitverkürzung ausschließlich eine Frage der Sozialpartnerschaft, von Kollektivverträgen ist. Die Regierung wird keine Maßnahmen in die Wege leiten, die eine gesetzliche Verkürzung der Arbeitszeiten vorsieht. Hingegen werden wir durch einige Maßnahmen, vor allem jungen Eltern, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern.

Könnte das Thema Arbeitszeitverkürzung Gegenstand einer Tripartite werden?

Ich schließe das aus. Wichtiger ist für mich die Organisation der Arbeitszeit innerhalb einer gewissen Zeitspanne und bessere Organisationsmöglichkeiten, um Beruf und Familie zu vereinbaren. Das sind Maßnahmen, die unser Land modernisieren und den Betrieben ermöglichen, gute Fachkräfte zu finden. Das muss im Sozialdialog geregelt werden. Die Fragen rund um die Arbeitszeitorganisation stellen sich je nach Aktivität und Wirtschaftssektor ganz unterschiedlich. Dem muss man Rechnung tragen.

Seit Jahren stellt die Politik ein zunehmendes Unsicherheitsgefühl in der Bevölkerung fest. Ist es denn so schlimm um die Sicherheitslage bestellt?

Die Polizeistatistiken belegen, dass die Zahl der Verstöße angestiegen ist. Der Rechtsstaat aber verlangt, dass Gesetzesüberschreitungen nicht toleriert werden. Sicherheit ist ein wesentliches Anliegen dieser Koalition. Das gilt für kleine und große Vergehen. Darum werden wir den Platzverweis ausweiten, mehr Polizisten einstellen und eine kommunale Polizeieinheit einführen.

Die Weltgemeinschaft ringt derzeit in Dubai auf der COP28 um die Rettung des Klimas. Sie haben für Luxemburg einen pragmatischen Umwelt- und Naturschutz angekündigt. Wird die Umwelt unter Ihrer Regierung schlechter wegkommen?

Ich habe immer wieder von erneuerbaren Energien gesprochen. Sie sind ein wesentliches Mittel im Kampf gegen den Klimawandel. Umwelt- und Naturschutz sind auch ein integraler Bestandteil anderer Politikbereiche. Im Natur-, Umwelt- und Klimaschutz muss es uns gelingen, die Menschen mitzunehmen, ohne ihnen etwas aufzuzwingen. Wir sollten auf die positive Haltung setzen, die ganz viele Bürger heute schon haben.

Wird es im Zuge des Regierungswechsels zu einem Wechsel von politischen Beamten in den Ministerien kommen?

Es kann vorkommen, dass neue Minister sich die eine oder andere Person in ihr Ministerium holen. Das sind in der Regel keine politischen Beamten, sondern Vertrauenspersonen. Alle Beamten sind im Übrigen verpflichtet, auf eine politisch neutrale Art und Weise ihren Minister dabei zu unterstützen, das Regierungsprogramm umzusetzen. Ich weiß aus eigener Erfahrung, dass das beim Luxemburger Staat der Fall ist.

Im Natur-, Umwelt- und Klimaschutz muss es uns gelingen, die Menschen mitzunehmen, ohne ihnen etwas aufzuzwingen.

Politik

Debatte über Covid-Maßnahmen hat oberste Priorität

Elf öffentliche Anhörungen von Petitionen stehen noch aus.
„Keine davon wird fallen gelassen“, betont die Vorsitzende der Petitionskommission, Francine Closener

Von Simone Molitor

Dass verschiedene öffentliche Diskussionen noch nicht geführt wurden, liege nicht am fehlenden Wille der Chamber, sagt die Präsidentin des Petitionsausschusses Francine Closener.
Foto: Gerry Huberty

Seit der Schaffung dieser Möglichkeit im Jahr 2014, sind fast 1.800 öffentliche Petitionen bei der zuständigen Chamberkommission eingegangen. 41 davon führten zu öffentlichen Anhörungen, weil sie das Quorum von 4.500 Unterschriften erreicht hatten. Das Instrument hat sich bewährt – daran lässt auch die neue Vorsitzende des Petitionsausschusses, Francine Closener (LSAP), keinen Zweifel.

13 neue Petitionen können seit diesem Freitag unterzeichnet werden. Elf öffentliche Hearings stehen noch aus. Aus unterschiedlichen Gründen konnten sie in der letzten Legislaturperiode nicht mehr durchgeführt werden. Die Liste wird nun weitgehend chronologisch abgearbeitet.

Erste Anhörung voraussichtlich im Januar

„Keine Debatte wird fallengelassen. Sie werden alle geführt. Wir müssen uns aber nach der zeitlichen Verfügbarkeit der Minister richten. Das liegt nicht an uns und auch nicht am fehlenden Willen der Chamber, über bestimmte Themen zu reden“, betont Francine Closener im Gespräch mit dem „Luxemburger Wort“. „Wir werden versuchen, jetzt jeweils zwei Debatten hintereinander zu machen. Sonst kommen wir nicht voran. Natürlich müssen wir der neuen Regierung die Chance geben, sich einzuarbeiten. Im Januar fangen wir damit an“, erklärt sie.

Als erstes ist die Gesundheitsministerin gefragt. Es geht um die Petition, die eine unabhängige Untersuchungskommission fordert, um die Covid-Maßnahmen der Regierung zu überprüfen. „Diese Debatte hat Priorität, weil sie schon mehrfach verschoben wurde. Der Petitionär wird langsam ungeduldig. Wir wollen uns dieser Diskussion nicht verschließen, wie manche vielleicht denken“, stellt sie klar.

Die vorherige Petitionskommission unter dem Vorsitz von Nancy Arendt (CSV) hatte mehrere Empfehlungen formuliert. Werden sie berücksichtigt? „Wir sind eine völlig neue Kommission. Nur fünf Mitglieder waren vorher dabei. Auch für mich ist das eine neue Aufgabe. Wir machen uns unsere eigenen Gedanken und bilden uns unsere eigene Meinung“, antwortet die Präsidentin.

Eine Empfehlung wurde jedoch direkt umgesetzt: Um die Einreichung von Petitionen möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen, hat der Petitionsausschuss eine Liste von in Luxemburg tätigen öffentlichen Autoren zusammengestellt, die bei der Formulierung von Petitionen behilflich sein können. „Viele Petitionen müssen wir an den Petenten zurückschicken mit der Bitte, sie umzuformulieren, weil das Anliegen unklar ist, oder sie zu überarbeiten, weil sie zu viele grammatikalische Fehler enthalten. Wir finden es schade und ungerecht, dass Zeit verloren geht, weil manche Menschen sich nicht so gut ausdrücken können wie andere. Deshalb gibt es jetzt die Möglichkeit, sich dabei helfen zu lassen“, erklärt Francine Closener.

> *Wir wollen uns der Diskussion über die Covid-Restriktionen nicht verschließen, wie manche vielleicht denken.*
>
> **Francine Closener, Präsidentin der Petitionskommission**

Eine Aktualisierung der Internetseite ist ebenfalls geplant, „dann direkt mit einem automatischen Korrekturprogramm“.

Quorum soll vorerst nicht angehoben werden

Zuletzt stellte sich auch die Frage, ob das bisher erforderliche Quorum von mindestens 4.500 Unterschriften angehoben werden soll – auch dies eine Anregung des vorherigen Petitionsausschusses. „Für diese Frage ist es jetzt noch zu früh. Wir werden das nicht direkt diskutieren. Unsere erste Priorität ist es jetzt, den ganzen Stau aufzulösen“, bekräftigt die Ausschussvorsitzende.

Closener selbst äußert sich diesbezüglich eher zurückhaltend: „Wenn wir das Quorum erhöhen, könnten die Menschen den Eindruck bekommen, dass wir dieses gute Instrument der Bürgerbeteiligung, das es ist, wieder erschweren. Das wäre die falsche Botschaft.“ Außerdem sieht sie in den Petitionen „ein ganz gutes Instrument gegen Politikverdrossenheit“. Die Bürger hätten weniger das Gefühl, „die da oben machen, was sie wollen“. Oft würden Alltagssorgen formuliert, wie diesmal die Forderung nach der Kostenübernahme für professionelle Milchpumpen oder die Einrichtung von öffentlichen Toiletten auf Spielplätzen. „Das sind vielleicht Alltagssorgen, aber es ist wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger das formulieren können und dann auch merken, dass die Probleme ernst genommen werden, wenn genug Unterschriften zusammenkommen.“ Ohne die Möglichkeit der Petition würden diese Anliegen vielleicht zu kurz kommen.

Schlussfolgerungen hinter verschlossenen Türen

Mehrfach wurde in der Vergangenheit auch gefordert, die Schlussfolgerungen nach den Anhörungen nicht mehr hinter verschlossenen Türen zu ziehen. „So weit sind wir noch nicht“, sagt Closener, spricht sich aber eher dagegen aus. Wichtig sei, dem Petenten eine angemessene Antwort zu geben und deutlich zu machen, warum ein Thema vielleicht nicht weiterverfolgt wird. „Ich bin der Meinung, dass man unter Abgeordneten diskutieren können muss, ohne dass die Öffentlichkeit zuhört. Das hat sich bewährt. Ich sehe das nicht infrage gestellt.“ Sollte sich aber eine Mehrheit in der Kommission und auch in der Regierung dafür aussprechen, würde sie sich dieser Idee nicht verschließen, so Closener weiter. Im Moment sei das aber nicht das Hauptanliegen.

> *Wenn wir das Quorum erhöhen, könnten die Menschen den Eindruck bekommen, dass wir dieses Instrument der Bürgerbeteiligung, wieder erschweren.*

Diese Petitionen können unterzeichnet werden

Die Petition mit der Nummer 2934 fordert einen zweitägigen Sonderurlaub im Falle des Todes eines Haustiers. Ein Petitionär (2932) setzt sich für das Ende der Telearbeit ein. Der Verkauf von Tabakwaren soll für Menschen verboten werden, die nach dem 1. Januar 2009 geboren wurden (Petition 2929). Gefordert wird die Erhöhung des sozialen Mindestlohns um 15 Prozent (Petition 2927).

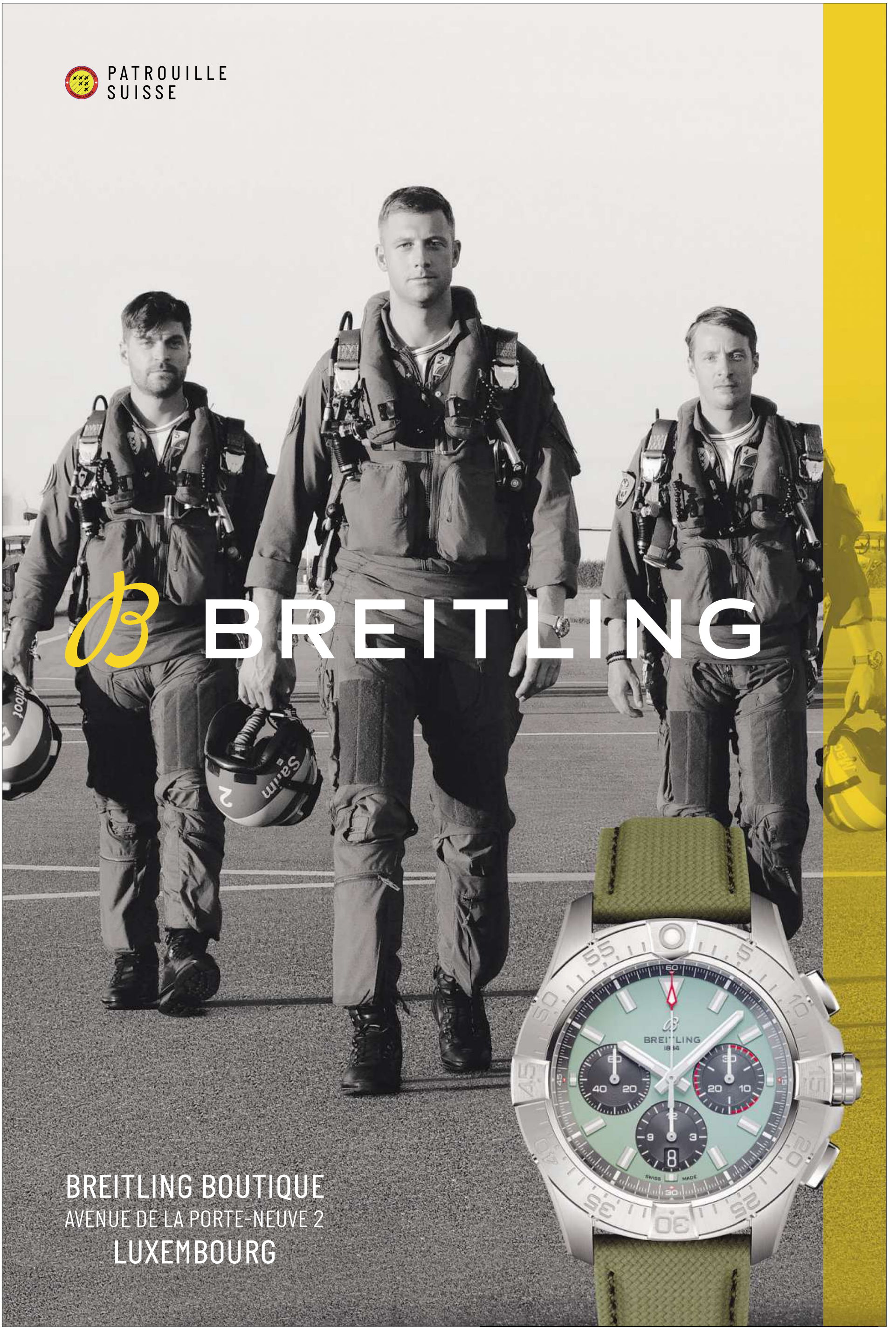
Ein Petent spricht sich für eine Änderung der Methode zur Festlegung des Einschulungsalters aus (2926). Das Geburtsjahr soll berücksichtigt werden und nicht der Geburtsmonat. Ziel der Petition 2925 ist die Rückerstattung der Kosten für die Miete einer Milchpumpe für Mütter durch die Sozialversicherung. Eine andere Petition greift erneut das Thema Menstruation auf und fordert in diesem Zusammenhang beispielsweise den Zugang zu den Toiletten von Restaurants oder Bars ohne Konsumzwang (2920).

Ein Petent will, dass ein Referendum über einen einzigen Wahlbezirk für die Parlamentswahlen abgehalten wird (2906). Die volle steuerliche Absetzbarkeit von Hypothekenzinsen im Zusammenhang mit dem Kauf von selbstgenutztem Wohneigentum ist Gegenstand der Petition 2879.

Gefordert werden außerdem öffentliche Toiletten auf allen Spielplätzen (2915), Wickeltische in den Waschräumen der Restaurants (2898), strengere Regeln für den Verkauf und die Werbung von Alkohol (2869) sowie ein fairer Mobilitätszuschuss für alle ansässigen Studierenden und Grenzgänger im Rahmen der staatlichen Finanzhilfe für Hochschulstudien (2867).

Zu den Petitionen:
▶ petitiounen.lu

PATROUILLE
SUISSE



BREITLING

BREITLING BOUTIQUE
AVENUE DE LA PORTE-NEUVE 2
LUXEMBOURG

Nadia Calviño wird ihren Job in der spanischen Regierung bald aufgeben.
Foto: EU Council

Nadia Calviño wird neue Chefin der EIB

Die spanische Wirtschaftsministerin konnte sich im Rennen um den Posten gegen eine starke Konkurrenz durchsetzen

Von Diego Velazquez

Im Rat der Gouverneure der Europäischen Investitionsbank (EIB), der aus den 27 Finanzministern der EU besteht, ist die Entscheidung gefallen: Die spanische Vize-Regierungschefin Nadia Calviño soll den deutschen Liberalen Werner Hoyer an der Spitze der in Luxemburg ansässigen Bank ablösen.

Calviño musste dafür die Unterstützung von mindestens 18 Staaten, die auch mindestens 68 Prozent des EIB-Kapitals ausmachen, erhalten. Das sei nun erreicht, verkündete am Freitagmorgen in Brüssel am Rande eines Treffens der EU-Finanzminister der belgische Finanzminister Vincent Van Peteghem, der das Auswahlverfahren leitet. Noch muss formal darüber abgestimmt werden, doch dem Aufstieg von Calviño steht nichts mehr im Wege.

Calviño ist seit 2018 Wirtschaftsministerin (in Spanien ist der Posten vergleichbar mit dem eines Finanzministers im Rest der EU) der verschiedenen Mitte-Links-Regierungen von Premier Pedro Sanchez. Damals holte der Sozialdemokrat die langjährige hochrangige Mitarbeiterin der EU-Kommission als parteilose Technokratin in seine Regierung. Sie sollte seinem Regierungsbündnis mit linksalternativen Bewegungen ein wirtschaftlich seriöses Gesicht auf der internationalen Bühne verleihen. Und das ist Sanchez auch gelungen – Calviño wird vielerorts für ihre Fachkenntnis und ideologische Flexibilität gelobt. In Spanien gehört sie dagegen dem rechten Flügel der Regierung an. Ihre nationale Bilanz lässt sich durchaus sehen – Spaniens Wirtschaftsdaten sind solide.

Gut für Luxemburg

Die spanische Vize-Regierungschefin, die aus dem nordspanischen Galicien stammt, hat schon mehrmals versucht, einen europäischen Topjob zu bekommen – 2020 war sie, zusammen mit dem Luxemburger Pierre Gramegna, erfolglose Anwärterin für den Chefposten in der Eurogruppe. Der Ire Paschal Donohoe bekam den Job und leitet seitdem das Gremium der Finanzminister aus dem Euroraum.

Nadia Calviño konnte sich im Rennen um die EIB-Präsidentschaft gegen eine starke Konkurrenz durchsetzen. Denn auch die Dänin Margrethe Vestager war Kandidatin. Die Vizechefin der EU-Kommission ist ein politisches Schwergewicht in Brüssel und ist einer der Gründe, warum das Auswahlverfahren so lange andauerte – auch Vestager hatte viele Unterstützer.

> *Es ist wichtig, dass eine politische Persönlichkeit mit einer gewissen Ausstrahlung an der Spitze der EIB sitzt.*
>
> Gusty Graas, Außenpolitik-Experte der DP

Dass sich so viele hochkarätige Politiker für den Posten in Luxemburg interessieren, zeigt, wie wichtig die EIB mittlerweile geworden ist. Die Bank spielt bei der Klimawende und dem Wiederaufbau der Ukraine eine Kernrolle, die auch jenseits von Luxemburg anerkannt wird. Dies könnte wiederum dem EU-Standort Luxemburg zugutekommen, der in den letzten Jahren viel an Prestige verloren hat. Der Kampf zwischen Toppolitikern um einen Chefposten im Großherzogtum hat das Potenzial, eine kleine Renaissance einzuleiten.

„Es ist wichtig, dass eine politische Persönlichkeit mit einer gewissen Ausstrahlung an der Spitze der EIB sitzt", sagt etwa Gusty Graas (DP), Präsident des Ausschusses für Außenpolitik des luxemburgischen Parlaments. „Das verschafft dem Standort Luxemburg Visibilität".

Auch Gilles Roth will den Luxemburger „Bifdeck" verteidigen

Der neue Finanzminister wird – ähnlich wie seine Vorgänger – in Brüssel versuchen, die Interessen des Finanzplatzes und eine pro-europäische Grundhaltung auszubalancieren

Von Diego Velazquez

Luxemburgs neuer Finanzminister Gilles Roth (CSV) hat am Rande seines ersten Treffens mit seinen EU-Amtskollegen in Brüssel seine Visionen für die Europäische Union dargelegt.

Der Rat der EU-Finanzminister ist traditionell jenes EU-Gremium, in dem für Luxemburgs Wirtschaftsinteressen – vor allem die des Finanzplatzes – am meisten auf dem Spiel steht. Dort werden nämlich Richtlinien zur EU-Steuerpolitik und Finanzdienstleistungen ausgehandelt. Und die verschiedenen luxemburgischen Regierungen bestehen seit jeher darauf, ausreichend nationalen Spielraum zu behalten, um als Finanzplatz attraktiv zu bleiben. Dies ist nicht immer unumstritten und Luxemburg wird auch manchmal in Brüssel deswegen als Steuerparadies beschimpft.

„Dort, wo die Interessen Luxemburgs auf dem Spiel stehen, muss ich unseren „Bifdeck" verteidigen", so Gilles Roth nach dem Treffen in Brüssel. Roth eignete sich somit die Position der Vorgängerregierung im exakt gleichen Wortlaut an. Auch der ehemalige Premier Xavier Bettel (DP) sprach diesbezüglich immer von der Verteidigung des „Luxemburger Bifdeck" in der Europäischen Union. „Das heißt nicht, dass man den europäischen Gedanken von Anfang an leugnet", präzisierte Roth allerdings am Freitag. Wie der CSV-Politiker diese Gratwanderung umsetzen will, wird sich allerdings noch zeigen müssen.

Finanzminister Gilles Roth war am Donnerstag und Freitag zum ersten bei einem EU-Treffen dabei.
Foto: EU Council

Konsens statt Veto

Im Koalitionsabkommen der neuen CSV-DP-Regierung wird auch festgehalten, dass die luxemburgische Regierung auf die derzeit bestehende Einstimmigkeitsregel in EU-Steuerfragen pochen wird. Diese wird nämlich, im Rahmen einer Reform der EU-Entscheidungsprozesse, immer wieder hinterfragt. Roth machte am Freitag noch einmal klar, dass diese Einstimmigkeit für seine Regierung wichtig sei und sie deswegen auch explizit im Koalitionsvertrag steht. „Einstimmigkeit bedeutet aber nicht gleich Veto", so Roth relativierend. „Es bedeutet, dass wir uns alle – auch mit Luxemburg – zusammen bewegen, um im Konsens eine Lösung zu finden".

> *Roth eignete sich somit die Position der Vorgängerregierung im exakt gleichen Wortlaut an.*
>
> Luxemburgs neuer Finanzminister Gilles Roth (CSV)

Zum laufenden Streit mit der EU-Kommission wegen der kulanten Umsetzung von EU-Regeln gegen Steuervermeidung, der Luxemburg eine Klage beim EuGH einbrachte, wollte Gilles Roth noch nichts sagen. „Wir werden schauen, wie sich die Sache entwickelt", so der CSV-Politiker.

24 Stunden Stillstand

Berlin. Noch bis zum späten Freitagabend führte der Warnstreik der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) zu weitreichenden Einschränkungen im Bahnverkehr des Nachbarlandes. Rund 80 Prozent des Fernverkehrs stellte die Bahn wegen des 24-stündigen Ausstands ein. Nach dem Warnstreik können Fahrgäste aber zunächst durchatmen. Bis einschließlich 7. Januar hat GDL-Chef Weselsky weitere Streiks ausgeschlossen. Danach sollen diese aber länger und intensiver werden. Derzeit führt die GDL eine Abstimmung unter ihren Mitgliedern über unbefristete Streiks durch. Das Ergebnis wird für den 19. Dezember erwartet. *dpa* Foto: AFP

Politik

Kurzmeldungen

Zeitung: Mario Draghi könnte EU-Kommissionspräsident werden

Rom. In Italien wird über eine mögliche Kandidatur des ehemaligen Präsidenten der Europäischen Zentralbank, Mario Draghi, für den Chefposten der EU-Kommission spekuliert. Die renommierte Tageszeitung „La Repubblica“ berichtete am Freitag unter Berufung auf diplomatische Kreise in Brüssel und Paris, dass sich Frankreichs Präsident Emmanuel Macron für den 76-Jährigen als Nachfolger von Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen stark mache. Die ehemalige deutsche Verteidigungsministerin könnte dann als Generalsekretärin zur NATO wechseln, hieß es.

Streit um Gender-Gesetz: Rückschlag für schottische Regierung

Edinburgh. Im Streit zwischen Schottlands Regierung und der britischen Zentralregierung in London um ein Gesetz zur Vereinfachung von Geschlechtseinträgen hat Edinburgh einen Rückschlag erlitten. Das schottische Parlament hatte vor knapp einem Jahr eine Reform verabschiedet, die Transmenschen den Weg zur Änderung ihres Geschlechtseintrags vereinfachen sollte. Die konservative Regierung von Premierminister Rishi Sunak in London machte jedoch von einem Veto-Recht Gebrauch und verhinderte deren Inkrafttreten. Dagegen klagte die schottische Regierung vor dem obersten Gericht des Landesteils (Court of Session) – und hat diese Klage nun verloren. Das Veto der Londoner Regierung sei rechtmäßig gewesen, befand die Richterin am Freitag.

Putin kandidiert 2024 erneut für russisches Präsidentenamt

Moskau. Kremlchef Wladimir Putin hat erwartungsgemäß seine erneute Kandidatur bei der russischen Präsidentenwahl im kommenden Jahr angekündigt. „Zu verschiedenen Zeiten hatte ich unterschiedliche Gedanken zu der Frage. Aber ich verstehe, dass es heute nicht anders sein kann. Also werde ich antreten für das Amt des Präsidenten Russlands“, sagte Putin am Freitag im Kreml.

Hunter Biden auch wegen Steuerdelikten angeklagt

Washington/Los Angeles. Gegen den Sohn von US-Präsident Joe Biden ist wegen mehrerer Steuerdelikte eine weitere Anklage erhoben worden. Hunter Biden wird zur Last gelegt, Bundessteuern für mehrere Jahre nicht ordnungsgemäß gezahlt zu haben, wie das US-Justizministerium am Donnerstagabend mitteilte. Im September war der 53-Jährige bereits wegen eines Verstoßes gegen waffenrechtliche Vorgaben angeklagt worden.

Unweit des Grenzüberganges Rafah sind Tausende vor den Kämpfen geflohene Palästinenser in Zelten untergekommen. Foto: AFP

Plant Israel Gaza-Palästinenser nach Ägypten auszusiedeln?

Die Regierung in Kairo wirft Israel vor, die Bewohner des Gazastreifens in den Sinai zu drängen und droht mit einem Abbruch der Beziehungen

Von Michael Wrase

Die Präsidentin des Internationalen Roten Kreuzes IKRK brachte es auf den Punkt: „Es ist für die Menschen im Moment unmöglich, sich in Sicherheit zu bringen“, sagte Mirjana Spoljaric Egger nach ihrer Rückkehr aus dem Gazastreifen in einem Gespräch mit dem Schweizer Rundfunk. Es werde rund um die Uhr gekämpft und die Leute wüssten nicht mehr, wohin sie hingehen könnten. Es gäbe kein Quartier oder Straße ohne Zerstörungen. Bestürzt fügte sie hinzu: „Die Dinge, die ich gesehen habe, übersteigen, was ein Mensch beschreiben können sollte...“

Das israelische Militär hatte zu Wochenbeginn zur Evakuierung der Region um Chan Junis aufgerufen, wo bisher 600.000 Menschen lebten, in vermeintlich „sichere Gebiete“ aufgerufen. Entsprechende Karten, hieß es, würden „im Internet“ veröffentlicht, das wegen andauerndem Stromausfall längst zusammengebrochen ist.

Als zumindest „halbwegs sicher“ galt bislang Rafah. In der direkt an der ägyptischen Grenze liegenden Großstadt lebten vor Kriegsbeginn 280.000 Menschen. Inzwischen sind es fast doppelt so viele und täglich, stündlich werden es mehr. Die Notunterkünfte sind überfüllt. Viele Menschen schlafen in Zelten oder auf der Straße, wo sie dem einsetzenden Winterregen schutzlos ausgesetzt sind. Seit Mittwoch ist selbst in Rafah die Sicherheit nicht mehr gewährleistet. Israelische Luftangriffe trafen ein Krankenhaus, in dem auch die Leichenhallen überfüllt sind.

Ägypten fürchtet Sicherheitsrisiko

„Immer wenn wir denken, dass die Dinge in Gaza nicht noch apokalyptischer werden können, tun sie es doch“, sagte Uno-Nothilfekoordinator Martin Griffichs am Mittwoch und betonte: „Die eklatante Missachtung der grundlegenden Menschlichkeit muss aufhören“. Anzeichen dafür gibt es nicht. Einen Ausweg aus ihrer verzweifelten Situation gibt es für die Menschen im Gazastreifen nicht – es sei denn, sie würden versuchen, ins nahe Ägypten fliehen. Dort hat die Regierung nun Alarm geschlagen.

Israel habe den gesamten Gazastreifen in ein Schlachtfeld verwandelt. Ziel sei es, die Palästinenser zu deportieren, den Gazastreifen zu räumen und „die palästinensische Sache zu liquidieren“, behauptete Diaa Rashwan, der Leiter des staatlichen ägyptischen Informationsdienstes (SIS), am Donnerstag. Einen Tag später stellte die Regierung in Kairo klar, dass eine Massenflucht von palästinensischen Zivilisten in den Sinai infolge der israelischen Militäroperation im Gazastreifen zu „einem Bruch der Beziehungen zwischen Ägypten und Israel“ führen würde.

Die Umsiedlung von Palästinensern in den Sinai sei für Ägypten eine „rote Linie“, deren Überschreitung man nicht zulassen werde, ganz gleich, was die Folgen seien. „Niemand kann vollendete Tatsachen erzwingen. Und Ägypten verfügt über alle Mittel, sein Land und seine nationale Sicherheit zu schützen“, warnte SIS-Chef Rashwan weiter.

Tatsächlich wäre eine palästinensische Massenflucht nach Ägypten für die Nilrepublik nicht nur eine nationale, sondern auch eine politische Katastrophe. Das Land wäre mit der Aufnahme von mehr als zwei Millionen Palästinensern nicht nur wirtschaftlich überfordert. Die Flüchtlinge würden auch an Sicherheitsrisiko darstellen, da die Gefahr bestünde, dass sich die zahlreichen Islamisten unter ihnen mit Mitgliedern der verbotenen ägyptischen Muslimbruderschaft verbünden könnten. Zu ihren letzten Hochburgen gehört vor allem der Sinai.

> *Tatsächlich wäre eine palästinensische Massenflucht nach Ägypten für die Nilrepublik nicht nur eine nationale, sondern auch eine politische Katastrophe.*

Vertreibung auf den Sinai

Staatspräsident Abdel-Fatah al Sisi, dessen Wiederwahl am kommenden Wochenende nur noch Formsache ist, müsste sich zudem den Vorwurf gefallen lassen, als „Totengräber der palästinensischen Sache“ agiert zu haben. Denn es gilt als sicher, dass Israel eine Rückkehr von in den Sinai vertriebenen Palästinensern in den Gazastreifen niemals zulassen würde.

Es ist kein Geheimnis, dass in israelischen Regierungskreisen ein solches Szenario auf viel Sympathie stößt. So hatte das israelische Nachrichtenportal Sicha Mekomit am 13. Oktober ein zehnseitiges Dokument veröffentlicht, in dem die Ansiedlung von mehr als zwei Millionen Palästinensern auf der ägyptischen Sinai-Halbinsel ausführlich diskutiert wird. In einem Interview mit dem Fernsehsender Sky News sagte der ehemalige israelische Botschafter in den USA, Danny Ayalon wörtlich: „Die Menschen aus Gaza sollten evakuiert werden und in die riesigen Weiten auf der anderen Seite von Rafah an der Sinai-Grenze in Ägypten gehen“. Er sei sich sicher, so der Diplomat weiter, dass Ägypten die Palästinenser auch aufnehmen werde.

Nach Informationen der ägyptischen Nachrichtenseite Mada Masr sollen westliche Regierungen bereits versucht haben, einen Deal mit Ägypten auszuhandeln. Dieser könnte Kairo umfassende wirtschaftliche Anreize bieten, wenn Palästinenser als Gegenleistung ins Land gelassen würden.

möbel
Alvisse

*Außer auf markengeschützte Ware, Prospektware, Geschenklisten und bereits reduzierte Artikel. Gültig nur für Neuaufträge.

Z. I. Am Bann L-3372 Leudelange Tel. (+352) 2637371 Mo.-Fr. 10-19 Uhr Sa. 9-18 Uhr **www.alvisse.lu**

La chronique de Gaston Carré

Le pari de Jean-Luc Mélenchon

Gérard Larcher, président du Sénat français, n'est pas homme à se fâcher pour peu. Ce mercredi 6 décembre pourtant ses nerfs lâchent, après que Jean-Luc Mélenchon, ex-chef de La France insoumise, eut traité la journaliste Ruth Elkrief de «manipulatrice fanatique». Qu'a dit l'honorable Larcher à l'irascible Mélenchon? Il lui a dit «ferme ta gueule!».

Mais Mélenchon ne va pas la fermer, sa gueule. D'autant qu'il est désormais un homme seul: le bruyant histrion a mis fin à la Nouvelle Union populaire écologique et sociale, la «Nupes», cette alliance politique qu'il avait nouée avec les mouvements résiduels de la gauche, coalition qui aux législatives de juin 2022 avait débouché sur l'élection de 150 députés mais qui depuis lors ne supportait plus un «patron» de plus en plus autoritaire et clivant.

Seul donc, libre de gueuler ce qui lui chante, Mélenchon se lâche sans retenue, ne reculant devant aucune outrance, ne craignant aucune infamie, tel son refus, au lendemain du 7 octobre, de qualifier le Hamas d'organisation terroriste, refus emblématique de son irrévérence mais révélateur aussi de sa stratégie.

La gauche «dure», ultime vivier électoral pour un homme jouant sa dernière carte.

Car Mélenchon drague la gauche des «quartiers», où la «diversité» exprime sa solidarité avec les «frères» gazaouis dans l'argot d'Alger ou de Casa. Une gauche «dure», en laquelle Mélenchon voit son dernier vivier électoral, ne craignant pas à cet effet de se livrer à des diatribes à la limite de l'antisémitisme. Par-delà, il veut conforter son emprise sur la gauche «populaire» en jetant de l'huile sur tous les feux: les tensions intercommunautaires, la haine des «hyper-riches», l'exécration des élites. Que veut Mélenchon? Que vise cet homme qui semble prêt à jouer le pire?

Point n'est besoin d'avoir étudié Sciences-Po pour l'entrevoir: Mélenchon veut créer une situation telle qu'à l'échéance présidentielle de 2027 le round final se jouerait entre Marine Le Pen et lui. La droite modérée, dans l'esprit de Mélenchon, serait écartée dès le premier tour, de sorte que les Français n'auraient plus le choix qu'entre l'extrême droite et l'extrême gauche, alternative à l'avantage de cette dernière dans la mesure où la France encore et toujours ne voudra pas se jeter dans les bras de Le Pen – la dame semble de plus en plus fréquentable, certes, mais échoue encore à faire rimer respectabilité et crédibilité. Le pari de Mélenchon, en un mot: un vote «utile» au moment d'une confrontation résorbée en face-à-face.

Die 30 Artikel sollen jeden Menschen auf der Welt vor willkürlicher staatlicher Gewalt schützen. Wie die Weltlage zeigt, gelingt das bislang jedoch kaum.
Foto: Lothar Ferstl/dpa

Das „Grundgesetz der Menschen“ zerbröselt

Die UN verabschiedete vor 75 Jahren die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte. Doch das Jubiläum fällt in ein Zeitalter der schwersten Verletzungen der Charta

Von Jan Dirk Herbermann

Im September 1948 traf sich die Vollversammlung der Vereinten Nationen in einer Metropole, die für die Menschenrechte bereits eine überragende Bedeutung hatte: in Paris. Die Delegierten feilten in Frankreichs Hauptstadt an der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, von der alle Bewohner der Welt profitieren sollten. „Wir hatten einige schreckliche Zeiten in Paris“, erinnerte sich später Eleanor Roosevelt an das diplomatische Tauziehen im Palais de Chaillot unweit des Eiffelturms. Die US-Amerikanerin Roosevelt profilierte sich als treibende Kraft für die Ausarbeitung und Verabschiedung des epochalen Dokumentes.

Nach dem Massensterben des Zweiten Weltkrieges und der Naziverbrechen reifte bei Politikern und Intellektuellen rund um den Globus die Erkenntnis, dass alle Menschen einen Katalog mit unveräußerlichen Rechten brauchen. Vor 75 Jahren war es dann so weit: Am 10. Dezember 1948 nahm die Vollversammlung die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte an. Nur wenige Länder enthielten sich der Stimme. Abseits standen „der slawische Block, Saudi-Arabien und Südafrika“, wie der britische „Guardian“ notierte. Bei dem „slawischen Block“ handelte es sich um die Sowjetunion mit ihren Satelliten-Staaten.

Die Allgemeine Erklärung bot unserer Generation und denen, die ihr folgten, einen Weg aus dem Chaos.
Volker Türk, UN-Hochkommissar für Menschenrechte

Die „Heilige Schrift der Menschenrechte“

„Die Allgemeine Erklärung bot unserer Generation und denen, die ihr folgten, einen Weg aus dem Chaos“, sagt der UN-Hochkommissar für Menschenrechte, Volker Türk. „Sie war ein pragmatisches Instrumentarium für Länder und Einzelpersonen. Eine Orientierungskarte für Gesellschaften, die auf Fairness, Gleichheit und Würde beruhen.“ Für Türk und sein Hochkommissariat in Genf bleiben die Erklärung ein dreiviertel Jahrhundert nach ihrer Verabschiedung „hochaktuell und bietet Antworten auf die großen Herausforderungen unserer Zeit: Sie ist Rechtsdokument und Grundnorm, sie soll allen Menschen, ohne Unterschied, den größtmöglichen Schutz bieten“.

Beate Rudolf, Direktorin des Deutschen Instituts für Menschenrechte, findet ebenso lobende Worte über die Deklaration: „Bis heute ist sie die Grundlage für die weltweite Anerkennung der Menschenrechte und für die Forderung nach ihrer Verwirklichung. Sie bekräftigt, dass die Menschenrechte universell sind: Sie gelten für alle Menschen, weil sie Menschen sind, jederzeit und überall.“ Andere Fachleute nennen die in rund 500 Sprachen übersetzte Erklärung die „Heilige Schrift der Menschenrechte“ oder das „Grundgesetz der Menschen“.

Am 10. Dezember 1948 verabschiedeten die damaligen Mitglieder der gerade gegründeten Vereinten Nationen die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte.
Foto: Bodo Marks/dpa

Heute, 75 Jahre nach der Verabschiedung, besteht jedoch kein Anlass zum Feiern. Denn das Jubiläum fällt in eine Zeit, in der diktatorische Regime die Menschenrechte mit Füßen treten und Kriege mit Millionen Opfern toben. „Auf der ganzen Welt erleben wir ein Ausmaß an gewaltsamen Konflikten wie seit 1945 nicht mehr“, klagt der UN-Hochkommissar Türk. „Heute lebt ein Viertel der Menschheit in Gebieten, die von Konflikten betroffen sind.“

Der Hochkommissar nennt die beiden großen Konflikte, die vor allem die Menschen in Europa aufwühlen, an erster Stelle: Russlands Überfall auf die Ukraine und den Terrorangriff der Hamas gegen Israel, der einen weiteren grauenhaften Nahostkrieg auslöste. Sowohl die Ukraine als auch der Nahe Osten bilden Schauplätze grauenhafter Menschenrechtsverletzungen: Verschleppungen, Folter, Tötungen, Beschuss von Zivilisten, Krankenhäusern und Schulen.

Bis heute ist sie die Grundlage für die weltweite Anerkennung der Menschenrechte und für die Forderung nach ihrer Verwirklichung.
Beate Rudolf, Direktorin des Deutschen Instituts für Menschenrechte

Amnesty International listet eine ganze Reihe weiterer Brennpunkte von schwersten Verletzungen der Menschenrechte auf: In Sudans Konflikt erleiden die Zivilisten „unvorstellbaren Horror“, in Afghanistan entrechten und unterdrücken die fundamentalislamistischen Taliban die Frauen und Mädchen, die Hälfte der gesamten Bevölkerung. In Myanmar führt das Militär einen gnadenlosen Vernichtungsfeldzug gegen jegliche Oppositionelle oder vermeintliche Oppositionelle.

Umfassend, aber rechtlich unverbindlich

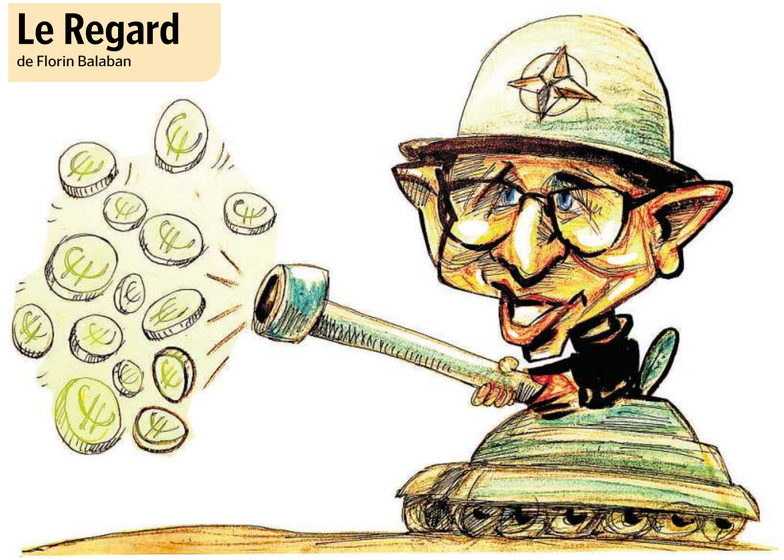
Andere Verbrechen wie etwa der Menschenhandel werden rund um den Globus verübt, auch in Deutschland und anderen Ländern Europas. Kriminelle Netzwerke zwingen ihre Opfer zur Prostitution, Bettelei oder zu Ladendiebstählen, meistens Frauen und Kinder. „Die Betroffenen haben kaum eine Chance, ihr Recht auf Selbstbestimmung oder ihren Anspruch auf Lohn durchzusetzen“, hält das Deutsche Institut für Menschenrechte fest.

Tatsächlich wird bereits der erste der insgesamt 30 Artikel der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von vielen Regierungen ignoriert: „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.“ Die weiteren Artikel reichen vom Recht auf Leben und auf Staatsangehörigkeit über ein Verbot der Sklaverei und ein Recht auf Arbeit, auf Urlaub und auf Bildung bis hin zum Recht auf Religionsfreiheit. Allerdings hält Artikel 29 der Erklärung auch fest, dass jeder Mensch „Pflichten gegenüber der Gemeinschaft“ hat.

Zwar bildet die „Universal Declaration of Human Rights“ ein umfassendes Programm der Menschenrechte. Sie ist aber rechtlich unverbindlich. Viele Staaten, zumal das Heimatland Roosevelts, die USA, wollten es lieber bei einer Deklaration belassen, die ihnen keine Pflichten aufbürdet.

Trotzdem überwachen UN-Hochkommissar Türk und seine Mitarbeiter die Einhaltung der Menschenrechte in allen Teilen der Welt – doch verfügt das Türk-Team über keine formale Macht, um die Respektierung der Deklaration durchzusetzen. Ihm bleibt als stärkste Waffe das Wort. Angesichts des heutigen Drucks auf die Erklärung der Menschenrechte fordert der UN-Hochkommissar Türk: „Ich würde mir wünschen, dass alle politisch Verantwortlichen die Erklärung lesen und sie zum Maßstab ihres Handelns machen.“

Le Regard
de Florin Balaban



USA starten Space Force für Europa und Afrika

Satelliten sind längst Augen und Ohren moderner Armeen. Auch in Luxemburg spielen sie eine Rolle. In Ramstein gehen die USA nun einen weiteren Schritt in Richtung Aufklärung und Abschreckung

Mit einem in rheinland-pfälzischen Ramstein stationierten Weltraumkommando für Europa und Afrika rüstet sich das US-Militär für Konflikte im All. Bei einer Zeremonie auf dem Luftwaffenstützpunkt im Kreis Kaiserslautern wurde die Einheit am Freitag offiziell in Dienst gestellt. Das Kommando unter der Leitung von US-Oberst Max Lantz hat zunächst 30 Mitarbeiter. Sie sollen kritische Infrastruktur wie Telekommunikation und Navigation schützen helfen sowie „potenzielle Gegner abschrecken, auf Krisen reagieren und Bündnisse und Partnerschaften stärken“, wie es hieß.

Die Bedeutung von Satelliten-Infrastruktur habe in den vergangenen Jahrzehnten zugenommen, sagte General Chance Saltzman, Chef der Weltraumkommandos. Dies betreffe nicht nur das Militär – auch das Alltagsleben sei ohne technische Unterstützung aus der Schwerelosigkeit nicht mehr denkbar – etwa GPS. „Wir haben einen Punkt erreicht, an dem es schwer wäre, auf diese Mittel zu verzichten. In Kenntnis der Gefahren gibt es die Space Force.“ Der für Afrika zuständige General Michael Langley sagte bei der Zeremonie: „Wir sind auf der Hut.“

Erbe von Donald Trump

Laut Gesetz soll die Space Force die Operationsfreiheit der USA im All gewährleisten und die Interessen der Amerikaner dort schützen. Aufgabe der Teilstreitkraft ist es demnach auch, Aggressionen im und aus dem Kosmos abzuwehren und dort Operationen auszuführen.

Generalleutnant Steven Basham sprach von einem „historischen Moment“ in Ramstein. „Es hat längere Zeit gebraucht, aber kommt zur richtigen Zeit.“ Man sehe Herausforderungen nicht nur durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine, sondern zum Beispiel auch durch die Klimakrise oder die Frage von Ernährungsprogrammen etwa für Afrika.

Washington sieht die Aktivierung als Meilenstein auf dem Weg zur Stärkung gemeinsamer Weltraumfähigkeiten in Europa und Afrika. Die Space Force als eigene US-Teilstreitkraft war 2019 vom damaligen US-Präsidenten Donald Trump ins Leben gerufen worden. Sie ist neben Heer, Marine, Luftwaffe, Marineinfanteriekorps und Küstenwache die sechste eigenständige Teilstreitkraft der USA.

Der damalige US-Vizepräsident Mike Pence – der das Projekt vorangetrieben hatte – betonte seinerzeit, die Space Force werde Amerika und die Welt sicherer machen. „Unsere Freiheit, im Weltraum sicher zu operieren, ist entscheidend für unsere Lebensweise. Moderne Kommunikation, Handel, Wettervorhersagen und sogar die Landwirtschaft hängen zu einem großen Teil von der Sicherheit unserer Weltraumressourcen ab“, schrieb er damals in einem Zeitungsbeitrag. *dpa*

Luxemburg mischt im All mit

Weltraumverteidigung ist für das Großherzogtum kein neues Thema. Mithilfe dreier laufender Projekte (GovSat, LUXEOSys und Medium Earth Orbit Global Services) hat sich Luxemburg insbesondere im Bereich sicherer Kommunikationsnetzwerke sowie der Erdüberwachung aus dem Weltall, beispielsweise zur Observation des Klimawandels oder Katastrophenmanagements, bereits Expertise erworben. Hierzu sind unter der Verantwortung des Großherzogtums mehr als ein Dutzend Satelliten in der Erdumlaufbahn aktiv.

Das Logo des United States Space Forces. Foto: Andreas Arnold/dpa

Die geplante Wiedereröffnung der Notre-Dame ist gefährdet

Bislang lief beim Wiederaufbau der durch einen Großbrand beschädigten Kathedrale in Paris alles nach Plan: Doch nun wird die Unterbrechung der Bauarbeiten gefordert

Wäre auch zu schön, um wahr zu sein, würde alles weiter so reibungslos verlaufen. Ein Jahr vor der am 8. Dezember 2024 geplanten Wiedereröffnung der durch einen Großbrand im April 2019 beschädigten Pariser Notre-Dame gibt es Forderungen nach Unterbrechung der Bauarbeiten. Der Grund: Die Wiederherstellung des bei dem Inferno völlig zerstörten Dachs mit Blei, das als gesundheitsschädlich gilt. In den ersten Monaten des kommenden Jahres soll mit der Bleiabdeckung des bis dorthin ganz fertiggestellten Dachstuhls begonnen werden.

Mitten in Paris Blei zu installieren, das für den Tod von fünf Millionen Menschen weltweit verantwortlich sei, bedeute, die Verantwortung für die Vergiftung der Bevölkerung zu übernehmen, warnte die Umweltsenatorin Anne Souyris auf X (früher Twitter).

In ihrem Tweet behauptet die ehemalige, für Gesundheit zuständige stellvertretende Bürgermeisterin von Paris, dass keine Studie zu Gesundheitsrisiken über die Verwendung von mehr als 500 Tonnen Blei in der Notre-Dame durchgeführt worden sei. Ende November rief sie deshalb zusammen mit Umweltschutz- und Gesundheitsorganisationen zu einer Protestveranstaltung auf dem Vorplatz des Pariser Wahrzeichens auf: Sie fordern die Unterbrechung der Bauarbeiten.

Bedenken wegen Bleidach

Gegen den Wiederaufbau der Notre-Dame mit Blei gibt es seit geraumer Zeit Bedenken, vor allem im Zusammenhang mit abfließendem Wasser. In einer im Januar 2021 abgegebenen Stellungnahme schätzt der Hohe Rat für öffentliche Gesundheit, dass allein das aus 1.326 Platten bestehende Dach von Notre-Dame etwa 21 Kilogramm Blei pro Jahr im Abflusswasser ausstoßen würde. Im April 2023 leitete die Pariser Staatsanwaltschaft ein gerichtliches Ermittlungsverfahren wegen „Gefährdung anderer“ ein, nachdem mehrere Familien und Verbände, die seit dem Brand vor den mit Blei verbundenen Gesundheitsrisiken warnen, Klage eingereicht hatten.

„Rebâtir Notre-Dame de Paris“, die öffentliche Einrichtung, die unter staatlicher Aufsicht für die Restaurierung der Kathedrale zuständig ist, behauptet, die Bleiproblematik mit größter Aufmerksamkeit untersucht zu haben. Ihr Direktor, Philippe Jost, versicherte in der französischen Presse, dass die Kathedrale von einem „innovativen Ansatz für den Umweltfortschritt“ profitieren werde, um die Verschmutzung durch abfließendes Regenwasser auf den Dächern zu verringern. Darüber hinaus sei das Brandschutzsystem des Gebäudes überprüft und optimiert worden.

Auch der Elysée-Palast bekräftigte, dass alle Vorsichtsmaßnahmen getroffen worden seien und getroffen werden. „Rebâtir Notre-Dame de Paris“ werde mit den Umweltschutz- und Gesundheitsorganisationen im Dialog bleiben. In jedem Fall bestünde keine Notwendigkeit, so extreme Maßnahmen wie die Unterbrechung der Bauarbeiten zu ergreifen.

Als das Gotteshaus in der Nacht zum 15. April 2019 in Flammen stand, gingen über 400 Tonnen Blei, die im Dach und in der Turmspitze enthalten waren, in Rauch auf. Der Bleistaub setzte sich in großen Mengen auf Gehwegen, Brücken, in öffentlichen Gärten und Schulhöfen und auf den Fensterbänken der Anwohner in der Nähe der Kathedrale ab.

Frankreichs Präsident Emmanuel Macron besuchte die Baustelle am Freitag, um sich über den Fortgang der Renovierungsarbeiten auf den neuesten Stand bringen zu lassen. Foto: AFP

Ein Jahr vor der am 8. Dezember 2024 geplanten Wiedereröffnung der durch einen Großbrand im April 2019 beschädigten Kirche gibt es Forderungen nach Unterbrechung der Bauarbeiten. Foto: Sabine Glaubitz/dpa

Gesundheitsrisiken für Bürger der Umgebung

Nach dem Feuer dauerte es rund vier Monate, bis die Umgebung um Notre-Dame gründlich gereinigt war. Wie damals die Gesundheitsbehörde erklärte, waren bei zwölf Kindern erhöhte Bleiwerte im Blut nachgewiesen worden. Das giftige Schwermetall gilt als krebserregend, erbgutverändernd und fortpflanzungsgefährdend.

Trotz der Gesundheitsrisiken beschloss Frankreichs Staatsoberhaupt Emmanuel Macron im Juli 2020, 15 Monate nach dem verheerenden Feuer, die Kathedrale wieder identisch nachzubauen: mit einem Dachstuhl aus massivem Eichenholz – dafür wurden 2.000 Eichen gefällt – und einer Dacheindeckung und Ornamenten aus Blei.

Bislang kam der Wiederaufbau erstaunlich gut voran. Das durch den Sturz des Spitzturms durchbohrte Gewölbe ist fertiggestellt, ebenso die Renovierung des durch den Brand in Mitleidenschaft gezogenen Nord- und Südgiebels des Querschiffs. Die von der Kölner Dombauhütte restaurierten Glasfenster sind seit Monaten schon wieder zurück. Und die vor den Flammen geretteten Kunstschätze der Kathedrale wurden bereits Anfang des Jahres in einer umfassenden Werkschau in der Cité de l’architecture et du patrimoine ausgestellt.

Macron lädt Papst zur Wiedereröffnung ein

Seit Ende November sind hinter einem Baugerüst auch die Umrisse des Spitzturms wieder zu erkennen, der ein herausragendes Merkmal der Kathedrale ist. Der 96 Meter hohe Vierungsturm stürzte am 15. April kurz vor 20 Uhr ein. Sein Einsturz wurde zum Symbol für die Brandkatastrophe.

Obwohl die Wiedereröffnung des Geländes für den 8. Dezember 2024 geplant ist, sind noch zahlreiche Arbeiten vorgesehen, insbesondere die Restaurierung der Strebepfeiler des Kirchenschiffs und des Chors. Laut Elysée wird das Projekt erst am Ende des Jahrzehnts, also zwischen 2029 und 2030, vollständig abgeschlossen sein.

Zur Wiedereröffnung der durch einen Großbrand beschädigten Pariser Kathedrale Notre-Dame will Frankreichs Präsident Emmanuel Macron den Papst einladen. Auf die Frage, ob Papst Franziskus bei der am 8. Dezember 2024 geplanten Eröffnung anwesend sein werde, sagte Macron am Freitag dem Sender France 2: „Ich hoffe es, auf jeden Fall werden wir ihn einladen. Aber es steht mir nicht zu, in seinem Namen zu antworten.“ Ein Jahr vor der geplanten Wiedereröffnung hatte Macron am Freitag die Baustelle besucht. *dpa*

> *Laut Elysée wird das Projekt erst am Ende des Jahrzehnts, also zwischen 2029 und 2030, vollständig abgeschlossen sein.*

Das Flammeninferno im April 2019 hat sich tief ins Gedächtnis der Franzosen eingegraben. Foto: AFP

Argentinien erlebt jetzt seinen Donald-Trump-Moment

Am Sonntag beginnt mit der Amtseinführung von Javier Milei in Südamerikas zweitgrößter Volkswirtschaft ein großes Experiment – Ausgang ungewiss

Von Klaus Ehringfeld

Der Frust der Wähler über die Wirtschaftskrise und die Wut auf das politische Establishment haben den ultraliberalen Ökonomen Javier Milei in das höchste Staatsamt Argentiniens gespült. Jetzt muss er beweisen, dass er tatsächlich in der Lage ist, die zweitgrößte Volkswirtschaft Südamerikas in eine bessere Zukunft zu steuern. Foto: AFP

Argentinien beginnt an diesem Wochenende eine Reise ins Unbekannte – sie kann im totalen Elend, dem Kollaps und bürgerkriegsähnlichen Zuständen enden. Sie kann aber auch – und das prophezeit der künftige Präsident Javier Milei – in die Normalität zurückführen. Und Normalität wäre ja für das südamerikanische Land schon ein großer Fortschritt.

Sie würde bedeuten, dass es keine geldvernichtende Inflation mehr gäbe, kein halbes Dutzend Wechselkurse, keine Parallelmärkte, Devisenkontrollen und Exportrestriktionen und keine drohende Staatspleite. Und eben auch kein soziales Elend. Der scheidende Präsident Alberto Fernández hinterlässt ein Land, in dem mehr als 40 Prozent der Bevölkerung arm sind – 56 Prozent der unter 15-Jährigen. In dem einst so reichen Land überlebt die Hälfte der Menschen nur mit einem der mehr als 180 Sozial- und Fürsorgepläne.

Und nun liegt das Schicksal von Land und Leuten in der Hand eines rechtsextremen politischen Außenseiters mit wenig Erfahrung in öffentlichen Ämtern, aber wirtschaftlicher Expertise. Gewissermaßen erlebt Argentinien jetzt seinen Donald-Trump-Moment. Man kann nur hoffen, dass es nicht so schlimm wird wie damals in den Vereinigten Staaten.

Mileis Schocktherapie in den ersten zwei Jahren

Aber der zweitgrößten Volkswirtschaft Südamerikas und den Menschen steht mindestens eine harte Zeit weiterer Entbehrungen bevor. So oder so. Milei selbst kalkuliert, dass die härtesten Auswirkungen seiner geplanten Schocktherapie bis zu zwei Jahre lang zu spüren sein werden. Schließlich leide Argentinien mit 150 Prozent unter einer der höchsten Teuerungsraten der Welt. „Es ist kein Geld da“, sagt er und verspricht das gigantische Haushaltsdefizit zu bekämpfen, indem er den Staat auf das Unerlässliche reduziert, die Bediensteten auf die Straße setzt. Das bedeutet ferner die Privatisierung öffentlicher Unternehmen, die Kürzung staatlicher Subventionen für den öffentlichen Nahverkehr, Gas, Wasser und Strom und der sofortige Stopp von mehr als 2.000 öffentlichen Bauvorhaben.

Aber hält das Land harte Sparmaßnahmen aus? Und vor allem: Was ist der Weg des ultrarechten, aufbrausenden und aggressiven Anarchokapitalisten dahin? „Welcher der Mileis wird Argentinien regieren“, fragt süffisant der Schriftsteller Martín Caparrós.

Denn der künftige Präsident hat sich seit den ersten Auftritten im Wahlkampf gewandelt. Er begann als Kettensägen schwingender Terminator des Staates, mittlerweile hat er seine härtesten Ankündigungen relativiert und sucht die Hilfe der „politischen Kaste“, die er vorher als „Abschaum“ gegeißelt hatte. Nur ein Beispiel: Die Dollarisierung der argentinischen Wirtschaft und Abschaffung der Zentralbank sind vorerst vom Tisch. Zumal das Land mit 400 Milliarden Dollar in der Kreide steht, sodass nicht im Traum daran zu denken wäre, den Peso durch den Dollar als offizielles Zahlungsmittel zu ersetzen.

Darüber hinaus hat Milei Patricia Bullrich zur Sicherheitsministerin gemacht, die selbst Präsidentschaftskandidatin für die bürgerliche Rechte war, und mit der er sich im Wahlkampf beleidigende Wortgefechte geliefert hatte. Aber die Realpolitik hat Milei eben auch hier eingeholt, zumal seine libertäre Partei nicht das Personal hat, die Ministerien und vor allem den Unterbau mit eigenen Leuten zu besetzen. Und das, obwohl er die Zahl der Ressorts von 18 auf acht zusammengestrichen hat. Künftig wird es in Argentinien nur noch Ministerien für Justiz, Verteidigung, Sicherheit, Wirtschaft, Infrastruktur, „Humankapital“ sowie ein Außen- und ein Innenministerium geben.

Der neue Präsident steht unter scharfer Beobachtung

Für den Argentinien-Kenner Edgardo Buscaglia sollte man dem künftigen Staatschef einen Vertrauensvorschuss geben: „Es gab bei der Wahl ja nur die Entscheidung zwischen einem großen und kleinen Übel“, betont Buscaglia, Mitbegründer der Organisation Save Democracy im Gespräch. Und Milei sei in dem ernüchternden argentinischen Panorama sicher das kleinere Übel. Aber anders als Trump habe er bisher „keine Verachtung für die Institutionen beschworen“. Seine umstrittensten Aussagen vom Organ- oder Kinderverkauf habe er längst fallen lassen. „Seine wirtschaftlichen Pläne und die des Staatsumbaus sind bisher alle im Rahmen der Verfassung“, unterstreicht Buscaglia. „Aber man muss die ersten Wochen nach Amtsantritt sehr genau beobachten, wie Milei regieren wird.“

> *Man kann nur hoffen, dass es nicht so schlimm wird wie damals in den Vereinigten Staaten.*

Genau werden auch die in Argentinien traditionell zahlreichen und gut organisierten Gewerkschaften sowie sozialen Organisationen hinschauen. Sie haben schon angekündigt, gegen die Kürzungen auf die Straßen zu gehen. Und Milei bereitet sich darauf vor, mit harter Hand darauf zu reagieren. Dafür hat er die in dem Job erprobte Sicherheitsministerin Bullrich ja angeheuert. „Argentinien braucht Ordnung“, ist ihr Motto. Und Straßensperren, Barrikaden, Demonstrationen würden nicht geduldet.

Argentinien stehen turbulente, aufwühlende und harte Monate und vielleicht Jahre bevor. Dass Milei sie politisch übersteht, ist keineswegs ausgemacht.

Analyse & Meinung

Kleng Kanner mat hire Familljen sollen am Fokus stoen!

Et brauch eng vernetzte Preventiounsketten mam Zil, all Kand, egal vu wou datt et kënnt a wou et opwiisst, e gudde Start an d'Liewen, eng gesond Entwécklung an eng Plaz an der Gesellschaft ze erméiglechen

Vum Lucien Nicolay *

Et ass an deene leschte Jore vill iwwer d'Gesondheet vun de Schoulkanner geschwat a gefuerscht ginn, – virun allem wärend an no der Pandemie; et ass och vill um Schoulsystem an um nonformalen Ënnerstëtzungssystem erëmgedoktert ginn, an der Hoffnung, datt all Kanner hei zu Lëtzebuerg sollen eng Aus-/Bildung kréien, an där si hir Fäegkeeten optimal kënnen entfalen a villsäiteg Kompetenze kënnen opbauen.

Trotzdeem ginn hei zu Lëtzebuerg, wéi an aneren europäesche Länner och no der Pandemie nach ëmmer ee Fënneftel vun de Kanner psychesch krank a wéinstens een Drëttel fillt sech séilesch staark belaascht. Dobäi kënnt, datt net all Kanner déi selwecht gutt Ausgangsbasis hunn, fir zesumme mat aneren ze spillen an ze léieren. Dat gëllt esouwuel fir Familljen, déi iwwer Generatiounen hei an der Regioun wunnen, wéi och fir déi, déi aus ënnerschiddleche Grënn bei eis an d'Land gezu sinn, déi scho Kanner matbruecht hunn oder se hei op d'Welt gesat hunn.

Eng ganz Rei benodeelegt Familllje konnten hir Kanner an der Pandemie net adequat ënnerstëtzen, esou datt déi nach haut ënner de Folge leiden, well si a méi Beräicher vun hirer Entwécklung net mat Schrëtt kënnen halen an Ausgrenzung riskéieren. Mat dem russeschen Ugréffskrich an der nofolgender ekonomescher Kris kommen nach ëmmer méi Familljen a Bedrängnis an dorënner leide virun allem d'Kanner. D'Krise wiesselen, de Krisen- oder Stressmodus bleift bestoen a wierkt sech op Erwuessener a besonnesch d'Kanner negativ aus.

De Risk vun engem elterleche Burnout

D'Famill an där mir opwuesse bestëmmt zum groussen Deel d'Ëmfeld, an deem eis fréi Entwécklung stattfënnt. Mir si vun Ufank un drop ugewisen, datt eis elementar kierperlech a séilesch Bedierfnisser vun eise Bezuchspersounen erfëllt ginn an, datt mir viru schiedlechen Erfarunge geschützt ginn. D'Erfarunge vun de Fachleit wéi och Studie weisen, datt dat och an eiser nach ëmmer gutt situéierter Gesellschaft a ville Fäll net geléngt.

Wann extern oder intern Ressourcë bei Erwuessene mat Kanner knapp ginn oder sinn, riskéiere si een elterleche Burnout, deen de Kanner hir Entwécklung bremst a schiedegt. Esou Fäll heefe sech an deene leschte Joren. Wann de klenge Kanner hir elementar Bedierfnisser net erfëllt a wann hir kierperlech-séilesch Integritéit net geschützt ginn, leide si net nëmmen als Kanner dorënner, mee si riskéieren och am Erwuessenenalter chronesch krank ze ginn a méi fréi ze stierwen.

Systematesch herkunftsbedéngte wéi och krisebedéngten Ënnerscheeder weise sech scho virun der Aschoulung. Familljen, déi sozioekonomesch, kulturell a bildungsméisseg besser gestallt sinn, hätten zumindest d'Méiglechkeet, hire Kanner e gudde Start an d'Liewen ze erméiglechen a kritesch Liewensereegnisser ofzefiederen. Am Eenzelfall spillt och hei déi individuell Resilienz eng grouss Roll. Fréi Virbelaaschtunge féieren dozou, datt spéider Krisen, Stresssituatiounen oder esouguer normal Iwwergäng am Liewen net konstruktiv kënne bewältegt ginn.

Déi Synthes – op der Basis vu wëssenschaftlechen Datenerhiewungen, soll begrënnen, datt weider gesamtgesellschaftlech Efforte musse gemaach ginn, fir vill méi fréi wéi bis elo negativ Entwécklungsprozesser ze verhënneren oder ze bremsen. Et gi Berechnungen, déi op der Basis vun ënnerschiddlechen Zenarien noweisen, datt all Euro, deen a fréi Hëllefen/Interventiounen investéiert gëtt der Gesellschaft tëscht 13 a 34 Euro Folgekäschten aspuert. De Fokus muss also méi op Familljen oder Elengerzéiend mat klenge Kanner an déi fréi Betreiung – vläicht besser: fréi Erzéiung a Bildung – geluecht ginn. Dozou gehéieren och d'Crèchen an aner Betreiungsformen. Déi Leit, déi all Dag mat de Kanner zesumme sinn, solle fäeg sinn, hir Bezuchspersounen ze sinn, a si mussen adequat qualifizéiert sinn. Leeën d'Institutiounen, déi aus- a fortbilden genug Wäert op d'Ëmsetzen (Know how) vun de wëssenschaftlechen Erkenntnisser an der pedagogescher Praxis?

Eng ganz Rei benodeelegt Famillje konnten hir Kanner an der Pandemie net adequat ënnerstëtzen, esou datt déi nach haut ënner de Folge leiden, gëtt den Auteur ze bedenken. Foto: Shutterstock

D'Krise wiesselen, de Krisen- oder Stressmodus bleift bestoen a wierkt sech op Erwuessener a besonnesch d'Kanner negativ aus.

D'Preventioun vu Gesondheetstéierungen a schiedegendem Verhalen setzt also vun Ufank un an de Liewensraim vun de Kanner un. Et gëllt als geséchert, datt eng adequat Zouwendung, déi e klengt Kand erfiert, psychosomatesch a spezielle Regulatiounssystemer vum Gehier representéiert an duerno a Form vu séilescher Gesondheet/Resilienz wéi och sozial kompetentem Behuelen iwwer Generatiounen weidervermëttelt gëtt (transgenerational Iwwerdroung). De Konträr ass och nogewisen: Gewalt, Mëssbrauch a Vernoléissegung beaflossen d'Entwécklung vum Kand negativ; ganz fréi ginn esou schonn déi Gehiersystemer gepräägt, déi Affekter verschaffen a Stress moduléieren.

Dat féiert dozou, datt liewenslänglech d'Angscht an d'Stressschwell erofgesat ass, grad esou wéi déi sozial an emotional Kompetenzen an der Konfrontatioun mat psychosoziale Konflikter a Belaaschtungen vum Erwuesseneliewen. De Risiko fir d'Entwécklung vu Perséinlechkeetsstéierungen, Angschtstéierungen, Depressiounen, somatoform Stéierungen an doropshinn dann Ofhängegkeetserkrankunge klëmmt. Ginn déi Leit dann Elteren, feelen hinnen déi emotional Fäegkeeten an déi intuitiv Elterekompetenzen. Esou gëtt dann och déi nächst Generatioun virbelaascht. Dat soll duerch wierksam Preventioun, déi bei de Leit ukënnt, also vun hinne genotzt gëtt, verhënnert ginn.

Universell a primär Preventioun

Wann déi bekannte medezinesch oder psychosozial Risikofaktoren an der Populatioun reduzéiert ginn, déi d'Entwécklung an d'Gesondheet vu Kanner laangfristeg schiedege kënnen, schwätze mir vun universeller oder primärer Preventioun. Dozou zielen z.B. déi fréi Impfungen, déi obligatoresch Ënnersichunge beim Kannerdokter, d'Coursë fir d'Elterekompetenzen ze förderen asw. Zu der sekundärer oder selektiver Preventioun ziele speziell Programmer fir d'Zilgruppen, déi engem besonnesche Risiko ausgesat sinn, wéi z.B. Tuberkulostest fir Migranten, Iwwerschëldungsberodung, Programmer oder Moossname fir mannerjäreg Mammen/jonk Elteren, Kanner a Jonker mat Iwwergewiicht, Aarbechtsloser, Schoulofbriecher, Substanzkonsumenten, Gewalt- a Mobbing-Affer oder Täter, Peer Support, trauernd Kanner asw.

Et soll also verhënnert ginn, datt déi betraffe Leit Gesondheetsstéierungen a Krankheeten entwéckelen, an anerer doduerch oder an der Suite dovu schiedegen. Hei gëtt korrektiv agegraff fir eng gesond Entwécklung ze förderen an d'Schiedegung fir de Betraffene selwer, seng Kanner oder d'Famill ze reduzéieren oder ze verhënneren. Déi tertiär oder indizéiert Preventioun ziilt prinzipiell op eng Heelung mat medezineschen oder psychotherapeutesche Methoden, fir akut Krankheetszoustänn ze verbesseren, fir Réckfäll ze vermeiden a fir irreversibel Folgeschied ze verhënneren.

Mir mussen och hei zu Lëtzebuerg domat rechnen, datt, wann d'Krisesituatioun an Europa weider undauert, d'Gesondheetsstéierungen an de Risiko fir d'Chronifizéierung vun Erkrankungen, besonnesch bei de Kanner a Jonken, zouhuelen. Fir deem entgéint ze wierken, mussen d'Elteren, d'Familljen an d'Kanner selwer gestäerkt ginn. D'Léisung fir den Ëmgang mat de Verhalensopfälleg-keeten, emotionalen Entwécklungsstéierungen, internaliséierenden an externaliséierende Stéierunge bei Kanner a Jonke kann net dora bestoen, fir soziotherapeutesch a psychotherapeutesch Zentren ze multiplizéieren, well dann ass et oft schonns ze spéit. Et ass laang bekannt, op wéi eng Aart a Weis bestëmmte Mierkmoler vum Ëmfeld d'(fréi) Entwécklung vum Kand (nohalteg) beaflossen, a wat misst gemaach ginn, fir benodeelegt Familljen wierksam ze ënnerstëtzen. Et sollt een dovun ausgoen, wat d'Kanner brauchen, wat d'Elteren a Familljе brauchen a wéi eng Kompetenze mussen opgebaut a gefërdert ginn, fir eng gesond Entwécklung ze erméiglechen, a wien dozou soll a ka bäidroen.

D'Fachwëssen, erproufte Modeller a Prinzipie mussen integréiert an duerchgängeg ëmgesat ginn, ugefaange bei der Schwangerschaft respektiv der Virbereedung op eng Schwangerschaft. D'Liewensraim vun de Kanner musse sech vernetzen, d'Iwwergäng musse vertikal an horizontal begleet ginn (Liewensphasen a Liewenssituatiounen), esou datt eng vernetzte Preventiounsketten entsteet, mat dem Zil, all Kand, egal vu wou datt et kënnt a wou et opwiisst, e gudde Start an d'Liewen, eng gesond Entwécklung an eng Plaz an der Gesellschaft ze erméiglechen.

---

* Den Auteur ass Psychotherapeut.

Weiderféierend Literatur zu „psychosozialer Preventioun a Fréierkennung vu séilesche/ psychosomatesche Stéierungen“:

- Egle, Heim, Strauß, von Känel (Hrsg.) (2020). Psychosomatik. Neurobiologisch fundiert und evidenzbasiert (Lehr- & Handbuch). Stuttgart: Kohlhammer med.
- Barrett L.F. (2023). Wie Gefühle entstehen. Hamburg: Rowohlt/Polaris.
- Kißgen & Sevecke (Hrsg.)(2023). Psychische Störungen und Verhaltensauffälligkeiten in den ersten Lebensjahren (Lehrbuch zu Grundlagen, Klinik und Therapie). Bern: Hogrefe.
- Nicolay, L. (2022). Les risques accrus pour le développement des petits enfants en temps de pandémie (p.27.31) dans : Rapport d'activité 2020/2021 de la Ligue Médico-sociale à Luxembourg.
- Richter-Kornweitz, A. (ab 2014). Werkbuch Präventionskette. Gesund aufwachsen für alle Kinder. BZgA & LVGAFS-Niedersachsen
- Spröber-Kolb, N. (2022). Psychologie für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gefährdungssituationen. Weinheim: Beltz-Juventa.
- Strüber, N. (22020). Risiko Kindheit. Die Entwicklung des Gehirns verstehen und Resilienz fördern. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Poissant, Tarabulsy, Saĭas (dir.)(2022). Prévention et intervention précoce en période périnatale. Presses de l'Université de Québec.
- Von Gontard, A. (2019). Psychische Störungen bei Säuglingen, Klein- und Vorschul-kindern. Ein praxisorientiertes Lehrbuch. Stuttgart: Kohlhammer.
- Zero to Three (2016). DC:0-5. Diagnostic classification of mental health and developmental disorders of infancy and early childhood. Washington, D.C.: Zero to three Press.
- Zero to three (2019). DC:0-5. Diagnostische Klassifikation seelischer Gesundheit und Entwicklungsstörungen der frühen Kindheit. Stuttgart: Kohlhammer.

D'Pond Botter kascht fir jidderee d'selwecht vill

Die von der CSV-DP-Regierung angekündigte zusätzliche Anpassung der Steuertabelle an die Inflation reicht nicht aus. Es braucht eine grundlegende Steuerreform, meint die Autorin

Von Sam Tanson*

Die Besteuerung der Privatpersonen hat den Wahlkampf dominiert, mit zwei großen Wahlversprechen von Seiten der CSV: „Mehr Netto vom Brutto" und „starke Entlastungen vor allem für die niedrigeren und mittleren Einkommen".

In Kürze soll – so jedenfalls das Narrativ der CSV – das erste Wahlversprechen eingelöst werden. Dabei stellen sich drei grundsätzliche Fragen.

Wer profitiert?

Die Steuertabelle soll an die Inflation angepasst werden, wobei vier Indextranchen berücksichtigt werden sollen. Dass dabei vergessen wird zu erläutern, dass der Beschluss der neuen Regierung sich lediglich auf eine Anpassung von 1,5 Indextranchen beschränkt, weil die vorige Regierung bereits eine Anpassung um 2,5 Indextranchen entschieden hatte, kann der neuen Koalition im Eifer der Kommunikation zum Einlösen von Wahlversprechen noch verziehen werden.

Fakt ist jedoch, dass vor allem Personen mit niedrigerem Einkommen bedeutend weniger in den Genuss dieser Anpassung kommen als höhere Einkommen. Als Beispiel: Berücksichtigt man lediglich die neu entschiedene Anpassung von 1,5 Indextranchen, so zahlt ein Steuerzahler mit einem Brutto-Einkommen von 3.000 Euro monatlich durch diese neue Maßnahme 14 Euro im Monat weniger Steuern. Für einen Steuerzahler mit einem Einkommen von 12.000 Euro macht es schon 41 Euro monatlich aus.

Natürlich gönnt man jedem, dass sie oder er mehr Einkommen zur Verfügung hat. Es wird jedoch dabei vergessen, dass beispielsweise ein Pfund Butter durch die Inflation für jeden gleich teurer geworden ist. Mehr noch: kleine Einkommen leiden besonders stark unter der Inflation, da sie über weniger finanziellen Spielraum verfügen, um die Mehrausgaben abzufedern. Da hilft auch die Darstellung in Prozenten nicht, mit der der Finanzminister den Anschein vermitteln will, dass seine Maßnahme besonders Menschen mit niedrigem Einkommen zugutekommt. Oder anders ausgedrückt: Mit Prozenten kann man sich keine Butter oder sonstige Grundbedarfsartikel kaufen. Mit absoluten Zahlen im Portemonnaie schon.

Wir benötigen in Luxemburg deshalb – und dies schien zumindest Konsens im Wahlkampf zu sein – eine grundlegende Steuerreform, welche niedrige und mittlere Einkommen deutlich weniger belastet. Im neuen Koalitionsvertrag verschwindet diese Forderung jedoch im Loch Ness der Abschaffung der Steuerklassen.

Bisher bleibt die Regierung eine eindeutige Antwort schuldig, ob die Gerechtigkeitsfrage – jenseits der reinen Anpassung der Tabelle an die Inflation und der Abschaffung veralteter Steuerklassen – früher angegangen wird als im Jahr 2026. Dabei wäre es umso wichtiger, den Einstieg in die Steuertabelle höher anzusetzen und somit Geringverdiener und die Mittelschicht zu entlasten, die Tranchen progressiver zu gestalten und sich auch nicht einer Debatte um eine gerechtere Besteuerung von hohen Einkommen zu verwehren.

Wer bezahlt?

In diesem Zusammenhang wird dann auch eine zweite grundsätzliche Frage seitens der Regierung ausgeblendet. Wie soll dieses zusätzliche Paket gegenfinanziert werden? Die Rede ist immerhin von einem Steuerausfall von 180 Millionen Euro im Jahr. Noch vor ein paar Monaten war eine Anpassung in dieser Höhe seitens des Finanzministeriums ein Tabuthema. Der Grund: der „Sputt" hierfür würde fehlen. Nun hat sich die wirtschaftliche und finanzielle Situation unseres Landes seither nicht grundlegend verändert. Sie ist eher schlechter als besser geworden, erleben wir doch derzeit eine Entschleunigung der wirtschaftlichen Aktivität. Es drängt sich also die Frage auf, ob die Regierung plant, irgendwo zu sparen, oder ob sie doch zusätzliche Einnahmen eintreiben möchte? Bisher haben wir davon weder im Koalitionsvertrag gelesen noch sonst etwas gehört.

> In einem solidarischen Staat sind Steuern der Beitrag eines jeden Einzelnen an der Allgemeinheit und dies nach seinen Möglichkeiten.

Die wenigen Indizien, die uns vorliegen, zeigen nicht in diese Richtung. Bei der Umsetzung einer wichtigen europäischen Maßnahme, durch die mehr Steuereinnahmen für unser Land generiert werden könnten, scheint es seitens der Regierungsparteien keine Eile zu geben. Ab 1. Januar 2024 soll laut einer EU-Verordnung eine Mindestbesteuerung von 15 Prozent für internationale Unternehmen gelten. Diese auf OECD-Ebene ausgehandelte Maßnahme hat als Ziel, die internationale Steuerflucht und das Steuerdumping einzudämmen. Eine positive Nebenwirkung hiervon ist, dass hierdurch mehr Steuereinnahmen entstehen. Wie viel es für Luxemburg ausmachen würde, konnte bisher nicht genau beziffert werden, man darf aber davon ausgehen, dass es sich lohnen könnte.

Die Signalwirkung dieser Gesetzgebung ist außerdem von großer Bedeutung, da hiermit die Steuerflucht eingedämmt werden soll. Bei der ersten Diskussion in der zuständigen Parlamentskommission diese Woche war jedoch klar von Seiten der Majoritätsabgeordneten zu spüren, dass für sie keine Eile besteht, dieses Gesetz durchs Parlament zu bringen. Dabei würde es Luxemburg hier gut zu Gesicht stehen, nicht hinterherzuhinken, sondern Verantwortung zu übernehmen und mit einer raschen Umsetzung des Gesetzes die internationalen Anstrengungen im Kampf gegen Steuerflucht und Steuerdumping zu unterstützen.

Wieso gibt es Steuern?

Es scheint, als ob in der Diskussion um Steuern manchmal vergessen wird, wozu Steuern überhaupt da sind. Das bringt mich zu der dritten grundsätzlichen Frage. Wenn wir über Steuern diskutieren, geht es nicht ums Drangsalieren von Firmen oder Personen. Es geht um eine solidarische Lastenverteilung, um die Finanzierung von Dienstleistungen und Infrastrukturen, die der Allgemeinheit dienen. Ohne Steuereinnahmen kann es keine öffentlichen Schulen, keinen öffentlichen Transport, keine öffentlichen Krankenhäuser geben. Auch sind Sozialtransfers nur möglich, wenn der Staat genügend Einnahmen hat. Wir wissen jedoch, dass effektive Sozialleistungen unabdingbar sind für ein gutes Zusammenleben und gerechte Chancen für alle. Es ist also schwer zu verstehen, wenn von manchen Politikern Steuern als eine Art Klau am Bürger dargestellt werden.

In einem solidarischen Staat sind Steuern der Beitrag eines jeden Einzelnen an der Allgemeinheit und dies nach seinen Möglichkeiten. Werden weniger Steuern eingenommen, muss zum Beispiel bei den Investitionen oder bei den Leistungen am Bürger gespart werden. Oder aber, man muss Geld leihen.

Kürzungen bei den Investitionen verlagern Probleme auf die künftigen Generationen. Die Nachwehen hiervon haben wir in Luxemburg zum Beispiel lange in der Mobilität zu spüren bekommen. Dies kann besonders für den Fortschritt Luxemburgs sowie für unsere Lebensqualität zum Problem werden. Kürzungen bei den Sozialtransfers verschlechtern Zukunftschancen und verschärfen Ungerechtigkeiten, bringen also den sozialen Frieden im Land in Gefahr. Und Geld leihen, um Steuersenkungen zu finanzieren? Das scheint nun wirklich keine seriöse Alternative.

Man kann also nur hoffen, dass die Regierung in der Steuerpolitik noch umlenkt und sich für sozial gerechte und langfristig finanzierbare Maßnahmen entscheidet, die bei denen ankommen, die tatsächlich finanzielle Unterstützung benötigen. Tut sie dies nicht, werden nicht nur wir, sondern auch noch unsere Kinder die Rechnung für diese Wette zahlen müssen.

Kleine Einkommen leiden besonders stark unter der Inflation, da sie über weniger finanziellen Spielraum verfügen, um die Mehrausgaben abzufedern, gibt die Autorin zu bedenken. Foto: Shutterstock

* Die Autorin ist Abgeordnete von Déi Gréng.

Analyse & Meinung

Zur Wahrheit gehören immer zwei

Vielleicht muss das Unerquickliche der Politik tatsächlich dosiert werden. Aber jeder, der es nicht ausspricht, riskiert die Demokratie ebenso wie jede, die davon nichts wissen will

Von Cornelie Barthelme *

Wie Wahrheit und Politik sich vertragen – und ob überhaupt – ist ja nicht allein eine Frage der Praxis, meint die Autorin. Foto: Getty Images

Wer in Deutschland erinnert sich noch an Franz Müntefering? Stimmt. Nicht so viele. Dabei hat der Mann nicht nur Politik bestimmt, über Jahre. Er hat außerdem – vielleicht sogar vor allem – unfasslich schöne Sätze gesagt. Beispielsweise: SPD-Vorsitzender zu sein sei „das schönste Amt neben Papst". Nein, da fehlt kein Artikel und auch sonst nichts: Müntefering redet so knapp. Präsens, also Gegenwart. Im Januar wird er 84.

Noch so ein wunderbarer Müntefering: Er wünsche sich „mal vier Wochen Zeit, über etwas genau nachzudenken", ehe er auf eine Frage Antwort geben müsse. Sei leider nicht drin, so wie die Medien tickten – Fernsehen voran mit seiner Frage-Antwort-alles-in-eins-dreißig-Mentalität. Das war in der ersten Hälfte des ersten Jahrzehnts des dritten Jahrtausends. Lange her, ja. Aber auch jetzt, zwanzig Jahre danach, nicht bloß nicht falsch – sondern sogar wahrer denn je. Mit einer kleinen Einschränkung: Das Tempo bestimmen nicht die Medien allein, sondern eben auch ihre ständig nach neuen Reizen lechzenden Konsumentinnen und Konsumenten.

Apropos Wahrheit in der Politik: Auch dazu gibt es einen Müntefering. Im Herbst 2006 – Angela Merkel war noch kein Jahr Kanzlerin und der kurz „Münte" Genannte ihr Vize in der damals wirklich noch großen Koalition – beklagte er sich bitter übers Wahlpublikum. „Unfair" sei es mit den Regierenden, weil es doch allen Ernstes erwarte, ja mehr noch, sogar fordere, dass Wahlversprechen auch gehalten würden, eins zu eins. In Koalitionen aber – und anderes ließen die Ergebnisse in Deutschland ja niemals zu, beschied Müntefering – sei das unmöglich. Selber schuld also, liebe Wählerinnen, liebe Wähler. Punkt.

Pragmatische Unehrlichkeit im Privaten

Ja, das war dreist. Und die Begeisterung hielt sich in sehr engen Grenzen, vorsichtig formuliert. Obwohl Müntefering ja getan hatte, was alle verlangen – wieder Präsens, weil das heute gilt wie damals: Er hatte die Wahrheit gesagt. Für alle, denen das zu groß klingt: Er war ganz schlicht ehrlich.

Man kann fragen, wen man will: Ehrlichkeit fordern jegliche Regierten zu jeglicher Zeit, wenn es um die unabdingbaren Grundeigenschaften jener geht, von denen sie gerade regiert werden oder die sich ihnen zum möglichst baldigen Regieren andienen. Das klingt so vernünftig und logisch, so selbstverständlich und zwangsläufig – wie es heikel ist.

Will der Mensch denn tatsächlich stets und immer die Wahrheit hören? Man stelle sich – Beispiel aus dem wirklichen Leben, weit weg von der Politik – Eltern vor, deren Nachwuchs, vorsichtig gesagt, dem gerade gängigen Kinderschönheitsideal nicht wirklich sehr nahekommt. Wollen die sich, gefragt oder ungefragt, von Freunden oder gar Wildfremden um der Ehrlichkeit willen das Wort „hässlich" in Gesicht drücken lassen? Doch selbst dann nicht, wenn ihre Elternliebe sie nicht blind macht. Und andersherum: Möchte man nicht als Menschenfreundin in solcher Situation auf alle Aufrichtigkeit pfeifen?

In die Politik des Jahres 2023 übersetzt, konkret: Beim Gebäudeenergiegesetz hat der deutsche Vizekanzler das nicht getan. Nein, jede Menge Hauseigentümerinnen und -eigentümer haben von Robert Habeck gehört, dass ihre Refugien hässlich sind – weil mit alten, das Klima ruinierenden Heizungen ausgestattet, dazu ohne Wärmedämmung und überhaupt in einem kein bisschen zeitgemäßen und also erbärmlichen Zustand.

Das ist zwar, einerseits, die reine Wahrheit – also das, was das Wahlvolk erwartet. Nur klingt die, andererseits, so gemein und bedrohlich, dass die Regierten – und beileibe nicht nur jene mit Eigenheimen oder Mietshäusern – sich entweder ganz rasch die Ohren zugehalten haben oder protestierend auf die Straßen gezogen sind. Fast alle aber haben mindestens Habeck, vielleicht sogar der ganzen regierenden Ampel das Vertrauen entzogen. Zumindest kann, wer Antworten auf Umfragen für ehrlich hält und deren Auswertungen für wahr, zu keinem anderen Schluss kommen.

Von der Rückkehr der Fake News

Ja, aber …! Selbstverständlich werden spätestens hier die Ersten einhaken und fragen, ob es denn gescheiter wäre, zu lügen. Nachdem wir zuvor beim Sozialdemokraten Müntefering waren, geht es jetzt noch ein Stückchen tiefer in die deutsche Geschichte, Bonner Republik, zum ersten Bundeskanzler, dem Christdemokraten Konrad Adenauer.

Der arbeitete mit einer Dreifaltigkeit der Wahrheiten: die reine, die lautere, die statistische. Klaus Bölling, beim Sozialdemokraten Helmut Schmidt Regierungssprecher – eine Zunft, die stets mehr weiß aus dem Inneren der Macht als sie verrät, sehr zu Verdruss und Plage aller Journalistinnen und Journalisten – erinnerte sich daran Jahrzehnte nach seinem Abschied aus der Politik sehr hübsch und zum großen Rheinländer passend als „‚die janze Wahrheit', die ‚nackte Wahrheit' und ‚nichts als die Wahrheit'". Wer diese Nuancierung nicht für lebensklug hält – ist entweder sehr jung oder sehr grundsätzlich. Beides hat seine Vorteile. Aber beides kann das Leben auch kompliziert machen, für sich selbst und für andere.

Wie Wahrheit und Politik sich vertragen – und ob überhaupt – ist ja nicht allein eine Frage der Praxis. Hannah Arendt hat diese Frage gestellt und reflektiert, nachdem sie über den Prozess gegen Adolf Eichmann, den Organisator des Massenmords der Nazis an den Juden, geschrieben hatte und wegen ihrer These von der „Banalität des Bösen" hart attackiert wurde. In ihrem Essay stellte die Philosophin schon vor fast sechzig Jahren eine Diagnose, die in der Ära der Fake News, also der alternativen Wahrheiten der Trumps und Bolsonaros, der Orbáns und Wilders, der Rechtsextremen und Linkspopulisten allüberall, geradezu hellseherisch anmutet. In Wirklichkeit ist sie nur der Beweis, dass man gerade im nicht diktatorischen oder autokratischen Teil der Welt vor vielem hätte gewarnt sein können. Weil so vieles von dem, was so neu scheint, es gar nicht ist.

Die Wahrheit – doch nicht um jeden Preis

Arendt unterschied zwischen „Wahrheiten der Vernunft" und „Tatsachenwahrheit". Für Erstere fänden sich ausreichend Beschützer jenseits der Politik: Wissenschaftler, Richter, Philosophen, und, ja, auch Journalisten. Letztere aber würden gerade in den Demokratien unter Verweis auf die Meinungsfreiheit „behandelt, als seien sie keine Tatsachen, sondern Dinge, über die man dieser oder jener Meinung sein könne". Schönen Gruß aus dem Jahr 1964 an die AfD und an andere Wahrheitsbieger, um nicht gleich Lügner zu schreiben.

Im Übrigen hielt Arendt jeden, der „nichts will, als die Wahrheit sagen", für falsch in der Politik. Und nein: Das ist keine Verteidigung der Lüge – sondern ein Plädoyer für Ehrlichkeit; aber weder um jeden Preis noch als Zentrum und Sinn.

Dass die Wahrheit nämlich dem Menschen zumutbar ist – noch eine große Frau, Ingeborg Bachmann, noch ein großer Gedanke, Jahrgang 1959: Das gilt. Und eben nicht allein in der Literatur, sondern vor allem und gerade im wirklichen

Will der Mensch denn tatsächlich stets und immer die Wahrheit hören?

Leben. Und also auch in der Politik – die ja zur Wirklichkeit nicht nur gehört, sondern sie mitbestimmt. Es braucht indes immer zwei dazu: Eine oder einer mit der Courage des Aussprechens auch des Unangenehmen. Und ein Gegenüber mit der Entschlossenheit, genau und ausdauernd zuzuhören, auch dann, wenn es unerquicklich wird.

Ja, mag sein, dass Deutschland das nach Jahren des höchst einvernehmlichen Nichtbehelligtwerdens der Regierten durch die Regierende erst wieder lernen muss. Dann wird es Zeit. Die wirklichen Lügner in der Politik, die Angstmacher und die Brandstifter, die Fledderer sogar der kleinsten Wahrhaftigkeit haben es sonst so entsetzlich leicht.

---

* Die Autorin ist „Wort"-Korrespondentin für Deutschland mit Sitz in Berlin.

Der kurze Atem des Westens

Die Euphorie über die Abwehrerfolge der Ukraine weicht nach der erfolglosen Sommeroffensive 2023 zusehends Enttäuschung und Ungeduld

Von Stefan Scholl*

Die Lage für Kiew wird immer prekärer. Oberbefehlshaber Walerij Saluschnyj und Staatschef Wolodymyr Selenskyj reden kaum noch miteinander, der eine bezeichnet die Frontlage als Sackgasse, der andere mag das nicht wahrhaben und argwöhnt, der General wolle ihm seinen Job streitig machen. Der US-Kongress schiebt die Bewilligung neuer Militärhilfe für die Ukraine vor sich her, an der Front verdunkeln die Drohnen der Russen den Himmel, Wladimir Putins Rüstungsfabriken arbeiten ja rund um die Uhr … Die Lage der Ukraine verdüstert sich zur Katastrophe – in den westlichen Medien.

Die Ukrainer haben es noch nicht gemerkt. Nach fast 20 Monaten Abwehrschlacht und zehntausenden Toten herrscht bei ihnen keine Euphorie, aber auch keine Panik, laut Meinungsumfragen ist weiter nur ein Prozent bereit, einen Frieden zu russischen Bedingungen zu akzeptieren.

Krieg ist mörderisch, er traumatisiert und erschöpft auch ukrainische Soldaten. Aber vor eineinhalb Jahren hielten es westliche Reporter für politisch korrekt, ihre Klagen über den Geschosshagel der feindlichen Artillerie-Übermacht zu übergehen, jetzt breiten sie sie aus. Auch vor eineinhalb Jahren war es in Kiew schon ein offenes Geheimnis, dass Selenskyjs Team mit Missmut auf die Popularität des Feldherren Saluschnyj äugte, jetzt beschwört die internationale Presse Bruch und Feindschaft herauf – obwohl Saluschnyj weiter nichts Politisches sagt. Seit Selenskyj 2018 Präsident wurde, wirft die Opposition ihm vor, in seiner Umgebung gäbe es viele moskaufreundliche Figuren. Jetzt zitiert die Westpresse eifrig Figuren aus seiner Umgebung, die den Widerstand gegen Moskau anonym in Frage stellen.

Laut Meinungsumfragen ist weiter nur ein Prozent bereit, einen Frieden zu russischen Bedingungen zu akzeptieren.

Die Rückkehr zu Vorkriegsbequemlichkeiten

Deshalb kollabiert die ukrainische Demokratie keineswegs. Und an der Front herrscht seit Sommer 2022 auch defensiv Stillstand. Man kann es auch Stabilität nennen.

Im Westen aber wird die ukrainische Kampfkraft kleingeschrieben, anonyme Spitzenbeamte beiderseits des Atlantiks stellen Verhandlungen mit Russland als immer unvermeidbarer dar. Da zitiert die „Bild"-Zeitung anonyme Quellen in der Bundesregierung: Die Führer der USA und Deutschlands hätten sich geeinigt, die Ukraine so lange nur beschränkt mit Waffen zu beliefern, bis Selenskyj von allein um Verhandlungen bittet. Da mag das offizielle Berlin noch so laut dementieren, das Narrativ ist nicht neu: Schon im Frühjahr rahmten führende US-Zeitungen die Sommeroffensive der Ukraine mit anonymen Bedingungen aus dem Weißen Haus ein: Wir liefern euch dafür Kriegsgerät, aber wenn ihr keinen durchschlagenden Erfolg habt, muss man wohl Gespräche mit Moskau einleiten …

Das gemeinsame Narrativ namenloser Amtsträger und ehrgeiziger Chefredakteure fließt stromabwärts, stellt statt weiterer Anstrengungen die Rückkehr zu Vorkriegsbequemlichkeiten in Aussicht: Wir haben uns bemüht, der Ukraine zu helfen, sogar eine richtige Panzerkoalition für sie organisiert, ihre Sommeroffensive ist trotzdem gescheitert. Warum also unsere Steuerzahler noch mehr belasten, sollen Ukrainer und Russen sich doch am Verhandlungstisch einigen!

Die NATO-Staaten haben ihr Verhältnis zur Ukraine immer unverbindlich gehalten. Erst die sensationellen Abwehrerfolge des vermeintlich „fehlgeschlagenen" Kiewer Staates gegen den haushohen Favoriten Russland im Frühjahr 2022 sorgte für Begeisterung und Engagement.

Westlicher Öffentlichkeit fehlt die Geduld

Aber die La-Ola-Welle für die Ukraine schwappt nicht mehr über. Und diesen Sommer stellten die großen Verspätungen und die geringen Stückzahlen, mit der die NATO ihre Waffen lieferte, die ukrainische Offensive von Anfang an infrage. Weder genug Artilleriegeschosse noch Raketen. Aber darüber diskutiert die westliche Öffentlichkeit nicht. Ihr fehlt Geduld. Dieses Kalenderjahr haben die Ukrainer die russische Übermacht nicht vor sich her getrieben, nur aufgehalten, schon herrscht Enttäuschung.

Aber das Narrativ von Kiews Niederlage hat einen Haken: Man ist nicht Publikum dieses Konfliktes, sondern Partei. Zwei Monate bevor Putin seine „Kriegsspezialoperation" gegen die Ukraine startete, stellte er dem Westen ein beinhartes Ultimatum: kompletter Abzug der NATO aus Osteuropa, Abzug aller US-Atomwaffen aus dem übrigen Europa. USA und NATO lehnten ab, bald darauf schlugen die ersten russischen Raketen in Kiew ein. Seitdem verteidigt die Ukraine keineswegs nur ihre eigene Existenz, sondern ganz Europa vor der Preisgabe an Putins neuen Hegemonialanspruch. Der versichert seit dem 24. Februar 2022 immer wieder, man führe in der Ukraine keinen Angriffskrieg, sondern wehre sich gegen die NATO, die Russland unterwerfen und zerstückeln wolle. Für den 71-Jährigen, auf den ein Haftbefehl des Internationalen Gerichtshofs wartet, geht es um Sieg oder Nichtsein, er setzt auf Aufrüstung, Le Pen und die AfD, hofft auf den Kollaps der westlichen Demokratien, auf ihrer Bequemlichkeit und Kurzatmigkeit. Die Anerkennung seiner ostukrainischen Gebietsgewinne würde diese Hoffnung nur beflügeln.

Für Putin, auf den ein Haftbefehl des Internationalen Gerichtshofs wartet, geht es um Sieg oder Nichtsein.

* Der Autor ist Russland-Korrespondent des „Luxemburger Wort".

US-Verteidigungsminister Lloyd Austin (r.) and sein ukrainischer Amtskollege Rustem Umerov (M.) bei einem Besuch in Washington.
Foto: AFP

Leserbriefe

Warum die Fondsindustrie nach Dublin abwandert

Es ist allgemein bekannt, dass unser liebes Bruttosozialprodukt BSP zu einem Drittel vom Finanzdienstleistungssektor erbracht wird, weniger bekannt ist jedoch, dass in diesem Drittel der Investmentfondsbereich 10 % unseres gesamten BSP beträgt. In Kennzahlen hatte der Investmentfondsbereich im Dezember 2022 ein gesammeltes Gesamtvermögen von circa 5,028 Billionen Euro, (1 Billion sind 1.000 Millionen) unter Verwaltung.

Allerdings gibt es auch eine Kehrseite im Luxemburger Investmentfondsbereich, das ist dessen seit Jahren nachlassende Attraktivität; und jetzt sehen wir leider, dass viele Investmentfonds Luxemburg verlassen, um sich lieber in Dublin niederzulassen, unserem langjährigen Konkurrenten.

Der Grund ist seit Jahren bekannt und oft angemahnt worden von den Leuten, die in Luxemburg im Investmentfondsbereich arbeiten oder tätig waren: Das steuerliche Umfeld (keine „taxe d'abonnement" für Anlagefonds in Dublin), sowie die in Luxemburg nicht genügend abgeschlossenen Doppelbesteuerungsabkommen, was diese Industrie jedoch benötigt, um effizient zu sein in Sachen Steuerbelastung.

Fred Reinertz Barriera Ph.D,
Finanzberater i.R.,
Bereldange

Foto: Marc Wilwert

Leserbriefe bitte an: briefe@wort.lu

Leserbriefe stellen **keine redaktionelle Meinungsäußerung** dar, sie dürfen gekürzt und digital veröffentlicht werden. Sie sollen nicht länger als **3 000 Zeichen** sein. Briefe ohne **Nennung des vollen Namens** sowie des **Wohnortes** werden nicht veröffentlicht. Die Leserbrief-Redaktion des „Luxemburger Wort" erreichen Sie per E-Mail an **briefe@wort.lu** oder per Post unter der Adresse: „Luxemburger Wort", Leserbriefe, L-2988 Luxemburg.

Foto: Gerry Huberty

Der Fall Ozempic und unaufrichtige Behauptungen

Medikamente, die gegen Fettleibigkeit helfen, sollten von der Krankenkasse erstattet werden, findet der Autor

In den letzten Tagen wurde die Knappheit des Medikaments „Ozempic" thematisiert. Schuldig dafür seien die übergewichtige Personen und die Ärzte, die das Medikament verschreiben, Opfer davon seien Diabetiker.

Typ-2-Diabetes ist eine Krankheit, die sich weltweit wie eine Epidemie ausbreitet. Sie tritt im allermeisten bei Personen auf, die an Fettleibigkeit leiden. Sie ist die Folge davon.

Aber Fettleibigkeit soll auch als Krankheit betrachtet werden und nicht als unverantwortlicher Mangel an Selbstkontrolle. Das große Problem beim Übergewichtigen besteht darin, dass in seinem Gehirn die Sättigungsschwelle viel höher liegt als bei einem Schlanken. Für ihn ist es viel schwieriger, den Hunger zu kontrollieren. Mit der Zeit entsteht ein Teufelskreis. Je übergewichtiger er ist, desto mehr führt die Stoffwechselstörung dazu, dass die Sättigungsschwelle steigt und der Sport ihm immer schwerer fällt. Bis er eines Tages an Typ-2-Diabetes erkrankt. Jeder Diabetiker weiß, dass für ihn die wichtigste Behandlung „Diät, Gewichtsabnahme und mehr Bewegung" ist. Alle bis jetzt vorhandene Medikamente, die den Blutzuckerspiegel senken, haben keine Wirkung auf die Hauptursache der Krankheit, nämlich die Fettleibigkeit.

GLP-1-Agonisten, zu denen auch Ozempic gehört, senken nicht nur den Blutzucker, sondern durch ihren Wirkmechanismus auch die Sättigungsschwelle. Durch den Gewichtsverlust fällt es leichter, die körperliche Aktivität zu steigern. Und es hat nur wenige Nebenwirkungen.

Das Medikament hilft nicht nur Diabetikern, sondern auch Fettleibigen. Es verhindert dass diese Diabetiker werden, es behandelt die Fettleber, es senkt das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Es kann ganz legal für Fettleibige verschrieben werden. Es heißt nur anders auf der Verpackung, um nicht von der Krankenkasse erstattet zu werden. Victoza wird „Saxenda", Ozempic wird „Wegovy". Es sollte nicht nur bei Diabetes zu 100 % von der Krankenkasse erstattet werden, sondern auch ab einem gewissen Übergewicht. Es kostet 100 Euro pro Monat pro Patient, aber es würde im Nachhinein der Krankenkasse Millionen von Euro sparen.

Es ist unaufrichtig zu behaupten, dass der Arzt und die übergewichtige Person für die Knappheit des Medikaments verantwortlich sind. Die Ursachen liegen woanders. Alle Ärzte in Luxemburg stimmen vollständig mit dem Gesundheitsministerium überein, dass das Medikament in dieser Zeit des Mangels ausschließlich Diabetikern verschrieben werden darf. Wir hoffen jedoch, dass mit der Markteinführung anderer, ähnlicher Moleküle ausreichende Mengen verfügbar sein werden, um es auch übergewichtigen Patienten verschreiben zu können.

Und natürlich sind wir Ärzte entsetzt, wenn normalgewichtige Leuten (Promis) es nutzen, um noch schlanker auszusehen.

Dr Aduccio Bellucci,
Strassen

Dies ist eine Reaktion zum Leserbrief „Ausverkaf Ozempic!" vom 6. Dezember 2023.

Wachstum ohne Ende oder Ende mit Wachstum?

Wirtschaftsmodell und Ressourcenverbrauch sind nicht die einzigen Krisen, auf die wir noch keine Antwort haben, meint der Autor

Die Befürworter argumentieren mit der Stabilität der Sozialsysteme und der Vermeidung von Arbeitslosigkeit. Die Gegner sorgen sich um die negativen Folgen auf unserem Planeten. Andere haben „grünes Wachstum" erfunden, das durch Entkopplung von PIB und Ressourcenverbrauch möglich sein soll.

Eine Möglichkeit die negativen Auswirkungen des Wachstums für unser kleines Land zumindest für einige Zeit abzufedern, wäre, das Wirtschaftsmodell Luxemburg in die Großregion auszudehnen, natürlich in Zusammenarbeit mit unseren Nachbarländern.

Etwas grundsätzlicher kann man die unvermeidbaren Folgen von Wachstum für die Umwelt (Klima, Verschmutzung) mit den Naturgesetzen der Thermodynamik begründen. Solange wir Material aus dem Boden graben, um unseren Energiebedarf zu decken, ist die Aufheizung der Erde unvermeidlich (bei jeder Energienutzung entsteht nicht nutzbare Abfallwärme; keine Maschine hat einen Wirkungsgrad 100 %).

Beim Ressourcenverbrauch für die Güterproduktion können wir viel durch eine performante Kreislaufwirtschaft verbessern. Wir werden aber nicht das gesamte Material dauerhaft wiedergewinnen können, weil es sich langsam über die gesamte Erde verteilt und somit verdünnt. Eine Kurzfassung dieser Überlegungen kann in der Regionalzeitung „Synergie" (März 2023) nachgelesen werden.

Eine aufschlussreiche Darstellung zu Wirtschaftswachstum ist „Der Sieg des Kapitals" von Ulrike Hermann (8. Auflage November 2016; Spiegel Bestseller). Die Autorin beschreibt unter anderem die segensreichen Auswirkungen des Wirtschaftswachstums, zumindest für die Industrieländer: Befreiung aus der Armut, gesündere Ernährung, höhere Lebenserwartung, mehr Freizeit, materieller Wohlstand.

Dann haben wir noch andere Krisen. Seit einigen Jahren tanzt die übrige Welt nicht mehr gehorsam nach der Pfeife des Westens. Unsere Wertvorstellungen werden von vielen Ländern nicht mehr geteilt. Die Demokratien werden von innen bedroht. Auch darauf haben wir noch keine Antwort gefunden.

Joseph Bormann,
Reimberg

Leserbriefe

„Wie hast du's mit der Atomkraft?“

Neben erneuerbaren Energien ist Kernenergie ein Teil der Lösung auf dem Weg zu einer CO_2-freien Stromversorgung, argumentiert der Autor

Zu der Gretchenfrage haben sich Déi Gréng anlässlich der Weltklimakonferenz COP28 geäußert: „Atomkraft ist zu langsam, zu teuer, zu schmutzig und zu unsicher. Für die schnelle Dekarbonisierung unserer Energiesysteme ist sie deshalb gänzlich ungeeignet!“

Woher stammt eigentlich das Expertenwissen der Grünen? Auffallend ist, dass sich ihr Narrativ deckt mit dem ihrer deutschen Kollegen. Deutschland, früher eine führende Technologienation, hat die Forschung und Entwicklung im Bereich der Kernenergie komplett aufgegeben.

Andere Länder beschreiten andere Wege, zum Beispiel Frankreich, Großbritannien, Indien, China, Russland und die USA. Dort wird an einer neuen Generation von Kernkraftwerken geforscht und die Ergebnisse sind vielversprechend. Reaktoren der Generation IV erfüllen alle Forderungen an eine nachhaltige und sichere Methode der elektrischen Stromerzeugung (Kernenergie – Der Weg in die Zukunft, ISBN 978-3-940431-65-3 –Europäisches Institut für Klima und Energie. Autoren: Götz Ruprecht und Horst Joachim Lüdecke). Davon wollen die deutschen und ebenso die luxemburgischen Grünen aus rein ideologischen Gründen nichts wissen. Interessant ist die Metamorphose der Grünen in Finnland, welche pragmatisch pro Atom optieren.

In einem Punkt muss man den Grünen zustimmen. Kernkraftwerke vom Typ Cattenom sollten abgeschaltet werden. Bei den wassermoderierten Reaktoren mit festen Brennstäben handelt es sich um eine Technologie aus den 70er Jahren, deren Wirtschaftlichkeit und Sicherheit modernen Standards nicht mehr genügt. Die Politik sollte jetzt die nötigen Mittel zur Verfügung stellen, um Forschung und Entwicklung in dem Bereich der Kernkraftwerke zu beschleunigen, damit die alten KKWs möglichst rasch durch Reaktoren der neuen Generation ersetzt werden können. Die Zeit drängt in der Tat, um dem Klimawandel entgegen zu wirken. Neben den erneuerbaren Energien ist die Kernenergie ebenfalls ein Teil der Lösung auf dem Weg hin zu einer CO_2-freien Stromversorgung.

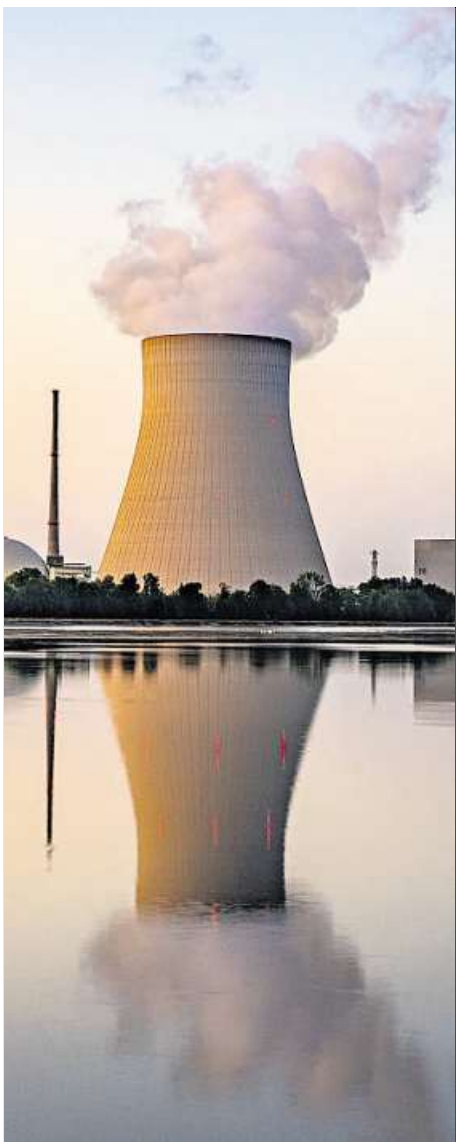


Foto: dpa

Zu hoffen bleibt jedenfalls, dass die neue CSV/DP Regierung sich den zwanzig Ländern anschließt, welche sich bei der Weltklimakonferenz für die Förderung der Kernenergiekapazitäten aussprechen.

Zurück zu Déi Gréng, deren Einsatz im Bereich Umweltschutz sicherlich Anerkennung verdient. Was die Energiepolitik anbelangt wäre es ratsam, wenn die Grünen ihren ideologischen Widerstand gegen eine Stromerzeugung mittels modernen Kernenergiereaktoren aufgeben würden und sich somit ihren finnischen Kollegen anschließen würden.

Allerdings bin ich skeptisch und befürchte, dass eher das Zitat des Philosophen Karl Popper zutrifft: „... eine neue wissenschaftliche Wahrheit triumphiert nicht deshalb, weil es gelingt, die Gegner zu überzeugen, sondern eher, weil die Gegner letztendlich sterben und eine neue Generation heranwächst, die mit der neuen Wahrheit vertraut ist.“

Marcel Origer,
Diplom-Ingenieur
der RWTH Aachen
im Fachbereich
Allgemeine Elektrotechnik,
Mersch

Dies ist eine Reaktion zum Artikel „Weltklimakonferenz COP28: Déi Gréng warnen vor Atomkraft“ vom 5. Dezember 2023.

Wenn Gewerbesteuer zu einem Zuschussgeschäft wird

Für manche Gemeinden hat der Status als „Centre de développement et d'attraction“ eine überproportionale Bedeutung

Die „population ajustée“ ist die Summe von landesplanerischen Kriterien (5 bis 45 %) und der Dichte der Besiedelung (Minus 5 bis Plus 5). Weiswampach hat eine Dichte von nur 65 Einwohnern per km² und tendiert damit im sehr tiefen negativen Bereich. Somit hat ein Einwohner aus Weiswampach einen „population ajustée“-Wert von 0,96 und derjenige aus der Hauptstadt einen von 1,50. Aus den 2 300 Einwohnern der Gemeinde Weiswampach werden nur noch 2 200 und damit ein Minus von 350 000 Euro aus dem Topf des FDGC.

Für die dynamische Gemeinde Weiswampach wird die auf ihrem Gebiet produzierte Gewerbesteuer zu einem Zuschussgeschäft. Als erste Maßnahme rate ich deshalb, den Hebesatz für die Gewerbesteuer auf das Niveau der Stadt Luxemburg und der Speckgürtelgemeinden (225 %) zu reduzieren, da jeder zusätzliche Euro integral in den Topf des FDGC fließt und sie bei der Zwangsabführung für den Fonds de l'emploi, als Dank noch bestraft wird, da dort die „population ajustée“ als Divisor genommen wird (wie gut für die Stadt Luxemburg!)

Die Nachbargemeinde Wintger wird noch mehr gebeutelt. Von 1 645 000 Euro Gewerbesteuer bekam sie direkt 575 000 Euro gutgeschrieben und durfte 1 883 000 Euro an den Fonds de l'emploi abführen. Sie führte also mehr ab, als die Betriebe in der Gemeinde insgesamt Gewerbesteuer zahlten. Ein solcher Fall wäre in Deutschland undenkbar. Dort darf der Finanzausgleich höchstens im Umfang der ausgleichspflichtigen Beträge erfolgen.

Wie aus der Presse zu entnehmen war, gab es einen Beschluss des Verfassungsgerichtes, welches aus rein formal juristischen Gründen den Begriff der „population ajustée“ für verfassungswidrig hielt. Während des Gerichtsverfahrens hatten die Juristen des Staates immer wieder angeführt, dass nur Gemeinden, die den Status eines CDA (Centre de développement et d'attraction) hätten, bei der „population ajustée“ berücksichtigt werden. Diese CDA würden sich wiederum aus dem „Programme directeur d'aménagement du territoire“ (PDAT) 2003 herleiten. Nun steht ein Lackmustest bei der Abstimmung zum Gesetz über das Budget 2024 und den dazu gehörigen Gesetzesänderungen an.

Im PDAT 2023 wurde festgehalten: „Par rapport à 2003, le nouveau CDA d'importance régionale de Mondorf-les-Bains vient compléter la liste. En outre, la commune d'Erpeldange-sur-Sûre devient conjointement avec les communes d'Ettelbruck et de Diekirch, le CDA Nordstad d'importance nationale. En cas de fusion, la Nordstad nouvellement créée resterait un CDA d'importance national.“

Herr Gloden wird sich also nicht mehr, wie Herr Kersch und Frau Bofferding, hinter dem ominösem Begriff „le bi-nôme Ettelbrück et Diekirch“ aus dem PDAT 2003 verstecken können, um daraus herzuleiten, dass nur eine Fusion den Status eines CDA, mit entsprechender „population ajustée“ nach sich ziehen würde. Das „resterait“ ist wohl klar.

André Schmit,
Schieren

Dies ist eine Reaktion zum “Analyse & Meinung”-Artikel “Die Reform der Gemeindefinanzen braucht dringend ein Update” vom 23. November 2023.

Fahrschule für Radfahrer

Ich bin nicht einverstanden mit ihrem Artikel. Auch Fahrradfahrer müssen die Straßenverkehrsordnung beachten. Z. B. die Vorfahrt für Fußgänger auf dem Zebrastreifen oder die Rechtsvorfahrt oder den Durchgang für Kinderwagen und Rollstühle offen lassen.

Ich sehe auch, dass viele Menschen (vor allem ältere?) das (elektrische) Fahrradfahren entdecken. Ein paar Stunden auf Fahrräder und E-Scooter zugeschnittener Unterricht wäre dabei sicherlich hilfreich.

Marco Weydert,
Mecher

Dies ist eine Reaktion zum Leitartikel „Regierung gibt Radfahrern Schuld für Unfälle“ vom 6. Dezember 2023.

Schwätzt mat der Schoul, net iwwert Schoul

Ech soe Merci de séllege Schüler, Léierpersounen, Portieren, Botzfraen, Leit an der Maison Relais, Elteren a Spezialisten, ma och deene Mënschen aus den Administratiounen an de Virgesetzten, déi mat hirem respektvollen, rouegen an ugepassten Handelen de Schoulalldag zu Lëtzebuerg droen an erdroen.

Michèle Waringo-Geimer,
Réiser,
Primärschoulsjoffer
a Mamm vun dräi Kanner

Anerkennung für das Benevolat

Es wird immer schwieriger, motivierte Ehrenamtliche zu finden. Heutzutage kann man sich die Tätigkeit, wo man sich ehrenamtlich engagieren will, aussuchen.

Das Benevolat gibt einige Vorteile für den Ehrenamtlichen, z. B. lernt man neue Menschen kennen, es gibt einem das Gefühl, nützlich zu sein, und dass man gebraucht wird. Allerdings gibt es einige Leute, die absolut keine Ahnung haben, wie man Ehrenamtliche behandelt.

Man darf Ehrenamtliche nicht wie Angestellte oder Dienstboten behandeln. Es wäre dringend notwendig, dass jeder, der Ehrenamtliche beschäftigt, eine Weiterbildung macht zum Umgang mit Ehrenamtlichen.

Als Anerkennung für Ehrenamtliche könnte man ihnen z. B. gratis Eintritt für Schwimmbad, Theater, Kino ... gewähren. Das würde die Gemeinde/Staat wenig kosten, jedoch gibt es dem Ehrenamtlichen eine kleine Anerkennung für seine Zeit, die er unentgeltlich zur Verfügung stellt.

In Rheinlandpfalz (Deutschland) bekommen Ehrenamtliche, die eine Mindestzahl an Stunden ehrenamtlich tätig sind, eine Ehrenamtskarte, mit der sie ein Anrecht haben auf Vergünstigungen bei kulturellen und sportlichen Veranstaltungen. Eine lobenswerte Initiative, die man 1 zu 1 in Luxemburg übernehmen könnte.

Paul Kalbusch,
Hautbellain

Weihnachts-Gazettchen

So wird Lametta nachhaltig

Der „Beemchen“ gehört zu Weihnachten wie ein Stollen oder eine Bûche. Bei der Dekoration scheiden sich jedoch die Geister. Für manche Leute ist sie nur dann gelungen, wenn sie schön bunt und farbig ist, für andere kommt nur eine diskrete, möglichst einfarbige Dekoration infrage. Ob sie nun ganz in Rot, in Weiß oder in Blau gehalten ist, ist wohl Geschmackssache. Wobei es auch noch eine alternative Ursache geben kann: Nachhaltigkeit. Der Weihnachtsschmuck soll nicht auch noch zum Konsumobjekt werden, zum Symbol der Wegwerfgesellschaft. Besonders beim Thema Lametta schrillen bei halbwegs umweltbewussten Zeitgenossen die Alarmglocken. Gerade das Original-Stanniol-Lametta hat es in sich. Teures Zinn wird mit hohem Energieverbrauch hergestellt, mit Blei angereichert, damit es schöner fällt. Dann wird das Ganze in dünne Streifen geschnitten und nach einigen Wochen am Beemchen wird es weggeschmissen: der Umweltfrevel überhaupt. Ich kann mich bei der Diskussion beruhigt zurücklehnen. Unser Weihnachtsschmuck ist so nachhaltig, wie er nur sein kann. Die Kugeln und Glöckchen sind immer noch die gleichen wie zu meiner Jugendzeit, ach, was sage ich, wie in meiner Kindheit. Bereits meine Eltern haben den Christbaum damit geschmückt. So hänge auch ich Jahr für Jahr das Original-Stanniol-Lametta an den Baum, ohne auch nur den geringsten Anflug von schlechtem Gewissen zu haben. Wenn das nämlich kein nachhaltiges Lametta ist, dann frage ich mich, was überhaupt als nachhaltig gelten kann. Auch nach gefühlt, und wahrscheinlich auch tatsächlich, 70 Jahren immer noch der gleiche Schmuck am Baum kann sicherlich als vorbildlicher Einsatz von Ressourcen betitelt werden. Frank

> *Bereits meine Eltern haben den Christbaum damit geschmückt.*

partage.lu
Fondation Partage Luxembourg
Soutenez les populations vulnérables en Afrique, Amérique latine et Asie
CCPL LU74 1111 1261 0097 0000

Wie ein Stahlwerk die Anwohner zur Verzweiflung bringt

Lärm, Schlackenstaub, Gestank, Lichtverschmutzung: Die Kritik am ArcelorMittal-Werk in Belval wächst. Die Anwohner fordern Lösungen

Von Glenn Schwaller

„Der Moment ist gekommen, an dem es reicht“, sagt Francis Hengen und ergänzt: „Es muss endlich eine Reaktion kommen, es kann nicht mehr so weitergehen“. Der Auslöser für den Ärger des Bewohners des Escher Bruch-Viertels liegt nur einige Hundert Meter Luftlinie entfernt: das ArcelorMittal-Werk in Belval. Dieses verursache zu viel Lärm, Gestank, Staub und Lichtverschmutzung, so Hengen.

Er steht mit seinem Unmut nicht alleine da. Zahlreiche Einwohner aus Bruch sowie weiteren Escher Stadtteilen haben den Lärm und den Gestank satt. Der erst im vergangenen Jahr neu gegründete Interesseveräin Bruch hat sich an die Spitze des Protestes gesetzt und damit auf die Anliegen der Bewohner reagiert. „Als wir mit den Anwohnern im Viertel sprachen, wurde der Lärm sehr oft als Problem genannt“, begründen die Vereinsmitglieder Francis Hengen, Brenda Biltgen-Hansen und Claude Gérin. Auch in der neuen Gemeinschaftsapp Hoplr seien die Auswirkungen des Werkes Dauerthema.

Lärmkulisse von bis zu 78 Dezibel

Die Kritik richtet sich an die Verantwortlichen bei ArcelorMittal, die sich nicht an die in der Betriebsgenehmigung festgelegten Regeln hielten. „Nachts sind laut Betriebsgenehmigung maximal 45 Dezibel erlaubt. Dieser Wert wird aber regelmäßig überschritten“, so Hengen. Bei privaten Messungen wurden Werte von über 70 Dezibel gemessen, also deutlich mehr als eigentlich erlaubt. Ein Rekord wurde am 13. Oktober 2021 festgestellt, als die Geräuschkulisse 78 Dezibel erreichte. Dies entspricht in etwa dem Lärm, den ein Passagierflugzeug macht, wenn es in einer Höhe von nur 500 Metern vorbeifliegt. „An Schlaf ist dann kaum zu denken“, so Hengen. Der Lärm mache die Menschen krank, manche seien sogar weggezogen, argumentiert er weiter.

Doch nicht nur die Bewohner des Bruch-Viertels sind betroffen. Kommt der Wind aus Westen, sind die Geräusche des Stahlwerks quasi im gesamten Escher Stadtgebiet zu hören. „Wenn Stahlträger in Waggons geladen werden, ist dies sogar bis nach Monnerich zu hören“, berichtet Claude Gérin.

Auslöser für den Lärm gibt es auf dem Gelände von ArcelorMittal gleich mehrere. Zum einen verursacht das Verladen von Schrottteilen in Zugwaggons reichlich Lärm. Doch auch die Sirenen der Krane sind nachts deutlich hörbar. Hinzu kommen weitere Geräusche, beispielsweise, wenn Stahlträger aufeinanderstoßen.

Schlackenstaub verschmutzt Fenster und Autos

Neben dem Lärm gibt es jedoch weitere Kritikpunkte am Werk, allen voran am weißen Schlackenstaub, der öfter mal über den benachbarten Wohnvierteln niedergeht. Unter anderem Autos und Verandafenster sind dann unter der Staubschicht eingedeckt. „Der Staub kommt immer dann, wenn er am meisten stört, zum Beispiel im Sommer, wenn wir Gäste zu Besuch haben und der gedeckte Tisch auf der Terrasse unter einer Staubschicht eingedeckt ist“, berichtet Brenda Biltgen-Hansen.

Neben dem Lärm und dem Gestank komme es darüber hinaus regelmäßig zu einem beißenden Gestank, der nach verbranntem Öl oder Plastik rieche sowie zu einer bedeutenden Lichtverschmutzung, die Anwohner, Autofahrer sowie die Umwelt gleichermaßen störe.

Francis Hengen zeigt, wie nah das Werk von ArcelorMittal an den ersten Wohnhäusern der Südgemeinde steht.

Das Stahlwerk in Esch-Belval erstreckt sich auf einer Fläche von 115 Hektar.
Foto: Guy Jallay / LW-Archiv

Wenig Fortschritt in 25 Jahren

Neu sind die Probleme nicht. Seit Ende der 1990er-Jahre versucht Hengen, etwas gegen den Lärm sowie die anderen Probleme zu unternehmen. Bisher jedoch ohne Erfolg, stets werden die Anwohner vom Unternehmen vertröstet. Hengen verweist auf einen Zeitungsartikel des „Tageblatt“ aus dem Jahr 1998, in welchem es im Zusammenhang mit den Staubablagerungen heißt: „Arbed-Belval verspricht schnelle Maßnahmen“. Doch selbst 25 Jahre später sei die Situation kaum besser geworden, auch wenn es Annäherungsversuche zwischen Unternehmen und Anwohnern gab. So hat ArcelorMittal beispielsweise im Juni dieses Jahres Vertreter des Interesseveräins Bruch auf dem Werksgelände in Belval empfangen und ihnen die dortigen Anlagen gezeigt.

Lösungen für die Probleme gebe es laut Hengen unzählige, vor allem wenn es darum geht, den Lärm zu reduzieren oder zumindest für Anwohner angenehmer zu gestalten. „Die Zugwaggons könnten nur noch tagsüber und nicht mehr nachts beladen werden“, schlägt er beispielsweise vor. Der Interessenverein hat aber noch weitere Forderungen. Die Sirenen der Krane könnten durch geräuschlose Blitzlichter ersetzt werden, oder zumindest weniger laut ertönen. Der Schrottplatz, der sich aktuell unter freiem Himmel befindet, könnte eingehäust werden, was einen Großteil des Lärms, der beim Beladen der Waggons entsteht, dämpfen würde.

„ArcelorMittal errichtet für 67 Millionen Euro einen neuen Elektrolichtbogenofen in Belval, 15 Millionen Euro davon steuert der Staat bei. Dann könnte der Staat, der ja schließlich für die Gesundheit seiner Bürger verantwortlich ist, auch konkrete Forderungen einbringen“, wünschen sich die Vertreter des Interessenvereins, die betonen: „Niemand hat etwas gegen das Werk an sich, es geht uns ausschließlich darum, dass man sich dort an die Betriebsgenehmigung hält.“ „Sie warten jedoch so lange ab, bis kein Ausweg mehr an neuen Investitionen vorbeiführt“, ergänzt Biltgen-Hansen: „Es braucht also ausreichend Druck, um sie zu den Veränderungen zu bewegen.“

Gemeinsames Treffen im neuen Jahr

Hoffnungen setzen die Bewohner nun vor allem auf den 25. Januar. Dann ist eine gemeinsame Versammlung zwischen Gemeinde, Umweltverwaltung und ArcelorMittal geplant. Auch die Vertreter des Interessenvereins aus Bruch sind eingeladen, sie wollen die einzelnen Kritikpunkte dann nochmals auf den Tisch bringen und hoffen, damit ernst genommen zu werden.

Auch bei ArcelorMittal verweist man auf LW-Nachfrage auf diesen Tag. Konkrete Maßnahmen wollte das Unternehmen nicht nennen. Man wolle zunächst das Treffen Ende Januar abwarten, ehe eine offizielle Stellungnahme veröffentlicht werde, so Pressesprecher Pascal Moisy.

Francis Hengen, Brenda Biltgen-Hansen und Claude Gerin gehören dem Interesseveräin Bruch an.
Fotos: Christophe Olinger

> *Einige Anwohner sind wegen des Lärms bereits weggezogen.*
> Francis Hengen, Interesseveräin Bruch

GEHEIMNISVOLLES PERU
MIT BESUCH DES LEGENDÄREN MACHU PICCHU
5. Juni bis 16. Juni 2024 | 12 Tage

Preis: ab 3 935 € (p.P. im Doppelzimmer)
598 € (Einzelzimmerzuschlag)

Unsere Leistungen:
- Haustürabholung
- Flüge mit KLM Luxemburg-Amsterdam-Lima-Amsterdam-Luxemburg (Economy Class)
- Flüge mit Latam Lima-Arequipa/Cusco-Lima (Economy Class)
- Transfers und Ausflugsprogramm
- 10 Übernachtungen in 4*Hotels / Frühstück
- 3x Abendessen, 1x Mittagessen
- Besichtigung von Lima und Arequipa
- Bootsfahrt auf dem Titicacasee
- Besuch von Machu Picchu
- Lokale, deutschsprachige Reiseleitung
- ULT-Reisebegleitung (Mindestteilnehmerzahl 20 Personen erforderlich)

Beratung und Buchung in den Reisebüros von Voyages Flammang, emile weber, We love to travel und CFL-Evasion sowie in weiteren ausgewählten Reisebüros.
Info Tel.: 26 49 59 01 / Weitere Informationen unter www.ult.lu.

ULT

Leserreisen
Luxemburger Wort Télécran Joer

Mamer und Schieren mit neuer Gemeindespitze

Mamer/Schieren. Nachdem Gilles Roth (CSV) in Mamer nach fast 24 Jahren das Amt des Bürgermeisters abgegeben hat und Finanzminister geworden ist, darf sich nun Luc Feller (CSV) freuen. Der ehemalige „Haut-Commissaire pour la Protection Nationale“ und Schöffe wurde am Freitag vom neuen Innenminister Léon Gloden (CSV) als Bürgermeister von Mamer vereidigt. Ebenfalls vereidigt wurde Ed. Buchette (CSV). Der Drittplatzierte der CSV-Liste wird das Amt des Schöffen übernehmen.

Auch in Schieren steht ein Wechsel an. Nachdem der bisherige Bürgermeister Eric Thill (DP) überraschend das Amt des Kulturministers übernommen hat, wurde der Erste Beigeordnete Jean-Paul Zeimes als Gemeindeoberhaupt vereidigt. Für frischen Wind wird Kevin Duarte sorgen. Er wurde zum Zweiten Schöffen ernannt.

Bereits am Donnerstag hatte der neue Innenminister Léon Gloden (CSV) alle Hände voll zu tun. Er vereidigte die neuen Bürgermeister und/oder Schöffen der Gemeinden Esch, Grevenmacher und Luxemburg-Stadt. *ela*

Für Jean-Paul Zeimes (l.) und Luc Feller (r.) war es ein besonderer Tag: Sie wurden von Innenminister Léon Gloden vereidigt. Foto: A .Antony

Kurzmeldungen

Zwei Verletzte bei Garnich

Garnich. Gegen 11.50 Uhr kam es am Freitag auf der Route des Trois Cantons bei Garnich zu einer Kollision zweier Autos. Dabei wurden zwei Personen verletzt. Sanitäter aus Mamer kümmerten sich um die Unfallopfer und brachten sie ins Krankenhaus, die Feuerwehren aus Garnich und Dippach sicherten die Unfallstelle ab und leiteten die Räumungsarbeiten.

Energiepreise

von heute an		
Super 95:	1,461	-0,036 ▼
Super 98:	1,675	-0,039 ▼
Heizöl 50 ppm:	0,943	-0,037 ▼

Polizeikontrollen

Die Polizei kündigt für diesen Samstag vier Tempokontrollen an. Am Nachmittag stehen die Blitzer in **Bettemburg** (route de Mondorf) und in **Wintger** (Haaptstrooss), am Abend in **Luxemburg-Stadt** (avenue Guillaume) und in **Remerschen** (Wäistrooss).

Die „Marie-Astrid“ wird zum schwimmenden Theater

Zum 40. Jubiläum des Schengen-Abkommens wird das Museumsschiff anders genutzt. Auch das Europamuseum erhält ein innovatives Ausstellungskonzept

Von Volker Bingenheimer

Für die Feierlichkeiten des Abkommens bringt die Gemeinde mit dem weltweit bekannten Namen frischen Wind in ihre größte Sehenswürdigkeit. Unter dem Titel „The Infinite Cube“ bekommt das Europamuseum eine völlig neue Ausstellung mit interaktiven Elementen. Die historische MS Princesse Marie-Astrid, die derzeit noch in einer Werft in Deutschland liegt, wird zu einem schwimmenden Theater umgebaut.

„Es gibt keinen besseren Moment als den 40. Jahrestag der Unterzeichnung des Schengener Abkommens, um die Valorisierung des Abkommens voranzubringen“, sagt der Schengener Bürgermeister Michel Gloden. Bereits vor gut zwei Jahren hatten die Gemeinde und der Staat die MS Marie-Astrid 2 gekauft, die von 1984 bis 1992 auf der Mosel fuhr. Das Ziel war, sie zu einer schwimmenden Erinnerungsstätte für Besucher herzurichten. Erst kürzlich entschied dann die Gemeinde, im gleichen Zug das Europamuseum einer Verjüngungskur zu unterziehen. „Wir wollen es modernisieren und auch politisch auf einen aktuellen Stand bringen“, kommentiert Michel Gloden die Entscheidung. Bis zu den großen Feierlichkeiten im Juni 2025 soll alles fertig sein.

Sehrohr verbindet Museum und Schiff

Das Europamuseum ist mit 40.000 Besuchern jährlich zwar ein großer Anziehungspunkt, es steht aber vor der Schwierigkeit, dass es kaum über Exponate verfügt – mit Ausnahme einer Sammlung von Dienstmützen der vielen europäischen Zollverwaltungen. Auch die neue Ausstellung setzt weniger auf Gegenstände, dafür viel auf digitale Inhalte und interaktive Elemente.

Sowohl auf dem Schiff als auch im Museum werden Schilder, Schautafeln und Installationen die gleiche Bildsprache sprechen. Die Verbindung zwischen den beiden Stätten wird außerdem durch ein spielerisches Element hergestellt: Durch ein im Museum installiertes Periskop können Besucher wie durch das Sehrohr eines U-Boots schauen, wo sich die MS Marie-Astrid gerade befindet. Das Museumsschiff soll zwar die meiste Zeit des Jahres an seinem Kai in Schengen liegen, es kann aber auch mehrwöchige Reisen in europäische Städte unternehmen.

Im Mittelpunkt des Europamuseums wird eine Installation mit dem Namen „The Infinite Cube“ stehen. Der raumhohe Würfel besteht außen aus mehr als tausend kleinen Nationalfahnen der Schengen-Staaten. Den Innenraum können Besucher durch eine Türöffnung betreten. Auf der Innenseite bekommen sie eine „verdichtete und fesselnde Installation“ zu sehen, so die Beschreibung des Architektur- und Designbüros Migliore + Servetto aus Mailand, dem Gewinner des museografischen Wettbewerbs. Dort werden Medieninhalte wie etwa der historische Kontext, Erklärungen und Berichte von Zeitzeugen gezeigt, durch die der Besucher das Schengen-Abkommen in all seinen Facetten verstehen soll.

Für jeden Besucher in seiner Sprache

Da das Museum Besucher aus vielen verschiedenen Ländern empfängt, haben sich die italienischen Architekten etwas Besonderes einfallen lassen: Jeder Gast bekommt am Eingang eine Chipkarte ausgehändigt. Nachdem er beim Check-In seine Sprache ausgewählt hat, kann er jede gewünschte Station damit ansteuern. „Dies trägt auch zur Energieersparnis bei, weil die digitalen Stationen nur zu bestimmten Zeiten aktiviert werden“, heißt es in der Erklärung des Architekturbüros.

Die Ausstellung auf der MS Marie-Astrid ist in zwei Abschnitte eingeteilt. Auf dem Oberdeck, wo 1985 das Abkommen unterzeichnet wurde, werden die fünf beteiligten Staatsmänner als Silhouetten dargestellt und portraitiert. Vor ihnen liegt ein Szenenbuch, das die Vorgeschichte und die Auswirkungen des Abkommens erzählt. Im wesentlich größeren Unterdeck ist eine multifunktionale Eventfläche vorgesehen.

Besonders für junge Besucher ist ein Videospiel gedacht, in dem sich zwei Spieler in die Rolle eines Zollbeamten und eines Reisenden an der Grenze hineinversetzen können.

„Besonders für junge Leute interessant“

„Es ist ein lebendiges, innovatives Projekt, das bei den zukünftigen Besuchern gut ankommen wird“, ist sich Bürgermeister Gloden sicher. „Besonders junge Leute werden das Museum bestimmt interessant finden.“ Dass ausgerechnet ein Büro aus Italien den Wettbewerb gewonnen hat, ist nach seiner Einschätzung kein Problem. Der Kontakt lasse sich in der heutigen Zeit auch über größere Distanzen gut herstellen.

Für die neue Museografie hat das Büro Migliore + Servetto die Summe von einer Million Euro veranschlagt – 800.000 Euro für das Museum und 200.000 Euro für das Schiff. Gloden ist zuversichtlich, dass sowohl der Kosten- als auch der Zeitrahmen gehalten werden kann. Für die endgültige Planung, das Design und die Ausschreibungen ist das Jahr 2024 vorgesehen, die eigentlichen Arbeiten finden dann von Februar bis Juni 2025 statt. Am 14. Juni – dem 40. Jahrestag des Abkommens – soll dann alles fertig sein.

> *Es gibt keinen besseren Moment als der 40. Jahrestag der Unterzeichnung des Schengener Abkommens, um die Valorisierung des Abkommens voranzubringen.*
> **Michel Gloden, Bürgermeister Schengen**

Am Gebäude soll sich zwar nichts ändern, doch nach den Vorstellungen des Designbüros erwartet die Besucher in anderthalb Jahren eine „fesselnde Installation“. Foto: Volker Bingenheimer

Vor zwei Jahren haben Staat und Gemeinde den Kauf des Schiffes besiegelt, das zuletzt unter dem Namen MS Regensburg unterwegs war. Minister Lex Delles (Mitte) und Schöffe Tom Weber (r.) im Gespräch mit Elmar Miebach, Geschäftsführer der Werft, wo das Schiff eingelagert ist. Foto: Gemeinde Schengen

Luxemburg

Eine neue fliegende Intensivstation für Luxemburg

Findel. Mit dem Airbus H145 D3 hat die Luxembourg Air Rescue (LAR) wohl ein neues Kapitel aufgeschlagen. Er gilt als das modernste Hubschraubermodell, das derzeit in der Luftrettung zum Einsatz kommt. Zwei dieser Modelle haben es nun in die Flotte der LAR geschafft, welche die fünf bewährten MD 902-Helikopter in Findel ergänzen.

Laut René Closter, dem Präsidenten und Gründer der Air Rescue, ist der Grund für die „größte Investition in 35 Jahren" die Tatsache, dass die MD 902 nicht mehr vom Hersteller produziert wird. „Ersatzteile sind nur noch schwer auf dem Markt zu finden", sagte Closter am Freitagmorgen bei der Vorstellung der neuen Maschinen in der Flughafenhalle. Aus diesem Grund sei die Erneuerung der LAR-Hubschrauberflotte unvermeidbar gewesen. Die alten Modelle sollen schrittweise ersetzt werden. Über die Kosten wolle man keine Details preisgeben, so Closter.

Das neueste Flugzeug der LAR kann auch im Instrumentenflug gesteuert werden... kann auch im Instrumentenflug gesteuert werden, um sekundäre Missionen durchzuführen. Das ermöglicht den Piloten, den Helikopter bei schwierigen Wetterbedingungen sicher zu steuern, wenn die Sicht eingeschränkt ist. „Das Besondere an diesem neuen Modell sind die fünf statt vier Rotorblätter", erklärt René Closter. Dadurch gebe es mehr Stabilität beim Flug und weniger Vibrationen, was den Transport für den Patienten sehr viel angenehmer mache.

Der Airbus H145 D3 gehört jetzt zur Flotte der luxemburgischen Luftrettung. Foto: Sibila Lind

2.351 Einsätze geflogen

Die neue, fahrbare Trage biete ebenfalls Vorteile für die Einsatzkräfte. Die Patienten können leicht und rückenschonend über das Heck des Helikopters ein- und ausgeladen werden. Die Trage kann durch ihre einklappbaren Beine direkt in den Hubschrauber geschoben und nach dessen Landung wieder herausgefahren werden. Die Patienten bleiben somit von der Lagerung am Einsatzort bis zur Ankunft im Krankenhaus auf derselben Trage.

Die 1988 gegründete Luxembourg Air Rescue hat etwa 180.000 Mitglieder und besitzt derzeit sieben Rettungshubschrauber, zwei vom Typ Airbus H145 D3 sowie fünf MD902.

Mit ihrer Rettungshubschrauberflotte hat die LAR im vergangenen Jahr 2.351 Einsätze geflogen. Dies sei die höchste Zahl an Rettungs- und Intensivtransporten seit Gründung der LAR vor 35 Jahren. *fjä*

Noch sieht es nach Baustelle aus, doch Anfang 2024 führt die Passerelle von der Avenue John F. Kennedy zum Mudam. Fotos: Christophe Olinger

Vom Prototyp zur Brücke: Neue Passerelle war eine Herausforderung

Anfang 2024 ist es so weit: Fußgänger und Fahrradfahrer gelangen ohne Umweg zum Mudam. Die Brücke ist in ihrer Art und Weise einzigartig

Von Amélie Schroeder

Noch spiegelt der glänzende Inox-Stahl der Fußgänger- und Fahrradfahrerbrücke nur den grauen Dezemberhimmel und karge Baumkronen. Arbeiter in orangefarbenen Westen müssen noch die gläsernen Balustraden anbringen und Anfang kommenden Jahres ist es dann so weit: Fußgänger und Fahrradfahrer können dann ohne Umweg über das Ouvrage d'Art 798 von der Avenue John F. Kennedy zum Mudam gelangen. Seit Februar 2022 wird an der 87 Meter langen Konstruktion aus Inox-Stahl gebaut.

In einer filigranen S-Kurve windet sich Konstruktion von der Bastion auf der Avenue John F. Kennedy durch ein kleines Stück Wald und mündet im Park der „Dräi Eechelen". Außergewöhnlich in ihrem Erscheinungsbild präsentiert sich die Außenseite der Brücke in glänzendem Stahl, während der Stahl auf der Innenseite durch ein Bürstverfahren matt erscheint. 1.500 Stunden polierten drei Arbeiter den Stahl während drei Monaten. Eine Glaswand erlaubt den freien Blick auf den umliegenden Wald. Das Bauwerk aus Inox-Stahl schwebt zwölf Meter oberhalb des Bodens und wird von nur drei Pfeilern getragen. Damit soll der Impakt auf Flora und Fauna so gering wie möglich gehalten werden.

Eine einzigartige Brücke für Luxemburg

Die Vorstellung des Projektes am Donnerstag, zu der das belgische Stahlunternehmen Infosteel lud, stieß auf großes Interesse bei Mitgliedern der Bau- und Architekturbranche. Architekt Marc Mimram teilt mit den Zuhörern seine Leidenschaft: „Le plaisir de l'architecture, c'est de partager." Für den Pariser Architekten war die Passerelle eine besondere Herausforderung: „Die größte Hürde bestand darin, ein Bauwerk zu entwerfen, das durch einen Wald führt und sich gleichzeitig in die Landschaft um das Mudam mit dem umliegenden Park einfügt. Je nach Tageszeit, aber auch Jahreszeit wird sich der Anblick auf die Passerelle ändern. Es ist ein einzigartiges Bauwerk für Luxemburg."

Um der Lichtverschmutzung entgegenzuwirken, wird nur der Bodenbelag beleuchtet werden.

Dem stimmt auch Fritz de Oliveira zu, der das Projekt als Chef de Division der Ponts et Chaussées, die neben dem Fonds Kirchberg als Bauherren tätig waren, von Anfang an begleitete. Weltweit gibt es nur eine weitere Brücke, deren gesamte Konstruktion aus Inox besteht: Diese steht in Singapur. Dadurch fehlte die Erfahrung und man stellte sich die Frage: „Ist es überhaupt umsetzbar?" Denn: „Zwischen dem Strich auf dem Papier und der tatsächlichen Umsetzung gibt es einen riesigen Unterschied." Aus diesem Grund wurde zu Beginn ein Prototyp gebaut, um sich an die Umsetzung des finalen sieben Millionen Euro teuren Projektes heranzutasten. Das kurze Probestück steht nun im angrenzenden Park des Hôpital Robert Schuman in Kirchberg.

Eine weitere Herausforderung zur Fertigstellung der Passerelle war der Krieg in der Ukraine, weswegen der benötigte Stahl nicht geliefert werden konnte. Letzten Endes kam das Material aus Schweden. Die dritte Hürde war die Installation des Bauwerkes in eine geschützte Zone, weswegen Rücksprache mit dem Umweltministerium gehalten werden musste. Am Ende lässt sich die Frage von Fritz de Oliveria aber mit Gewissheit beantworten: Ja, es ist umsetzbar.

Durch die Art und Weise, wie die Passerelle entworfen wurde, fügt sie sich ohne Umschweif in die Landschaft ein und kreiert einen Dialog mit dem Wald, so Tatiana Fabeck von Fabeck Architectes, die um Worte ringt, aber zusammenfassend betont: „Es ist eine schöne Passerelle."

PROFITEZ DES FÊTES AVEC

de Schnékert Traiteur

& COMMANDEZ VOTRE MENU DE FÊTE SUR

schnekert.lu

Luxemburg

„Heute wird der letzte Tag deines Lebens“

Leonel S. soll Ende November 2020 versucht haben, seine Frau zu töten. Die Tat schien geplant. Das belegen laut Anklage Internetrecherchen des Angeklagten

Von Maximilian Richard

Das Urteil ergeht am 11. Januar. Foto: S. Remesch

Im November 2020 kauft Leonel S. seiner Frau Blumen. Zum ersten Mal in ihrer 31-jährigen Ehe, wie die damals 48-Jährige später der Kriminalpolizei erzählt. Drei Jahre danach sitzt der Mann auf der Anklagebank des Bezirksgerichts Luxemburg. Denn den Blumen soll nur Tage später ein Mordversuch gefolgt sein. In der Nacht zum 29. November 2020 soll Leonel S. versucht haben, seine Frau in der gemeinsamen Wohnung in Fels zu erwürgen. Zudem soll es nicht der erste Übergriff gewesen sein.

Seit einiger Zeit kriselt es in der Beziehung, Nadia (Name von der Redaktion geändert) möchte sich scheiden lassen. Als sie ihren Mann damit konfrontiert, verweigert dieser jeglichen Trennungsgedanken. Bereits am Morgen des 12. November soll der damals 50-Jährige deshalb seine Frau zum ersten Mal beim Hals gepackt haben. „Heute wird der letzte Tag deines Lebens und meines Lebens sein und deine Tochter wird uns hier auffinden“, habe der Mann ihr gesagt und ihr an den Hals gegriffen und an den Haaren gerissen.

Sie habe ihn angefleht, ihr Leben zu verschonen, erzählt Nadia unter Tränen diese Woche vor Gericht. Ihre Tochter brauche ihre Eltern, habe sie ihn beschwört. Schließlich habe der Mann von ihr abgelassen.

Die damals 19-jährige Tochter ist auch Zeugin im Prozess. Sie soll bereits im Februar 2020 einen gewaltsamen Angriff ihres Vaters miterlebt haben. Damals habe der Vater die Mutter geschlagen – aus Eifersucht. Als die Tochter dazwischengegangen sei, habe der Mann sie mit einem Küchenmesser bedroht. Auch wegen dieses Vorfalls ist Leonel S. angeklagt.

Tonaufnahmen dokumentieren Eskalation

Am 12. November, jenen Tag, als der Vater die Mutter mit dem Tod bedrohte, habe die Frau sie angerufen und ihr davon erzählt, dass Leonel S. sie beim Hals gepackt habe, sagt die Tochter des Ehepaars im Zeugenstand. Sie habe sich Hilfe suchend an einen Lehrer und einen Psychologen an ihrer Schule gewandt. Doch niemand habe etwas unternommen. Die Familie habe daraufhin weiter zusammengelebt wie bisher. Die Stimmung sei fortan ruhiger gewesen.

17 Tage später, am 29. November 2020, kündigt sich der mutmaßliche Mordversuch scheinbar nicht an. Die Familie geht einkaufen, der Abend verläuft ohne nennenswerte Vorkommnisse. In der Nacht kippt die Stimmung dann aber. Tonaufnahmen der Tochter dokumentieren laut dem leitenden Ermittler den Verlauf eines Streits, der sich über Stunden hinzieht und schließlich völlig eskaliert: Leonel S. soll sich auf seine Frau gesetzt und sie mit beiden Händen gewürgt haben. Der 48-Jährigen gelingt es, den Mann in einen Finger zu beißen. Dieser lässt daraufhin von ihr ab. Mutter und Tochter flüchten ins Freie und verständigen einen Nachbarn.

Die weiteren Ermittlungen werfen ein düsteres Licht auf den Angeklagten. Die Auswertung seines Mobiltelefons fördert verdächtige Internetrecherchen zutage. Diese deuten darauf hin, dass der Mann einen Mord an seiner Frau geplant hatte. So soll der Mann in den Tagen und Wochen vor der Tat unter anderem gegoogelt haben, wie lange es dauert, jemanden zu erwürgen oder mit Medikamenten zu töten. Auch habe er sich über Haftstrafen für Tötungsdelikte interessiert.

„Ich habe nichts hinzuzufügen“

Zusammengesunken folgt Leonel S. der Gerichtsverhandlung. Viele Worte bringt er nicht über die Lippen. „Ich habe nichts hinzuzufügen“, sagt der Beschuldigte, nachdem seine Frau und seine Tochter ausgesagt haben. Ein volles Geständnis ist das allerdings nicht, wie das Plädoyer seiner Verteidigerin verdeutlicht.

Die Anwältin betont, dass ihr Mandant sicherlich Fehler gemacht habe und wegen Körperverletzung verurteilt werden müsse. Er habe aber zu keinem Zeitpunkt versucht, Nadia zu töten. Er habe die Frau nur daran hindern wollen, zu schreien. Ohnehin würden die Tonaufnahmen zeigen, dass die kritische Phase des Streits nur 18 Sekunden gedauert hätte. Viel zu kurz, um von einer Tötungsabsicht auszugehen, meint die Anwältin.

Die Strafverteidigerin zeichnet das Bild eines Mannes, der aus einer anderen Generation stamme. In seinem Leben sei seine Familie das Wichtigste gewesen. Leonel S. habe eine Trennung von seiner Frau nicht verkraften können und darüber hinaus unter psychischen Problemen gelitten. Unter diesem Gesichtspunkt seien auch seine Internetrecherchen zu sehen. Der Mann habe Selbstmordgedanken gehabt und nach der Tat im November 2020 mehrfach versucht, sich das Leben zu nehmen. Heute habe der Angeklagte sein Leben wieder im Griff und bereue sein Handeln. Die Richter sollten eine „verhältnismäßige, milde und gerechte Strafe“ sprechen und von einer festen Gefängnisstrafe absehen.

Der Vertreter der Staatsanwaltschaft sieht das anders. Zwei medizinische Gutachten würden die Aussagen der Frau stützen. Die Ermittlungen ließen keinen Zweifel daran, dass Leonel S. seine Frau Ende November gewürgt habe und sie haben töten wollen. Zum Abschluss seiner Anklagerede forderte er dann auch eine Freiheitsstrafe von zehn Jahren – das gesetzliche Minimum.

Das Urteil ergeht am 11. Januar.

Mit Vollgas über die „Nordstrooss“

Ein Contournement, die Sicherung der N7 und deren möglicher Ausbau sollen für einen besseren Verkehrsfluss sorgen. Aber es geht auch anders

Von Nadine Schartz

Was lange währt, wird endlich gut. Endlich können sich die Bewohner von Hoscheid-Dickt und Fischbach dank einer neuen Geschwindigkeitsbegrenzung über eine Verkehrsberuhigung freuen. Dennoch erhitzt diese Änderung so manche Gemüter und wird in den sozialen Medien als letzte „Toxkäppegkeet“ des bisherigen grünen Mobilitätsministers angesehen. Weitere Kritikpunkte: Als Autofahrer käme man morgens und abends ohnehin nur im Schneckentempo auf der Nordstraße voran. Ferner würde man die Bewohner aus dem Ösling ohnehin in puncto Mobilität komplett vergessen. Hoffnung setzt man nun auf die neue CSV-DP-Koalition.

Wat Saachen

Voller Tatendrang hatte diese nämlich in ihrem Koalitionsabkommen angedeutet, dass sie nun endlich die Verkehrsproblematik im Ösling in den Griff bekommen möchte. Kein leichtes Unterfangen. Schlängeln sich doch tagtäglich Tausende Autos und Lastwagen ähnlich dem Prinzip einer Polonaise über die Nationalstraße N7 in Richtung Zentrum des Landes und zurück.

Je länger die Blechlawine, desto kürzer der Geduldsfaden

Angefangen in Weiswampach wird die Blechlawine gen Süden länger und länger. Umso kürzer dürfte indes der Geduldsfaden der Verkehrsteilnehmer werden. Dies, nachdem sie seit August 2022 bis Juli dieses Jahres, also während ganzer elf Monate, darauf warten mussten, dass die Zugstrecke in die Hauptstadt wieder freigeschaufelt wird. Doch auch mit der Wiedereröffnung des Tunnels ist die Rettung für die Einwohner aus dem Norden des Landes längst nicht in Sicht.

Dies möchte die neue Regierung nun aber schnell ändern. Endlich soll nämlich der vierspurige Ausbau der N7 an jenen Orten, in denen eine Möglichkeit besteht, analysiert werden. So manchem Öslinger dürfte damit ein Stein vom Herzen fallen. Könnte er dann auf der vierspurigen „Dräibunn“ Vollgas geben und jene Zeit einholen, die er vor den Nadelöhren wieder verliert. Muss er doch dort stark abbremsen und sich dann mit Tausenden Verkehrsteilnehmern im Schritttempo durch die Ortschaften fortbewegen, gemäß dem Motto „Die Karawane zieht weiter, der Éisleker hält durch“.

Unter den begeisterten Bürgern dürfte mit Sicherheit auch der Bürgermeister der Gemeinde Parc Hosingen sein. Wünscht dieser sich ebenfalls eine Umgehungsstraße für Hoscheid-Dickt. Auch in Clerf und Weiswampach können Gemeindeväter und Grundstücksbesitzer sich freuen. Denn, welchen Sinn ergibt es, die Dräibunn nur außerhalb der Ortschaften auf vier Spuren auszuweiten, wenn man sich mit Umgehungsstraßen austoben könnte – angefangen in Hoscheid-Dickt, an Marnach, Fischbach und Heinerscheid vorbei bis nach Weiswampach hin zum großen Einkaufszentrum.

Die Umsetzung dürfte ein leichtes Spiel sein. Immerhin hat Luxemburg in Sachen Contournement mittlerweile reichlich Erfahrung gesammelt. Und, wenn alle Stricke reißen, der Käerjenger Bürgermeister kann bei der Planung sicher als externer Berater hinzugezogen werden.

Auf schnellen Pfaden würden dann auch die Besucher aus dem Süden und Zentrum des Landes in den sonntäglichen Shoppinggenuss im Norden kommen. Und, wer weiß, im Hinblick auf die möglichen Massen, welche dieser neue Verkehrsfluss mit sich bringen würde, ist nicht auszuschließen, dass die nächste Regierung einen Ausbau auf sechs Spuren planen muss.

Zum Schmunzeln

In unserer wöchentlichen Rubrik „Wat Saachen“ werfen wir einen heiteren Blick auf die Aktualität in Luxemburg. Kleine Missgeschicke, ungewöhnliche Aussprüche und grobe leselzegkeeten – was der Redaktion eben so aufgefallen ist.

Hoffen auf die Umgehungsstraße: In Hoscheid-Dickt wurde das Tempolimit von 70 km/h auf 50 km/h reduziert. Die Blechlawinen bahnen sich dennoch weiter ihren täglichen Weg durch die Ortschaft. Foto: Nadine Schartz

ZÄIT SCHENKEN, LIEWE BERÄICHEREN

Fräiwëllegt Engagement fir méi Zesummenhalt an eng besser Zukunft fir eis Gesellschaft

Eng Gesellschaft ass méi liewenswäert, wann een deem aneren hëlleft. A wat ass déi effektiivst an nohaltegst Aart a Weis, senge Matmënschen ënnert d'Äerm ze gräifen? De Benevolat! Déi éierenamtlech Aarbecht ass vill méi wéi just en altruistesche Gest, se ass d'Häerzstéck vun all lieweger Gemeinschaft. Si ass ee grondleeënd Element, dat Solidaritéit an Zesummenhalt fërdert an d'Liewensqualitéit vun alle Mënsche verbessere kann, sief et zum Beispill am Beräich vum Sport, der Kultur, der Ëmwelt oder am Sozialen.

Obwuel vill Leit zu Lëtzebuerg éierenamtlech aktiv sinn, gëtt et nach vill Raum, fir eng méi breet Sensibiliséierung doriwwer, wat de Benevolat enger Gemeinschaft iwwerhaapt brénge kann. An angelsächsege Länner ass et z.B. eng Normalitéit, datt jiddereen eppes un d'Gesellschaft zréckgëtt, ob dat elo en Don ass oder eeben seng Zäit. Och an den nordesche Länner – an Dänemark zum Beispill – ass een sech senger Verantwortung géigeniwwer der Gesellschaft vu klengem u bewosst, well de Schoulsystem scho Coursen zum Theema Benevolat ubitt. Et ass also een Deel vun der Erzéiung vun de Kanner an et wier eng Iwwerleeung wäert, ob esou Initiativen net och de Schüler zu Lëtzebuerg zegutt komme géifen.

An dësem Sënn setzt sech zu Lëtzebuerg d'Agence du Bénévolat dofir an, den organiséierte Benevolat ze fërderen, ze promovéieren an all seng aktuell awer och zukünfteg Erausfuerderungen ze meeschteren. Säit hirer Grënnung virun 21 Joer, huet d'Agence du Bénévolat onzieleg Mënschen aus allen Altersgruppe fir de Benevolat begeeschtert an hinnen d'Méiglechkeet gebueden, hir Zäit an hir Fäegkeete fir anerer anzesetzen.

Op eiser Vermëttlungsplattform „**Benevolat.lu**“ hu sech innerhalb vun engem Joer scho knapp 2000 Benevollen ageschriwwen, fir déi reegelméisseg Benevolatsufroe vun den Associatioune wouerzehuelen. Jiddereen ass wëllkomm, sech unzemellen an duerch déi sëlleg Offeren ze browsen, fir genau déi Aktivitéit ze fannen, wou seng Talenter am beschten agesat kënne ginn.

De Benevolat am Wandel

Hautdesdaags steet de Benevolat awer leider virun enger ganzer Rei Erausfuerderungen. D'Demografie zu Lëtzebuerg ass amgaangen, sech ze verännеren. D'Liewe gëtt fir vill Leit méi hektesch an d'Zäit ass mëttlerweil eng Ressource, déi ëmmer méi knapp gëtt.

Eng vun de groussen Challengen ass allerdéngs déi alternd Gesellschaft – d'Fokustheema vun der Agence am Joer 2023. Zu Lëtzebuerg feelt et aktuell un enger breeder ënnerschwelleger Offer fir Senioren, déi déi méi alldeeglech Aktivitéite valoriséiert a couvréiert. Vill eeler Mënsche sinn eleng an hu keen, dee mat hinne spadséiere geet, hinnen d'Zeitung virliest oder si op kulturell a gesellschaftlech Veranstaltunge begleet – eng Aufgab, déi Benevollen an Zesummenaarbecht mat Professionellen aus dem Secteur iwwerhuele kéinten a wéilten.

D'Isolatioun an Einsamkeet bei eelere Leit bleift oft nach een Tabutheema, obwuel längst gewosst ass, datt dëst 10-20 % vun der Bevëlkerung betrëfft an enorm Auswierkungen op déi kierperlech souwéi déi mental Gesondheet vun de betraffene Persoune kann hunn.

Fir dës Problematik ervirzehiewen an eng professionell encadréiert ënnerschwelleg Offer ze schafen, huet d'Agence du Bénévolat am Juni 2023 d'Assises du Bénévolat organiséiert. An dësem Kader hu sech d'Acteuren aus dem Secteur zesummegesat, u Workshops deelgeholl an Iddien entwéckelt, déi an d'Richtung vun enger „Caring Society“ féiere sollen, wou sech een ëm deen anere këmmert.

An der Schwäiz gouf d'Iddi vun engem Zäitspuerkont realiséiert, deen – wéi den Numm et scho seet – dofir do ass, Zäit zesummen ze spueren. All Stonn, déi eng Persoun an engem benevolle Kader mat enger eelerer Persoun verbréngt, fir si am Alldag ze ënnerstëtzen, gëtt op hirem Kont guttgeschriwwen. Wann déi benevole Persoun dann iergendwann selwer eemol op Hëllef ugewisen ass, kann si dës gespuerte Stonnen dofir benotzen. Eng spannend Iddi, déi een eventuell och zu Lëtzebuerg a Betruecht zéie kéint.

Eng weider Erausfuerderung vum Benevolat besteet doran, datt sech ëmmer manner Leit an de Veräiner engagéieren. Virun allem um Entscheedungsniveau, also an de Conseilen, feelt et elo un Nokommen, déi Verantwortung iwwerhuele wëllen.

Mat Optimismus an d'Zukunft

Elo stellt sech d'Fro: Wat kann ee maachen, fir d'Veräinsliewen nees méi attraktiv ze maachen? Et ass un der Zäit, eng méi cibléiert Offer mat innovative Programmer a Projeten auszeschaffen, fir nei Leit ze motivéieren, dem Veräinsliewen beizetrieden an e qualitative Benevolat ze schafen, deen un all d'Altersgruppen ugepasst ass.

D'Agence du Bénévolat wëll an dësem Sënn als Koordinatiouns- oder Ulafstell funktionéieren, d'Veräiner informéieren an se an all hiren Demarchen ënnerstëtzen. Obwuel dat neit Gesetz d'Prozesser vun der Grënnung an der Féierung vun ASBLe schonn zum Deel vereinfacht huet, bleiwen nach eng Rei administrativ Erausfuerderungen. An dësem Kader organiséiert d'Agence du Bénévolat reegelméisseg Formatiounen, un deenen all Interesséierter gratis deelhuele kënnen.

Fir de Benevolat méi an de Fokus ze réckelen, organiséiert d'Agence du Bénévolat de 5. Dezember seng alljärlech „Journée du Bénévolat”, déi 2023 ënnert dem Patronage vun der S.A.R. la Grande-Duchesse stoung.

Am Kader vun dësem Event gëtt ënner anerem de „**Prix du Mérite du Bénévolat**” iwwerreecht, deen dëst Joer un ee Benevole goung dee sech am vergaangene Joer ganz besonnesch fir einsam Senioren agesat huet. Donieft vergëtt d'Agence du Bénévolat de „**Label de Qualité du Bénévolat**”, deen déi Veräiner wierdegt, déi sech virbildlech am Sënn vum Benevolat engagéieren an exzellent Konditioune fir hir Fräiwëlleger ubidden. Gläichzäiteg goufen d'Konklusiounen an déi grouss Linne vun de participative Workshops vun den „Assises du Bénévolat” virgestallt.

An dëse Woche leeft ausserdeem d'Campagne „**Schenk deng Zäit**”, déi d'Agence du Bénévolat elo scho fir d'zweet an Zesummenaarbecht mam Familljeministère organiséiert, fir d'Gesellschaft fir d'Wichtegkeet vum Benevolat ze sensibiliséieren.

Et sinn esou Initiativen, déi de Benevollen an och de Veräinsleit sollen Wäertschätzung entgéint brëngen. Wat nach feelt, ass en definéierte Kader fir de Benevolat, deen d'Verantwortungen awer och d'Ofsécherunge vun de Fräiwëllege reglementéiert.

Ofschléissend bleift nach festzehalen, datt de Benevolat trotz enger ganzer Rei Erausfuerderungen en essentielle Bestanddeel vun all lieweger Gesellschaft ass an eng wäertvoll Investitioun an d'Zukunft vun eis all.

Zënter 2002 fërdert d'Agence du Bénévolat d'éierenamtlecht Engagement zu Lëtzebuerg.

Méi Informatiounen zu eise Missiounen :
www.benevolat.lu

Dr Martine Mergen
Presidentin
Agence du Bénévolat

Agence du Bénévolat

Service & Termine

Apothekendienst

In dringenden Fällen stehen diese Apotheken zur Verfügung:

Samstag 8 Uhr bis Sonntag 8 Uhr

Diekirch: Pharmacie Mergen Rommes
Differdingen: Pharmacie du Château
Echternach: Pharmacie Thiry
Esch/Alzette: Pharmacie Welschbillig
Grosbous: Pharmacie de Grosbous
Luxemburg: Pharmacie Ginkgo
Rümelingen: Pharmacie de Rumelange
Sandweiler: Pharmacie de Sandweiler
Steinsel: Pharmacie de Steinsel

Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr

Diekirch: Pharmacie Mergen Rommes
Differdingen: Pharmacie du Château
Echternach: Pharmacie Thiry
Esch/Alzette: Pharmacie Welschbillig
Grosbous: Pharmacie de Grosbous
Luxemburg: Pharmacie de la Liberté
Rümelingen: Pharmacie de Rumelange
Sandweiler: Pharmacie de Sandweiler
Steinsel: Pharmacie de Steinsel

Bereitschaftsdienst

Hauptstadt

Centre hospitalier: Tel. 44 11 11 (Freitag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr).

Maison médicale (23, Val Fleuri): Tel. 20 333 111 (Samstag und Sonntag 8 bis 24 Uhr).

Kinderärztlicher Dienst

Centre hospitalier: Kinderklinik, kinderärztlicher und kinderchirurgischer Bereitschaftsdienst: täglich 24/24 Stunden, Tel. 44 11-61 48, 44 11-31 33 oder 44 11 11.

Hôpitaux Robert Schuman – Site Kirchberg (Clinique Bohler): Kinderärztlicher und kinderchirurgischer Bereitschaftsdienst: täglich von 8 bis 20 Uhr (außerhalb dieser Zeiten: Centre hospitalier/ Kinderklinik), Tel. 24 68-1, 24 68-55 44 oder 24 68-55 40.

Maison médicale pédiatrique: Montags bis freitags von 19 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 21 Uhr, Tel. 44 11-61 48.

Frauenärztlicher Dienst

Maternité G.-D. Charlotte: Tel. 44 11-32 02 (oder Centre hospitalier): Tel. 44 11 11).

Hôpitaux Robert Schuman – Site Kirchberg (Clinique Bohler): Tel. 26 333-1 oder 26 333-9110.

Zahnärztlicher Dienst

Centre hospitalier: Tel. 44 11 11 (samstags, sonntags und feiertags).

Süden

Maison médicale (3-5, avenue du Swing, L-4367 Belvaux): Tel. 20 333 111 (Samstag und Sonntag 8 bis 24 Uhr).

Centre hospitalier Emile Mayrisch (CHEM): Esch/Alzette (täglich 24/24 Stunden), Tel. 57 11 73 400.

Policlinique chirurgicale non-programmée: Niederkorn (täglich 8 bis 20 Uhr), Tel. 57 11 77 610.

Policlinique chirurgicale non-programmée: Düdelingen (montags bis freitags 8 bis 16 Uhr, ausgenommen in den Schulferien), Tel. 57 11-1.

Kinderärztlicher Dienst

Centre hospitalier Emile Mayrisch: (CHEM): Esch/Alzette, Tel. 57 11-1 (täglich 24/24 Stunden)

Norden

Maison médicale (110, avenue Lucien Salentiny, Ettelbrück): Tel. 20 333 111 (Samstag und Sonntag 8 bis 24 Uhr).

Centre hospitalier du Nord – Site Ettelbrück: Tel. 81 66-1 (täglich 24/24 Stunden).

Centre hospitalier du Nord – Site Wiltz: Tel. 81 66-9 (montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr; samstags, sonntags und Feiertage von 10 bis 18 Uhr).

Kinderärztlicher Dienst

Centre hospitalier du Nord – Site Ettelbrück: Tel. 81 66-1 (samstags, sonntags und Feiertage: 10 bis 12 Uhr).

Frauenärztlicher Dienst

Centre hospitalier du Nord –Site Ettelbrück: Tel. 81 66-1.

Tierärztlicher Dienst

www.lak.lu

Nützliche Nummern

CGDIS (ambulance, pompiers)	112
Police grand-ducale	113
CFL (renseignements)	24 89 24 89
Administrations numéro vert	8002 8002
Agence pour le développement de l'emploi	247-88 888 / 247-88 000
Action familiale et populaire AFP	46 00 04-1
Aides au logement	2478 4860
ALUPSE-Dialogue	26 18 48 1
ALUPSE-Bébé	621 23 22 68 / 67
ama.lu a.s.b.l.	26 78 28 58
Al-Anon	691 81 17 43
Anonym Alkoholiker	621 65 10 97
Anonym Glécksspiller	26 48 00 38
Assoc. d'aide aux pers. epileptiques	52 52 91
Assoc. Luxembourg. du diabète	48 53 61
Assoc. des victimes de la route AVR	26 43 21 21
Blëtz – fir Betraffener vun engem Hiereschlag	26 51 35 51
Caritas	40 21 31-1
Centre médiation socio-familiale	51 72 72
Centre de planning familial (Lux.)	48 59 76
Centre de planning familial (Esch/Alz.)	54 51 51
Centre de planning familial (Ettelbr.)	81 87 87
CNAPA Centre National de Prévention des Addictions	49 77 77 -1
Centre de santé mentale	49 30 29
Centre pour l'égalité de traitement	26 48 30 33
Croix-Rouge	27 55
Een Häerz fir kriibskrank Kanner	51 46 29-1
Elterentelefon	26 64 05 55
Enfants disparus	116 000
Familljen-Center CPF	47 45 44
Fondation Autisme Luxembourg	26 91 11-1
Fondation Cancer	45 30 33-1
Fondatioun Kriibskrank Kanner	31 31 70
Haus 89	40 37 17
Hëllef Doheem	40 20 80
HIV Berodung	27 55 45 00
Info Handicap	36 64 66
Info-viol	49 58 54
Initiativ Liewensufank	36 05 98
Inter-Actions	49 26 60
Jo-zu-mir a.s.b.l.	661 79 02 42
Kanner- a Jugendtelefon	11 61 11
Liewen dobaussen Ettelbruck	26 81 51-1
Ligue médico-sociale	22 00 99-1
LASH a.s.b.l.	691 52 45 90 / 691 53 45 90
Office national de l'enfance	24 77 36 96
Panik.lu	691 12 17 18
Patiente-Vertriedung	49 14 57-1
Réseau Psy (Esch-sur-Alzette)	54 16 16
Réseau Psy (Grevenmacher)	75 92 29-1
Senioren-Telefon	24 78 60 00
Service de placement familial	545 545
Serv. d'Aide aux victimes	47 58 21-627 / 628
GERO-Kompetenzzenter fir den Alter	36 04 78-1
S.O.S. Détresse	45 45 45
S.O.S. Alzheimer	26 432 432
Trauerwee (soutien pour enfants)	691 33 73 17
Vie Naissante	621 54 67 84
Wäisse Rank	40 20 40
Weesen Elteren	691 90 13 21

Am Wochenende im Kino

Kirchberg, Kinepolis
A Greyhound of a Girl: 14.00 (Sa, So); Checker Tobi 2: 10.00 (So); Killers of the Flower Moon: 20.15 (Sa), 19.30 (So); Peppa Pig: 14.30 (Sa), 10.00, 14.30 (So); Les Trois Mousquetaires Marathon: 17.00 (So); MET: Florencia en el Amazonas: 18.55 (Sa); Migration: 17.15 (Sa), 10.30, 14.30 (So); Migration (D): 11.00, 16.15 (So); Migration (D) 3D: 13.45 (Sa), 13.30 (So); Migration (F): 14.15 (Sa), 14.00, 17.15 (So); Migration (F) 3D: 16.45 (Sa), 10.00 (So); Migration (P): 14.00 (Sa), 10.30, 16.45 (So); Napoleon: 14.30, 16.30, 20.00, 22.00 (Sa), 13.30, 17.00, 20.30, 21.30 (So); NCT NATION: To The World in Cinemas: 16.30 (So); Noël Joyeux: 17.00, 19.15 (Sa), 19.15 (So); Renaissance: A Film By Beyoncé: 19.45 (Sa), 19.15 (So); Saw X (F): 22.15 (Sa), 22.00 (So); Sound of Freedom: 20.00 (Sa, So); Thanksgiving: 22.15 (Sa, So); The Hunger Games: 13.30, 16.45, 19.45, 20.30, 21.30 (Sa), 10.00, 13.30, 17.00, 19.45, 20.30, 21.45 (So); The Marvels: 19.30 (Sa), 19.15 (So); Wish: 16.30 (Sa); Wish (D): 13.45 (Sa), 10.30, 13.45 (So); Wish (F): 14.15 (Sa), 11.00, 14.15, 16.45 (So); Wish (F) 3D: 16.45 (Sa); Wonka: 16.45, 19.30 (Sa, So); Wonka (D): 16.30 (Sa, So); Wonka (F): 14.00 (Sa, So).

Limpertsberg, Utopia
20 000 lieues sous les mers: 14.00 (So); Anatomie d'une chute: 20.15 (Sa); Arsenie, An Amazing Afterlife: 16.15 (So); Dumb Money: 21.00 (So); Fallen Leaves: 17.00 (Sa); How to Have Sex: 21.30 (Sa), 21.15 (So); Joker: 16.00 (So); L'Abbé Pierre: 13.45 (Sa), 20.30 (So); La Fiancée du poète: 13.45 (Sa, So); La passion de Dodin Bouffant: 16.45 (So); La tresse: 16.30, 20.45 (Sa), 16.15, 20.45 (So); Le petit blond de la casbah: 14.15 (Sa), 13.45 (So); Le temps d'aimer: 18.15 (Sa, So); Läif a Séil: 16.00 (Sa); Maestro: 14.15 (Sa), 14.00 (So); MET: Florencia en el Amazonas: 18.55 (Sa); Napoleon: 17.00 (Sa), 19.30 (So); Perfect Days: 15.45, 19.00 (Sa), 13.45, 18.45 (So); Rien à perdre: 21.00 (Sa), 16.00 (So); The Boy and the Heron: 18.30 (Sa, So); The Miracle Club: 13.45 (Sa), 18.30 (So).

Luxemburg, Cinémathèque
Hook: 16.00 (Sa); Cinema Paradiso: 18.30 (Sa); Fight Club: 20.45 (Sa); Elf (F): 15.00 (So); Scènes de la vie conjugale: 17.30 (So); A Christmas Carol: 20.00 (So).

Bettemburg, Le Paris
Das Beste kommt noch!: 20.00 (Sa); Migration (D): 16.00 (So); The Old Oak: 20.00 (So).

Diekirch, Scala
Alles gëtt wonnerbar: 15.45 (Sa), 13.45 (So); Checker Tobi 2: 14.00 (Sa), 11.00, 14.15 (So); Das Beste kommt noch!: 16.30, 19.15, 21.45 (Sa), 16.30, 19.15 (So); Die unlangweiligste Schule der Welt: 16.00 (So); Ein ganzes Leben: 19.00 (Sa); Godzilla Minus One: 21.30 (Sa); Shaun le mouton: 14.15 (Sa), 11.00 (So); Migration (D): 14.30, 16.45 (Sa), 11.00, 14.00, 16.15 (So); Migration (F): 13.30 (Sa), 11.00 (So); Napoleon: 15.45, 21.00 (Sa), 18.45 (So); Napoleon (D): 19.30 (Sa), 15.45 (So); Soylent Green: 19.30 (So); The Hunger Games: 19.00 (So); The Hunger Games (D): 20.30 (Sa); The Old Oak: 18.30 (Sa), 19.00 (So); Wish (D): 13.45, 16.00, 18.15 (Sa), 11.00, 14.30, 16.45 (So); Wish (F): 13.30 (So).

Düdelingen, Cinéstarlight
A Greyhound of a Girl: 16.00 (Sa); Alles gëtt wonnerbar: 14.00 (Sa); Das Beste kommt noch!: 21.15 (Sa); Dovbush: 19.00 (So); Godzilla Minus One: 21.00 (Sa), 16.00 (So); Gremlins: 10.00 (Sa); Shaun le mouton: 10.30 (So); Migration (D): 14.00 (Sa, So); Migration (F): 16.00 (Sa), 10.30 (So); Napoleon: 18.00 (Sa), 19.00 (So); Soylent Green: 16.00 (So); The Old Oak: 18.30 (Sa); Wish (D): 14.00 (So).

Echternach, Sura
Das Beste kommt noch!: 20.00 (Sa); Shaun le mouton: 15.00 (Sa); Migration (D): 17.30 (Sa), 14.30 (So); Napoleon (D): 19.30 (So); Soylent Green: 17.00 (So).

Esch/Alzette, Kinepolis Belval
Peppa Pig: 14.30 (Sa), 14.15 (So); Les Trois Mousquetaires Marathon: 17.00 (So); MET: Florencia en el Amazonas: 18.55 (Sa); Migration (D): 17.00 (Sa), 14.30 (So); Migration (D) 3D: 14.15 (Sa); Migration (F): 16.45 (Sa), 14.00 (So); Migration (F) 3D: 16.30 (So); Migration (P): 14.30 (Sa), 17.00 (So); Napoleon: 16.30, 20.00, 22.00 (Sa), 16.30, 19.45 (So); Napoleon (F): 14.00 (Sa, So); Renaissance: A Film By Beyoncé: 19.45 (Sa), 19.15 (So); Sound of Freedom: 19.15, 22.15 (Sa), 20.30 (So); Thanksgiving: 22.15 (Sa); The Hunger Games: 17.15, 19.45 (Sa), 17.15, 19.30 (So); The Hunger Games (D): 20.30 (Sa), 20.00 (So); Wish: 16.45 (Sa); Wish (D): 14.15 (Sa, So); Wish (D) 3D: 16.30 (Sa); Wish (F): 16.45 (So); Wish (F) 3D: 14.00 (Sa, So); Wonka: 19.30 (Sa), 20.00 (So); Wonka (D): 16.45 (Sa), 17.15 (So); Wonka (F): 14.00 (Sa), 14.30 (So).

Grevenmacher, Kulturhuef Kino
Alles gëtt wonnerbar: 16.30 (Sa); Shaun le mouton: 10.30 (So); Meister Eder und sein Pumuckl: 14.00 (So); Migration (D): 14.00 (Sa), 16.30 (So); Napoleon (D): 20.00 (Sa); The Old Oak: 19.00 (So).

Kahler, Kinoler
Alles gëtt wonnerbar: 15.00 (So); Das Beste kommt noch!: 20.00 (So); Napoleon (D): 20.00 (Sa).

Mondorf, Waasserhaus
Migration (D): 16.00 (So); Migration (F): 16.15 (Sa); Napoleon (D): 20.15 (Sa); Noël Joyeux: 18.00 (So); The Hunger Games: 20.00 (So); Wish (D): 18.15 (Sa), 14.00 (So).

Rümelingen, Kursaal
Alles gëtt wonnerbar: 16.00 (Sa); Complètement cramé!: 20.15 (So); Shaun le mouton: 14.00 (So); Migration (D): 14.00 (Sa); Napoleon (D): 20.00 (Sa), 17.15 (So); Noël Joyeux: 18.00 (Sa); Wish (D): 15.15 (So).

Ulflingen, Orion
Migration (D): 16.00 (So); Soylent Green: 20.00 (So).

Wiltz, Prabbeli
Das Beste kommt noch!: 20.00 (Sa); Shaun le mouton: 14.30 (Sa); Migration (D): 16.30 (Sa); Soylent Green: 19.00 (So); Wish (D): 17.15 (So).

343. Tag | Pierre Fourier

Historische Daten

2013 – Gemeinsam wollen Israel, Jordanien und die Palästinenser das Tote Meer vor dem Austrocknen bewahren. Sie unterzeichnen ein Abkommen zum Bau einer Wasser-Pipeline vom Roten zum Toten Meer. 2021 steigt Jordanien aus.

2008 – Die EU-Rechtsstaatsmission Eulex nimmt ihre Tätigkeit im Kosovo auf. Eulex soll dem jüngsten europäischen Staat helfen, in den Bereichen Polizei, Justiz, Zoll und Justizvollzug europäischen Standard zu erreichen.

2008 – In Berlin findet die Weltpremiere des Blockbusters „Tintenherz" der deutschen Erfolgsautorin Cornelia Funke statt. Die 100-Millionen-Dollar-Produktion (rund 78 Millionen Euro) verfilmt den ersten Roman der „Tintenwelt"-Reihe.

1998 – Die Sozialdemokratin Ruth Dreifuss wird als erste Frau in der Geschichte der Schweiz zur Bundespräsidentin gewählt.

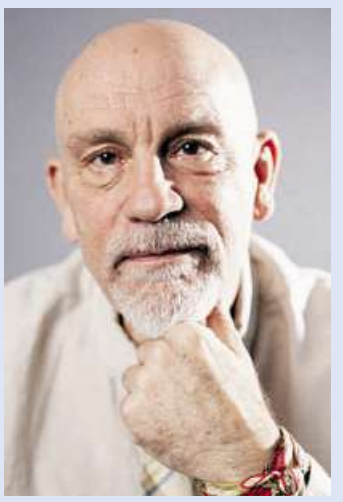
1968 – Auf einer Konferenz in San Francisco stellt der US-Informatiker Douglas Engelbart die von ihm entwickelte erste Computer-"Maus" vor.

1948 – Die UN-Vollversammlung verpflichtet ihre Mitgliedstaaten zur strafrechtlichen Verfolgung von Völkermord.

Geburtstage

1963 – Kaiserin Masako (60), japanische Kaiserin, Ehefrau des japanischen Kaisers Naruhito

1953 – John Malkovich (70), amerikanischer Schauspieler, Regisseur und Produzent („Being John Malkovich", „Gefährliche Liebschaften")



1948 – Gioconda Belli (75), nicaraguanische Schriftstellerin (Romane „Bewohnte Frau", „Die Verteidigung des Glücks", Theaterstück „Die Werkstatt der Schmetterlinge")

1943 – Jimmy Owens (80), US-amerikanischer Jazztrompeter und Komponist

Todestage

1996 – Mary Douglas Leakey, britische Archäologin und Anthropologin, durch ihre Ausgrabungen in Kenia und Tansania konnte sie nachweisen, dass die Menschheit weit älter ist, als bis dahin angenommen, geb. 1913

Rätsel

Gerät zum Lackieren | indischer Fürstentitel | altes russisches Wegemaß | Radrennfahrer | deutsche Vorsilbe: schnell | italienische Tonsilbe | ausschweifendes Fest | Frauenname | Wunder wirkendes Gefäß | US-Weltraumsonde | US-Zentralbank (kurz) | Schauspieler | Faultier | schief | Vortriebskraft | festes chemisches Element | französisch: Insel | Mattensportlerin

Zeitungsmitarbeiter | Region in Indien und Pakistan

selten, gesucht | Papstkrone | Korb zum Fangen von Aalen | Wurzelgemüse | biblischer Hohepriester

Flussarm im Rheindelta | König der Hunnen | schnell | französisch: danke | Vieh beaufsichtigen

Pariser Untergrundbahn | gefallsüchtig, eingebildet | Misstand | brüchig, morsch | englische Popsängerin | Gutspersonal

Haushaltsplan | Froschlurch | Jagdhundgruppe | den Acker auflockern | nicht unter | Seeräuber | Wasserpflanze

feines Pulver | Beruf im Kino- und TV-Bereich | Speisender | Erlass | von außerhalb zur Arbeit Fahrender

modern | nicht oben | hasenherzig | Vulkan bei Neapel | kantig | Junge | italienisch: ja

absonderlich | spanische Appetithäppchen | italien. Komponist † („Aida“) | Tunke | von geringer Größe

lateinisch: Luft | eine der Westfriesischen Inseln | Stockwerk | Rhonezufluss in Lyon | Siegerin beim Wettkampf | Fehlermeldung beim Computer

Kurzschrift | auf der Erde befindlich | Hauptstadt Jordaniens | Burgen bauendes Nagetier | Skandal | Material zum Abdichten | Kurzform von Eduard

besser, klugerweise | größte Stadt in Nigeria | Vortragspult im Karneval | Kurort am Genfer See | Portugiesen und Spanier

verhältnismäßig | Schmuckstein | Reptil | eng, liebevoll | Bestandteil von Speisen

Fruchtstein | korrumpieren | ausruhen | Kinderbuchfigur von Paul Maar | luftförmiger Stoff | Defekt am Fahrzeug | Faserpflanze | langweilig | veraltet: jetzt

gemein, frech | englische Münze (Plural) | Wurfseil zum Tierfang | müßig Schlendernder

Buch der Bibel | die Sonne betreffend | Koseform von James | uniformierter Diener | französischer Strom | Autoversicherung | Wortteil: vier

Säbelhiebwunde | beliebter alter Schlager | Land der aufgehenden Sonne | wohlschmeckend

Wursthaut | Gerücht | mythische Insel im hohen Norden | Prototyp eines Längenmaßes | Edelgas | Kirchensonntag

moralische Haltung | Straßenleuchte | salopp: Flasche | Söller | riesige Flutwelle | Schiff Jasons | alte portugiesische Währung

schlau, smart | schüchtern | antikes Henkelgefäß | Nachbarvolk der Perser

chinesische Dynastie | griechische Urlaubsinsel | Feldherr im Dreißigjährigen Krieg | spüren, erwarten | Gebirgsstock in d. Walliser Alpen

Film-Alien | Abfallprodukt beim Mahlen | Bruder von Romulus | Außerirdischer (englisch) | lateinisch: Vernunft | Vorsilbe: unter | französischer Pluralartikel | keramischer Werkstoff

organischer Wirkstoff | Vergeltung | Zimmerpflanze | energisch

Schmach, Schande | Häftling | kleiner Salzbehälter | zur Einigung kommen | Länder im östl. Mittelmeerraum | Stadt an der Nordküste Siziliens | alter Name Tokios

gutes Benehmen | literarisches Werk | österr. Komponist († 1948) | ungefähr | nordamerikanisches Wildrind

gefoppt | laut aussprechen | mittelalterliche Zither | Hühnerprodukt

Vorname der Garbo † | Wikinger-Comicfigur | griechisches Fleischgericht | schmales Holzbrett | Zwergplanet

einst | Kinderbuchfigur v. Johanna Spyri | afrikanisches Fieber | Angeber | lässige Umgangssprache

Mutterschwein | Maß der elektrischen Leistung | Figur aus der Nibelungensage | Gesichtspickel | Tanzschritt

kleines Serviergefährt | Ureinwohner Italiens | französisch: König

Wortteil: landwirtschaftlich | Zeusgeliebte | männliches Fürwort | Schaumwein | Wind am Gardasee

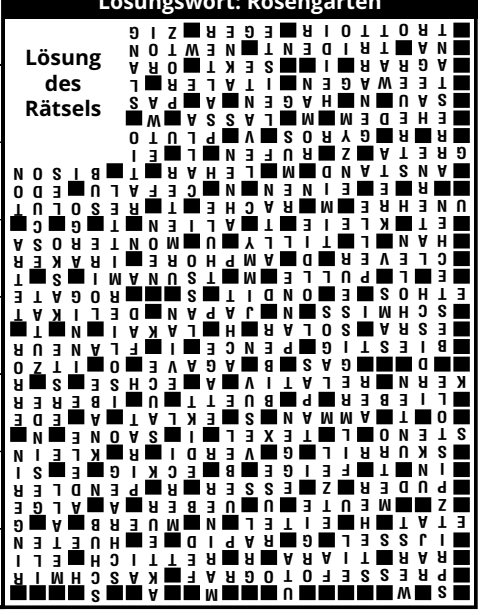
Ausruf der Ungeduld | Dreizack | engl. Naturforscher † (Isaac)

Bürgersteig | Fluss in Böhmen | salopp: viele

RM297794 | 202349

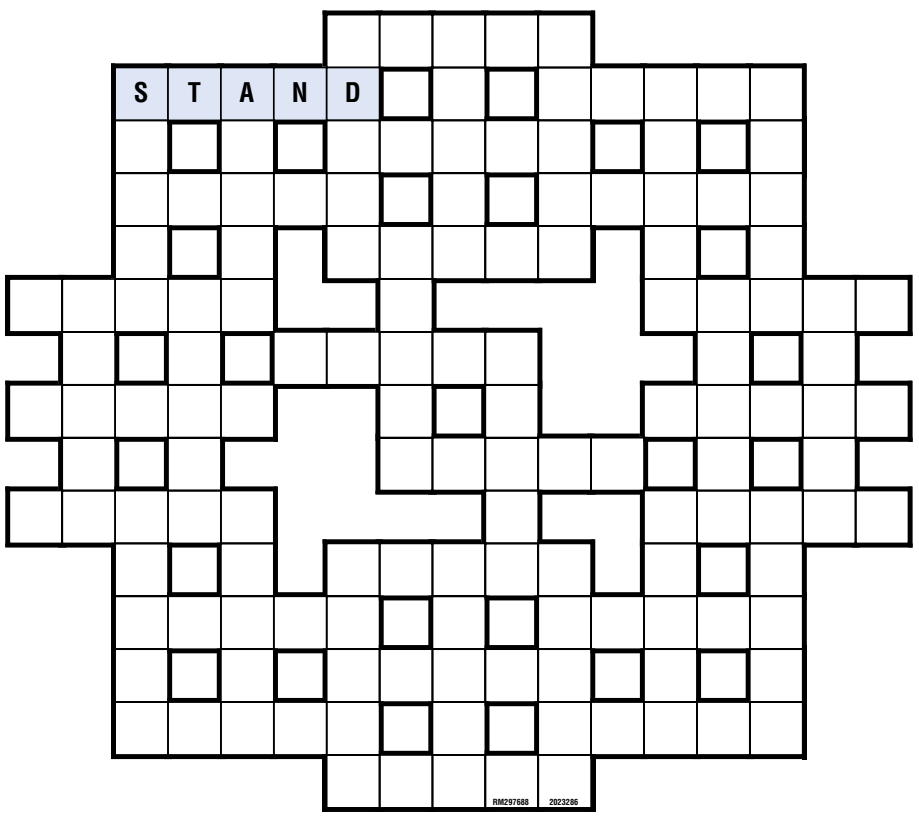
Lösungswort: Rosengarten

Lösung des Rätsels



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Rätsel



Kniffelgitter Setzen Sie die Wörter so ins Gitter ein, dass alle Begriffe ihren richtigen Platz erhalten. Am Ende müssen alle Begriffe eingefügt sein. Achtung – kniffelig!

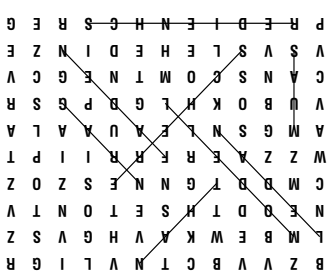
ACHSE	ASIEN	EICHE	GENUG	LADEN	NAGEN	SALUT
ADIGE	AZUBI	EIFER	GLACE	LAHTI	NEFFE	SOLEI
ADLIG	CERES	EKLIG	GROSS	LEMUR	ORDEN	~~STAND~~
APRIL	DELTA	EVIAN	HITZE	LEROS	RIESE	SZENE
ARRAS	DIANA	FICUS	INDIZ	LINER	RIGID	TROPF
ARTIG	DINAR	FURIE	ISOLA	LOGIS	ROMEO	ZAGEN

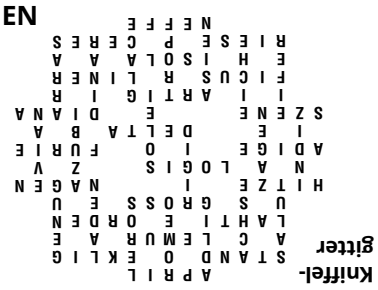
Wörter suchen Finden Sie die unten aufgelisteten acht Begriffe. Die Wörter können waagerecht, senkrecht oder diagonal stehen. Sie können sich überschneiden und auch rückwärts geschrieben sein.

FADEN – GARN – MODELL – NADEL
NAHT – SAUM – SCHERE – SCHNEIDER

B	Z	V	V	B	C	T	N	V	L	I	G	R
L	M	B	E	W	K	A	V	H	G	V	S	Z
N	E	O	D	T	H	S	E	T	O	N	T	V
C	M	D	D	T	G	N	N	E	S	Z	O	Z
W	Z	Z	A	E	R	F	R	R	I	I	P	T
A	M	G	S	N	L	E	A	U	A	A	L	A
V	U	B	O	K	H	L	G	D	P	G	S	R
C	A	N	S	C	O	M	T	N	E	G	C	V
V	S	V	S	L	E	H	E	D	I	N	Z	E
P	R	E	D	I	E	N	H	C	S	R	E	G

AUFLÖSUNGEN





Luxemburger Wort
Fondé en 1848

ÉDITEUR
Mediahuis Luxembourg s.a.
RCS Luxembourg B.243490
ISSN 2222-6486
Directeur général: Paul Peckels
31, rue de Hollerich, 1741 Luxembourg
Téléphone: 49 93-1
www.wort.lu

RÉDACTION
Rédaction en chef:
Roland Arens (rédacteur en chef et directeur des publications), Andreas Holpert (manager des rédactions) et Jörg Tschürtz (chef de rubrique wort.lu)
Chef du Desk: Yves Bodry
Chefs de rubrique:
Ines Kurschat (Politique),
Marco Meng (Economie&Finances),
Diane Lecorsais (Local)
Marc Thill (Culture, Lifestyle&Panorama),
Joe Geimer (Sport),
Marc Wilwert (Photo)
Tél.: 49 93-337
E-mail: wort@wort.lu
Twitter: @Wort_LU
Facebook: www.facebook.com/wort.lu.de

Abonnements Tél.: 49 93-93 93
E-mail: abo@wort.lu
Régie / Publicité Tél.: 49 93-90 00
E-mail: regie@wort.lu
Annonces Tél.: 49 93-600
E-mail: anzeigen@wort.lu
BILLLULL LU20 0025 1100 6200 0000

ABONNEMENTS
Prix de l'abonnement: 123 € (3 mois), 218 € (6 mois) et 420 € (12 mois); frais de port pour l'étranger en sus. E-paper: 90 € (3 mois), 324 € (12 mois). – Pour d'autres offres: aboshop.wort.lu

En s'abonnant au Luxemburger Wort, nos lecteurs acceptent expressément le produit tel qu'il est fabriqué par nos presses et machines de conditionnement. Les lecteurs qui tiennent au contraire à obtenir des exemplaires sans encarts publicitaires doivent en faire la demande écrite au service d'abonnements du Luxemburger Wort et recevront leur journal par voie postale, emballé et adressé à leur nom, moyennant couverture des frais additionnels.

Tout annonceur accepte expressément les conditions générales du journal publiées dans le tarif publicitaire.

TNS Plurimedia 2022
137.500 lecteurs quotidiens (print et e-paper)
(25,3 % des résidents âgés de 15 ans et plus)
88.100 lecteurs quotidiens www.wort.lu
(âgés de 15 ans et plus)

Diffusion quotidienne 2022 (print et digital)
tirage moyen: 45.576 – diffusion totale: 49.592
diffusion payante: 49.151

anstrengend, beschwerlich		Hauptstadt Marokkos		Gespenst	Umlaufweg im All	Wanderhirtin		Fußballtreffer	persönlich	
kleines Wasserfahrzeug		5							Leitartikel, Vorwort	
italienische TV-Anstalt				Besitz, Habe		Figur aus dem Dschungelbuch				
vorher erkennbar									verschwenderisch umgehen	
Taufzeugin						Gymnasialklasse		Straßenbelag		8
			indisches Musikinstrument		US-Entertainer † (Frank)					
Kurzform von Patrick		Gunst Gottes						orientalische Ölpflanze		Hauptstadt von Texas
Europäerin				11	Koralleninsel		Musikstück für sieben Personen			
Segelrennen		Unersättlichkeit		Luft holen						nicht billig
	2						menschlich		Autoversicherung	
englische Herrenanrede				türkische Großstadt		Teil des Schweinebeins				10
Trachtenkleid	nicht wirklich		Buch für Briefmarken	7					Material zum Beschreiben	
						Feigling		Tierfell		
ungeduldig antreiben		Nährmutter	Araberfürst		Tropenkrankheit					
						4		Riesenschlange		italienisch: drei
Roman von Jane Austen					sowieso		geäußerter Wunsch			
Amerikaner (kurz)				entrüsten						
unauffällig gefärbter Singvogel	1						Stierkampfstadion			

Frauenname		Pfannengericht	Fußrücken		nordischer Männername	Schiffstacho
Figur bei Kästner (… u. die Detektive)					elektr. geladenes Teilchen	
Schläge, Prügel	flüssige Speisewürze					
	schalartiger Umhang		englisches Gasthaus			
					schwerer Sturm	
			alte französische Münze			
Baleareninsel		Ausrüstungssatz (englisch)	bedürftig			
					6	
große Meeresbucht			spanisch: Sankt			
operativ die Haut glätten	Entwicklungstendenz					
Kurzform von Elena						
RM297793	2023286					

Lösung vom letzten Mal: Wachtposten

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Roman

Roman

Schwarzer Lavendel

60

„*Au revoir, ma chérie*“, sagte Isabelle.

„Viel Erfolg in der Schule“, sagte Leon.

„*Salut*“, antwortete Lilou und hielt kurz das Marmeladenbrot hoch, ohne sich noch einmal umzusehen.

Isabelle sah einen Moment ihrer Tochter nach. Draußen hörte man die Haustür ins Schloss fallen. Dann setzte sie sich mit ihrem Müsli zu Leon an den Küchentisch.

„Danke“, sagte Isabelle.

„Wofür?“

„Dass du den Ruf der *Gendarmerie nationale* gerettet hast.“

„Sie liebt dich, und sie bewundert dich.“ Isabelle lächelte bei Leons Bemerkung. Er sah sie an. „Geht es dir gut?“

„Wenn du fragen willst, ob ich bei dem Psychologen war ...“

„Die Antwort ist: ja.“

„Und wie war's?“

Isabelle zuckte mit den Schultern. „Er war ungefähr zehn Jahre jünger als ich.“

„Das muss nichts heißen.“

„Als Erstes hat er einen Karton mit Kleenex auf den Tisch gestellt. Da hab ich ihn gefragt, warum er das tut.“ Isabelle unterbrach sich und dachte nach.

„Was hat er gesagt?“

„Sie brauchen sich nicht zu schämen. Sie haben einen Menschen erschießen müssen. Da würde jeder weinen.“ Sie ahmte eine piepsige Kinderstimme nach.

Leon schmunzelte. „Was du natürlich nicht getan hast ...?“

„Ich hab ihm gesagt: Ja, ich habe einen Menschen getötet, aber der wollte mein Kind umbringen. Das machte es leichter.“

„Aber er hat das anders gesehen?“

Isabelle imitierte wieder die Kinderstimme. „Das ist eine schrecklich schwere Last, mit der Sie leben müssen. Es ist nur natürlich, wenn Sie die Erinnerung daran verdrängen. Aber die Erinnerung will heraus ... Da hab ich ihm die Kleenex hingeschoben. Ich konnte ihm doch unmöglich die Wahrheit sagen.“

„Was ist die Wahrheit?“, fragte Leon.

„Dass es schlimm war, entsetzlich und furchteinflößend. Und manchmal träume ich davon. Aber es war auch gewaltig. Es war ein archaisches Erlebnis, und ich glaube, dass ich genau das Richtige getan habe.“

„Da bin ich mir sogar ganz sicher“, sagte Leon. „Ist vielleicht gut, dass du ihm nicht alles erzählt hast.“

In diesem Moment klingelte Leons Handy. Es war Polizeichef Zerna.

„Ich habe gehört, Sie haben gestern lange im Institut gearbeitet.“

„Worum geht es?“, fragte Leon. Er weigerte sich, blöde Spielchen zu spielen.

„Die Mordkommission in Toulon möchte wissen, was Sie da untersucht haben.“

„Dann rede ich doch am besten mit der Mordkommission.“

„Kein Problem. Kommen Sie auf die Wache. Madame Lapierre wird hier sein. Sagen wir in einer halben Stunde?!“ Zerna wartete die Antwort nicht ab und legte auf. Leon ärgerte sich, dass er nicht schneller war. Zerna war ein Fuchs, der jede Gelegenheit nutzte, so zu tun, als wäre er Leon gegenüber weisungsbefugt. Da war es wichtig, dass Leon ihm immer wieder klarmachte, dass er als Rechtsmediziner von der Gendarmerie absolut unabhängig arbeitete.

41. Kapitel

Es war ungewöhnlich warm geworden für Ende September, und Leon sah, dass sich auf der hellblauen Bluse von Madame Lapierre Schweißflecken abzeichneten. Was die Kommissarin der Mordkommission dadurch zu verbergen versuchte, dass sie die Ellenbogen fest an den Körper presste. Wodurch sie nur noch strenger und unnahbarer erschien, als sie sowieso schon war.

Die Kommissarin aus Toulon saß wie immer neben Zerna. Außerdem nahmen Isabelle, Moma und Masclau an der Besprechung in dem überhitzten Büro teil.

„Mörderisches Geheimnis: Der Pharao und die Tote von Le Lavandou“, las Kommissarin Lapierre laut vor und legte die jüngste Ausgabe von *La Provence* vor Leon auf den Tisch. „Staatsanwalt Orlandy will wissen, wer Sie autorisiert hat, eigenmächtige Ermittlungen in dieser Sache zu unternehmen.“

„Wir waren es jedenfalls nicht“, sagte Zerna zufrieden und hob abwehrend die Hände.

Leon warf noch einen konzentrierten Blick auf seine Notizen.

Obwohl da nichts stand, was ihn in diesem Moment wirklich entlastet hätte. Dann sah er die Kommissarin an.

„Bitte teilen Sie doch dem verehrten Staatsanwalt mit, dass ich den Kollegen der Universität Aix-Marseille nur geholfen habe, das Alter eines Exponats aus ihrem Archiv zu bestimmen. Dabei bin ich allerdings tatsächlich auf einige überraschende Parallelen zum Fall Nicole Savary gestoßen“, fügte er wie nebenbei hinzu.

Offensichtlich hatte der nette Professor aus Aix mit einem Journalisten über ihr kleines Treffen geplaudert. Der Staatsanwalt hatte die Zeitung gelesen und sofort bei Zerna um eine Stellungnahme nachgefragt. Und der Polizeichef hatte zugeben müssen, dass die ganze Sache an ihm vorbeigelaufen war. Deswegen war er also so sauer, dachte Leon und genoss für einen Moment die kleine Kompetenzverwirrung.

„Natürlich, Sie haben nur Ihren Kollegen geholfen“, wiederholte Zerna spöttisch.

„Jetzt werden Sie bloß nicht spitzfindig. Sie haben Beweismaterial unautorisiert an sich genommen.“

„Dieses Beweismaterial lagerte seit über zwanzig Jahren im Keller der Universität, und niemand hat sich dafür interessiert“, sagte Leon in provozierend ruhigem Ton.

„Wollen Sie uns nicht mitteilen, auf welche Art von Parallelen Sie gestoßen sind, Docteur Ritter?“ Isabelle sah Leon mit einem freundlichen Lächeln an.

„Aber sehr gerne, Capitaine“, sagte er.

Bei dem sogenannten ‚Pharao von Aix‘ handelt es sich in Wirklichkeit um die Leiche einer Frau.“

(Fortsetzung folgt)

Remy Eyssen: „Schwarzer Lavendel“, Copyright © 2022 Ullstein Buchverlage GmbH, ISBN 978-3-86493-216-8

Su|do|ku

Hat Sie schon das große Zahlenrätsel-Fieber gepackt?

Wenn nicht, dann wetten wir, Sie lassen sich auch anstecken. Die Spielregeln sind ganz einfach: Füllen Sie das Rastergitter so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte (horizontal und vertikal) und in allen 3 x 3 Boxen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal enthalten sind. Su|do|ku bedeutet nämlich „Die Zahl, die alleine steht“. Eigentlich ganz einfach, oder?

Leicht
Mittel
Schwer

			3					5
				4		7	6	
9		8				3		
3			9					8
		6				4		
1	5			2		6		
	9			6			1	
	2		5					3
		7				5	9	

Leicht
Mittel
Schwer

						6	1	
		2					5	8
	3			8		4	9	
1	7	4	3		9	8		
	2			7				6
		5	2	1			7	
		8			3			4
3		1			6			
7	9			5			3	

Auflösung

vom 8. Dezember 2023

Mittel

1	3	8	4	6	5	7	2	9
2	4	5	7	8	9	6	1	3
7	6	9	3	2	1	5	4	8
6	5	4	1	3	2	9	8	7
8	9	1	6	5	7	4	3	2
3	2	7	8	9	4	1	5	6
4	1	6	2	7	8	3	9	5
9	8	3	5	4	6	2	7	1
5	7	2	9	1	3	8	6	4

Schwer

1	3	7	2	6	9	5	4	8
4	8	2	5	1	7	3	9	6
9	5	6	8	3	4	1	7	2
6	4	3	1	7	8	2	5	9
2	7	5	4	9	6	8	1	3
8	9	1	3	5	2	7	6	4
5	1	4	6	8	3	9	2	7
3	2	9	7	4	1	6	8	5
7	6	8	9	2	5	4	3	1

TV-Programm

Samstag, den 9. Dezember 2023

ARD

5.30 Panda, Gorilla & Co. **6.15** Antonio, der Puppenspieler aus Sizilien **6.40** Matildas Monster **6.55** Shaun das Schaf **7.05** Der dritte Wunsch. Spielfilm. Fantastische Komödie, CZ 2017 **8.45** neuneinhalb – für dich mittendrin **8.55** Tagesschau **9.00** Sportschau. Schlitten – Alpiner Skilauf – Alpiner Skilauf – Bobsleigh – Biathlon – Alpiner Skilauf – Langlauf – Biathlon – Bobsleigh – Skispringen – Schlitten **18.00** Fußball. 3. Liga **18.30** Sportschau. Magazin **19.57** Lotto am Samstag. Unterhaltung **20.00** Tagesschau.

20.15 Serie

DIE SAAT – TÖDLICHE MACHT (1/6)
Krimi, D 2023.
Mit Heino Ferch, Ingrid Bolsø Berdal, Seumas Francis Sargent.
Der desillusionierte Polizeiausbilder Max Grosz ist besorgt: Sein Neffe, der draufgängerische Journalist und Umweltaktivist Victor Vegener , ist in Norwegen spurlos verschwunden. Als die Polizei die Suche nach kurzer Zeit einstellt, reist Max selbst nach Spitzbergen.

21.00 Serie

DIE SAAT – TÖDLICHE MACHT (2/6)
Krimi, D 2023.
Mit Heino Ferch, Rainer Bock.
Der Fund einer Blutspur überzeugt die Polizistin Thea Koren von der Sorge ihres deutschen Kollegen Max. **21.45** Die Saat – Tödliche Macht (3+4/6) **23.15** Tagesthemen **23.35** Das Wort zum Sonntag. Magazin **23.40** Ladies Night. Unterhaltung **0.25** Jane Got a Gun. Spielfilm. Western, USA 2016 **1.55** Tagesschau.

ZDF

8.15 Das Rätsel der Runen **8.40** heute Xpress **8.43** Bibi Blocksberg **9.05** Bibi und Tina **9.55** Pur+ **10.23** heute Xpress **10.25** Notruf Hafenkante **11.10** Soko Wismar **11.55** heute Xpress **12.00** einfach Mensch **12.15** Der süße Brei. Spielfilm. Märchen, D 2018 **13.40** Zwerg Nase. Spielfilm. Märchen, D 2021 **15.10** heute Xpress **15.15** Bares für Rares **16.10** Die Rosenheim-Cops **17.00** heute Xpress **17.05** Länderspiegel **17.35** plan b. **18.05** Soko München. Serie. Isegrim **19.00** heute **19.25** Lena Lorenz. Serie. Gegen alle Zweifel.

20.15 Gala

EIN HERZ FÜR KINDER
Johannes B. Kerner präsentiert erneut die erfolgreichste Spendensendung im deutschen Fernsehen – die große Gala „Ein Herz für Kinder“. Auch in diesem Jahr machen sich wieder deutsche und internationale Prominente aus Show, Sport, Politik und Unterhaltung für den guten Zweck stark. Sie stellen Hilfsprojekte vor und nehmen am Telefon Spendengelder entgegen.

23.15 heute journal. Nachrichten.

23.30 Magazin
DAS AKTUELLE SPORTSTUDIO
Gast: Leon Goretzka.
Mit den Spielen: Bor. Dortmund – RB Leipzig; Union Berlin – Bor. M’gladbach; Eintr. Frankfurt – Bayern München; VfL Wolfsburg – SC Freiburg; Werder Bremen – FC Augsburg; 1. FC Heidenheim – Darmstadt 98. **1.00** heute-show **1.30** Einer nach dem anderen. Spielfilm. Krimikomödie, N 2014 **3.20** Sacrifice – Todesopfer. Spielfilm. Thriller, GB 2015.

SAT.1

5.15 Auf Streife – Die Spezialisten **10.55** Lenßen übernimmt. Doku-Soap **11.25** Lenßen übernimmt. Doku-Soap **11.55** Lenßen übernimmt. Doku-Soap **12.25** Lenßen übernimmt. Doku-Soap **13.00** Lenßen übernimmt. Doku-Soap **13.30** Lenßen übernimmt. Doku-Soap **14.00** Lenßen übernimmt. Doku-Soap **14.30** Lenßen übernimmt. Doku-Soap **15.00** Lebensretter hautnah – Wenn jede Sekunde zählt. Doku-Soap **16.58** So gesehen **17.00** Lebensretter hautnah – Wenn jede Sekunde zählt **19.55** Sat.1:newstime.

20.15 Spielfilm

FLUCH DER KARIBIK
Abenteuerkomödie, USA 2003.
Regie: Gore Verbinski.
Mit Johnny Depp, Geoffrey Rush, Keira Knightley, Jack Davenport.
Schon als Kind hat Gouverneurstochter Elizabeth dem Waisenjungen Will Turner das Leben gerettet. Jahre später haben sich die beiden ineinander verliebt, aber dann taucht der grausame Pirat Barbossa auf und entführt die hübsche Elizabeth.

23.05 Spielfilm

CENTRAL INTELLIGENCE
Actionkomödie, USA-VRC 2016. Mit Dwayne Johnson, Kevin Hart.
Zu Schulzeiten war Bob der große Außenseiter, heute ist er ein muskelbepackter CIA-Agent. Bei einem Klassentreffen rekrutiert er Calvin, den ehemaligen Superstar des Jahrgangs, für eine geheime Mission. **1.15** Dirty Cops: War On Everyone. Spielfilm. Actionkomödie, GB 2016 **2.50** The Code – Vertraue keinem Dieb. Spielfilm. Thriller, D 2009.

RTL

8.10 Nur noch Weihnachten im Kopf. TV-Film. Tragikomödie, USA 2019 **10.00** Das Fest der Liebe. TV-Film. Tragikomödie, USA 2017 **11.40** Mein Weihnachtsprinz. Spielfilm. Romantische Komödie, USA 2017 **13.25** Ein Weihnachtsprinz in Queens. TV-Film. Romantische Komödie, CDN 2021 **15.00** Jingle Bell Princess – Eine Prinzessin zu Weihnachten. Spielfilm. Gefühlsdrama, CDN 2021 **16.45** Explosiv – Weekend **17.45** Gala **18.45** RTL Aktuell **19.04** Klima Update **19.05** Life – Menschen, Momente, Geschichten.

20.15 Unterhaltung

DENN SIE WISSEN NICHT, WAS PASSIERT
Die Jauch-Gottschalk-Schöneberger-Show.
Der Spaß geht weiter! Drei ahnungslose Moderatoren, die sich neuen Spiel- und Quizrunden mit ungewissem Ausgang stellen: Barbara Schöneberger, Thomas Gottschalk und Günther Jauch tanzen in neuen Samstagabend-Primetime-Shows wieder auf dem Vulkan und geben alles.

0.00 Doku-Soap

DATE OR DROP
Bei „Date or Drop“ mit Moderatorin Sophia Thomalla bekommen zwei Singles (die „Picker“) nacheinander die Chance, in vier Spielrunden aus jeweils 10 hoffungsvollen Dates ihren perfekten Traumpartner herauszufiltern. **1.20** Take Me Out – Mister Special. Doku-Soap **2.20** Take Me Out. Doku-Soap **3.10** Der Blaulicht Report. Doku-Soap **3.55** Der Blaulicht Report **4.45** Der Blaulicht Report.

PROSIEBEN

6.00 taff **7.00** Baskets **7.55** The Big Bang Theory **9.10** EUReKA – Die geheime Stadt **10.05** Speechless **10.30** The Neighborhood **11.23** MOTZmobil **11.25** The Neighborhood **13.20** Die Simpsons. Serie **15.15** Modern Family. Serie **16.15** Two and A Half Men. Serie **17.15** The Big Bang Theory **18.05** ProSieben:newstime **18.15** Friends. Serie. Gib dem Kind einen Namen **18.45** Friends. Serie. Tausche Kuss gegen Wohnung **19.15** Friends. Serie. Wild entschlossen **19.40** Friends. Serie. Sie küssten und sie schlugen sich.

20.15 Unterhaltung

THE MASKED SINGER
Mit Matthias Opdenhövel.
Heute rätseln Carolin und David Kebekus mit Ruth Moschner und Rick Kavanian. Die verrückteste Show der Welt: Welcher Star verbirgt sich unter der Maske? Welche Stars stecken unter den Masken der neunten Staffel? Die Eisprinessin, Der Kiwi, Klaus Claus, Der Lulatsch, Der Mustang und Der Troll sind noch mit von Partie. Wer wird heute demaskiert?

23.15 Unterhaltung

DIE PROSIEBEN-AFTERSHOW
Mit Annemarie Carpendale, Rebecca Mir, Viviane Geppert.
Hier gibt’s das erste Interview mit dem demaskierten Promi. Sobald die Maske gefallen ist, geht das Rätsel in die Verlängerung. Alle Reaktionen und Emotionen. **23.45** Prosieben In Concert: James Blunt. Konzert **0.25** Schlag den Star. Unterhaltung **5.30** The Neighborhood. Serie. Original und Fälschung **5.50** The Neighborhood. Serie.

SWR

12.55 made in Südwest **13.25** Motorsägen Masters **14.00** Fußball. SV Sandhausen – SV Waldhof Mannheim **16.00** Die Rezeptsucherin **16.15** Lecker aufs Land im Advent **17.00** Einfach und köstlich – Heimatküche mit Björn Freitag **17.30** SWR Sport **18.00** SWR Aktuell **18.08** Hierzuland **18.15** menschen & momente **18.45** Stadt – Land – Quiz **19.30** SWR Aktuell **20.00** Tagesschau.

20.15 Unterhaltung

SCHLAGER-SPASS MIT ANDY BORG
SWR Moderator und Sänger Andy Borg begrüßt Stars aus der Schlagerwelt und lädt die SWR Zuschauer zu einem geselligen Musikabend ein. Dieses Mal sind unter anderem mit dabei: Die jungen Mayrhofner, Laffontien Brothers, Helmut Lotti, Imca Marina und Oswald Sattler.

22.15 SWR Aktuell. Nachrichten.

22.20 Unterhaltung
DIE GRÖSSTEN SCHLAGER-KULTHITS DER 70ER
Die 1970er sind ein Schlagerjahrzehnt in Deutschland. Deutschsprachige Hits dominieren die Hitparaden mit eingängigen Melodien. **0.20** Immer wieder anders. TV-Film. Romantische Komödie, D 2014. Mit Katharina Wackernagel.

VOX

6.35 Criminal Intent – Verbrechen im Visier. Serie. Rock Star – Die 7 Todsünden – Der dritte Mann – Wo ist Emma? – Amok – Abserviert **11.50** Shopping Queen. Doku-Soap. Motto in Dresden: Bei Anruf Guido! Baue ein umwerfendes Outfit mit mir als Telefonjoker! **16.50** Der Hundeprofi **17.55** hundkatzemaus – Das Haustiermagazin **19.10** Martin Rütters Tierheimhelden. Magazin.

20.15 Spielfilm

SANTA CLAUSE – EINE SCHÖNE BESCHERUNG
Komödie, USA 1994.
Regie: John Pasquin.
Mit Tim Allen, Judge Reinhold.
Der Weihnachtsmann ist ausgerechnet am Heiligabend von Scott Calvins Dach gerutscht und liegt bewusstlos draußen vor der Tür. Nun muss der Familienvater den Weihnachtsmann doubeln.

22.20 Spielfilm
THE DAY AFTER TOMORROW
Sciencefiction, USA 2004.
Regie: Roland Emmerich.
Mit Dennis Quaid, Jake Gyllenhaal.
Der Klimaforscher Jack kann es kaum glauben: Eine gigantische Eisplatte bricht von der Antarktis ab und löst gewaltige Überschwemmungen aus. **0.40** Medical Detectives. Doku-Soap **1.30** Medical Detectives. Doku-Soap.

RTLZWEI

12.20 Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim: Wir ziehen ein **13.20** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim **15.20** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt **16.20** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim: Wir ziehen ein. Doku-Soap **17.20** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim. Doku-Soap **18.15** Die Schnäppchenhäuser Spezial.

20.15 Spielfilm

SPEED
Action, USA 1994.
Regie: Jan de Bont.
Mit Keanu Reeves, Sandra Bullock, Dennis Hopper, Joe Morton.
Ein Bombenleger rächt sich für eine Rettungsaktion der Polizei, indem er einen Sprengsatz an einem Linienbus anbringt, der hochgeht, wenn der Bus langsamer als 50 Meilen fährt.

22.30 Spielfilm
SPEED 2: CRUISE CONTROL
Action, USA 1997.
Regie: Jan de Bont.
Mit Sandra Bullock, Willem Dafoe.
Annie Porter will sich auf einer Kreuzfahrt erholen, doch stattdessen erwartet sie eine Katastrophe. **0.55** Last Passenger – Zug ins Ungewisse. Spielfilm. Action, GB 2012. Mit Dougray Scott, Kara Tointon.

SUPER RTL

10.50 Barbie – Die Magie des Regenbogens. Spielfilm. Trick, USA 2007 **12.10** Grizzy & die Lemminge **12.45** Ninjago – Aufstieg der Drachen **13.15** Willkommen bei den Louds **14.50** SpongeBob Schwammkopf **16.50** Woozle Goozle **17.20** Alvinnn!!! und die Chipmunks **17.50** Paw Patrol – Helfer auf vier Pfoten **18.20** Weihnachtsmann & Co. KG **19.15** Grizzy & die Lemminge **19.30** Ninja Warrior Germany Kids **19.55** Toggo Touchdown **20.15** Rendezvous mit einem Schneemann. TV-Film. Gefühlsdrama, USA 2019 **22.00** Die Winterprinzessin – Eine Liebe im Schnee. TV-Film. Romantische Komödie, USA 2019 **23.40** Will & Grace **0.10** Teleshoppingsendung.

KI.KA

8.45 Edmund und Luzie **9.20** Odo **9.40** Ene Mene Bu – und dran bist du **9.50** Moppi und der Leckerladen **10.05** Das Wunder DU **10.20** SingAlarm **10.35** TanzAlarm **10.45** Tigerenten Club **11.45** Schmatzo – Kochen mit Wow **12.00** CHI RHO – Das Geheimnis **13.30** Lucia und der Weihnachtsmann 2: Der Kristall des Winterkönigs. Spielfilm. Gefühlsdrama, DK 2020 **15.00** Peter Pan – Neue Abenteuer **16.30** Yakari **17.50** Luka und das magische Theater **18.10** Heidi **18.35** Tilda Apfelkern **18.47** Baumhaus **18.50** Unser Sandmännchen **19.00** Leo da Vinci **19.25** Checkerin Marina **19.50** logo! **20.00** Kika Live **20.10** My Move 3 – Tanz deines Lebens **21.00** Sendeschluss.

KABEL EINS

6.15 MacGyver. Serie **7.10** Blue Bloods – Crime Scene New York . Serie **10.45** Castle. Serie **15.25** Hawaii Five-0. Serie **16.20** Kabel Eins:newstime **16.35** Hawaii Five-0. Serie **20.15** FBI: Special Crime Unit. Serie **3.30** Criminal Minds. Serie **4.10** Lethal Weapon. Serie.

3 SAT

19.00 heute **19.20** Piratin und Pferdejunge – Alte und neue Rollenbilder in Kinderbüchern. Doku **20.00** Tagesschau **20.15** Ein Abend mit Mozart. Konzert **21.30** KlassiXS – die großen Dramen in jungen Kurzfilmen **22.55** Mr. Holmes. Spielfilm. Fantasy, GB 2014 **0.35** lebensArt.

EUROSPORT

12.10 Biathlon. Verfolgung der Männer. Live **13.00** Alpiner Skilauf. Riesenslalom der Männer – 2. Lauf. Live **14.00** Langlauf. Klassik-Sprint der Frauen und Männer. Live **14.40** Biathlon. Verfolgung der Frauen. Live **15.30** Biathlon. Verfolgung der Männer **15.45** Skispringen. HS 140 der Männer. Live **17.45** Eiskunstlauf. Grand Prix. Kür der Männer **18.30** The Minute **18.35** Biathlon. Verfolgung der Männer **19.05** Biathlon. Verfolgung der Frauen **19.40** The Minute **19.45** Snooker. Shoot Out. Achtelfinale – Viertelfinale – Halbfinale – Finale. Live **0.00** Handball. Frauen-WM. Hauptrunde **1.00** Alpiner Skilauf. Riesenslalom der Männer – 2. Lauf **1.30** Sendepause.

TV-Programm

Samstag, den 9. Dezember 2023

TF1

6.30 Tfou **8.30** Téléshopping. Magazine **10.40** Thermostat climatique. Documentaire **11.50** Les 12 coups de midi. Jeu **13.00** Le 13h **13.40** Grands reportages. Magazine. Débrouilles et système D **14.50** Reportages découverte. Magazine. Travail, famille, passion **16.10** Les docs du week-end. Magazine. Leurs incroyables fêtes de fin d'année **17.15** Star Academy, la quotidienne. Divertissement. Présentation: Karima Charni **18.00** 50' Inside. Magazine **20.00** Le 20h **20.45** Loto. Jeu. En direct **20.50** Quotidien express. Talk-show.

21.10 Divertissement

STAR ACADEMY

Présentation: Nikos Aliagas.
Treize élèves âgés de 18 à 25 ans ont décroché leur place pour intégrer le mythique château de Dammarie-les-Lys. Tous ont un point commun : leur talent artistique. Chaque semaine, les candidats devront se surpasser pour décrocher leur place en finale. Le vainqueur de cette édition remportera notamment 100 000 euros.

23.45 Divertissement

STAR ACADEMY

Le retour au château.
Présentation: Nikos Aliagas, Karima Charni.
Place à un grand «after» qui permet de prolonger la soirée «Star Academy». En direct du plateau, Nikos Aliagas débriefera les prestations des «académiciens» avec le corps professoral. Karima Charni est en duplex aux côtés des élèves, dans le bus qui les conduit au château de Dammarie-les-Lys.

FRANCE 2

9.30 Téléthon: au coeur des labos **10.25** Téléthon: au coeur des labos, la suite **11.15** Téléthon: le défi des sportifs **13.00** 13 heures **13.20** 13h15, le samedi **14.05** Au bout de l'enquête, la fin du crime parfait? **15.00** Au bout de l'enquête, la fin du crime parfait? **16.05** Rugby. Champions Cup. Toulouse – Cardiff Blues. 1re journée, poule B. En direct **18.15** Tout le monde a son mot à dire. Jeu **18.50** Chantons pour le Téléthon **20.00** 20 heures **20.30** 20h30 le samedi **21.00** Les étoiles du sport et de la santé **21.05** Vestiaires. Série.

21.10 Divertissement

LA GRANDE FÊTE DU TÉLÉTHON

Présentation: Sophie Davant, Nagui.
Place à la grande fête du Téléthon avec de prestigieux artistes, réunis autour de Vianney, parrain de cette 37e édition, qui met à l'honneur des valeurs comme la détermination et le courage. Le Téléthon est un rendez-vous annuel mêlant à la fois recherche scientifique et défis sportifs.

1.55 Magazine

ÇA COMMENCE AUJOURD'HUI

Présentation: Faustine Bollaert.
Faustine Bollaert accueille des femmes et des hommes venus témoigner de leur parcours. Ils partagent leur expérience et l'enrichissent d'échanges avec d'autres témoins. Des experts sont également en plateau pour leur donner des conseils, voire un coup de pouce pour se lancer...
2.50 Affaire conclue. Magazine **3.35** Les enfants de la télé.

FRANCE 3

6.00 Okoo **8.15** Samedi Okoo **10.00** Rencontres à XV. Magazine **10.35** Outremer.gourmand. Magazine **11.15** Dans votre région. Magazine **11.50** Outremer.l'info. Magazine **12.00** Sports d'ici. Magazine **12.15** Ici 12/13 **12.55** Les nouveaux nomades. Magazine **13.35** L'après-midi du Téléthon. Divertissement. En direct **15.45** L'après-midi du Téléthon, la suite. Divertissement. En direct **19.00** Ici 19/20 **20.00** Tout le sport. Magazine **20.30** Saveurs de saison. Magazine **20.40** Cuisine ouverte. Magazine.

21.10 Téléfilm

ENQUÊTE PARALLÈLE

Policier, F 2023. Réalisation: Stéphanie Pillonca.
Avec Florence Pernel, Jean-Baptiste Shelmerdine, Medi Sadoun, Jessyrielle Massengo, Macha Méril, Stomy Bugsy.
Un jeune homme est retrouvé mort à l'aplomb du «pont des suicidés», dans un petit village près de Lyon. C'est Rosa, une jeune fille de 16 ans, qui le découvre en faisant son jogging.

22.40 Téléfilm

CRIME À MARTIGUES

Policier, F 2016. Réalisation: Claude-Michel Rome.
Avec Florence Pernel, Vincent Winterhalter, Florence Coste.
Élisabeth Richard, vice-procureure, et Paul Jansac, commandant de gendarmerie, font de nouveau équipe. Ils sont cette fois à Martigues, où Pierre Saint-Florent est retrouvé mort sur une plage.
0.15 Les ouvertures de Tchaïkovski. Danse **1.45** Un jour, un destin.

M6

4.40 Les aventures extraordinaires de Michel Strogoff. Film. Animation **6.00** M6 Kid **7.45** Absolument stars. Magazine. Présentation: Claire Nevers **10.10** 66 minutes: grand format. Magazine. Présentation: Kareen Guiock-Thuram. L'actualité du moment avec plusieurs reportages sur les événements marquants **12.45** Le 12.45 **13.30** Scènes de ménages. Série. Avec Gérard Hernandez, Patrick Préjean **14.35** Chasseurs d'appart'. Jeu Présentation: Stéphane Plaza **19.45** Le 19.45 **20.30** Scènes de ménages. Série.

21.10 Série

9-1-1: LONE STAR

Donneurs.
Drame, USA 2023. Saison 4.
Avec Rob Lowe, Gina Torres, Ronen Rubinstein, Sierra Aylina McClain, Jim Parrack.
Grace et Carlos font équipe lorsqu'ils craignent qu'une jeune femme ait été victime d'un réseau de trafic d'organes.
21.55 Une caserne en guerre.
Une véritable querelle s'installe entre les 126 EMS et les pompiers.

22.50 Série

9-1-1: LONE STAR

À l'aide!
Drame, USA 2022. Saison 3.
Avec Rob Lowe, Gina Torres, Ronen Rubinstein, Sierra Aylina McClain, Jim Parrack.
Owen et l'équipe interviennent en urgence lorsque Catherine reçoit, au bureau du gouverneur, un colis suspect.
23.40 9-1-1: Lone Star. Série. Avec Rob Lowe, Gina Torres. La traque – Deux fois plus d'ennuis

ARTE

7.15 Invitation au voyage **8.00** Cuisines des terroirs **8.25** Au coeur des forêts **10.00** La Transamazônica entre ciel et terre **10.55** Les frères de l'autre rive, le combat pour les Mashco Piro **12.25** Frères des arbres, l'appel d'un chef papou **13.50** Gardiens de la forêt **16.35** Invitation au voyage **17.15** Bavière, l'homme qui aimait sa forêt **18.00** Forêts primaires, le poumon vert de l'Europeortage **18.35** Arte reportage **19.30** Le dessous des cartes. Magazine **19.45** Arte journal **20.05** 28 minutes samedi. Magazine.

20.55 Série documentaire

GARDIENS DE LA FORÊT

Mongolie, la vallée des ours.
Au coeur des forêts primaires, cinq gardiens se lèvent pour réveiller les consciences et enrayer la destruction de ces poumons verts indispensables à notre planète.
22.20 Brésil, replanter l'Amazonie.
À Cruzeiro do Sul, dans l'État brésilien d'Acre, un projet de liaison routière avec le Pérou menace l'écosystème forestier.

23.15 Documentaire

LE MYSTÈRE DES RIVIÈRES VOLANTES D'AMAZONIE

Découverte, F 2021. Réalisation: Pascal Cuissot.
Les immenses masses de vapeur d'eau qui survolent l'Amazonie, baptisées «rivières volantes», fascinent les chercheurs. Leur devenir pourrait être intimement lié à l'évolution du climat.
0.15 Court-circuit. Magazine **1.40** 42, la réponse à presque tout. Série doc. **2.15** Dévoilées. Film TV. Drame.

RTL TVI

6.35 Bel RTL **9.15** Shopping Hours **12.25** Le mag week-end **13.00** RTL info 13 heures **13.40** Waldorado **14.30** Castle. Série. Meurtre a cappella – Témoin clé – L'espion qui venait du froid **17.10** La grande balade. Magazine **17.45** La grande balade au soleil. Magazine **18.00** Nouvelle maison pour une nouvelle vie **19.00** RTL info 19 heures **19.50** Bêtisier: 20 ans de délires!

20.25 Jeu

QUI PEUT NOUS BATTRE?

Présentation: Éric Antoine.
Thierry Lhermitte, Jean-Philippe Jansens, Caroline Vigneaux et Diane Leyre unissent leurs forces dans ce grand jeu. Elles ont toutes un domaine d'expertise sur lesquels 100 candidats vont essayer de les battre.
Pour la grande finale, la cagnotte atteindra 30000 euros.

22.45 Jeu

UNE FAMILLE EN OR

Guillaume – Noël.
Présentation: Camille Combal.
Des candidats s'affrontent en tentant de deviner ce que les Français ont répondu à certaines questions.
23.40 Une famille en or. Jeu **0.30** Waldorado. Magazine **1.00** RTL info 19 heures **1.40** Moments d'évasion.

CLUB RTL

7.35 Yapaka, une vie de chien **7.40** Maya l'abeille 3D **7.50** La Brigade des contes de fées **8.15** Yapaka, une vie de chien **8.20** Pokémon: XY&Z **9.20** Yapaka, une vie de chien **9.25** Pokémon: XY&Z **10.05** Shopping **11.05** Les experts **13.35** Cyclo-cross. Exact Cross Essen. Dames **15.00** Cyclo-cross. Exact Cross Essen. Messieurs **16.30** Les experts. Série **18.15** Docs de choc. Magazine.

20.05 Film

ROCKY 2 : LA REVANCHE

Comédie dramatique, USA 1979. Réalisation: Sylvester Stallone.
Avec Sylvester Stallone, Talia Shire, Burt Young.
Après le combat de boxe qui opposait Apollo Creed, le champion du monde, à Rocky Balboa, surnommé «l'Étalon italien», les deux adversaires se retrouvent à l'hôpital pour quelques semaines.

22.20 Série

SEAL TEAM

En plein coeur.
Action, USA 2020. Saison 4.
Avec David Boreanaz, Max Thieriot.
L'unité Bravo est chargée d'une mission secrète pour laquelle elle doit infiltrer un campement de Boko Haram dans le but de pirater son réseau de données.
23.10 Blue Bloods. Série.

LA UNE

8.30 En cuisine **10.30** OpinionS **11.00** En quête de sens – Il était une foi **11.45** Un gars, un chef **12.37** Air de familles **12.40** Rapports Euro Millions **12.45** Contacts **12.55** 13 heures **13.35** Les Ambassadeurs **14.15** C'est du belge **14.40** La guerre des boutons. Film. Comédie **16.35** Les Belges du bout du monde **17.05** Munch **18.05** Animaux à adopter **19.30** 19 trente **20.05** Lotto.

20.20 Série

CAPITAINE MARLEAU

Grand Hôtel.
Policier, F 2023. Saison 5.
Avec Patrick Timsit.
La capitaine Marleau est en mission d'infiltration dans un prestigieux hôtel pour une mission exceptionnelle: découvrir qui menace Simon Cappa, un homme d'affaires aux activités plus que douteuses.

22.00 Rapports Lotto – Joker.

22.05 Documentaire

ROYAUME DE GLACE

L'océan Arctique.
Animalier 2022. Réalisation: Elizabeth White.
Un voyage envoûtant à travers des terres glacées magiques.
23.00 Studio foot – Samedi **23.50** Matière grise **0.20** 19 trente.

TIPIK

8.00 Demain nous appartient **10.45** N'oubliez pas les paroles! **11.50** La dernière partie. Film TV. Comédie dramatique **13.30** Un Noël de star. Film TV. Comédie sentimentale **15.00** N'oubliez pas les paroles! Jeu **16.10** Ici tout commence. Feuilleton **18.50** Chalets sur mesure. Série doc. **19.45** Y'a pas de planète B. Magazine. Présentation: Laurent Mathieu, Gwenaëlle Dekegeleer.

20.05 Film

BAD BOYS

Policier, USA 1994. Réalisation: Michael Bay.
Avec Will Smith, Martin Lawrence.
Marcus Burnett, le playboy, et Mike Lowrey, le bon père de famille, n'ont rien en commun sauf d'être noirs et flics. Ils enquêtent sur le vol de 100 kilos d'héroïne dans un dépôt de la police.

22.04 Rapports Lotto – Joker. Jeu

22.05 Talk-show

CULTURE CLUB

Breaking Bad – Jane Austen.
Présentation: Cathy Immelen.
Cathy Immelen et ses chroniqueurs décryptent avec humour et pertinence les nouvelles tendances.
22.40 Baraki. Série **0.50** Magazine Europa League. Magazine.

RTL TELE LËTZ.

6.00 Rediffusioune vu Live! Planet People a Journal **7.00** RTL Radio Web TV. RTL Radio Lëtzebuerg live aus dem Studio mat Météoskaarten, Traffik Info an Webcams **9.00** Kannativi. Magazin **11.00** At Home TV & Luxauto TV. Magazin **12.00** RTL Radio Web TV. Magazin **14.00** At Home TV & Luxauto TV. Magazin **15.00** RTL Radio Web TV. Magazin **16.00** Uelzechtkanal. Magazin **17.00** RTL Radio Web TV. Magazin **18.00** Musekbox. Videoclip **19.00** No Art On Air. Magazin **19.30** De Journal **20.00** No Art On Air. Magazin **20.30** Widderhuelungen.

.DOK

17.00 Televisioun Steesel **17.30** MATV – Mamer Televisioun **18.00** Dikrich TV **18.30** Goerens de Kommentär **18.45** De Cliärrwer Kanton **19.00** Televisioun Steesel **19.30** Faszinatioun Motorsport **20.10** Ob Besuch beim Michael Naseband **20.35** Georens De Komentar. Dokumentation **20.45** Les fameux gars. Spielfilm. Komödie, LUX 2013 **22.05** Lost Weekend 2023. Spielfilm, USA 2023 **23.30** Faszinatioun Motorsport.

aktuelle Programm-änderungen
telecran.lu

TV-Programm

Sonntag, den 10. Dezember 2023

ARD

5.30 Unsichtbar **5.45** Zoo-Babys aus „Leopard, Seebär & Co.“ **7.15** Shaun das Schaf – Verborgene Talente **7.20** Zwerg Nase. Spielfilm. Märchen, D 2008 **8.50** Die Sendung mit der Maus **9.20** Tagesschau **9.25** Sportschau. Bobsleigh – Alpiner Skilauf – Biathlon – Alpiner Skilauf – Bobsleigh – Langlauf – Biathlon – Bobsleigh – Skispringen – Langlauf – Skispringen. Live **17.54** Gewinnzahlen Deutsche Fernsehlotterie **17.55** Tagesschau **18.00** Bericht aus Berlin **18.30** Weltspiegel **19.15** Fußball. Bundesliga **20.00** Tagesschau.

20.15 **Serie**

TATORT
Der Mann der in den Dschungel fiel.
Krimi, D 2023.
Mit Axel Prahl, Jan Josef Liefers, Christine Urspruch, Detlev Buck.
Das Münsteraner Duo steht vor einer neuen Herausforderung: Statt einen Mord aufzuklären, müssen Thiel und Boerne einen verhindern. Dabei dreht sich alles um einen Starautor, der aus Paraguay nach Münster zurückkehrt.

21.45 **Serie**

DIE SAAT – TÖDLICHE MACHT
Krimi, D 2023.
Mit Heino Ferch, Rainer Bock.
Nach Victors dramatischer Flucht bekommt Max die Chance, seinen vermissten Neffen wiederzusehen. Da der Ermittler nicht weiß, wem er noch trauen kann, eilt er nur gemeinsam mit Thea zum Treffpunkt.
22.30 Die Saat – Tödliche Macht **23.15** Tagesthemen **23.35** Unbreakable – Mein Freiheitskampf im Iran **0.05** Bericht vom Parteitag der SPD.

ZDF

9.00 heute Xpress **9.03** 37°Leben **9.30** Evangelischer Gottesdienst **10.15** Der Salzprinz. Spielfilm. Märchen, CZR 1983 **11.40** heute Xpress **11.45** Bares für Rares – Lieblingsstücke **14.10** Bares für Rares – Händlerstücke **14.55** Mein Zuhause richtig schön **15.40** heute Xpress **15.45** planet e. **16.15** Die Rosenheim-Cops **17.00** heute **17.15** Die Rosenheim-Cops **18.00** Adventskonzert aus Dresden **18.55** Aktion Mensch – Glückszahlen der Woche **19.00** heute **19.10** Berlin direkt **19.30** Faszination Erde. Doku.

20.15 **TV-Film**

INGA LINDSTRÖM: DAS HAUS DER 1000 STERNE
Romantische Komödie, D-S 2021.
Regie: Marco Serafini.
Mit Mersiha Husagic, Joscha Kiefer, Tony Kainz, Henrike Fehrs.
Architektin Stine Olson wartet noch auf den beruflichen Durchbruch. Auch in der Liebe hatte sie bisher wenig Glück. Da trifft sie zufällig einen alten Schwarm wieder. Ihre Gefühlswelt steht plötzlich Kopf.

21.45 heute journal. Nachrichten.

22.15 **Serie**

JULIET
Tod in den Dünen.
Krimi, D 2023.
Mit Charlotte De Bruyne.
In den Dünen vor De Haan wird ein Mann ermordet aufgefunden. Die Spuren führen in den nahe gelegenen Ferienpark Canteclaer.
23.40 Precht. Talk. Gast: Ivan Krastev **0.30** Bericht vom Parteitag der SPD in Berlin **0.45** Alle Jahre wieder – die Wahrheit über Weihnachten.

SAT.1

5.45 Auf Streife – Berlin **7.40** So gesehen – Talk am Sonntag **8.00** Auf Streife – Berlin **9.00** Sat.1-Frühstücksfernsehen am Sonntag **11.00** Die Landarztpraxis. Serie **11.40** Die Landarztpraxis. Serie. Einer muss gehen **12.25** Die Landarztpraxis. Serie. Mutige Frauen **13.10** Die Landarztpraxis. Serie. Schuldgefühle **13.55** Tintenherz. Spielfilm. Fantasy, USA 2008 **15.50** Dora und die goldene Stadt. Spielfilm. Abenteuer, USA 2019 **17.55** Goodbye Christopher Robin. Spielfilm. Drama, GB 2017 **19.55** Sat.1:newstime.

20.15 **Spielfilm**

PIRATES OF THE CARIBBEAN – FLUCH DER KARIBIK 2
Abenteuerkomödie, USA 2006.
Regie: Gore Verbinski.
Mit Johnny Depp, Orlando Bloom, Keira Knightley, Jack Davenport.
Kapitän Jack Sparrow wäre froh um ein wenig Ruhe auf der „Black Pearl“. Doch als seinetwegen die Hochzeit von Will Turner und Elizabeth Swann platzt, ist Schluss mit lustig. Doch das ist nicht Jacks einziges Problem.

23.20 **Spielfilm**

KAMPF DER TITANEN
Fantasy, USA-GB 2010.
Regie: Louis Leterrier.
Mit Sam Worthington.
Halbgott Perseus kämpft mit einer schlagkräftigen Truppe gegen die Götter der Antike, die der Menschheit eine Lektion erteilen wollen.
1.20 Good Cop Fat Cop. TV-Film. Krimi, D 2017. Mit Vera Kasimir **2.10** Kinderüberraschung. TV-Film. Komödie, D 2018 **3.50** Kampf der Titanen. Spielfilm. Fantasy, USA 2010.

RTL

9.05 Ein Weihnachtsprinz in Queens. TV-Film. Romantische Komödie, CDN 2021 **10.50** Jingle Bell Princess – Eine Prinzessin zu Weihnachten. Spielfilm. Gefühlsdrama, CDN 2021 **12.30** The Christmas Retreat – Eine festliche Auszeit. TV-Film. Romantische Komödie, CDN 2022 **14.15** Weihnachten in Grand Valley. Spielfilm. Drama, USA 2018 **16.00** Christmas on Ice – Liebe lässt die Herzen schmelzen. TV-Film. Romantische Komödie, USA 2020. Mit Abigail Klein, Ryan Cooper **17.45** Exclusiv – Weekend **18.45** RTL Aktuell.

19.00 **Sport**

AMERICAN FOOTBALL: DETROIT LIONS AT CHICAGO BEARS
NFL Live. Week 14. Live.
Bruderduell im Hause St. Brown. Die Detroit Lions, mit ihrem Superstar Amon-Ra St.Brown, treffen auf die Chicago Bears und Equanimeous St.Brown. Das Letzte Duell in Woche 11 konnten die Lions knapp für sich entscheiden. Im Rematch zu Hause wollen die Bears nun die Lions schlagen.

22.25 **Sport**

AMERICAN FOOTBALL: BUFFALO BILLS AT KANSAS CITY CHIEFS
NFL Live. Week 14. Live.
Do or Die für die Bills in diesem Kracher-Duell in der AFC. Josh Allen und seine Buffalo Bills gegen Patrick Mahomes und seine Kansas City Chiefs hat sich schnell als Moderner Klassiker in der NFL etabliert.
1.45 CSI: Miami. Serie. Die Mutter der Folter **2.30** CSI: Miami. Kinder, wollt ihr ewig schweigen? **3.20** CSI: Miami **4.05** Der Blaulicht Report.

PROSIEBEN

6.25 Friends **7.25** Modern Family. Serie. Rate mal, wer versucht, zum Essen zu kommen **7.50** Modern Family. Serie. Gute Geister **8.20** Galileo. Magazin **9.25** Zervakis & Opdenhövel. Live. Reportage **10.10** 25 Pictures – Die 25 größten Bilder aus 25 Jahren Galileo. Unterhaltung **12.55** The Voice of Germany. Unterhaltung **16.20** taff weekend. Unterhaltung **17.45** ProSieben:newstime **17.55** Galileo Stories. Magazin. X-Days international faire Saphirmine **19.05** Galileo X-Plorer: Die Suche – spektakulärste Jobs. Magazin.

20.15 **Unterhaltung**

WER STIEHLT MATTHIAS SCHWEIGHÖFER DIE SHOW?
Mit Matthias Schweighöfer.
Heute wollen Joko Winterscheidt, Hazel Brugger, Florian David Fitz und Wildcard-Gewinnerin Nataly Matthias Schweighöfer die Show stehlen. Dieser hatte sich in der vorletzten Woche gegen die Konkurrenten durchgesetzt und Joko Winterscheidt die Show gestohlen. Letzte Woche konnte er seinen Erfolg wiederholen.

23.30 **Unterhaltung**

LATE NIGHT BERLIN – MIT KLAAS HEUFER-UMLAUF
Gäste: Iris Berben, Nilam Farooq, Aylin Tezel und Olli Schulz.
Klaas Heufer-Umlauf kommentiert und diskutiert das aktuelle politische, gesellschaftliche und kulturelle Geschehen. Unterstützt wird er von einer Studioband.
0.40 Wer stiehlt Matthias Schweighöfer die Show? Unterhaltung **4.05** Galileo X-Plorer: Die Suche – spektakulärste Jobs. Magazin.

SWR

12.35 Glück auf einer Skala von 1 bis 10. Spielfilm. Drama, F 2021 **14.05** Märchenhaftes Deutschland **14.35** Die drei Königskinder. TV-Film. Drama, D 2019 **15.35** Drei Haselnüsse für Aschenbrödel. Spielfilm. Märchen, CZR 1973 **17.00** Jakobsweg, da will ich hin! **17.30** SWR Kultur **18.00** Aktuell **18.15** Handwerkskunst! **18.45** Treffpunkt **19.15** Die Fallers **19.45** Aktuell **20.00** Tagesschau.

20.15 **Dokumentation**

TRAUMZIELE
Rund um den Mont Blanc – Mit dem Zug durch die Savoyer Alpen.
Mit dem Zug geht es durch die Savoyer Alpen. Vom Genfer See schlängelt er sich vorbei an lieblichen Weinbergen, mittelalterlichen Schlössern und mondänen Skiorten. Menschen aus der Region erzählen, warum sie sich mit der Bergwelt so verbunden fühlen.

21.45 **Magazin**

SPORTSCHAU
Bundesliga am Sonntag.
Die spannendsten und wichtigsten Szenen des Sportwochenendes gibt es hier zusammengefasst nochmal zu bestaunen.
22.05 SWR Sport **22.50** Petting statt Pershing. Spielfilm. Komödie, D 2018 **0.20** Schabernack. Kurzfilm **0.40** Genau von früher. Kurzfilm.

VOX

5.45 CSI: New York **6.30** Criminal Intent – Verbrechen im Visier. Serie. Mord am Meer – Mord aus Leidenschaft – Pokerface – Wo ist Emma? – Amok – Abserviert – Mord am Meer – Mord aus Leidenschaft – Pokerface – In den eigenen Reihen – Der Sadist **16.00** biete Rostlaube, suche Traumauto **17.00** auto mobil – Das Vox Automagazin **18.10** Die Autodoktoren **19.10** Die Beet-Brüder.

20.15 **Unterhaltung**

KITCHEN IMPOSSIBLE – DIE WEIHNACHTS-EDITION
Tim Mälzer und Tim Raue sowie Roland Trettl und Peter Maria Schnurr stellen sich der Herausforderung, Weihnachtsgerichte perfekt nachzukochen. Während es für Team Trettl/Schnurr nach Kuusamo (Finnland) geht, wartet auf die Tims in Goldegg (Österreich) eine kulinarische Aufgabe.

23.40 **Unterhaltung**

PROMINENT!
Mit Amira Pocher, Laura Dahm.
In dem Promi-Magazin werfen die Moderatorinnen einen kritischen Blick auf die roten Teppiche, die Stars und Sternchen dieser Welt und kommentieren humorvoll die Neuigkeiten und kleinen Ausrutscher.
0.25 Medical Detectives. Doku-Soap **1.25** Medical Detectives. Doku-Soap.

RTLZWEI

5.10 X-Factor: Das Unfassbare **6.00** Infomercial. Magazin **9.00** X-Factor: Das Unfassbare **11.15** Hartz und herzlich. Doku-Soap **13.15** Hartz und herzlich. Doku-Soap. Das Winzler Viertel von Pirmasens **15.15** Hartz und herzlich. Doku-Soap. Das Winzler Viertel von Pirmasens **17.15** Mein neuer Alter. Doku-Soap. Ein Familienkombi für die späten Eltern **18.15** Grip – Das Motormagazin. Magazin.

20.15 **Spielfilm**

GREEN LANTERN
Action, USA 2011.
Regie: Martin Campbell.
Mit Ryan Reynolds, Blake Lively, Peter Sarsgaard, Mark Strong.
Hal Jordan wird dazu auserwählt, als „Green Lantern“ die Menschheit vor Gefahren zu beschützen. Als ein Alien das Universum bedroht, stellt Hal sich der Herausforderung.

22.25 **Spielfilm**

WILLY'S WONDERLAND
Fantastische Komödie, USA 2021.
Regie: Kevin Lewis.
Mit Nicolas Cage, Beth Grant.
Ein Herumtreiber strandet nach einer Panne in einem Kaff – und muss gegen dämonische Animationspuppen kämpfen.
0.05 The Green Inferno. Spielfilm. Horror, USA 2013. Mit Ariel Levy.

SUPER RTL

10.20 Pokémon Ultimative Reisen **10.50** Barbie und die geheime Tür. Spielfilm. Trick, USA 2014 **12.15** Grizzy & die Lemminge **12.50** Ninjago – Aufstieg der Drachen **13.20** Bo und der Weihnachtsstern. Spielfilm. Trick, USA 2017 **14.45** Die Tom und Jerry Show **16.50** Woozle Goozle **17.20** Alvinnn!!! und die Chipmunks **17.50** Paw Patrol – Helfer auf vier Pfoten **18.20** Weihnachtsmann & Co. KG **19.10** Grizzy & die Lemminge **19.40** Die Tom und Jerry Show **20.15** Joy for Christmas – Viel Gutes zu Weihnachten. Spielfilm. Drama, CDN 2021 **22.00** Rendezvous mit einem Schneemann. TV-Film. Gefühlsdrama, USA 2019 **23.45** Will & Grace **0.15** Teleshoppingsendung.

KI.KA

9.25 Lauras Weihnachtsstern. TV-Film. Zeichentrick, D 2006 **10.10** Ein Weihnachtsbaum auf Abwegen **10.40** Rudis Rasselbande **10.50** Rudis Rabenteuer **11.05** Löwenzahn **11.30** Die Sendung mit der Maus **12.00** Die Teufelsfeder. Spielfilm. Märchen, CZ 2018 **13.30** Pettersson und Findus **14.55** Beutolomäus und der wahre Weihnachtsmann **15.55** Mishou **16.00** Anna und die wilde Hilde **17.00** 1, 2 oder 3 **17.25** Rico & Oskar **17.50** Luka und das magische Theater **18.10** Heidi **18.35** Tilda Apfelkern **18.47** Baumhaus **18.50** Unser Sandmännchen **19.00** Leo da Vinci **19.25** pur+ **19.50** logo! **20.00** Team Timster **20.15** stark! **20.30** Schau in meine Welt! **21.00** Sendeschluss.

KABEL EINS

16.00 Kabel Eins:newstime **16.10** Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt **18.10** Zwischen Meer und Maloche – Arbeiten, wo andere Urlaub machen **20.15** Willkommen bei den Reimanns **22.20** Abenteuer Leben am Sonntag **0.20** Verscharrt & vergraben – Mord verjährt nicht.

3 SAT

19.10 NZZ Format **19.40** Schätze der Welt – Erbe der Menschheit **20.00** Tagesschau **20.15** Kabarettgipfel **21.20** Thomas Maurer: Zeitgenosse aus Leidenschaft **22.20** Türkisch für Anfänger. Spielfilm. Komödie, D 2012 **0.05** Ein Gauner und Gentleman. Spielfilm. Biografie, USA 2018.

EUROSPORT

3.00 Sendepause **8.00** Handball. Frauen-WM. Hauptrunde **9.00** Alpiner Skilauf. Riesenslalom der Männer – 2. Lauf **9.15** Alpiner Skilauf. Slalom der Männer – 1. Lauf. Live **10.30** Alpiner Skilauf. Super-G der Frauen. Live **12.15** Alpiner Skilauf. Slalom der Männer – 2. Lauf. Live **13.30** Alpiner Skilauf **14.00** Biathlon. Staffel der Frauen. Live **15.45** Skispringen. HS 140 der Männer. Live **17.45** Snooker. Shoot Out. Finale **19.45** The Power of Sport **20.00** Segeln. Transat Jacques Vabre **21.00** Skispringen. HS 140 der Männer **22.00** Snooker. Shoot Out. Finale **0.00** Alpiner Skilauf. Super-G der Frauen **0.45** Alpiner Skilauf. Slalom der Männer – 2. Lauf **1.30** Sendepause.

TV-Programm

Sonntag, den 10. Dezember 2023

TF1

6.30 Tfou **9.55** Automoto. Magazine **11.00** Téléfoot **11.50** Les 12 coups de midi. Jeu. Présentation : Jean-Luc Reichmann **13.00** Le 13h **13.40** Grands reportages. Magazine. Objectif: tout plaquer. Présentation: Anne-Claire Coudray **14.50** Reportages découverte. Magazine. Apprentis et cracks. Présentation: Anne-Claire Coudray **16.15** Star Academy, la quotidienne. Divertissement **17.20** Sept à huit – Life. Magazine **19.10** Sept à huit. Magazine **20.00** Le 20h **20.40** TF1 Rendez-vous sport. Magazine

21.10 Film

THE PASSENGER

Thriller, USA-F-GB 2018.
Réalisation: Jaume Collet-Serra.
Avec Liam Neeson, Vera Farmiga, Patrick Wilson, Sam Neill, Elizabeth McGovern, Jonathan Banks, Killian Scott, Shazad Latif.
Comme tous les jours après son travail, Michael MacCauley prend le train de banlieue qui le ramène chez lui. Mais aujourd'hui, son trajet quotidien va prendre une toute autre tournure.

23.05 Film

ICE ROAD

Action, USA 2020. Réalisation: Jonathan Hensleigh.
Avec Liam Neeson, Laurence Fishburne, Marcus Thomas, Amber Midthunder, Benjamin Walker.
Dans l'extrême nord du Canada, des ouvriers se retrouvent pris au piège à la suite de l'effondrement d'une mine de diamants. Mike McCann, chauffeur de semi-remorque, entreprend ce sauvetage périlleux.

FRANCE 2

10.00 Présence protestante **10.30** Le jour du Seigneur **11.00** Messe **11.55** Le jour du Seigneur **12.00** Tout le monde veut prendre sa place **12.55** Journal météo climat **13.00** 13 heures **13.20** 13h15, le dimanche **15.05** Familles de légende **16.05** Rugby. Champions Cup. La Rochelle – Leinster. 1re journée, poule D. En direct **18.15** Les enfants de la télé **19.15** Les enfants de la télé, la suite **19.40** Journal météo climat. Magazine **20.00** 20 heures **20.30** 20h30 le dimanche **20.55** Journal météo climat **21.00** Les étoiles du sport et de la santé.

21.10 Film

MOURIR PEUT ATTENDRE

Action, USA-GB 2021 VM.
Réalisation: Cary Joji Fukunaga.
Avec Daniel Craig, Léa Seydoux, Rami Malek, Christoph Waltz, Ana de Armas.
Désormais au service de Madeleine, une psychologue menacée par une organisation criminelle, James Bond doit reprendre ses activités d'agent secret quand son ami Felix Leiter de la CIA le sollicite.

23.50 Magazine

BEAU GESTE

Présentation: Pierre Lescure.
Une plongée au coeur du cinéma en cours de fabrication. «Beau geste» va là où bat le pouls du septième art: sur les tournages, dans les avant-premières, les festivals, en France ou à l'étranger.
1.00 Histoires courtes **1.50** L'affaire Kim Wall. Série **3.55** 13h15, le samedi **4.25** Courant d'art **4.40** Pays et marchés du monde **4.45** Tout le monde veut prendre sa place. Jeu.

FRANCE 3

11.15 Outremer.l'info **11.25** Dimanche en politique **11.30** Dimanche en politique dans votre région **11.55** Dimanche en politique. Invité : Christian Estrosi. **12.30** Ici 12/13 **12.55** Les nouveaux nomades **13.30** Champions d'exception **13.50** Rugby. Challenge Cup. Perpignan/Emirates Lions. 1re journée, poule B. En direct **16.00** BMX. Championnats de France. BMX Freestyle Park. En direct **17.05** La p'tite librairie **17.10** Des chiffres et des lettres. Jeu **17.55** Le grand slam. Jeu **18.55** Zap actu **19.00** Ici 19/20 **20.10** Stade 2. Magazine.

21.10 Série

LES ENQUÊTES DE VERA

Une soirée funeste.
Policier, GB 2022. Saison 12.
Avec Brenda Blethyn, Kenny Doughty, Jon Morrison, Riley Jones, Ibinabo Jack, Paul Kaye, Sarah Kameela Impey.
Un jeune agent de police, Joel Kingston est retrouvé mort flottant dans l'étang d'un parc municipal. Fils d'un ancien policier et réputé exemplaire, Joel ne vivait que pour son travail.

22.40 Série

LES ENQUÊTES DE VERA

Le baptême du sang.
Policier, GB 2014. Saison 4.
Avec Brenda Blethyn, David Leon.
Un écrivain, Shane Thurgood, est retrouvé mort sur la lande de Northumberland, tué par balle.
0.15 Professeur T. Série. L'amour d'une mère – Sophie sait tout – Le fils dévoué **2.35** Les nouveaux nomades **3.05** Le mur de l'Atlantique, une forteresse au service de l'ennemi. Documentaire.

M6

4.40 Le château des singes. Film **5.59** M6 Kid **7.50** M6 boutique **10.50** Turbo. Magazine. Présentation: Dominique Chapatte **12.30** Sport 6 **12.45** Le 12.45 **13.30** Recherche appartement ou maison. Magazine **15.30** Maison à vendre. Magazine **17.20** 66 minutes. Magazine **18.40** 66 minutes: grand format. Magazine. Présentation: Kareen Guiock-Thuram **19.45** Le 19.45. Présentation: Dominique Tenza **20.10** Sport 6. Magazine. Présentation: Stéphane Tortora **20.25** E=M6. Magazine. Présentation: Mac Lesggy.

21.10 Magazine

ZONE INTERDITE

Nouveaux aventuriers du Made in France : ils relancent des usines chez nous.
Présentation: Ophélie Meunier.
C'est un renversement inédit: depuis quatre ans, on compte plus d'ouvertures que de fermetures d'usines en France! Après 40 ans de délocalisation qui ont transformé nos régions en friches industrielles, des entrepreneurs audacieux osent relever le défi du Made in France.

23.10 Magazine

ENQUÊTE EXCLUSIVE

Gardes suisses: au coeur de la mystérieuse armée du Pape.
Prés.: Bernard de La Villardière.
C'est la plus petite et la plus mystérieuse armée du monde : la Garde suisse pontificale. Sa mission est d'assurer la sécurité du Pape. Composé de 150 hommes, qu'on appelle aussi les gardes suisses, ce corps d'élite vit dans une caserne, au cœur de la cité du Vatican.
0.20 Enquête exclusive. Magazine.

ARTE

8.25 L'ancien fait peau neuve – Construire durablement avec l'existant **8.50** Twist **9.25** Sur les routes de glaces du Grand Nord canadien **10.10** Cuisines des terroirs **10.35** Les grands mythes **11.05** Des poissons pas si cons? **12.00** La ligne Wallace **13.30** Rendez-vous avec la mort. Film **15.30** La ligne Wallace **16.15** Le chevalier au dragon: le roman disparu de la Table ronde **17.45** Hôtels mythiques **18.40** Les grands moments de la musique **19.30** Karambolage **19.45** Arte journal **20.05** Les Fonda – Une dynastie de cinéma.

21.00 Film

ANGEL HEART

Fantastique, USA 1987 VM.
Réalisation: Alan Parker.
Avec Mickey Rourke, Robert De Niro, Lisa Bonet, Charlotte Rampling, Stocker Fontelieu, Brownie McGhee.
À Harlem, en 1955, le détective privé Harry Angel a comme client l'énigmatique Louis Cyphre. Celui-ci le charge de retrouver Johnny Favorite, dont il est sans nouvelles depuis des années.

22.50 Documentaire

ROBERT DE NIRO, L'ARME DU SILENCE

Société, F 2023. Réalisation: Jean-Baptiste Péretié.
Souvent en étroite complicité avec son frère de cinéma Martin Scorsese, il s'est glissé dans la peau de petits voyous, de grands mafieux, de vétérans du Viêtnam traumatisés ou de jaloux pathologiques.
23.50 Musique pour l'éternité, Les «Concertos brandebourgeois» de Bach **0.40** Carl Philipp Emanuel Bach.

RTL TVI

6.10 Boucle de nuit **7.45** Shopping Hours **10.55** Tout s'explique **11.30** C'est pas tous les jours dimanche **12.30** C'est pas tous les jours dimanche **13.00** RTL info 13 heures **13.25** Face à Buxant **14.00** Jumanji. Film **16.00** La grande balade **16.40** La grande balade au soleil **16.50** L'amour est dans le pré **18.15** Expédition Pairi Daiza **19.00** RTL info 19 heures **19.50** 112, hélico d'urgence.

20.45 Divertissement

L'AMOUR EST DANS LE PRÉ

Présentation: Sandrine Dans.
Sandrine Dans a levé le voile sur la quinzième saison de «L'amour est dans le pré». Une saison anniversaire qui réserve de nombreuses surprises aux agriculteurs à la recherche de l'âme sœur. Après s'être dévoilés, ils ont rencontré celles et ceux tombés sous leur charme.

22.35 Série

ASPERGIRL

Mais ça parle pas un volcan.
Comédie, F 2023. Saison 1.
Avec Nicole Ferroni, Carel Brown.
Houcine délaisse Guilhem pour Léna. Comme si ça ne suffisait pas, le diagnostic de Guilhem se confirme.
23.05 Aspergirl. Série **1.35** C'est pas tous les jours dimanche.

CLUB RTL

6.35 Lapitch, le petit cordonnier **7.00** Vic le Viking 3D **7.10** K3 **7.20** Petit et costaud **7.25** Yapaka, une vie de chien **7.30** Maya l'abeille 3D **7.45** Yapaka, une vie de chien **7.50** Pokémon: XY&Z. Série **8.50** Yapaka, une vie de chien **8.55** Waldorado **9.20** Shopping. Magazine **10.20** Ligue des champions. Magazine **10.45** NCIS. Série **18.00** Rocky 2 : la revanche. Film. Comédie dramatique. (1979).

20.05 Film

XXX: REACTIVATED

Action, USA 2017. Réalisation: D.J. Caruso.
Avec Vin Diesel, Tony Gonzalez, Nina Dobrev, Ruby Rose.
Xander Cage, sportif de l'extrême devenu agent d'élite, sort de l'exil qu'il s'était imposé pour affronter le redoutable guerrier alpha Xiang et retrouver une arme de destruction massive.

22.10 Film

XXX 2: THE NEXT LEVEL

Action, USA 2005. Réalisation: Lee Tamahori.
Avec Ice Cube, Samuel L. Jackson.
Un complot se trame au coeur de la Maison Blanche. Un responsable de la NSA fait alors appel à un soldat d'élite.
0.00 Cage Warriors. Arts martiaux À Manchester **2.45** Téléachat.

LA UNE

9.50 Les Niouzz – Remix **10.00** Culte orthodoxe **11.25** Les Ambassadeurs **12.00** L'agenda ciné **12.05** Supers Nanas **12.55** 13 heures **13.35** La capsule de «Jardins et loisirs» **13.40** Les Belges du bout du monde **14.10** Royaume de glace **15.05** Joséphine, ange gardien **16.50** Hudson & Rex **18.25** Contacts **18.30** Un gars un chef. Magazine **19.30** 19 trente **20.15** Le jardin extraordinaire.

20.45 Film

MYSTÈRE

Aventures, F 2019. Réalisation: Denis Imbert.
Avec Vincent Elbaz, Shanna Keil, Eric Elmosnino, Marie Gillain.
Victoria est mutique depuis la disparition de sa maman. Lors d'une promenade en forêt, un berger confie à Victoria un chiot nommé «Mystère» qui va petit à petit lui redonner goût à la vie.

22.15 Magazine

LE JARDIN EXTRAORDINAIRE

Soirée spéciale L'affût aux loups.
Présentation: Tanguy Dumortier.
Deux hommes ont un rêve commun : partager une année de la vie d'une meute de loups sauvages.
23.55 Studio foot – Dimanche **0.45** #Investigation **2.15** 19 trente **2.45** Contacts **2.55** Studio foot – Dimanche **3.40** 19 trente.

TIPIK

7.15 Il a déjà tes yeux. Série **12.20** Athlétisme. Championnat d'Europe. Cross Country **16.10** Y'a pas de planète B **16.30** Bad Boys. Film. Policier, USA 1994. Réalisation: Michael Bay. 2h00 **18.30** 100% Sport – Le mag **19.15** All American. Série. Six heures du mat... L'été se termine. Spencer essaie de s'adapter à sa nouvelle vie universitaire et à son programme d'entraînement.

20.05 Film

22 MILES

Action, USA 2018 VM.
Réalisation: Peter Berg.
Avec Mark Wahlberg, Lauren Cohan, Iko Uwais.
En mission en Asie, le lieutenant de la CIA James Silva et son équipe d'assaut doivent escorter jusqu'à l'ambassade américaine un officier de police en possession d'informations ultra secrètes.

21.40 Série

BARAKI

Les brumes de Marmatul.
Comédie, B 2023. Saison 2.
Avec Pierre Nisse, Julien Vargas, .
Pour sortir Timmy de sa déprime, Yvan organise un jeu de rôle avec l'aide de toute la famille..
22.15 Baraki. Série **23.45** Studio foot – Dimanche **0.25** En quête de sens – Présence protestante.

RTL TELE LËTZ.

6.00 Rediffusioune vun No Art a Journal **7.00** RTL Radio Web TV **9.00** Kannativi **11.00** RTL Radio Web TV **13.00** Nordliicht TV **14.00** Hei Elei Retro **16.00** At Home TV & Luxauto TV **17.00** RTL Radio Web TV **18.00** Kannativi **19.00** Mënschen a Geschichten **19.30** De Journal **20.00** RTL Sport **20.20** Widderhuelungen.

.DOK

8.00 Ob Besuch beim Salvatore ToTo Russello **8.25** Den Europa Liveticker **8.35** Televisioun Steesel **9.00** Sonndesmass Live **10.00** Goerens de Kommentär **10.15** MATV – Mamer Televisioun **10.45** Dikrich TV **11.15** Televisioun Steesel **11.45** De Cliärrwer Kanton **12.00** Stengefort news **12.30** Rallycross. Euro-NASCAR Esports Series. Finall. Zu Zolder **13.00** Nordliicht **14.00** Lost Weekend **15.20** MATV – Mamer Televisioun **15.40** Rallycross. Euro-NASCAR Esports Series. Finall. Zu Zolder **16.00** Televisioun Steesel **16.30** Stengefort news **17.00** Dikrich TV **17.30** MATV – Mamer Televisioun **18.00** Faszinatioun Motorsport **18.45** Den Europa Liveticker **19.00** Nordliicht **23.00** Faszinatioun Motorsport.

NORDLIICHT TV

13.00 Nordliicht TV. Eng Stonn Aktuelles aus dem Norden. Widderhuelung vu mëttwochs. Di aktuell Themen op www.nordliicht.lu – (och iwwer ASTRA) **19.00** Widderhuelungen **22.59** Enn.

Commerce

Advertorial

Soutenir l'avenir

Ou comment former les acteurs de demain...?

Nous sommes en 2023, et dans un peu moins de sept ans, le monde est sensé avoir atteint les objectifs de développement durable (ODD) comme convenus dans l'Agenda 2030 des Nations Unies.

En 2023, au Luxembourg l'accès à une éducation de qualité (ODD4) est un acquis, un droit fondamental, même une obligation pour chaque famille, tandis que pour plus d'un million et demi d'enfants béninois, se former n'est pas un droit.

Nous sommes en 2023, et depuis 57 ans, la Fondation Follereau Luxembourg se tourne vers l'avenir en s'engageant pour la promotion de la qualité de vie de ses bénéficiaires, notamment dans la région de Savalou (Bénin), où les adolescents n'ont pas tous l'opportunité d'apprendre et de se former. À travers le centre de formation professionnelle de Savalou, un apprentissage de trois ans permet à ces jeunes de se former à un futur métier qu'ils auront choisi parmi les filières proposées, déterminées sur base des besoins du marché du travail local et offrent donc de réelles opportunités à la clé.

En 2022, la première filière en maçonnerie a ouvert ses portes à 24 apprentis. Aujourd'hui, dans leur seconde année de formation, lors de leur premier stage pratique et sous la supervision d'entrepreneurs professionnels, ces mêmes jeunes produisent avec fierté les briques du prochain atelier destiné à accueillir des apprenants en électricité.

La combinaison des cours théoriques et pratiques leur donne ainsi l'opportunité de découvrir ce dont ils sont capables et de prendre conscience de leur

potentiel. À la sortie des trois ans de formation, ils passeront le certificat national et recevront les premiers outils propres à leur métier afin de faciliter leur embauche auprès d'un maître artisan de la région ou de se mettre à leur propre compte. Grâce à cette initiative, les jeunes de Savalou en situation de précarité peuvent accéder à des formations de qualité certifiantes leur ouvrant des possibilités professionnelles, sans pour autant être contraints d'abandonner leur famille pour se diriger vers les grandes villes. Avec un petit coup de pouce, ils deviennent maître de leur propre destin et contribueront à leur tour à améliorer la qualité de vie des communautés au sein de leur région.

Il est essentiel de s'attaquer à la racine de ces problèmes systémiques que sont le manque d'accès à l'information et le manque d'opportunités (de formation, de travail...). Les activités de la fondation sont pensées de sorte à donner aux bénéficiaires les moyens de prendre en mains leur vie et leur futur, de manière indépendante, pour leur bien-être et celui de leurs familles.

Si vous souhaitez également soutenir ce projet:

BCEE IBAN
LU38 0019 1100 2081 3000

(Communication: CFP 2024)

Fondation Follereau
204, route d'Arlon – L-8010 Strassen
Tél.: 00352 44 66 06-1 | info@ffl.lu | www.ffl.lu

MANDARINA
HOTEL

Enjoy the experience of
MANDARINA HOTELS

RESTAURANT - BAR - LOUNGE AREA
NEW

Mandarina Airport

Mandarina Strassen

22 Rte de Trèves L- 2633 Senningerberg - Tel : +352 34 95 95 - hello@mandarina-airport.lu

218 Rte d'Arlon L- 8010 Strassen - Tel : +352 31 98 10 - contact@mandarina-hotel.lu

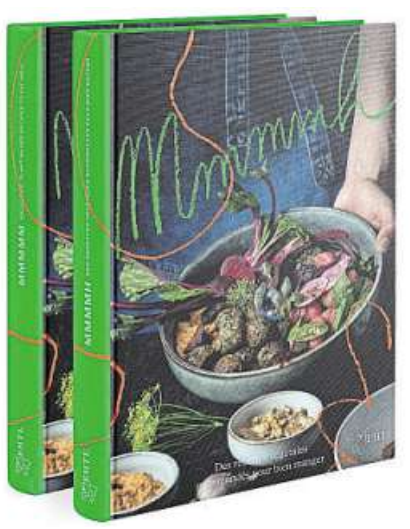
Commerce

Advertorial

Exklusive Spezialitäten und hausgemachte Produkte

Ein Promotionsinstrument für die ,,École d'Hôtellerie et de Tourisme du Luxembourg''

Mit der Einführung seines Shops hat das Team der EHTL neue Wege eingeschlagen. Dabei geht es jedoch nicht darum, anderen Anbietern Konkurrenz zu machen oder Profit zu erzielen. Der Shop wird in erster Linie als ein „Marketinginstrument" eingesetzt um die Bemühungen hochwertige Produkte herzustellen einem breitem Publikum zugänglich zu machen.



Ein besonderes Weihnachtsgeschenk ist auch das Rezeptbuch ,,Mmmmh'' enthält 59 leckere süße und herzhafte Rezepte aus rein pflanzlichen Zutaten.

Neben den vielen national und international ausgewählten pädagogischen Projekten, soll er auch dazu beitragen die Schule als ,,modern, dynamisch und voller Ambitionen'' zu präsentieren. Die EHTL will damit nicht zuletzt Schüler aus anderen Lyzeen dazu bringen, sich für ihre Studiengänge zu interessieren.

Den Anfang hat ein griechisches Olivenöl gemacht, das die EHTL nunmehr seit einigen Jahren anbietet. Mit der Zeit sind andere Spezialitäten und Waren hinzugekommen. Einzeln, oder als Teil des Weihnachts-Geschenkkartons, sind das extra native Olivenöl, sowie wilder Oregano und Fleur de Sel von der griechischen Peleponnes erhältlich. Das kaltgepresste Öl zeichnet sich durch ein besonders hohes Gehalt an Polyphenolen aus. Derzeit ist es in Flaschen mit einem Inhalt von 50cl und 75cl verfügbar. Das Fleur de Sel (215g) wird auf den Felsen des Magne von Hand geerntet, und der Oregano wird (30g) an den Hängen des Taygetos-Gebirges gepflückt.

Eine besondere Spezialität ist der sehr aromatische, wilde Voatsiperifery-Pfeffer aus Sao Tomé, der von Hand in den Wäldern des Naturparks Obô geerntet wird (100g). Er befindet sich im Geschenkkarton, wie auch ein Glas des von den Schülern hausgemachten Saucenfonds.

Ein weiteres Highlight im Shop ist das Bio-Arganöl (25cl), das aus der Region Souss-Massa in Marokko stammt. Mit diesem Produkt, das reich an Vitamin E ist, setzt sich die EHTL aktiv für die Förderung der von Frauen in Marokko geleisteten Arbeit ein.

Das Weingut Clarence Dillon hat es der EHTL ermöglicht, ein limitiertes EHTL-Weinetikett mitzugestalten. Der Clarendelle 2016 ist ein Produkt des Château Haut-Brion, des ,,Premier Grand Cru Classé'', der von Prinz Robert von Luxemburg geführt wird.

Die Geschenkkoffer können auch im Pop-Up-Restaurant Convict der EHTL (5, Avenue Marie-Thérèse) in Luxemburg Stadt erworben werden. Die Einnahmen aus dem Verkauf dienen ausschließlich der Finanzierung von Schulprojekten.

shop@ehtl.lu
Tel.: 00352 80 87 91

Une belle histoire de huits

Google Pixel 8 et Pixel 8 Pro arrivent au Luxembourg

Orange Luxembourg annonce l'arrivée des smartphones Pixel 8 et Pixel 8 Pro intégralement conçus par Google dans ses shops et sur orange.lu.

Ces petits bijoux, unifiant tout le savoir-faire technologique de Google, viennent rivaliser avec les acteurs du marché sur le segment haut de gamme, grâce notamment aux nombreuses fonctionnalités s'appuyant sur l'intelligence artificielle qu'ils intègrent. Les deux smartphones sont compatibles sur le réseau 5G Orange.

Orange est très heureux d'annoncer que la nouvelle génération du mobile conçu et développé par le géant de Mountain View, le Google Pixel 8 ainsi que sa version Pro, est désormais disponible au Grand-Duché et compatible sur le réseau 5G Orange.

«Nous avons reçu de nombreuses demandes via WhatsApp et les réseaux sociaux ces dernières semaines pour le Pixel 8. Nos équipes ont tout mis en oeuvre pour répondre rapidement à l'attente de nos clients.» explique Barbara Fangille, Head of Brand, Communication and ESG au sein d'Orange Luxembourg.

Deux petits trésors de technologie désormais disponibles. Photo: C.

Des performances vraiment exceptionnelles

«Le Pixel 8 est un concentré de tout le savoir-faire technologique de Google, commente Mustapha Rahem, Head of B2C Sales chez Orange Luxembourg. Les spécificités de ce tout nouveau smartphone, en matière de définition d'écran, de puissance, de qualité photos, etc. en font l'un des meilleurs du marché. Le smartphone tourne sous la dernière version du système d'exploitation de Google, Android 14, avec la garantie que les mises à jour de l'appareil seront assurées jusqu'en 2030. Les performances exceptionnelles du Pixel 8 sont notamment rendues possibles grâce à l'intégration de la puce Sensor G3, produite par Google.»

Une expérience améliorée par l'Intelligence artificielle

La puissance du Pixel 8 permet aux utilisateurs de profiter pleinement du potentiel des fonctionnalités Google en matière d'intelligence artificielle.

«Grâce à ces éléments réunis et parfaitement intégrés, l'expérience offerte par le Pixel 8 est d'une fluidité exceptionnelle. Chacun appréciera notamment la puissance de l'intelligence artificielle au service des retouches photo, de l'amélioration de la performance de la batterie ou pour opérer des traductions instantanées», ajoute Mustapha Rahem.

Le Pixel 8 et le Pixel 8 Pro sont compatibles sur le réseau 5G Orange. Ils sont tous les deux proposés dans les shops Orange et sur orange.lu à des prix attractifs, dans le cadre d'une souscription à un abonnement auprès de l'opérateur. *C.*

Top Acts auf einer Bühne

Künstler bei Weihnachtsshow in Trier Galerie

Am Samstag, den 9. Dezember geben sich einzigartige Musiker in der Moselstadt Trier die Ehre. Beliebte Sänger und Sängerinnen präsentieren bei der ,,Weihnachtsshow'' der Trier Galerie legendäre Weihnachtshits.

Mit dabei sind Davin Herbrüggen, der 2019 ,,Deutschland sucht den Superstar'' gewonnen hat, Amber van den Elzen (zweiter Platz DSDS 2022), Laura van den Elzen (zweiter Platz DSDS 2016) sowie Mark Hoffmann (vierter Platz DSDS 2016).

Die Künstler singen bei der ,,Weihnachtsshow'' bekannte Lieder mit internationalen und deutschen Texten. Bei Songs wie ,,Let it Snow'', ,,All I Want For Christmas Is You'' oder ,,Last Christmas''kommt garantiert Festtagsstimmung auf.

Die Show ist die perfekte Mischung für die Trier Galerie und verspricht am zweiten Adventssamstag wahre Weihnachtsmagie. Das Konzert findet am 09.12.23 von 14 bis 16:30 Uhr in der Trier Galerie statt. Der Eintritt ist kostenlos! Zwischen der Trierer Innenstadt (Konstantin Basilika) und dem Park & Ride Messepark Trier fahren am 09.12. zwischen 10:15 Uhr und 20.11 Uhr kostenlose Shuttle-Busse. *C.*

Rund ums Geld

,,Geld sparen'' zählt zu den häufigsten guten Vorsätzen, fast jede zweite Person in Deutschland (46 Prozent) verfolgt laut Statista dieses Ziel.

Damit die Pläne gelingen, empfiehlt sich ein guter Überblick: Dazu werden im ersten Schritt alle festen Einnahmen und regelmäßigen Ausgaben gegenübergestellt, um das freie monatliche Budget zu ermitteln. Als Zweites sollten Haushalte im Alltag alle veränderlichen Ausgaben aufschreiben.

So können sie nachvollziehen, wie gut sie im jeweiligen Monat wirtschaften. Hilfreich dabei ist die Broschüre ,,Mein Haushaltskalender 2024'', die kostenfrei unter www.geld-und-haushalt.de erhältlich ist. Die Kombination aus klassischem Haushaltsbuch und Kalender verschafft mehr Übersicht über Zahlungstermine und Fristen. *DJD*

Commerce

Advertorial

La fidélité des collaborateurs mise à l'honneur!

«Mannelli & Associés» et «Mannelli Electronics» remercient leur personnel

Forte de plus de 70 ans d'expérience, la pérennité et la renommée de «Mannelli & Associés» et «Mannelli Electronics» sont dues surtout grâce à la fidélité de leurs collaborateurs.

Conformément à leur tradition, les dirigeants de Mannelli & Associés, en l'occurrence M. Eckers Wolfgang et M. Krippes Reiner (Administrateurs délégués), M. Deman Richard (Directeur Associé) et Mme Wendling Nathalie (Administrateur délégué/Mannelli Electronics) ont récompensé, avec toute la fierté qu'il se doit, la fidélité de leur personnel de longue date.

Une soirée de récompenses

Les festivités ont eu lieu au «Centre Culturel Celo» de la commune de Hesperange dans une ambiance animée et familiale.

Ce soir là, ont notamment été mis à l'honneur pour leurs 30 années de Service (Voyage): M. Afonso Martins David.

Pour leurs 20 années de Service (Voyage): Mme Zagaria Sabrina, M. Cella Guy, M. Düpre Christian, M. Fischer Hartmut, M. Hauer Ralf, M. Hinkes Daniel, M. Kempa Romain, M. Koch Christian, M. Picko Rene et M. Schwartz Justin.

Pour leurs dix années de Service (Montre prestigieuse): Mme Gris Audrey, M. Bozzarelli Mikael, M. Cerqueira Lopes Roberto, M. Leclerc Christophe, M. Picko Kevin, M. Primerano André et M. Scheidt Alexander.

«Souhaitons de tout coeur à la Société Mannelli la pérennité de son succès sans cesse grandissant!»

Mannelli & Associés S.A.
50, route de Longwy – L-8080 Bertrange
Tél.: 00352 49 50 50-1 | www.mannelli.lu

CONGÉS D'HIVER 2023/2024

Période du 23.12.2023 au 14.01.2024

bétons feidt

bétons prêts à l'emploi

Bureaux de commandes	Jour même / Jours suivants	
Centre	26 1 26-125 / 126	fermé du 23.12.23 au 10.01.24 (inclus)
Nord	26 1 26-225 / 226	fermé du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
Sud	26 1 26-625 / 626	fermé du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
Centrales		
Howald		fermée du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
Folschette		fermée du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
Esch		fermée du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
Mertert		fermée du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
Medernach		fermée du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
Fridhaff	26 1 26-226 ou 87 94 75-960	fermée du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)

éléments préfabriqués

Études et Vente	26 1 26-500	fermé du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
Mertert	26 1 26-400	fermé du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
Medernach	26 1 26-430	fermé du 23.12.23 au 14.01.24 (inclus)
administration	26 1 26-1	fermée du 23.12.23 au 01.01.24 (inclus)

CARRIERES FEIDT

carrières

Altwies	23 66 74 13	fermée du 22.12.23 à 12h00 au 14.01.24 (inclus)
Brouch	32 05 22	fermée du 22.12.23 à 12h00 au 14.01.24 (inclus)
Senningerberg	34 00 38	fermée du 22.12.23 à 12h00 au 14.01.24 (inclus)
Folschette	26 1 26-220	fermée du 22.12.23 à 12h00 au 14.01.24 (inclus)

pierres d'art

Ernzen	87 94 75-1	fermée du 22.12.23 à 12h00 au 14.01.24 (inclus)
administration	87 94 75-1	fermée du 22.12.23 à 12h00 au 14.01.24 (inclus)

Nous vous remercions pour la confiance que vous nous avez temoignée durant l'année écoulée et nous souhaitons à tous

un Joyeux Noël et une Heureuse Année 2024

Musical Magics „The Show must go on“

Am 12. Januar 2024 im Trifolion in Echternach

Wie in jedem Jahr präsentiert die Show die Welt der Musicals in all ihren Facetten.

Neben den bekanntesten Musical-Songs aus „Phantom der Oper“, „Tanz der Vampire“, „Cats“, „We will rock you“ usw. werden im neuen Programm u.a. Songs aus neueren Produktionen wie „Moulin Rouge“, „Tabaluga+Lilli“, „Tina – Das Tina Turner-Musical“, „Die Eiskönigin“, „Aladdin“ zu hören und vor allem zu sehen sein.

Zeitlose Musicalklassiker und aktuelle Produktionen vereint in einer atemberaubenden Show. Das ist das Erfolgsgeheimnis von Musical Magics.

Wunderbare Kostüme und der einzigartige Sound der siebenköpfigen Live-Band sowie die exzellenten Darstellerinnen und Darsteller werden die Herzen der Musical-Fans höher schlagen lassen. Fetzige Rock- und Popnummern laden zum Mitmachen, gefühlvolle präsentierte Balladen zum Mitschwärmen und dramatische Melodien zum Mitfühlen ein.

Musical Magics lässt die Besucher teilhaben an den bewegendsten und berühmten Szenen der Musicalgeschichte und garantiert auch in dieser Saison wieder einen unvergesslichen Abend für Jung und Alt. Von einem charismatischen Moderator amüsant und äußerst unterhaltsam durch das abwechslungsreiche Programm geführt, ist sicher auch Ihr ganz persönliches Lieblingsstück dabei.

Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und erleben Sie außergewöhnliche Musical-Magics-Momente. Musical Magics verspricht eine Show, die Sie begeistern wird und von der Sie noch lange sprechen werden. Ein Muss für jeden Musical-Fan. *C.*

Tickets sind erhältlich bei:

- allen bekannten Vorverkaufsstellen von Luxembourg Ticket
- www.luxembourg-ticket.lu
- www.ticket-regional.lu
- allen bekannten Vorverkaufsstellen von Ticket Regional

www.biog.lu

Schokolicious

Aus beschter lëtzebuerger Bio-Mëllech, natierlech, ouni Faarf- an Aromastoffer.

MADE IN LUXEMBOURG

photo: Liz Sinner - @vegelizious

BIOG

Rezept fir ons warm Schockelasmëllech mat Chrëschtdags Gewierzer fannt dir hei:

Dir fannt ons BIOG Mëllechprodukter bei Naturata, am Cactus an aneren Liewensmëttelgeschäfter.

www.biog.lu

Schokolicious

Aus beschter lëtzebuerger Bio-Mëllech, natierlech, ouni Faarf- an Aromastoffer.

MADE IN LUXEMBOURG

photo: Liz Sinner - @vegelizious

BIOG

Rezept fir ons warm Schockelasmëllech mat Chrëschtdags Gewierzer fannt dir hei:

Dir fannt ons BIOG Mëllechprodukter bei Naturata, am Cactus an aneren Liewensmëttelgeschäfter.

Commerce

Un sacré coup de pouce

Mettez le doigt sur votre prochaine voiture avec le numéro 1 de l'annonce automobile professionnelle au Grand-Duché!

Par Dominique Coutant

Jusqu'à il y a peu, le site mycar.lu pouvait seulement s'enorgueillir du titre de plus jeune site d'annonces automobiles du Luxembourg. Mais, depuis sa toute dernière trouvaille, mycar.lu se classe désormais dans le rang des pionniers du genre, pour ne pas dire un des précurseurs en la matière…

Certains passionnés de voitures l'avaient sûrement déjà imaginé dans leurs rêves les plus fous, mais c'est mycar.lu qui l'a fait.

Abracadabra, Sésame, montre-toi!

Dorénavant, tous les aficionados de l'auto contraints de chercher, dans l'urgence, chaussure à leur pied ne pourront plus se passer de mycar.lu.

En effet, le petit dernier de la grande famille des moteurs de recherche automobile de la place peut se targuer de l'implémentation d'une fonctionnalité novatrice, inédite, et surtout révolutionnaire, sur le marché des quatre roues en ligne.

En l'occurrence, par le biais de son application mobile dernier cri introduite tout récemment sur le marché, mycar.lu propose d'emblée une recherche d'images instantanée.

Bien plus qu'un simple gadget, cet outil à haute valeur ajoutée et alimenté par intelligence artificielle offre littéralement à ses utilisateurs la possibilité de scanner à tout moment n'importe quelle automobile croisée ou aperçue sur leur chemin (dans la rue ou ailleurs).

De surcroît, le modus operandi permet à tout un chacun de repérer illico presto la marque et le modèle du véhicule en question sur la plateforme mycar.lu.

Une démonstration somme toute édifiante de la longueur d'avance qu'octroie l'IA aux utilisateurs, notamment en permettant à ces deniers d'exploiter la pleine puissance de l'appareil photo intégré à leur smartphone pour mieux identifier les véhicules suscitant leur curiosité.

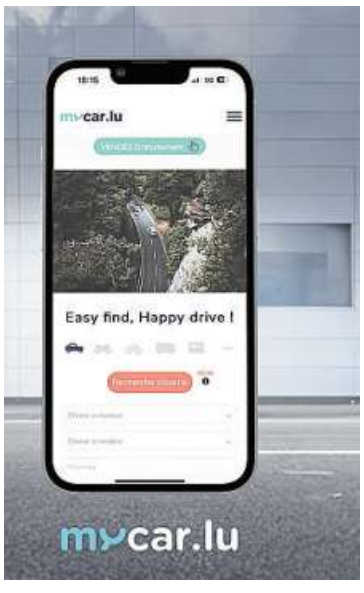
Cette technologie de pointe développée par mycar.lu entend – et va sans coup férir – révolutionner le mode d'investigation des usagers dans le sens que le processus rend de facto l'expérience d'achat d'une voiture plus accessible, plus engageante et, sans nul doute, plus efficace que jamais.

Une kyrielle de services offerts sur un plateau

Parmi les principales caractéristiques de la recherche d'images en direct de mycar.lu, le dispositif comprend d'office presque une demi-douzaine de fonctionnalités adaptées telles que:

- **la reconnaissance instantanée:** les utilisateurs peuvent prendre une photo de n'importe quelle voiture, et le système basé sur l'intelligence artificielle traite rapidement l'image, fournissant une liste de véhicules similaires disponibles sur mycar.lu, le tout, en quelques secondes;
- **la recherche simplifiée de véhicules:** c'en est bel et bien fini de l'époque où il fallait taper manuellement les détails de la marque et du modèle en amont. Et pour cause! Grâce à la recherche par image, les utilisateurs peuvent pister sans effort la voiture de leur rêve en prenant simplement une photo;
- **une intégration transparente:** la fonction s'intègre parfaitement à l'application mycar.lu, garantissant une expérience conviviale pour les acheteurs de voitures, que ceux-ci soient purs amateurs ou bien professionnels chevronnés;
- **une précision accrue:** les algorithmes émanant de l'intelligence artificielle qui sous-tendent la recherche d'images sont élaborés pour fournir les résultats les plus précis, réduisant ainsi les risques de fausses correspondances et d'erreurs;
- **une expérience utilisateur pratique:** la recherche d'images de mycar.lu a été méticuleusement conçue pour répondre aux besoins des acheteurs de voitures en déplacement, rendant la recherche de voitures fulgurante et efficiente.

Et Robert Hever, codirecteur général de mycar.lu, de souligner: *«Notre engagement va au-delà des consommateurs individuels; nous nous consacrons à des solutions et à un soutien sur mesure pour nos clients privés et B2B, afin de rendre leur voyage transparent et efficace.»*



Axel Ophoff, directeur de projet de mycar.lu

«Nous sommes ravis de présenter la fonction de recherche d'images à nos utilisateurs. Nous comprenons que le processus d'achat d'une voiture peut être difficile et nous cherchons toujours des moyens de le rendre plus facile. Avec cet outil alimenté par l'IA, nous simplifions le processus de recherche et offrons par ce biais un nouveau niveau de commodité. Désormais, il n'est plus nécessaire d'être un expert automobile pour trouver la voiture de ses rêves; il suffit de prendre une photo et notre application fera le reste.»

jf.lu jobfinder

Nos clients recrutent (m/f/x):

Agence Foyer - SIMON, MADEIRA & FERREIRA	Een Employé Administratif et Commercial Assurance Vie et Non-Vie
Servior	Plusieurs Postes
Centre de formation pour conducteurs	Fahrsicherheitscoach für Auto- und Motorradfahrer/innen
Groupe nascht	Educateur
Centre Ophtalmologique Place de l'Etoile	Assistant Médical / Femme de ménage mi-temps
CFL - Société Nationale des Chemins de Fer Luxembourgeois	Plusieurs Postes
CIGL Differdange	Menuisier / Coordinateur de projet
Centre Ophtalmologique Monterey	Infirmière - assistante médicale
Crèche L'Enfant Roi	Educatrices
Gillen	Aide-comptable
Hëllef Doheem	Plusieurs Postes
OP DER SCHOCK	Plusieurs Postes
Fondation Lëtzebuerger Kannerduerf	Plusieurs Postes
Ecole Européenne Luxembourg II	Support Assistant / Un technicien Système et Réseau / Assistant de Support
Caritas Luxembourg	Travailleur social
Association Luxembourgeoise Alzheimer	Wunnberäichsleeder
Caritas Jeunes & Familles	Plusieurs Postes
Foyer de l'Enfance Rodange – Lamadelaine	Éducateur diplômé – RPI référent pédagogique inclusion

Plus d'infos concernant les postes à pourvoir ainsi que des centaines d'autres opportunités, rendez-vous sur **jobfinder.lu ou jf.lu**

print & online recruitment communication
by HR Communication S.A. – sales@hrc.lu

MADE IN LUXEMBOURG

jf.lu jobfinder

Nos clients recrutent (m/f/x):

Agence Foyer - SIMON, MADEIRA & FERREIRA	Een Employé Administratif et Commercial Assurance Vie et Non-Vie
Servior	Plusieurs Postes
Centre de formation pour conducteurs	Fahrsicherheitscoach für Auto- und Motorradfahrer/innen
Groupe nascht	Educateur
Centre Ophtalmologique Place de l'Etoile	Assistant Médical / Femme de ménage mi-temps
CFL - Société Nationale des Chemins de Fer Luxembourgeois	Plusieurs Postes
CIGL Differdange	Menuisier / Coordinateur de projet
Centre Ophtalmologique Monterey	Infirmière - assistante médicale
Crèche L'Enfant Roi	Educatrices
Gillen	Aide-comptable
Hëllef Doheem	Plusieurs Postes
OP DER SCHOCK	Plusieurs Postes
Fondation Lëtzebuerger Kannerduerf	Plusieurs Postes
Ecole Européenne Luxembourg II	Support Assistant / Un technicien Système et Réseau / Assistant de Support
Caritas Luxembourg	Travailleur social
Association Luxembourgeoise Alzheimer	Wunnberäichsleeder
Caritas Jeunes & Familles	Plusieurs Postes
Foyer de l'Enfance Rodange – Lamadelaine	Éducateur diplômé – RPI référent pédagogique inclusion

Plus d'infos concernant les postes à pourvoir ainsi que des centaines d'autres opportunités, rendez-vous sur **jobfinder.lu ou jf.lu**

print & online recruitment communication
by HR Communication S.A. – sales@hrc.lu

MADE IN LUXEMBOURG

La Ville de Luxembourg recrute

jobs.vdl.lu

Rejoignez une équipe dynamique auprès de l'administration communale de la Ville de Luxembourg :

Groupe de traitement A1 – Niveau d'études « Master » :

- **un psychologue – psychothérapeute – Service Enseignement**
- **un responsable de projets informatiques et nouvelles technologies – Service Hygiène**
- **un ingénieur diplômé en planification du trafic – Service Circulation**
- **un chargé de communication – Cinémathèque**
- **un responsable de production culturelle – Les Théâtres de la Ville**

Groupe de traitement A2 – Niveau d'études « Bachelor »

- **un administrateur Système Microsoft 365 – Service Technologies de l'information et de la communication (TIC)**
- **un responsable administratif et financier – Les Théâtres de la Ville**
- **un gestionnaire audio-visuel – Les Théâtres de la Ville**
- **un infirmier gradué – Service Crèches**

Groupe de traitement B1 – Niveau d'études « Diplôme de fin d'études secondaires »

- **plusieurs rédacteurs – Services Bierger-Center, Impositions et Biens communaux**
- **plusieurs éducateurs diplômés – Services Crèches et Foyers scolaires**

Groupe de traitement C1 – Niveau d'études « Diplôme d'aptitude professionnelle (DAP) »

- **un surveillant des activités de nettoyage ou des collectes de déchets – Service Hygiène**
- **un machiniste (DAP menuisier ou charpentier) – Les Théâtres de la Ville**
- **un responsable des espaces verts (DAP ou technicien pépiniériste-paysagiste) – Service Parcs**
- **trois pépiniéristes-paysagistes (DAP pépiniériste-paysagiste) – Service Parcs**

Groupe de traitement D1 – Niveau « Diplôme d'aptitude professionnelle (DAP) »

- **un imprimeur – Service Topographie et géomatique**
- **un électricien – Service Architecte – Maintenance**

Groupe de traitement « Lohngruppe A » de la convention collective

- **plusieurs ouvriers de nettoyage des bâtiments – Service Architecte – Maintenance**
  dans le régime du salarié, à mi-temps, à horaire irrégulier et sous contrat à durée indéterminée.
  Les candidats doivent détenir la nationalité luxembourgeoise ou celle d'un Etat membre de l'Union européenne et maîtriser les trois langues administratives (luxembourgeois, français et allemand).

Les aide-mémoire reprenant les conditions spécifiques à remplir et les pièces à joindre à la demande sont disponibles auprès de la Direction Ressources humaines de la Ville, 9, bd F.D. Roosevelt (2e étage), L-2450 Luxembourg, tél. 4796-2679, ainsi qu'à l'adresse Internet http://jobs.vdl.lu.

Le candidat (m/f) est prié d'adresser le dossier de candidature, muni de toutes les pièces requises, au Collège des bourgmestre et échevins, L-2090 Luxembourg, dans les délais ainsi que selon les modalités de recrutement repris dans les aide-mémoire respectifs.

Luxembourg, le 9 décembre 2023

Le Bourgmestre,

Lydie Polfer

multiplicity

VILLE DE LUXEMBOURG
www.vdl.lu

W_3016_CP005_QC

Soutenez nos actions : CCPL IBAN LU52 1111 0000 1111 0000
www.croix-rouge.lu

croix-rouge luxembourgeoise
Menschen helfen

SICONA Sud-Ouest

Le Syndicat Intercommunal SICONA Sud-Ouest

se propose d'embaucher

1 Scientifique-universitaire (m/f/d)

avec master ou diplôme en sciences naturelles (biologie, écologie, protection ou planification du paysage) avec connaissances approfondies en ornithologie

CDI pour une tâche de 40 heures/semaine, salarié(e) à tâche principalement intellectuelle, groupe d'indemnité A1 (suivant règlement grand-ducal concernant les indemnités des employés communaux)

Missions : Inventaires faunistiques (en particulier oiseaux) avec évaluation ultérieure des données et rédaction de rapports scientifiques. Conception et accompagnement de la mise en oeuvre de plans de gestion pour habitats naturels. Soutien pour la coordination de projets, accompagnement de la conception et élaboration de projets pour les habitats naturels indigènes et espèces faunistiques.

1 Scientifique-universitaire (m/f/d)

avec master ou diplôme en sciences naturelles (biologie, écologie, protection ou planification du paysage) avec connaissances approfondies en botanique

CDI pour une tâche de 40 heures/semaine, salarié(e) à tâche principalement intellectuelle, groupe d'indemnité A1 (suivant règlement grand-ducal concernant les indemnités des employés communaux)

Missions : Inventaires floristiques (types de végétation des milieux ouverts) avec évaluation ultérieure des données et rédaction de rapports scientifiques. Conception et accompagnement de la mise en oeuvre de plans de gestion pour habitats naturels. Soutien pour la coordination de projets, accompagnement de la conception et élaboration de projets pour les habitats naturels indigènes et espèces floristiques.

1 Collaborateur de projets nature (m/f/d)

avec diplôme de fin d'études secondaires/ enseignement classique ou général

CDI pour une tâche de 40 heures par semaine, salarié(e) à tâche principalement intellectuelle, groupe d'indemnité B1 (suivant règlement grand-ducal déterminant le régime et les indemnités des employés communaux)

Missions : Négociation, élaboration et suivi de projets de protection de la nature. Accompagnement des travaux pratiques. Elaboration des plans d'entretien des haies, contrôle de qualité des projets mis en oeuvre, coordination des fournisseurs externes, travaux administratifs en relation avec les projets.

1 personne pour encadrer des activités éco-pédagogiques (m/f/d)

diplôme de fin d'études secondaires / enseignement classique ou général

Tâche pédagogique : Concevoir et organiser de façon autonome des activités éco-pédagogiques selon les valeurs et les missions de SICONA. Encadrer des groupes d'enfants (Cycle2-Cycle4) lors des activités parascolaires. Organiser et mener des activités pour des groupes scolaires et des Maisons relais (Cycle2-Cycle4) en concertation avec les enseignants et le personnel éducatif.

Tâche administrative en relation avec l'organisation des activités pédagogiques : rédaction des invitations, gestion des inscriptions, gestion du courrier et courriel, contacts aves tiers (communes, personnel éducatif, personnel tiers), élaboration des post pour Facebook (SICONA kids).

S'informer :
Les missions et le profil requis peuvent être consultés sur www.sicona.lu dans Jobs.

Le Bureau du SICONA Sud-Ouest,

Marc Bissen, président
Gaston Anen, Monique Smit-Thijs, vice-présidents
Gaston BRAUN, Nicolas HIRSCH, Eugène KEMP, Roger NEGRI, membres

ROESER FRISANGE BETTEMBOURG OFFICE SOCIAL

L'Office Social Commun de Bettembourg, Frisange et Roeser recrute immédiatement pour son service logement

1 coordinateur administratif et technique (m/f) en CDI titulaire d'un diplôme de bachelier en construction (bâtiment)

à raison de 40 hrs/semaine
sous la Convention Collective de Travail CCT-SAS.

Les détails du poste sont à consulter sur le site de l'Office Social Commun Bettembourg, Frisange, Roeser www.oscbfr.lu sous la rubrique « **Jobs** ».

FRAKTIOUN CSV

Vacance de poste

Le Groupe Parlementaire du parti chrétien-social est à la recherche de

2 Juristes expérimentés (m/f)

Temps plein CDI

Votre profil :

- Titulaire d'un master sanctionnant des études de droit;
- Formation en CCDL serait un avantage ;
- Maîtrise des outils informatiques courants ;
- Grand Intérêt pour l'actualité luxembourgeoise et européenne ;
- Très bonne maîtrise tant à l'oral qu'à l'écrit du luxembourgeois, de l'allemand et du français ;
- Excellentes qualités rédactionnelles ;
- Très bonnes capacités d'analyse et de synthèse ;
- Esprit de groupe et capacité à travailler efficacement de manière autonome ;
- Dynamique, disponible, flexible, ayant le sens de l'initiative.

Description du poste :

- Vous êtes en charge de la gestion de dossiers de l'actualité luxembourgeoise et européenne.
- Vous vous occupez de la recherche juridique ainsi que de l'analyse scientifique et documentaire relative à un dossier donné.
- Vous assistez l'équipe de manière proactive.
- Vous apportez votre soutien aux responsables de la communication et des relations publiques.
- Vous disposez de quelques années d'expérience.

Votre salaire sera aligné aux salaires des employés d'Etat.

Nous offrons un contrat à durée indéterminée à temps plein (40 heures/semaine) dans le cadre d'un travail varié et intéressant.

Les demandes de candidatures, constituées d'une lettre de motivation ainsi que d'un CV sont à adresser par email à l'adresse csv@chd.lu ou bien par voie postale au Groupe parlementaire CSV 13, rue du Rost L-2447 Luxembourg à l'attention de Monsieur le secrétaire parlementaire.

COMAT

La société COMAT SA cherche pour entrée immédiate ou à convenir

UN DELEGUE TECHNICO-COMMERCIAL

chargé de la gestion de l'équipe des conseillers et magasiniers en place.

Mission:
Promouvoir nos produits auprès de notre clientèle dans les domaines suivants :
– machines de terrassement et de manutention, outillages et équipements,
– signalisation et sécurité, mobilier urbain.
– Prospection. Etablissement et suivi des offres.

Profil:
– Connaissances ou expérience dans un ou plusieurs des domaines visés.
– Maîtrise du Luxembourgeois (oral)
– Maîtrise du Français ou de l'Allemand (écrit)

UN MAGASINIER PIECES DE RECHANGE (m/f)

Mission:
– Vente de pièces de rechange dans le magasin ou par téléphone
– Conseils au client et rédaction d'offres
– Commandes fournisseurs et réception des marchandises
– Gestion du stock et des rayons

Profil:
– Travail en équipe
– Expérience dans la mécanique et/ou les pièces de rechange obligatoire
– Connaissances de base en informatique
– Maîtrise du Luxembourgeois

Prière d'adresser votre candidature avec C.V. à notre adresse
COMAT SA | 10, rue des Bruyères | L-1274 Howald | comat@comat.lu

POLYSAN SARL
LA SOLUTION SANITAIRE

Buchhalter (m/w)

Hauptaufgaben:

- Eigenverantwortliche Durchführung der gesamten Buchhaltung
- Ansprechpartner für Anfragen und Reportings an die Konzernmutter
- Mitarbeit beim Forecast und Jahresplanungsprozess
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen

Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Bilanzbuchhalter
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office Programmen und unserer Buchhaltungssoftware Exact Online
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Qualitätsbewusstsein
- Die 3 Sprachen des Landes sind erforderlich

Wir bieten an:

- Firmenwagen
- Chèques-Repas

Bewerben Sie sich per E-Mail an **michael.schauer@polysan.lu**

Eisen Grupp stellt an !

POLYGONE | ECOTEC | POLYGONE SOLUTIONS MODULAIRES | OIKOS-concept

De Klimawandel ass eng Gefor mee gëtt och nei Méiglechkeeten !
Bezuelbaren a moduläre Wunnengsbau ass eng interessant Perspektiv !
Recyclage a Kreeslafwirtschaft sënn noutwendeg !

Mir sinn e Lëtzebuerger Grupp bei deem mënschlech Wäerter wéi
Respekt a Stolz mat grousser Passioun gelieft ginn !

Op Grond vu reellen Perspektive wëlle mir eis weider verstäerken.
Mir sichen net nëmmen Léit mat Wëssen an Erfarung mee
och jonk Talenter a villen Domänen ënner anerem :

Finanzen	**Produkt Line Verantwortlechen**	**Marketing**
CFO - Directer Finanzen vum Grupp (m/w)	Product Line Manager (m/w)	Directer Marketing vum Grupp (m/w)

Dir gesitt Iech an engem privatwirtschaftleche Betrib schaffen an Dir sidd :
- gesellschaftspolitesch interesséiert,
- kennt de wirtschaftlechen a soziale Kontext vu Lëtzebuerg gutt,
- gutt vernetzt a kontaktfreedeg.

Dann sidd Dir fir eis de richtege Kandidat fir mat eis Zukunft ze gestalten.

Sidd Dir interesséiert ?
Schéckt Är Kandidature mat enger Kopie vun ären Diplomer un folgend E-mail :
recrutement@polygone.lu

37, rue de la gare L-7535 Mersch • Tél. : 49 20 05-1 • info@polygone.lu • www.polygone.lu

FEMMES EN DETRESSE

L'a.s.b.l. FEMMES EN DETRESSE

se propose d'engager pour les besoins de son service
CFFM - Centre pour Femmes, Familles et Familles Monoparentales:

Un(e) assistant(e) social(e)
éducateur/trice gradué(e), (h/f/x)
CDD, 25 hrs/sem.
(remplacement d'une dispense, d'un congé de maternité et éventuellement suivi d'un congé parental)

Pour le détail de l'annonce, veuillez consulter notre site internet www.fed.lu sous « jobs ».

baucenter
depuis 1895
Glaesener-Betz
Redange/Attert • Contern
23 64 64

Négociant en matériaux de construction recherche (h/f/d)

pour Redange/Attert

INFORMATIQUE
Informaticien pour le développement de nouveaux projets

HÖRMANN
Technicien vendeur pour portes de garage industrielles

pour Contern

HÖRMANN INDUSTRIE
Assistant commercial

TOITURE
Vendeur expérimenté

pour Redange/Attert & Contern

EMPLOYÉ DE BUREAU
Secrétaire technique

Envoyez votre candidature à
RH@glaesener-betz.lu
Veuillez consulter nos offres en ligne
www.glaesener-betz.lu

Lycée Privé
Emile Metz

Nous recrutons pour les sites de Dommeldange et Differdange :

1 Ingénieur en génie civil (m/f/d) - CDI

- Niveau du diplôme : Bachelor ou Master.
- Assistance à l'élaboration, coordination et suivi des projets d'extension du lycée.
- Assistance à l'élaboration, coordination et suivi des projets de rénovation, transformation et mise en conformité des bâtiments existants du lycée.
- Assistance à l'élaboration, coordination et suivi des constructions des bâtiments futurs du lycée.
- Assistance à la conception, la construction et l'entretien des infrastructures des deux sites du lycée.
- Gestion de contraintes budgétaires, ressources disponibles et des impacts environnementaux lors de la planification et de l'exécution des projets.
- Collaboration avec la direction du lycée ainsi qu'avec d'autres professionnels, tels que des architectes, des urbanistes et des ingénieurs structurels, pour garantir le succès global des projets.
- Des connaissances dans la matière de la protection contre les incendies et des installations HVAC sont considérées comme un avantage.
- Cette mission sera répartie de manière alternée entre les sites de Differdange et Dommeldange, en fonction des besoins.

Nous recrutons pour le site de Dommeldange :

1 Secrétaire (m/f/d) - CDI

- Assurer la gestion quotidienne du secrétariat du lycée.
- Traiter les documents officiels et les correspondances liées à l'administration scolaire.
- Fournir des informations de base sur l'établissement et orienter les personnes vers les services appropriés.
- Assister les parents et les élèves dans le processus d'inscription.
- Maintenir et mettre à jour les dossiers des élèves.
- Faciliter la communication entre les enseignants, les élèves et les parents.
- Répondre aux demandes d'information et aux requêtes administratives.
- Coordonner avec d'autres services administratifs, les autorités éducatives et les partenaires externes.
- Utiliser efficacement des logiciels tels que Microsoft Office (Word, Excel, PowerPoint) et d'autres outils spécifiques.

Une parfaite maîtrise du luxembourgeois, du français et de l'allemand et de l'anglais est exigée.

Les positions seront ouvertes à pourvoir à partir du 1er janvier 2024.

Pour obtenir des informations supplémentaires concernant les différents postes, veuillez consulter notre site web dans la section « Actualités - Recrutement ».

Les candidatures, ainsi qu'un extrait du casier judiciaire n°3 et n°5, sont à envoyer à **rh@lpem.lu** avant le **7 janvier 2024.**

www.lpem.lu

Lycée Privé Emile Metz
50, rue de Beggen | L-1220 Luxembourg

www.guichet.wort.lu

M_2010_GU01_CB

COMMUNE DE MERSCH

Appel à candidatures
L'administration communale de Mersch
se propose d'engager, à plein temps, pour les besoins de son service technique

un ingénieur diplômé (m/f) ou un ingénieur-technicien (m/f)

sous le statut du fonctionnaire communal, groupe de traitement A1 ou A2, sous-groupe scientifique et technique
ou
sous le statut du salarié à tâche intellectuelle

L'aide-mémoire indiquant les conditions détaillées d'admission peut être téléchargé sur le site internet de la commune (www.mersch.lu).

Les candidats sont invités à adresser leur demande au soussigné collège des bourgmestre et échevins, B.P. 93, L-7501 Mersch, **pour le vendredi, 12 janvier 2024 au plus tard**.

Les demandes incomplètes ou remises après ce délai ne seront pas prises en considération.

En déposant sa candidature l'intéressé(e) donne son accord à l'administration communale de Mersch d'utiliser ses données personnelles dans le cadre du procès de recrutement conformément aux dispositions du règlement (UE) 2016/679 sur la protection des données personnelles.

Mersch, le 9 décembre 2023

le collège des bourgmestre et échevins
Michel Malherbe, bourgmestre
Abby Toussaint, échevin
Henri Krier, échevin
Michel Reiland, échevin

---

help
All Dag ass e gudden Dag

Club Atertdall
zesummen erliewen

Le Service des Aides et Soins de la Croix-Rouge luxembourgeoise – Doheem Versuergt a.s.b.l. – recrute

Un éducateur diplômé (M/F/D) – référence : 3882

pour son Club Senior Atertdall à Redange en CDI à 20h/semaine

Dans le cadre du processus de recrutement, un extrait de casier judiciaire pourra vous être demandé aux fins de l'appréciation de votre honorabilité compte tenu des besoins spécifiques du poste à pourvoir.

Pour candidater, merci de suivre le lien du QRCode :

croix-rouge luxembourgeoise
Mënschen hëllefen

---

walferdange

Administration communale de Walferdange

APPEL AUX CANDIDATURES

L'administration communale de Walferdange se propose d'engager, pour les besoins du secrétariat communal - service finances, un

Agent administratif (m/f),

Groupe de traitement/ indemnité A2, B1 ou C1, sous-groupe administratif, sous le statut du fonctionnaire communal ou de l'employé communal

(degré d'occupation 100%)

L'aide-mémoire des conditions d'admission détaillées est disponible au bureau du personnel et à l'adresse internet www.walfer.lu sous forme de fichier « PDF » téléchargeable.

Un bon esprit d'organisation et de coordination ainsi qu'une expérience dans le domaine des finances communales représentent des atouts.

Les demandes, accompagnées des pièces à l'appui énumérées dans l'aide-mémoire, doivent parvenir au Collège des Bourgmestre et Echevins, B.P. 1. L-7201 Walferdange, **pour le lundi 8 janvier 2024 au plus tard.**

Walferdange, le 9 décembre 2023

Le Collège des Bourgmestre et Echevins,
François SAUBER,
Jessie THILL,
Alex DONNERSBACH

---

rëmschaffen.lu

Initiativ Rëm Schaffen a.s.b.l.
Service d'information et d'orientation pour toute personne à la recherche d'un emploi
Tél. 250 249
www.remschaffen.lu

W_1045_RS01_CD

Terre des Hommes Luxembourg asbl

Engageons-nous pour les droits des enfants

Merci pour votre soutien

ONG agréée par le Ministère

Tél.: 621 499 201
info@tdh.lu
www.terredeshommes.lu

CCPL:
LU91 1111 0000 4040 0000
Don fiscalement déductible

W_1100_TH01_CD

Luxemburger Stellenmarkt
Marché national de l'emploi

Stellenangebote
Offres d'emploi

Médecin-dentiste généraliste cherche un(e) collaborateur(rice) à partir de février/mars 2024.

Le cabinet est localisé dans la région „Nordstad".

La connaissance de la langue luxembourgeoise serait un atout.

Merci d'envoyer votre CV à cab.dent.nordstad@gmail.com

Stellengesuche
Demandes d'emploi

Gäertner fir all Gaardenaarbecht a fir all Ännerung am Gaart, asw. T. 691 560 923
2313676.1

Alle Gartenarbeiten, sowie Bäume und Hecken schneiden - T: 691 521 931
2292927.1

Femme de ménage cherche travail
raianelucas17@gmail.com T. 691231242
2315859.1

Femme de ménage ch. travail, Lux-Ville et alentours. Tél. 661625128 2315855.1

Suche **Arb** als Innenrenov,Anstreicher,Tapez., Fliesen,Fassaden,Gips+Putzarb., 691626766
2315958.1

Femme cherche travail à Lux pour le ménage et repassage (parl. Ang. et PT)
T. 691235429
2315786.1

Employée de maison expérimentée cherche 20-25H/semaine. Disponible matin. Travaux nettoyage linge jardinage cuisine conduites, etc. Zone géographique centre. Sérieuse et motivée. Références disponibles. FR/PO. Julia Rocha 661.878.063 2315917.1

F. ch. trav. pour mén., répas. petite cuis., babysitting, s'occuper de pers. âgés, disp 24h/24h avec permis T. 621702603 2315822.1

ELA
Luxembourg ASBL
BGL-BNP Paribas
LU03 0030 7539 5205 0000
W_1040_EL02_CD

KJT
☎ 116 111
Nous t'écoutons
et tout reste entre nous.
Lundi, mercredi, vendredi
17.00 à 22.00
Mardi et jeudi
14.00 à 22.00
Samedi
14.00 à 20.00
www.kjt.lu
Conseil, aide et information pour enfants et jeunes
W_1075_KJ02_CC

ADMINISTRATION COMMUNALE DE

Pétange
MOTIVATION COMMUNE

APPEL A CANDIDATURES

L'administration communale se propose d'engager

un expert en environnement (m/f)

à plein temps et à durée indéterminée
pour les besoins de son service de l'environnement

L'intéressé (m/f) sera engagé à plein temps et à durée indéterminée soit sous le statut de fonctionnaire communal, de l'employé communal ou bien du salarié.

Pourront concourir pour ce poste les candidats (m/f) détenteurs d'un grade ou diplôme délivré par un établissement d'enseignement supérieur reconnu par l'Etat du siège de l'établissement et sanctionnant l'accomplissement avec succès d'un master ou de son équivalent, d'un bachelier ou de son équivalent ou bien d'un diplôme d'études étranger reconnu équivalent par le ministre ayant dans ses attributions l'enseignement supérieur, dans **un domaine de l'environnement**.

Une expérience dans les domaines de la protection de l'environnement, de l'écologie, du développement durable, des énergies renouvelables, de l'utilisation rationnelle de l'énergie, ... sera considérée comme un avantage.

Les tâches principales dudit poste peuvent être consultées sur le site internet www.petange.lu . Les dossiers de candidature doivent être déposés via le site internet précité pour le 31 décembre 2023 au plus tard.

Pétange, le 30 novembre 2023

Le collège des bourgmestre et échevins.

Jean-Marie Halsdorf, bourgmestre;

Romain Mertzig, André Martins Dias, Brecht Guy, Agostino Maria échevins.

Etude de notaire Elisabeth Reinard
102, boulevard de la Pétrusse • L-2320 Luxembourg

Nous recherchons afin de renforcer notre équipe au sein de notre étude à Luxembourg :

Un(e) employé(e) administratif

Mission :
- Traitement des dépôts RCS en matière de droit des sociétés et enregistrement électronique des actes ;
- Formalités administratives (enregistrement / préparation des dossiers) ;
- Gestion administrative des dossiers.

Profil souhaité :
- Méthodique, excellent sens de l'organisation et expérience requise en matière de dépôt RCS ;
- Expérience dans le notariat et une bonne connaissance du droit des sociétés luxembourgeois ;
- Très bonne maîtrise des outils informatique et bureautique et capacité à intégrer de nouveaux systèmes ;
- Autonomie, polyvalence, flexibilité, bonne présentation et goût pour les contacts et le travail en équipe ;
- Maîtrise des langues française et anglaise à l'oral et à l'écrit ; la maîtrise des langues allemande et luxembourgeoise sera considérée comme un atout.

Nous vous offrons, au sein d'une structure jeune, dynamique, enthousiaste et à taille humaine, un environnement de travail attrayant ainsi que la possibilité de compléter et élargir vos connaissances.

Le poste à pourvoir est en CDI à temps plein.

Toute candidature sera traitée de manière confidentielle. Prière d'adresser votre lettre de candidature et votre CV par courrier électronique à :

Maître Elisabeth Reinard
E-mail : **e.reinard@notaire-reinard.lu**

Inter-Actions
Développement & Action Sociale

Nous désirons engager :

www.inter-actions.lu

pour notre Maison relais Babbeltiermchen à Limpertsberg :
un éducateur diplômé ou gradué (m/f) 30 à 40 h/sem., carrière C4 ou C6, CDI (réf. : 23/138)

Nous vous invitons à consulter la page JOBS de notre site **www.inter-actions.lu**

Nous vous prions de nous adresser, tout en indiquant la référence du poste, votre candidature avec CV et diplômes, pour le 18 décembre 2023 au plus tard à Inter-Actions a.s.b.l., 73, côte d'Eich, L-1450 Luxembourg ou par mail à jobs@inter-actions.lu. En cas d'engagement, un extrait du casier judiciaire (bulletins 3, 4 et 5) vous sera demandé.

Lycée Privé
Emile Metz

Nous recrutons pour le site de Differdange :

1 Administrateur Réseau (m/f/d) - CDI

Profil recherché :
- De formation supérieure en informatique du type bac+3.
- Personne responsable et autonome.
- De l'expérience dans le domaine ainsi que toute certification (Alcatel-Lucent, Cisco, ...) est considérée comme un atout.

Responsabilités :
- Réception et installation du matériel informatique et téléphonique.
- Paramétrage et sécurisation du réseau.
- Analyse de la performance du réseau et résolution de problèmes potentiels.
- Intégration de nouvelles applications et extension du réseau.
- Gestion des différents comptes et droits d'accès pour les utilisateurs internes.
- Répondre aux besoins des utilisateurs.

1 Educateur gradué (m/f/d) - CDI

1 Secrétaire (m/f/d) - CDI

- Assurer la gestion quotidienne du secrétariat du lycée.
- Traiter les documents officiels et les correspondances liées à l'administration scolaire.
- Fournir des informations de base sur l'établissement et orienter les personnes vers les services appropriés.
- Assister les parents et les élèves dans le processus d'inscription.
- Maintenir et mettre à jour les dossiers des élèves.
- Faciliter la communication entre les enseignants, les élèves et les parents.
- Répondre aux demandes d'information et aux requêtes administratives.
- Coordonner avec d'autres services administratifs, les autorités éducatives et les partenaires externes.
- Utiliser efficacement des logiciels tels que Microsoft Office (Word, Excel, PowerPoint) et d'autres outils spécifiques.

Une parfaite maîtrise du luxembourgeois, du français et de l'allemand et de l'anglais est exigée.

Les positions seront ouvertes à pourvoir à partir du 1er janvier 2024.

Pour obtenir des informations supplémentaires concernant les différents postes, veuillez consulter notre site web dans la section « Actualités - Recrutement ».

Les candidatures, ainsi qu'un extrait du casier judiciaire n°3 et n°5, sont à envoyer à **rh@lpem.lu** avant le **7 janvier 2024.**

www.lpem.lu

Lycée Privé Emile Metz
51, rue Emile Mark | L-4620 Differdange

Thérapie avec le cheval et d'autres animaux de la ferme dans notre écurie à Mondercange.

Prise en charge d'enfants et d'adultes avec déficiences motrices et cognitives.

Association sans but lucratif et d'utilité publique.
CCP: LU08 1111 0754 0233 0000 - www.atelux.lu
Merci de votre soutien

W_2033_AE02_CC

D'APEMH, Associatioun am Déngscht vu Leit mat enger intellektueller Beanträchtegung an hir Familljen, sicht:

» **een diplomeierten Erzéier** (w/m/x)
fir hiren Service "Autonomie sécurisée sud"
(Diddeleng, Bieles an Nidderkuer)
20 Stonnen/Woch – op onbestëmmten Zäit – fir ab dem 01.03.2024

» **een diplomeierten Erzéier** (w/m/x)
fir hir Wunnstruktur "Roude Fiels" um Centre Nossbierg
(Esch/Uelzecht)
40 Stonnen/Woch – op onbestëmmten Zäit – fir direkt oder no Ofsprooch

» **een diplomeierten Aide-soignant** (w/m/x)
fir hir Wunnstruktur "Roude Fiels" um Centre Nossbierg
(Esch/Uelzecht)
32 Stonnen/Woch – op onbestëmmten Zäit – fir direkt oder no Ofsprooch

» **een diplomeierten Erzéier oder Aide-soignant** (w/m/x)
fir hir Wunnstruktur "Roude Fiels" um Centre Nossbierg
(Esch/Uelzecht)
20 Stonnen/Woch – op bestëmmten Zäit – fir eng Dispens, Congé Maternité an Congé Parental ze ersetzen – fir direkt oder no Ofsprooch

» **een diplomeierten Erzéier** (w/m/x)
fir hiren Service d'Activités de Jour (SAJ) um Centre Nossbierg
(Esch/Uelzecht)
40 Stonnen/Woch – op onbestëmmten Zäit – fir ab Januar 2024

Weider Informatioune fannt Dir op eisem Internetsite: www.apemh.lu ënnert der Rubrik „Jobs". Wann Dir intresséiert sidd, schéckt eis Är Kandidatur online eran!

ZESUMMEN
fir eng inklusiv Gesellschaft

GEMENG BIWER

L'Administration communale de Biwer se propose d'engager

2 salariés à tâche manuelle (m/f)

à durée indéterminée, 40 heures/semaine (carrière C)

Préférence : disposer d'une expérience dans le domaine du **chauffage-sanitaire** et/ou de **l'électricité.**

Mission principale : exécution de tous travaux généralement quelconques tombant dans les attributions du service technique communal.

L'annonce intégrale des deux postes vacants est disponible sur le site internet de la commune www.biwer.lu en 1ère page sous la rubrique « Actualités ».

Les personnes intéressées, dont le profil répond aux critères demandés, sont priées d'adresser leur candidature, par écrit, au collège échevinal de la Commune de Biwer, 6, Kiirchestrooss, L-6834 Biwer **jusqu'au 8 janvier 2024 au plus tard.**

Le collège échevinal
Marc LENTZ, bourgmestre,
Sylvie STEINMETZ, Martine BIRKEL, échevines

Le Syndicat Intercommunal SICONA Centre

se propose d'embaucher

1 Scientifique – Chef du service technique (m/f/d)

avec diplôme ou master en sciences naturelles, sciences appliquées, ingénieur agronome ou ingénieur en environnement

CDI pour une tâche de 40 heures/semaine, salarié(e) à tâche principalement intellectuelle, groupe d'indemnité A1 (suivant règlement grand-ducal concernant les indemnités des employés communaux)

Missions : Direction et coordination du Service technique du SICONA. Dans le cadre de l'équipe dirigeante : direction et coordination du SICONA Sud-Ouest et du SICONA-Centre.

S'informer :

Les missions et le profil requis peuvent être consultés sur **www.sicona.lu** dans Jobs.

SICONA CENTRE, 12, rue de Capellen, L-8393 OLM

Le Bureau du SICONA Centre,
Michel REILAND, président
Luc PAULY, Jessie THILL, vice-présidents

La **Croix-Rouge luxembourgeoise** recrute

Un chargé de direction (M/F/D) - référence : 3998

pour son Service Migrants et Réfugiés (SMR) à Luxembourg-Ville en CDI à 40h/semaine pour débuter en Mars 2024.

En tant que Chargé de Direction, vous garantissez la qualité des services fournis aux bénéficiaires, conformément aux critères de qualité énoncés dans le concept d'action général (CAG), en conformité avec les principes de la Croix-Rouge et selon les pratiques professionnelles, transparentes et conformes aux cadres légaux et réglementaires.

La Croix-Rouge offre un environnement de travail collaboratif et flexible, des opportunités de développement professionnel tel que des formations professionnelles continues, des horaires de travail flexibles, et des d'échanges au niveau international, garantissant une expérience complète et enrichissante au profit des personnes qui ont besoin de soutien.

En cas d'embauche un extrait de casier judiciaire vous sera demandé aux fins de l'appréciation de votre honorabilité compte tenu des besoins spécifiques du poste à pourvoir.

Pour candidater ou plus d'informations, merci de suivre le lien du QRCode :

croix-rouge luxembourgeoise
Mënschen hëllefen

Ligue HMC coopérative s.c.

Mir begleeden an ënnerstëtze Mënsche mat enger intellektueller Beanträchtegung an de Beräicher Formatioun, Aarbecht, Dagesbetreiung, Wunnen a Fräizäit.

Mir sichen fir eise **Collectif Dadofonic** zu Bartreng

een Encadrant (m/w/d)

(DAP, CCP, diplomeierten Educateur)
CDI - 28 Stonnen/Woch, CCT-SAS
(Réf.: DADO 12/2023)

Weider Informatioune fand dir op **www.ligue-hmc.lu**

Appui au développement autonome

www.ada-microfinance.org

ADA stäerkt an Entwécklungslänner d'Onofhängegkeet vu Bevëlkerungsgruppen, déi am Besoin sinn, duerch ugepasst Finanzdéngschtleeschtungen.

ADA utilise la finance inclusive pour renforcer l'autonomie des populations vulnérables dans les pays en développement afin d'améliorer leurs conditions de vie.

IBAN LU78 0021 1024 3600 0000

W_2050_AD04_CC

Fondation Autisme Luxembourg

Ënnerstëzt Leit mat Autismus

BGLLLULL - LU56 0030 8811 4127 0000

W_2015_FA02_CD

---

jflu jobfinder

Wie sieht, der...?

M_1348_JF02_CC

Anzeigen | Annonces

Avis officiels

ADMINISTRATION COMMUNALE DE STRASSEN

Avis de marché

Procédure : européenne ouverte

Type de marché : Travaux

Modalités d'ouverture des offres :

Date: 25/01/2024 Heure: 11:00

Lieu: Administration Communale de Strassen, 1 Place G-D Charlotte L-8041 Strassen

SECTION II: OBJET DU MARCHÉ

Intitulé attribué au marché : Construction de deux stades de football avec tribune et vestiaires à Strassen - Lot 3 - Terrains de football

Description succincte du marché :

Le début des travaux est estimé pour avril 2024.

La durée des travaux est de 281 jours ouvrables.

SECTION IV: PROCÉDURE

Conditions d'obtention du cahier des charges :

Pour être considérés comme candidats à l'exécution du présent marché, les Opérateurs économiques doivent

préalablement s'inscrire comme tels sur le portail des marchés publics [www.pmp.lu]. Le dossier de soumission et ses annexes sont ensuite à télécharger sur ledit site. Il ne sera pas procédé à des envois de bordereaux papier.

SECTION VI: RENSEIGNEMENTS COMPLÉMENTAIRES

Autres informations :

Conditions de participation :

- Effectif minimum en personnel de l'opérateur économique occupé dans le métier concerné : 91 personnes
- Chiffre d'affaire annuel minimum dans le métier concerné pour le dernier exercice légalement disponible: 8.38M€
- Nombre minimal des références pour des marchés (objets) de nature, de complexité et d'envergure similaire: 5 références.

Modalités visite des lieux/réunion d'information : La visite des lieux est laissée à l'appréciation du soumissionnaire.

Réception des offres : Les offres conformes à la législation et règlementation en vigueur sont à remettre exclusivement via le site des marchés publics [www.pmp.lu] avant la date et l'heure fixées pour l'ouverture. Des offres remises sur support papier ne seront pas pris en considération.

Date d'envoi de l'avis au Journal officiel de l'U.E. : 07/12/2023

La version intégrale de l'avis no 2302677 peut être consultée sur www.marches-publics.lu

Le Collège des Bourgmestre et Echevins,
Monsieur Nico PUNDEL, le Bourgmestre
Madame Betty WELTER-GAUL, 1ère échevine
Madame Anne AREND, 2ème échevine

2316032.1

Administration communale d'Erpeldange-sur-Sûre

Avis au public

Urbanisme

Il est porté à la connaissance du public qu'en sa séance du 25 août 2023, le conseil communal d'Erpeldange-sur-Sûre, a adopté le projet d'aménagement particulier dénommé «Dreieck» introduit par le bureau URBA sàrl pour le compte de la société Steinebach sàrl, mandataire de la société Aral Luxembourg s.a. et portant sur les parcelles n° 1989/4983 et 1989/4984 inscrites au cadastre de la commune d'Erpeldange-sur-Sûre section B d'Erpeldange et prévoyant l'aménagement d'une station-service.

La délibération afférente a été approuvée par Monsieur le Ministre de l'Intérieur en date du 27 novembre 2023, sous la référence 19642/57C.

Le dossier est déposé à la maison communale où le public pourra en prendre connaissance pendant les heures d'ouverture.

Conformément à l'art. 31 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal, ce PAP qui revêt un caractère réglementaire, devient obligatoire trois jours après la présente publication, conformément à la procédure prévue par l'art. 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988.

En exécution de l'art. 16 de la loi modifiée du 21 juin 1999 portant règlement de procédure devant les juridictions administratives, un recours en annulation devant les juridictions de l'ordre administratif est ouvert contre cette décision dans un délai de 3 mois.

Erpeldange-sur-Sûre, le 9 décembre 2023

Le collège des bourgmestre et échevins

2315951.1

VILLE DE LUXEMBOURG

Direction Mobilité
Service Parking

Avis de marché

Procédure: européenne ouverte
Type de marché: Services

Modalités d'ouverture des offres:
Date: 16/01/2024 Heure: 11:00

SECTION II: OBJET DU MARCHÉ

Intitulé attribué au marché: Exploitation et gestion du parking en ouvrage «Knuedler» de la Ville de Luxembourg, comportant 749 emplacements de stationnement à utilisation mixte horaire et abonnement

Description succincte du marché: Marché de services portant sur la gestion/exploitation de parkings en vue de la conclusion d'un marché qui porte sur la gestion, l'exploitation, l'entretien courant et curatif, la maintenance en parfait état de fonctionnement de tous les équipements au sein du parking en ouvrage «Knuedler» dans l'intérêt de l'administration communale de la Ville de Luxembourg. Les missions de l'opérateur économique sont notamment les suivantes:

- Exploiter le parc public: assurer la gestion, le bon fonctionnement et la sécurité du parc;
- Maintenir en bon état les biens, les équipements et les installations;
- Prendre en charge l'ensemble des frais relatifs à l'exploitation du parc public de stationnement;
- Gérer comptablement et financièrement le service;
- Produire les éléments permettant d'assurer le niveau de contrôle exigé par la Ville de Luxembourg. L'opérateur économique doit respecter les dispositions législatives et réglementaires en vigueur au Grand- Duché de Luxembourg pour ce type d'activités, en particulier les prescriptions de l'ITM et de l'autorisation d'exploitation.

SECTION IV: PROCÉDURE

Conditions d'obtention du cahier des charges:
Le retrait des documents de soumission se fait exclusivement au moyen de portail des marchés publics.

SECTION VI: RENSEIGNEMENTS COMPLÉMENTAIRES

Réception des offres: Les offres sont exclusivement à remettre au moyen du portail luxembourgeois des marchés publics sous peine d'écartement. Une copie de sauvegarde peut être remise sur support papier, dont les modalités de remise et l'adresse du point de contact à laquelle cette copie est à remettre sont énoncées dans le document intitulé «Règlement de consultation», qui est disponible sur le portail luxembourgeois des marchés publics.

Date d'envoi de l'avis au Journal officiel de l'U.E.: 07/12/2023

La version intégrale de l'avis no 2302605 peut être consultée sur www.marches-publics.lu

2316041.1

COMMUNE DE BOURSCHEID

Avis au public

Il est porté à la connaissance du public que le bureau d'études gap_architectes a présenté, au nom et pour compte du Sporthotel Leweck sur des fonds à Lipperscheid, commune de Bourscheid, au lieu-dit « In der Speer », un projet d'aménagement particulier pour la parcelle cadastrale F de Lipperscheid 1373/4461 (schéma directeur Li14).

Conformément à l'article 30 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement et le développement urbain, le projet d'aménagement particulier est déposé pour consultation du public pendant 30 jours à la maison communale et sur le site internet de la commune de Bourscheid, du 11 décembre 2023 au 10 janvier 2024 inclus.

Les observations et objections éventuelles contre le projet doivent être présentées par écrit au collège des bourgmestre et échevins par les personnes intéressées endéans le délai de trente jours mentionné ci-dessus sous peine de forclusion.

Le collège échevinal

2315993.1

Avis judiciaires et notariaux

LIQUIDATIONS

Par jugements rendus en date du 06 décembre 2023, le Tribunal d'arrondissement de et à Diekirch, siégeant en matière commerciale, sur requête de Monsieur le Procureur d'Etat, les sociétés suivantes:

- **PETERS MONTAGEBAU S.à r.l.**, établie et ayant eu son siège social à L-9905 TROISVIERGES, 44, Grand-Rue, inscrite au RCS sous le n° B218068
- **Carro Invest S.A.**, établie et ayant eu son siège social à L-9905 TROISVIERGES, 38, Grand-Rue, inscrite au RCS sous le n° B200849
- **Priceless S.A.**, établie et ayant eu son siège social à L-9905 TROISVIERGES, 38, Grand-Rue, inscrite au RCS sous le n° B220819
- **S.D.A. Services S.A.**, établie et ayant eu son siège social à L-9753 HEINERSCHEID, 1, Hauptstrooss, inscrite au RCS sous le n° B251353

ont été déclarées dissoutes et la liquidation a été ordonnée.

Les créanciers potentiels sont tenus à se manifester auprès du liquidateur endéans la quinzaine.

Les mêmes jugements ont nommé comme juge-commissaire Madame Magali GONNER et ont désigné Maître Paul JASSENK, Avocat à la Cour, comme liquidateur.

Le liquidateur,
Maître Paul JASSENK
Avocat à la Cour
23-25, rue Prince Henri
L-9047 ETTELBRUCK

2315953.1

Avis de clôture

Par jugement du 4 décembre 2023, le Tribunal d'Arrondissement de et à Luxembourg siégeant en matière commerciale a déclaré closes pour insuffisance d'actif les opérations de la faillite :

- DACOMI INVESTISSEMENTS SA, avec siège social à L-1140 Luxembourg, 79, route d'Arlon (B.66585)

Le curateur
Céline Corbiaux

2316053.1

arcus
am Déngscht vu Kanner, Jugend a Famill

Ënnerstëtzt eis Aarbecht mat engem Don!

Per Digicash oder Iwwerweisung
BGLULL - LU90 0030 5287 2310 0000

2, place de Strasbourg
L-2562 Luxembourg
T. 49 53 46 -1
info@arcus.lu
www.arcus.lu

W_1075_AD5_02

Anzeigen | Annonces

Avis officiels

MINISTÈRE DE LA MOBILITÉ ET DES TRAVAUX PUBLICS
ADMINISTRATION DES PONTS ET CHAUSSÉES
SERVICE ELECTRO-MÉCANIQUE

Avis de marché

Procédure : ouverte

Type de marché : Travaux

Ouverture le 13/02/2024 à 10:00. Lieu d'ouverture: Bertrange

Intitulé : Tunnels Grouft et Stafelter - Transformation du système de lutte contre l'incendie semi-stationnaire.

Description : Transformation des systèmes d'extinction à mousse à air comprimé CAFS existants vers un système équipé d'un mélangeur basse pression eau/agent d'extinction dans les tunnels Grouft et Stafelter sur l'autoroute A7.

Le présent marché comprend la fourniture, l'installation, les tests et la mise en service portant sur la transformation de 110 systèmes de lutte contre l'incendie semi-stationnaire existants actuellement situés dans les niches de secours des tunnels Grouft et Stafelter.

Les travaux de transformation se dérouleront exclusivement de nuits entre 21h00 et 5h00 du matin selon un planning coordonné et imposé par l'Administration des ponts et chaussées.

Date estimative du début des travaux : Septembre 2024.

Conditions d'obtention du dossier de soumission : Les documents sont à la disposition des intéressés sur le portail des marchés publics (www.pmp.lu).

Il ne sera procédé à aucun envoi des documents.

Réception des offres : Les offres sont à remettre obligatoirement par remise électronique via le portail des marchés publics, conformément à la législation et la réglementation sur les marchés publics avant les dates et heures fixées pour l'ouverture.

Date de publication de l'avis 2302684
sur www.marches-publics.lu : 07/12/2023

2316034.1

AVIS D'URBANISME

Gemeng Käerjeng

Plan d'Aménagement Général de la commune de Käerjeng - Modification ponctuelle de l'article 12 - Emplacements de stationnement

Il est porté à la connaissance du public que le conseil communal a approuvé, dans sa séance 4 décembre 2023, une modification ponctuelle du plan d'aménagement général de la commune de Käerjeng, et plus précisément son article 12 « Emplacements de stationnement ».

Conformément à la loi du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain, le projet est déposé du 11 décembre 2023 au 9 janvier 2024 inclusivement au secrétariat communal (bureau 111) à la mairie, L-4920 Bascharage, 24, rue de l'Eau, où le public pourra en prendre connaissance.

Les observations et objections contre la modification ponctuelle du plan d'aménagement général doivent être présentées par écrit au collège des bourgmestre et échevins de la commune de Käerjeng, 24, rue de l'Eau, L-4920 Bascharage (boîte postale 50, L-4901 Bascharage) du 11 décembre 2023 au 9 janvier 2024 inclusivement, le tout sous peine de forclusion.

Une réunion d'information aura lieu le 14 décembre 2023 à la mairie (salle des réunions, 1er étage).

Un résumé de la modification ponctuelle peut être consulté sur le site internet www.kaerjeng.lu.

Bascharage, le 9 décembre 2023
Le collège des bourgmestre et échevins
Michel WOLTER
Yves CRUCHTEN
Frank PIRROTTE
Mireille DUPREL

GEMENG JONGLËNSTER

ADMINISTRATION COMMUNALE DE JUNGLINSTER

Avis de marché

Procédure : ouverte

Type de marché : Travaux

Ouverture le 26/01/2024 à 11:00. **Lieu d'ouverture:** sur le portail des marchés publics (aux bureaux de l'Administration Communale de Junglinster)

Intitulé : Réaménagement de la rue « Tun Deutsch » à Junglinster

Description : Envergure des travaux :
Travaux de terrassement : 11.435 m³
Remblai en concassés, grenaille, sable : 9.860 m³
Blindages : 5.235 m²
Revêtement en béton asphaltique : 3.500 m²
Surfaces en pavés/dalles de béton : 2.065 m²
File de pavés/bordures/rigoles : 4.075 m
Tuyaux en béton armé/PP DN 300- 600 mm : 500 ml.
Conduite d'eau de DN 100- 150 FD : 690 ml

Conditions de participation : voir cahier des charges : entre autres,

- Chiffre d'affaires annuel minimum dans le métier requis : 4,0 Mio € ;
- Effectif minimum de l'entreprise : 40 personnes pendant les 3 dernières années ;
- Nombre minimal de références pour des travaux/ouvrages analogues et de même nature durant les 5 dernières années (2018-2022): 5 références.

Modalités visite des lieux/réunion d'information : La visite des lieux est laissée à l'appréciation du soumissionnaire.

Conditions d'obtention du dossier de soumission : Les cahiers des charges et bordereaux de soumission doivent être téléchargés sur le portail des marchés publics du Grand Duché du Luxembourg.

Réception des offres : Les offres conformes au règlement grand-ducal du 8 avril 2018 portant exécution de la loi du 08 avril 2018, concernant le régime des marchés publics de travaux et de fournitures et portant l'inscription «Soumission pour...» doivent être transmises par voie électronique via le portail des marchés publics avant l'heure fixée pour l'ouverture.

Informations complémentaires :
DEBUT PREVISIBLE DES TRAVAUX : Avril 2024.
DUREE PREVISIBLE DES TRAVAUX : 350 jours ouvrables.

Date de publication de l'avis 2302676
sur www.marches-publics.lu : 07/12/2023

Le Collège des Bourgmestre et Échevins :
M. Ries Ben, Bourgmestre
M. Schmitz Raphaël, Échevin
M. Baum Gilles, Échevin

2316025.1

Fonds du Logement

Avis de marché

Procédure: européenne ouverte
Type de marché: Travaux

Modalités d'ouverture des offres:
Date: 31/01/2024 Heure: 11:00

Description succincte du marché: 2452 - Transformation de l'ancien couvent à Useldange – Travaux de Façade (Bâtiment B + Bâtiment C)

Conditions d'obtention du cahier des charges:
Les documents de soumission peuvent être retirés via le portail des marchés publics (www.pmp.lu)
La remise électronique est obligatoire.

Modalités visite des lieux/réunion d'information: La visite des lieux est obligatoire et aura lieu le 13 décembre 2023 à 10h30.

Réception des offres: Les offres sont à remettre via le portail des marchés publics conformément à la législation et à la réglementation sur les marchés publics avant les dates et heures fixées pour l'ouverture.

La version intégrale de l'avis no 2302674 peut être consultée sur www.marches-publics.lu

2315950.1

Avis judiciaires et notariaux

Faillite

Par jugement rendu en date du 6 décembre 2023, le Tribunal d'arrondissement de Diekirch, siégeant en matière commerciale, a déclaré en état de faillite sur aveu la société suivante:

BAUPOL SARL (B 239141), établie et ayant son siège social à L-9779 Eselborn, 20, Op der Sang

et a fixé la date de la cessation des paiements au 6 juin 2023.

Le même jugement a nommé juge-commissaire Monsieur Jean-Claude WIRTH, 1er juge au Tribunal d'arrondissement de Diekirch, et curateur Maître Marguerite RIES, avocat à la Cour, demeurant à Luxembourg.

Il ordonne aux créanciers de faire la déclaration de leur créance avant le 6 juin 2024 au greffe du Tribunal de Commerce de Diekirch, sous peine de forclusion.

La première vérification des créances est fixée au lundi le 15 janvier 2024 à 11.00 heures, Palais de Justice à Diekirch, Place Guillaume, salle des audiences, les débats sur les contestations à naître de ces vérifications sont fixés à l'audience publique du mercredi 31 janvier 2024 à 10.00 heures, au Palais de Justice à Diekirch, Place Guillaume, salle des audiences.

Pour extrait conforme.

Le curateur
Me Marguerite RIES
Tel. 2664601

2315971.1

dignity.lu

DIGNITY

Soutien aux femmes et aux familles démunies en Inde

Dignity asbl
LU61 0019 2255 7480 4000
BCEELULL

W_1065_DI01_CC

Dans la vraie vie
vous protégez vos enfants.
Pourquoi pas sur Internet?

BEE SECURE HELPLINE
Tél: 8002 1234

du lundi au vendredi
de 09.00 à 16.00 heures

www.bee-secure.lu

W_1078_BE08_CC

wortimmo.lu
LES SPÉCIALISTES DE L'IMMOBILIER

LOTISSEMENT **DUDELANGE**

- Maison unifamiliale / garage
- Lot 2.1, 2.2 et 2.3 de 4,81 ar – 6,63 ar
- 4 chambres, ± 270 m² surface totale

Prix à p.d.
1.707.000 €
(TVA 3%, terrain compris)

LOTISSEMENT **WASSERBILLIG**

- Maison unifamiliale / garage
- Lot 2, 5 et 16 de 3,72 ar - 5,11 ar
- 3 et 4 chambres, ± 270 m² surface totale

Prix à p.d.
1.391.000 €
(TVA 3%, terrain compris)

LOTISSEMENT **MANTERNACH**

- Maison unifamiliale / garage
- Lot 1.2, 1.3 et 1.16 de 3,58 ar - 3,91 ar
- 3 et 4 chambres, ± 280 m² surface totale

Prix à p.d.
1.336.000 €
(TVA 3%, terrain compris)

EIFEL-HAUS
Luxembourg S. A.

10, avenue de la Faïencerie
L-1510 LUXEMBOURG
(+352) 48 51 77 -1

40, route de Luxembourg
L-6450 ECHTERNACH
(+352) 26 72 77 - 0

info@eifel-haus.com
www.eifel-haus.com

50 JAHRE TEAMERFAHRUNG ★★★★★ IDEAL BAUEN UND WOHNEN

EIFEL-HAUS MASSIVBAU-UNTERNEHMEN

VENTES IMMOBILIÈRES
IMMOBILIEN - VERKAUF

Centre / Zentrum
CANTONS
LUXEMBOURG - MERSCH

Bertrange: Neues Lot. Erzelt, Kl. A+A+A+, mod. Reihenh, 4(5) Schlafz., 206-218m², www.baumeister-haus.lu; Tel. 31 35 01 - 1
2315174.3

* * * **SCHRASSIG** * * *
En Constr.: 3 maisons en bande à 3 ch., 2sdB, gge., jardin, sous-sol (caves) A-B
www.cialux.lu, tél.: 34 19 34/691 50 1234
2315289.1

LUX-CENTRE
APPARTEMENT 4 CHAMBRES
à rénover
170m², hall, spacieux living, cuisine, débarras, sdbains, sddouche, 2 balcons, parking sur demande, classe G-H, 1.865.000€
ROCKENBROD
www.rockenbrod.lu
16, bvd Royal Tél. 47 55 23

Luxembourg : app 2 ch., park. Intérieur, cave, 95m2, 745.000- €. **Real G Immo**
Tél. 28.66.39-1
2315127.1

HOWALD appart. 2 ch, 100 m2, 2 balc., gge, état impec., Agences s'abstenir. Tél. 691 184 313
2316142.1

LUX-LIMPERTSBERG
SPACIEUSE MAISON
situation calme
245m², hall, grand living, cuis. éq., 6 chambres, 2 sdbains, sddouche, caves, gge 2 voit., terrasses, balcons, jardin orienté sud, 2.250.000€
ROCKENBROD
www.rockenbrod.lu
16, bvd Royal Tél. 47 55 23

Luxembourg-ville : Magnifique maison 4 ch, 200 m2, garage, jardin. Prix 1 699 000€ Tel. 621 408 530 ou contact@stephaniegilmer.com
2315851.1

Luxembourg-Belair: Residenz Patrizia Kl A-A-A Studios, App. 1-4 Zi., Penthäuser www.baumeister-Haus.lu; Tel. 31 35 01 - 1
2315680.1

Niederanven, projet autorisé pour domaine familiale ou investissement avec Villa et 2 duplex.
Ecrire sous numéro ✉ 206031
2316088.1

* * * **LUXEMBOURG-Kirchberg** * * *
Appt. renové 1ch., 725000 €, H-G
www.cialux.lu, tél.: 34 19 34/691 50 1234
2315288.1

Strassen: Res. Ida, Kl A-A, noch verfügbar: App.m.3 Schlafzi.u.Penth.-App.m. 4 Zimm. www.baumeister-Haus.lu; Tel. 31 35 01 - 1
2315166.3

evaluationimmobiliere.lu
2314055.2

Bridel, app. 2 ch., +/-83 m2, liv., cuis. éq., s.d.b., terrasse, cave, Prix: 635.000€, www.wagnercity.lu T.: 33 57 25 / 621 176 412
2315773.1

Nord / Norden
CANTONS
DIEKIRCH - WILTZ - CLERVAUX - VIANDEN

Är AGENCE am NORDEN
IMMO PARTNER
LUXEMBOURG
+352 26 997 007

* * * **MICHELBOUCH** * * *
En Constr : 5 Maisons jumelées/isolées à 4 ch., dbl. gge, jardin, comb. aménag., A-B
www.cialux.lu, tél.: 34 19 34/691 50 1234
2315284.1

Diekirch, appartement-duplex, 144 m² 3 ch.à c. balcon, 2 s.d.b., cuis.sép., 2 gges., Tel: 621-152 814
Online ID 122125

Sud / Süden
CANTONS
ESCH/ALZETTE

STEINFORT: à vendre grande maison avec dépendances
Prix: 1.150.000,00€ agence Colette Klein
Tél: 621 160 017
2315830.1

www.immobei.lu
2302441.1

Ouest / Westen
CANTONS
CAPELLEN - REDANGE/ATTERT

Capellen: Residenz Mirabelle u. Hélène Kl A-A-A, Studios, App. 1,2 u. 3 Zi www.baumeister-haus.lu; Tel. 31 35 01 - 1
2315177.3

* * * **BETTANGE-MESS** * * *
En VEFA : 8 Maisons jumelées de haut standing, 3-4 ch., dbl. gge, jardin, A-B
www.cialux.lu, tél.: 34 19 34/691 50 1234
2315287.1

Capellen: Neues Lot.Zolwerfeld II, Kl. A-A-A Doppelhäuser u. freistehende Wohnhäuser www.baumeister-haus.lu; Tel. 31 35 01 - 1
2315176.3

* * * **HOBSCHEID** * * *
En Construction: Appts. et Duplex de 1 à 4 ch., empl. int., caves, A-B
www.cialux.lu, tél.: 34 19 34/691 50 1234
2315283.1

* * * **HOLTZ (Rambrouch)** * * *
En VEFA : 10 Maisons jumelées/isolées à 3 ch., dbl. gge, jardin, comb. aménag., A-B
www.cialux.lu, tél.: 34 19 34/691 50 1234
2315286.1

Est / Osten
CANTONS
ECHTERNACH - GREVENMACHER - REMICH

* * * **WASSERBILLIG Centre** * * *
En Construction: Appts. 2-3 ch., A-B Bureaux/Commerces, empl. int./ext., caves
www.cialux.lu, tél.: 34 19 34/691 50 1234
2315281.1

Junglinster : terrain constructible de 2,23 a, pour une maison unifamiliale, 295.000€
Real G Immo, Tél. 28.66.39-1
2315126.1

Étranger / Ausland

Bungalow Rohbau in 66687 Büschfeld zu verkaufen - Saarland - 800qm Grstk - 136qm Wfl - 40qm Garage - auf Wunsch ist die Fertigstellung möglich - info 01628753710
2316000.1

Rehlingen Siersburg: großzügiges Wohnhaus mit viel Land, ab März/April 2024 zu verkaufen. Preis VB, Tel. +49 1722853842
2315828.1

RÉSIDENCE LUGANO

en construction

(livraison prévue fin 2023 / début 2024)

21 Boulevard Grande-Duchesse Joséphine Charlotte
L-1845 Luxembourg

Appartements et penthouse avec terrasses,
cave et emplacement parking intérieur à vendre.
(AAA)

M K A
MALOU KNAFF
Tél. 26 31 00 08 – www.mka.lu

wortimmo.lu
LES SPÉCIALISTES DE L'IMMOBILIER

WECKBECKER 90
AGENCE IMMOBILIERE S.A.
IWWER

AVIS AUX PROPRIETAIRES

PLUS QU'UNE AGENCE…
LA REFERENCE
EN IMMOBILIER
DEPUIS 1929 !

Cherchons des biens (appartements/maisons…)
à louer pour notre clientèle

+352 22 25 92 | 2, rue Albert 1er Belair L-1117 Luxembourg | Info@weckbecker.lu

ACHATS IMMOBILIERS
IMMOBILIEN - ANKAUF

Mir sichen a kaafen Terrainen, Haiser +Aparthaiser fir ze renovéieren oder ofzerappen Staat, Süden an Emgéigend. Entreprise de constr. + faç. Bruno Bressaglia + Fils säit iwert 60Joer T. 506.106.
2315754.1

Cherchons
à acheter et à louer
pour notre clientèle
maisons/appartements
à Luxembourg-ville et alentours

mim feitler immobilière
www.agence-feitler.lu
Tél.: 26 38 76-1

URGENT! Cherchons régul. multiples biens immobiliers (même à rénover/démolir) et terrains de préf. Ville + alentours - Est et frontière allemande - Service professionnel, expertises correctes Energiepass, informations fiscales, project management, épargne-logement WÜSTENROT, **assistance chantiers**. **Mier schwaetzen och letzebuergesch**
Tel: 346520 (8.30-16h) 691346520 Fax: 340180 www.rbi.lu, rbi@pt.lu
2315922.1

Vous êtes propriétaire d'un bien immobilier que vous louez mais vous ne souhaitez plus vous occuper de toute la gestion , PL Property votre professionnel en gestion locative depuis 23 ans vous propose de prendre le relais et de s'en occuper. Prenez rdv au 621.327.952
2313450.1

URGENT. Privé cherche petit appartement ou studio, même à rénover. 621 327 952
2313447.1

Privé cherche des maisons de rapport, même à rénover. 621-327-952
2313448.1

URGENT! après la baisse importante du marché, nous cherchons à DES PRIX CORRECTS des biens immobiliers SURTOUT DES STUDIOS ET PETITS APPARTEMENTS même à renover et autres objets à des prix corrects de préf. Ville + alentours - Sud - Est et frontière allemande - Service performant, expertises, Energiepass, informations fiscales, project management avec démarches pour travaux. **Mier schwaetzen och letzebuergesch**
Tel: 346520 (8.30-16h) 691346520 7/7
Fax: 340180 www.rbi.lu, rbi@pt.lu
2315911.1

Nous **cherchons**
pour notre clientèle
disposant du financement,
Penthouse, Duplex et
Appartement, secteurs: Belair,
Limpertsberg, Merl, Strassen.
Contactez-nous, merci.
Parvati Partners
Advisory | Investments | Real Estate
27 86 08 28 · www.parvatipartners.com

Privé cherche garage ou box fermé
Tél : 621-327-952
2313451.1

NOUVELLE CONSTRUCTION
CONTEMPORAINE

3 MAISONS
UNIFAMILIALES
JUMELÉES
À HEFFINGEN

terrains spacieux | 4 chambres
terrasse et jardin
double garage
environnement paisible

À LOUER
ZU VERMIETEN

Bureaux à louer de ca 14 à 47 m², Z.I. Zare à Ehlerange, libre de suite, parking disponible, sol ordinateures et climatisé. - Tél. 621 251 933
2304767.1

DEMANDES DE LOCATION
MIETGESUCHE

URGENT! Cherchons pour diverses sociétés, fonctionnaires et autres particuliers, des multiples studios, appartements, duplex, maisons VILLE, PROCHE ALENTOURS EST ET FRONTIÈRE ALLEMANDE - objets en bon état, contrats d'épargne logement Wüstenrot. RBI LUXEMBOURG S.A. Tel: 346520 (8.30-16.00) 691346520
Fax: 340180 www.rbi.lu, rbi@pt.lu
2315921.1

Recherche appartements ; studios et garages en location et en vente pour clients existants :tél.352 661 44 87 47
2314660.1

URGENT! Cherchons pour banques, diverses sociétés, fonctionnaires etc, des studios, appartements, maisons VILLE, PROCHE ALENTOURS - EST ET FRONTIÈRE ALLEMANDE - objets seulement en bon état, 100% DE RÉSULTATS
nous sommes une agence d'épargne logement Wüstenrot, déclarations fiscales par notre 2e société,
RBI LUXEMBOURG Tel: 346520 (8.30-16.00) 691346520 7/7
Fax: 340180 www.rbi.lu, rbi@pt.lu
2315892.1

LES OPPORTUNITÉS THOMAS & PIRON À BELAIR

APPARTEMENT
1 CHAMBRE
à partir de
692 924€ TTC
TVA 3%, parking inclus

THOMAS & PIRON LUXEMBOURG

Lotissement "Les Hauts de Belair" - À vendre appartements 1, 2 & 3 chambres

Infos & renseignements: +352 34 18 14 1 I accueillu@thomas-piron.eu I www.thomas-piron.lu

MADE IN LUXEMBOURG

wortimmo.lu
LES SPÉCIALISTES DE L'IMMOBILIER

2 VILLAS CONTEMPORAINES A VENDRE

Gros œuvre couvert

Visites sur demande

BATIPRO IMMOBILIER

villaakockelscheuer@gmail.com
Tél.: **42 51 25**
GSM : **691 50 12 34**

Dir wëllt Är Immobilie verkafen ?

Habitat Concept
IMMOBILIER
BERTRANGE

MIR KAFEN AM GANZE LAND:
- **Land fir Lotissementer**
- **Terrain fir Residenz**
- **Bauterrain**
- **Haiser an Appartementer**
- **Bauerenhäff / Scheieren**

Mir versécheren:
Eng schnell Entscheedung
Eng Bezuelung beim Akt

8, rue de Strassen
L-8094 Bertrange
+352 691 919 167
info@habitat-concept.lu

SC SELECT-COMMERCE
Promotoeur Constructeur depuis 1986

KAYL
LOTISSEMENT - EWESCHBOUR

Maisons unifamiliales
clés en main **975.000€ ttc** (3%)
www.select-commerce.lu

+352 57 08 57 | +352 691 855 920 | selectco@pt.lu

wortimmo.lu
LES SPÉCIALISTES DE L'IMMOBILIER

Neubau einer Residenz mit 2 Gebäudeteilen

- Einheit **Max**
mit 14 Wohneiheiten zwischen 36 und 211m² verteilt auf 3 Etagen
- Einheit **Moritz**
mit 17 Wohneinheiten zwischen 37 und 133m² verteilt auf 3 Etagen

zur Auswahl stehen Studios, 1 bis 3 Zi. App. und Penthäuser mit 2 und 4 Zi., Erdgeschosswohnungen mit Privatgarten, Untergeschoss mit Technik- und Kellerräumen, Waschküche und Tiefgaragenstellplätzen

baumeister-haus.lu
info@baumeister-haus.lu

Tel.: 31 35 0-1

BERTRANGE, rue Alphonse Munchen
Residenz Max & Moritz

BAUMEISTER HAUS LUXEMBOURG S.A.

MONDERCANGE

Opportunité à saisir !
Appartement 2 chambre(s).

Appartement RDC de 99 m²
se décomposant comme suit :

Hall d'entrée, salon séjour, 2 chambres à coucher, WC séparé, buanderie intérieur, salle de douche:

- Terrasse de 31.61 m2
- Jardin privé y compris gazon semé et clôtures
- 1 cave de 13.21 m2
- 2 emplacements intérieur en enfilade

Quelques détails : chauffage par le sol, pompe à chaleur, panneaux solaires, porte blindée et alarme, cuisine et meuble de salle de bains...

À partir d'aujourd'hui et jusqu'a la fin de l'annee 2023, profitez de notre derniere offre exceptionnelle ! ne manquez pas cette opportunité ... Nous rappelons que nos appartements sont en phase d'achèvement, livraison prévue courant **décembre 2023** !

Au prix de **899.000 €/TTC**
(tva récupérable pour les primo accédants)

En direct du promoteur :
Progetra Luxembourg sa
14, route de Luxembourg L – 3253 BETTEMBOURG
Tél. : 52.52.11 ou 621 19 49 89

Progetra luxembourg s.a

Maisons clés en main
975.000€ ttc (3%)

KAYL
LOTISSEMENT - EWESCHBOUR

SELECT-COMMERCE

+352 57 08 57
selectco@pt.lu
www.select-commerce.lu

Lëtzebuergeschen
Promoteur Constructeur
zanter **40 Joer.**

wortimmo.lu
LES SPÉCIALISTES DE L'IMMOBILIER

NOSPELT
RUE D'OLM

Surfaces habitables de ± 93 m² à 120 m²

2 à 3 chambres à coucher et salles de douche
2 emplacements extérieurs pour chaque unité

A VENDRE

ENCORE 2 UNITÉS DISPONIBLES

BATIFLEX
Entreprise Générale de Construction
Grevenmacher

53, route de Trèves
L-6793 GREVENMACHER
Tél : 26 74 58 21
www.immoflex.lu

IMMOFLEX
Promotions Immobilières
Grevenmacher

HOESDORF / BETTENDORF

MAISON DE CHARME

240 m² | 4-5 | 2 | 26,55 ares

Situation unique et calme ; vue panoramique.

888.000 €

BONNEVOIE

BELLE MAISON JUMELÉE

190 m² | 4 | 1 | 3,09 ares

Situation calme et centrale ; proche du Centre-Ville.

1.498.000 €

ROLLINGEN/MERSCH

APPARTEMENT

80 m² | 2 | 1 | 1

Situation calme à 100 m de la gare de Mersch; libre de suite.

558.000 €

BEGGEN

CHARMANTE MAISON

200 m² | 4 | 1 | 3.29 ares

Situation calme et centrale ; libre de suite.

1.280.000 €

HEISDORF/STEINSEL

NOUVEAU PROJET

Architecture moderne **26 appartements**
Nouveau projet en cours de construction ;
matériaux de qualité 'haute de gamme
– all inclusive.

PRIX SUR DEMANDE

IMMO NORD
Agence Immobilière KARTHEISER

Groupe KARTHEISER

8, route d'Ettelbruck
L - 9160 INGELDORF

102, Grand'Rue
L - 9051 ETTELBRUCK

2, rue Lohr
L - 7545 MERSCH

Pour plus d'informations contactez nous au
Tél. 26 811 911 1
www.immonord.lu / info@immonord.lu

"Une bonne pub qui ne passe jamais ne fait jamais vendre."

Leo Burnett
créateur du réseau d'agences Leo Burnett

Votre pub ici ? Contactez-nous !

T. (+352) 4993 9000 | info@regie.lu | www.regie.lu | Join us on

regie.lu

M_5050_RGF14_OC

Anzeigen | Annonces

Enchères

Adjudication publique sur saisie immobilière

À la Pizzeria - Restaurant « GIRASSOL »
à Luxembourg, 2, rue du Kiem

Le mardi 12 décembre 2023 à 15.00 heures

il sera procédé par le ministère de Maître Karine REUTER, notaire de résidence à Luxembourg, commis à ces fins, conformément aux dispositions afférentes du Nouveau Code de procédure civile sur la saisie immobilière, à la vente aux enchères publiques de la propriété immobilière ci-après désignée:

UNE MAISON D'HABITATION

sise à Luxembourg, 37, rue du Kiem, inscrite au cadastre de la Ville de Luxembourg (ancienne Commune d'Eich), section ED de Neudorf, comme suit :

Numéro cadastral **53/1672**, lieu-dit : « rue du Kiem », place (occupée), bâtiment à habitation, contenant 1 are 30 centiares.

Toute personne du chef de laquelle il pourrait être pris inscription pour raison d'hypothèque légale, devra requérir cette inscription avant la transcription du procès-verbal d'adjudication.

Toute personne capable d'enchérir pourra, dans les huit jours qui suivront l'adjudication, faire une surenchère, pourvu qu'elle soit du sixième (1/6) au moins du prix, outre les frais en respectant les formalités prévues par l'article 845, 846 et suivants du Nouveau Code de procédure civile.

Conformément à la législation existante, l'établissement d'un passeport énergétique n'est pas obligatoire en matière de licitation publique.

Pour tous renseignements supplémentaires, prière de s'adresser à l'étude du notaire.

Les amateurs devront présenter au notaire une garantie bancaire irrévocable garantissant l'intégralité du prix en principal, intérêts et frais.

Notaire Karine REUTER

Karine REUTER, Notaire
13-17, Grand Rue
L-1661 Luxembourg
(Entrée Rue du Fossé)
Tél. 28 66 68 1
notaire@notairereuter.lu

Adjudication publique

au Restaurant « MAMER PLAGE »
4, route de Mersch
L-8251 Mamer

Le mercredi 20 décembre 2023 à 15.30 heures

Les propriétaires feront vendre publiquement au plus offrant :

Une maison d'habitation (à rénover) avec jardin
(classe de performance énergétique H et isolation thermique H)

sise à **L-3429 Dudelange, 80, route de Burange**, numéro **160/1889** du cadastre de la Commune de Dudelange, section B de Burange, avec une contenance de 1,20 ares, comprenant :

Rez-de-chaussée : Hall d'entrée, living, cuisine, WC séparé ;
1er étage : trois chambres ;
en outre : cave, grenier, jardin et chauffage au gaz.

Les visites auront lieu :
- **le samedi 02 décembre 2023 de 14.00 à 15.30 heures**
- **le samedi 09 décembre 2023 de 14.00 à 15.30 heures**
- **le samedi 16 décembre 2023 de 14.00 à 15.30 heures**
- **le jour de la vente de 14.00 à 14.45 heures**

Photos disponibles sur le site : « www.notaire-reuter.lu »

Les visites se font aux risques et périls des visiteurs et l'étude ne saurait être rendue responsable pour un quelconque accident sur les lieux.

« Les amateurs sont priés de se munir d'une garantie bancaire. »

Pour tous renseignements s'adresser à :

Notaire Karine REUTER

Karine REUTER, Notaire
13-17, Grand Rue
L-1661 Luxembourg
(Entrée Rue du Fossé)
Tél. 28 66 68 1
notaire@notairereuter.lu

Avis officiels

Administration communale de Schieren

Avis de marché

Procédure: ouverte européenne
Type de marché: Travaux
Modalités d'ouverture des offres:
Date: 16/01/2024 Heure: 10:00.
Intitulé: Extension de la Maison relais à Schieren
Description du marché: Travaux de Menuiserie intérieure - Portes métalliques (Autorisation ministérielle n° D/69/2021 du 18.01.2022)
Conditions d'obtention du dossier de soumission:
Par l'intermédiaire du Portail des Marchés Publics
La version intégrale de l'avis no. 2302645 peut être consultée sur www.marches-publics.lu
Schieren, le 09 décembre 2023
Le collège des Bourgmestre et Echevins

2315909.1

Een Häerz fir kriibskrank Kanner asbl
IBAN: BCEELULL LU23 0019 1300 5151 6000

W_2015_KK01_CD

CENTRE DE CONSULTATION ET DE MÉDIATION FAMILIALE

PRO FAMILIA fondation

5, route de Zoufftgen • L-3598 Dudelange • tél.: 51 72 72 31 • ccmf@profamilia.lu

www.profamilia.lu

W_2050_FA02_CD

NON
à l'exploitation sexuelle des enfants

ecpat LUXEMBOURG

www.ecpat.lu
ECPAT Luxembourg

IBAN LU64 0019 1300 2547 6000

W_2050_EC02_CD

Manifestations

CHEZ STEPHANIE, Tél. 661 661 066
2 rue Beck L-1222 Lux. (Hamilius)
Dimanche: 15h-19h THÉ DANSANT avec orchestre, entrée libre. 2316066.1

Kontaktanzeigen

Rencontres

J. Mann 70 J., N.R. sucht Frau für seriöse Beziehung. - T. 661150352 2315825.1

F. africaine 50 ans, rech. homme pour une continuité ensemble. T. 621 571 408 2315865.1

Damen + Herren von 30 - 85 Jahren aus Lux. + Deutschl. + International vermittelt
PV Heisters 0049 2103 396006
em: doris@heisterspv.de
2305035.1

Eine symathische, gebildete, lebensfrohe **Osteuropäerin, 68/160,** seit 35 J. lebend in Trier und möchte für eine feste, ehrliche Beziehung einen gebildeten warmherzigen Mann kennenlernen. Kein PV. Zuschriften bitte mit Bild. ✉ 206030 2316076.1

Kaufgesuche

Achats

Seriösen Akaf: Sichen alles aus der Boma senger Zäit! Miwwel aller Art, Teppecher, Porzelléin, Zënn, Pelzer, Mënzen, Zänngold, Schmuck, Aueren, Bicher, Poppen, Poschen/Biller, Musikinstrumenter, Bitzmaschinen, Spigelen, Luuten asw. Alles ubidden, och weekend. T. 621 730 578 2314122.1

Weihnachtsgeld
- Höchstpreise für Ihre Pelze
- Höchstpreise für Porzellan
- Höchstpreise für Möbel
- Höchstpreise für Uhren u. Schmuck
Fair, seriös, diskret
☎ **691 723 418**
2315789.1

Barzahler sucht alles von A-Z Weine, Ölgemälde, Designer-Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Hausrat, Besteck, Silbermünzen, Goldmünzen, Porzellan, Zinn, Goldschmuck, Armband- u. Taschenuhren, Rolex, Cartier, Breitling, Omega, Jaeger LeCoultre, usw. Scheuen Sie sich nicht. Bieten Sie uns alles an. Ein Anruf lohnt sich ☎ 691 725 947 2315635.1

KAFEN ALL BICHER VUN A-Z: Lexika, Atlassen, Geschicht, asw... T. 621 732 661 2315737.1

Groussen Akaf vu Geschier a Miwwelen. Tel. 621 732 661 2315738.1

Kaafen Skulpturen, aal Tabloen, aal Bicher, aal Wäin. T. 691659090
Online ID 122122

Mir kaafen är PELZE, PELZE, PELZE Bezuelen déi Bescht héchst Präisser. Tel. 621 732 661 2315736.1

Kaafen Aal Brauerei Objeten, Fläschen, Glieser, Plakater asw 621821375
Online ID 122088

Madame Elsa Keeft, Pelzer, Teppecher, Porzlai. V&B,D. Poschen/Kleeder, all Schmuck, Modeschm. Braceleter, Aueren, Miwwel, Poppen, Zenn, Bitzmasch. Selwer, Biller, Bicher,Timberen, a vill méi. T.691705006
Online ID 122141

Geschäftsverbindungen

Relations commerciales

Cherche repreneur atelier de carrosserie cause départ à la retraite
Ecrire sous ✉ 206024
2315026.1

Verschiedenes

Divers

Hecken/Bäume trimen/schneiden qualität u.günstig RM Lux. T. 661 840818/2313890 2313890.1

Cave à vins. Nous achetons vos vins, aussi des caves entières. Paiement cash.
Wir kaufen Ihre Weine, auch ganze Keller.
Bezahlung cash. 26664801
info@vinumpetri.com
Online ID 122123

Preiswerte **Geländer, Gitter,** Tore aus Stahl, Corten, Edelstahl, auch Hochglanz, Glasgeländer Pulverbeschichtung, Treppenbau
40 Jahre Meisterbetrieb
A. Lafontaine GmbH Tel. 0049 - 6836 / 5200
www.lafontaine-schlosserei.de
2306405.1

24 STUNDE Pflege bei Ihnen zu Hause
☎ 0049 17674060087
2314728.1

Anzeigen | Annonces

Avis officiels

MINISTÈRE DE LA MOBILITÉ ET DES TRAVAUX PUBLICS
ADMINISTRATION DES PONTS ET CHAUSSÉES
SERVICE RÉGIONAL - WILTZ

Avis de marché

Procédure : ouverte

Type de marché : Travaux

Ouverture le 24/01/2024 à 10:00. **Lieu d'ouverture:** Administration des Ponts et Chaussées Division de la voirie de Diekirch 1, rue de Stavelot L-9280 Diekirch

Intitulé : Stabilisation des talus le long du CR319 à Winseler

Description : Dépose gabion 1512 m³
Déblais 3115 m³
Fouille en tranchée 2080 m³
Enrobé bitumineux 1350 to
Remblais exécutés à partir de concassé 0/45 type 2 2028 m³
Gabions galvanisés 1000/1000 avec pierres brutes de la région 705 pcs

Conditions de participation :

- Conditions minima de participation :
- Effectif minimum en personnel de l'opérateur économique dans le métier concerné : 50 personnes pendant les 3 dernières années ;
- Chiffre d'affaires annuel minimum dans le métier concerné pour les 3 derniers exercices légalement disponible : 2.500.000 € ;
- Nombre minimal de 2 références pour des projets analogues et de même nature durant les 5 dernières années, envergure travaux : 500.000 €, nature des travaux : renforcement de talus;

Conditions d'obtention du dossier de soumission : Les documents de soumission sont à la disposition des intéressés au portail des marchés publics (www.pmp.lu).

Toute demande de renseignements relative à la soumission précitée doit être adressée au pouvoir adjudicateur au moins 15 jours avant l'ouverture de la soumission.

Réception des offres : Les offres sont à remettre à l'adresse prévue pour l'ouverture de la soumission, conformément aux articles 69 à 71 du règlement grand-ducal d'exécution du 8 avril 2018 de la loi du 8 avril 2018 sur les marchés publics avant la date et l'heure fixées pour l'ouverture. Les offres peuvent également être remises de manière électronique par le biais du portail «PMP».

Informations complémentaires :
La remise électronique est autorisée
Début probable des travaux : printemps 2024
Durée prévisible des travaux : 210 jours ouvrables

Date de publication de l'avis 2302664
sur www.marches-publics.lu : 07/12/2023

La Ministre de la Mobilité et des Travaux publics
Yuriko Backes

2315996.1

Centre Hospitalier de Luxembourg

Avis de marché

Procédure: ouverte
Type de marché: Fournitures

Ouverture le 04/01/2024 à 10:00.

Intitulé: CHL - A2006 Aufstockung Annexe 2 - VE6110 Lose Möblierung

Description: Tisch in Rechteckform 32 St.
Tisch Rund 10 St.
Tisch höhenverstellbar 4 St.
Stühle 84 St.
Sessel / Stühle mit Armlehnen 69 St.
Schwerlaststühle (Adipös) 4 St.
Klappstühle 32 St.
Edelstahl Regale 6 St.
Sofa 1 St.
Hocker (Sitzkörper) 6 St.

Conditions d'obtention du dossier de soumission: Les cahiers des charges peuvent être téléchargés sur le portail des marchés publics.

Réception des offres:
Le 4.1.2024 à 10h00 sur le portail des marchés publics.

Date de publication de l'avis 2302675
sur www.marches-publics.lu: 06/12/2023

2315962.1

MINISTÈRE DE LA MOBILITÉ ET DES TRAVAUX PUBLICS
ADMINISTRATION DES BÂTIMENTS PUBLICS

Avis de marché

Procédure : européenne ouverte

Type de marché : Travaux

Modalités d'ouverture des offres :
Date: 02/02/2024 Heure: 10:00
Lieu:

SECTION II: OBJET DU MARCHÉ

Intitulé attribué au marché : Travaux de gros-œuvre à exécuter dans l'intérêt de la police et du bâtiment administratif à Wiltz - nouvelle construction

Description succincte du marché : Mise en œuvre concassé depuis transport aire de concassage : 10400 to
Isolation thermique sur murs enterrés : 880 m²
Béton armé : 3270 m³
Béton étanche : 1200 m³
Coffrage : 16 250 m2 (dont béton vu : 13 470 m²)
Armatures : 705 to

La durée des travaux est de 250 jours ouvrables, à débuter le 3ème trimestre 2024.

Les travaux sont adjugés à prix unitaires.

SECTION IV: PROCÉDURE

Conditions d'obtention du cahier des charges :

Les documents de soumission peuvent être retirés via le portail des marchés publics (www.pmp.lu).

SECTION VI: RENSEIGNEMENTS COMPLÉMENTAIRES

Autres informations :

Conditions de participation : Toutes les conditions de participation sont indiquées dans les documents de soumissions.

Réception des offres : Les offres sont obligatoirement et exclusivement à remettre via le portail des marchés publics avant la date et l'heure fixées pour l'ouverture.

Date d'envoi de l'avis au Journal officiel de l'U.E. : 07/12/2023

La version intégrale de l'avis no 2302650 peut être consultée sur www.marches-publics.lu

2315991.1

GEMENG JONGLËNSTER

ADMINISTRATION COMMUNALE DE JUNGLINSTER

Avis de marché

Procédure : ouverte

Type de marché : Travaux

Ouverture le 26/01/2024 à 10:00. **Lieu d'ouverture:** l'Administration Communale de Junglinster, 12 rue de Bourglinster L-6112 Junglinster

Intitulé : AMENAGEMENT PASSAGE PIETONS FEUX TRICOLORES N11 A GONDERANGE

Description : Aménagement d'un passage piétons et installation des feux tricolores sur la N11 à Gonderange

Conditions de participation :

- Effectif minimum en personnel de l'opérateur économique occupé dans le métier concerné : 35 personnes
- Nombre minimal des références pour des marchés (objets) de nature, de complexité et d'envergure similaire: 3 références.

Modalités visite des lieux/réunion d'information : La visite des lieux est laissée à l'appréciation du soumissionnaire.

Conditions d'obtention du dossier de soumission : Portail - PMP

Réception des offres : Portail - PMP

Informations complémentaires : La durée des travaux est de 90 jours ouvrables.

Date de publication de l'avis 2302666
sur www.marches-publics.lu : 07/12/2023

Le Collège échevinal

2316002.1

Avis judiciaires et notariaux

Faillites

Par jugements datés du 6 décembre 2023, le Tribunal d'Arrondissement de et à Luxembourg siégeant en matière commerciale, a déclaré en état de faillite sur aveu les sociétés

- FI ARCH INVEST SARL, avec siège social à L-8416 Steinfort, 6B, Beim Kréimer, inscrite au RCS sous le n° B 203978.
- Business Capital Investment SCA, avec siège social à L-8416 Steinfort, 6B, Beim Kréimer, inscrite au RCS sous le n° B221963.
- IMPERIA HOLDING SARL, avec siege social à L-1855 Luxembourg, 46A, avenue J.F.Kennedy, inscrite sous le n° B221963.

Ces mêmes jugements ont nommé juge commissaire Madame Nadège ANEN, juge au Tribunal d'Arrondissement de et à Luxembourg et désigné curateur Maître Cédric Schirrer, avocat à la Cour, demeurant à Luxembourg.

Ils ordonnent aux créanciers de faire la déclaration de leurs créances au Greffe du Tribunal de Commerce de et à Luxembourg avant le 6 juin 2024 sous peine de forclusion.

La première vérification des créances pour les faillites est fixée au 12 janvier 2024 à 14h30 au Tribunal de commerce, Annexe Saint Esprit, 1er étage, salle CO.1.02.

Pour extrait conforme.
Le curateur
Me Cédric Schirrer

2315987.1

Eng mënschewierdeg Zukunft fir d'Weesekanner vun Ilula/Tansania duerch eng adequat Schoulausbildung

EDUCATION AND CARE
ILULA ORPHAN PROGRAM
Luxembourg

W_1060_0002_00

ILULA ORPHAN PROGRAM asbl

www.ilulaorphanprogram.org

CCPL: LU48 1111 2428 0413 0000

INITIATIV LIEWENSUFANK
DEBUT DE LA VIE - BEGINNING OF LIFE

CONSULTATIONS
- de grossesse
- sur l'accouchement
- d'allaitement
- sur la parentalité
- autour des bébés et enfants

COURS ET GROUPES
- pré- et postnatals
- pour parents avec leurs bébés et enfants

W_1080_1L04_020

Centre pour grossesse, accouchement, allaitement et parentalité • Tél.: 36 05 98 • www.liewensufank.lu

Anzeigen | Annonces

Avis officiels

GEMENG JONGLËNSTER

Administration communale de Junglinster

Avis de marché

Procédure: européenne ouverte
Type de marché: Travaux

Modalités d'ouverture des offres:
Date: 26/01/2024 Heure: 10:00

SECTION II: OBJET DU MARCHÉ

Intitulé attribué au marché: Réaménagement de la Cité Joseph Bech et de la rue Massewee à Gonderange

Description succincte du marché: Réaménagement de la Cité Joseph Bech et de la rue Massewee à Gonderange

SECTION IV: PROCÉDURE

Conditions d'obtention du cahier des charges:
Le dossier de soumission est uniquement disponible sur le portail des marchés public

SECTION VI: RENSEIGNEMENTS COMPLÉMENTAIRES

Envergure des travaux:

- Terrassements généraux: ~ 2 755 m³
- Ouverture de tranchées: ~ 14 105 m³
- Blindage de tranchées: ~ 22 740 m²
- Evacuation sols polluées: ~ 9 980 To
- Canalisations en BA DN300: ~ 410 ml
- Canalisations en BA DN400: ~ 275 ml
- Canalisations en BA DN500: ~ 330 ml
- Canalisations en BA DN700: ~ 20 ml
- Pose de réseaux secs: ~ 1860 ml
- Fourniture de conduite en fonte ductile DN100: ~ 720 ml
- Fourniture de conduite en fonte ductile DN200: ~ 235 ml
- Réhabilitation de canalisations en BA DN1000 par chemisage: ~ 295 ml
- Réhabilitation de canalisations en BA DN300 par chemisage: ~ 60 ml
- Réhabilitation de canalisations en BA DN400 par chemisage: ~ 15 ml
- Corps de chaussée: ~ 6 115 m³
- Enrobés: ~ 4 600 m²
- File de pavés en granit: ~ 2 400 ml
- Caniveau 4 rangs en granit: ~ 1 010 ml
- Trottoir en pavés: ~ 2 850 m²
- Stationnement en pavés: ~ 635 m²

Début des travaux: 29 avril 2024
Durée des travaux: 420 jours ouvrables

Conditions de participation: Voir cahier des charges: entre autres, chiffre d'affaires annuel minimum dans le métier requis: 6.500.000 €.
Effectif minimum de l'entreprise: 70 personnes,
Nombre minimal de références pour des ouvrages analogues et de même nature: 5 certificats de bonne exécution (2018-2023).

Réception des offres: La remise électronique du dossier se fera via le portail des marchés public du Grand-Duché du Luxembourg.

Date d'envoi de l'avis au Journal officiel de l'U.E.: 07/12/2023

La version intégrale de l'avis no 2302680 peut être consultée sur www.marches-publics.lu

Le Collège des Bourgmestre et Échevins:
M. Ries Ben, Bourgmestre
M. Schmitz Raphaël, Échevin
M. Baum Gilles, Échevin

2316026.1

Action pour un Monde Uni ONGD

Engager temps, idées et énergie afin d'améliorer les conditions de vie des plus démunis.

www.amu.lu ■ office@amu.lu
Tél. 26 67 12 61 (du lundi au jeudi)

CCPL LU83 1111 1287 6344 0000

W_2030_MU02_CD

ongd-fnel scouts & guides

Zesumme fir d'Educatioun am Nepal

CCPL LU10 1111 1003 3032 0000 | www.ongd-fnel.lu

W_2030_OF02_CC

GEMENG JONGLËNSTER

ADMINISTRATION COMMUNALE DE JUNGLINSTER

Avis de marché

Procédure : ouverte

Type de marché : Travaux

Ouverture le 26/01/2024 à 11:00. **Lieu d'ouverture:** sur le portail des marchés publics (aux bureaux de l'Administration Communale de Junglinster)

Intitulé : Réaménagement de la rue « Kremerich » à Junglinster

Description : Envergure des travaux :
Travaux de terrassement : 8.195 m³
Remblai en concassés, grenaille, sable : 7.555 m³
Blindages : 4.475 m²
Revêtement en béton asphaltique : 2.150 m²
Surfaces en pavés/dalles de béton : 950 m²
File de pavés/bordures/rigoles : 1.925 m
Tuyaux en béton armé/PP DN 300- 800 mm : 585 ml.
Conduite d'eau de DN 100- 150 FD : 400 ml

Conditions de participation : voir cahier des charges : entre autres,

- Chiffre d'affaires annuel minimum dans le métier requis : 3,0 Mio € ;
- Effectif minimum de l'entreprise : 33 personnes pendant les 3 dernières années ;
- Nombre minimal de références pour des travaux/ouvrages analogues et de même nature durant les 5 dernières années (2018-2022): 5 références.

Modalités visite des lieux/réunion d'information : La visite des lieux est laissée à l'appréciation du soumissionnaire.

Conditions d'obtention du dossier de soumission : Les cahiers des charges et bordereaux de soumission doivent être téléchargés sur le portail des marchés publics du Grand Duché du Luxembourg.

Réception des offres : Les offres conformes au règlement grand-ducal du 8 avril 2018 portant exécution de la loi du 08 avril 2018, concernant le régime des marchés publics de travaux et de fournitures et portant l'inscription «Soumission pour...» doivent être transmises par voie électronique via le portail des marchés publics avant l'heure fixée pour l'ouverture.

Informations complémentaires :
DEBUT PREVISIBLE DES TRAVAUX : Avril 2024
DUREE PREVISIBLE DES TRAVAUX : 350 jours ouvrables

Date de publication de l'avis 2302678
sur www.marches-publics.lu : 07/12/2023

Le Collège des Bourgmestre et Échevins :
M. Ries Ben, Bourgmestre
M. Schmitz Raphaël, Échevin
M. Baum Gilles, Échevin

2316028.1

AVIS DE MARCHÉ

Gemeng Käerjeng

Procédure : Ouverte
Type de marché : Services

Modalités d'ouverture des offres :
Date : 17/01/2024 Heure : 11:00

Intitulé attribué au marché :
Maîtrise d'œuvre pour structure modulaire

La version intégrale de l'avis no 2302673 peut être consultée sur www.marches-publics.lu

Bascharage, le 9 décembre 2023
Le collège des bourgmestre et échevins
Michel WOLTER
Yves CRUCHTEN
Frank PIRROTTE
Mireille DUPREL

Avis judiciaires et notariaux

Liquidations

Par jugements rendus le 6 décembre 2023 par le Tribunal d'arrondissement de Diekirch, siégeant en matière commerciale, les sociétés suivantes ont été déclarées dissoutes et la liquidation en a été ordonnée:

• **LION ROCK S.A.**, avec siège à L-9638 POMMERLOCH, 30, an der Gaass, inscrite au RCS sous le numéro B 184828,

• **ANT OUTDOOR ACTION Sàrl**, avec siège à L-9670 MERKHOLTZ, In den Sangen, inscrite au RCS sous le numéro B 91712, et

• **JML Sàrl-S**, avec siège à L-9647 SONLEZ, 27, rue Jean-Baptiste Determe, inscrite au RCS sous le numéro B 222574.

Les mêmes jugements ont nommé juge-commissaire Madame la Juge Magali GONNER et liquidateur Maître Bob PETESCH.

Les créanciers sont tenus de déposer leurs déclarations de créance au greffe du Tribunal de Commerce de Diekirch endéans la quinzaine.

Le liquidateur
Maître Bob PETESCH
Avocat
86B, route de Luxembourg
L-9125 Schieren
@ petesch@hw-avocats.lu

2315979.1

W_1090_UG01_CC

Union Grand-Duc Adolphe
ugda

3, route d'Arlon L-8009 Strassen
www.ugda.lu

Reconnue d'utilité publique par loi spéciale du 1er juin 1989.

Des dons peuvent être versés sur le compte
LU10 1111 0043 0032 0000
(CCPL) de l'UGDA.

Fir déi kulturell Aktivitéite vun eise Veräiner.

Anzeigen | Annonces

Avis officiels

MINISTÈRE DE L'ECONOMIE
STATEC

Avis de marché

Procédure : européenne ouverte
Type de marché : Services

Modalités d'ouverture des offres :
Date: 25/01/2024 Heure: 10:00

SECTION II: OBJET DU MARCHÉ

Intitulé attribué au marché : Assistance à la mise en oeuvre et au suivi du programme communautaire statistique.

Description succincte du marché : Prestations de services concernant l'assistance à la mise en oeuvre et au suivi du programme communautaire statistique dans les domaines des comptes nationaux, de la balance des paiements, des statistiques de prix et des statistiques sociales.

SECTION IV: PROCÉDURE

Conditions d'obtention du cahier des charges :

Le dossier peut être téléchargé sur le portail des marchés publics du Grand-Duché de Luxembourg (http://www.marches.public.lu).

SECTION VI: RENSEIGNEMENTS COMPLÉMENTAIRES

Autres informations :

Réception des offres : Les offres, conformes à la législation et à la règlementation en vigueur, sont à remettre avant la date et l'heure fixées pour l'ouverture via le portail des marchés publics [www.pmp.lu].

Date d'envoi de l'avis au Journal officiel de l'U.E. : 07/12/2023

La version intégrale de l'avis no 2302621 peut être consultée sur www.marches-publics.lu

2315998.1

ADMINISTRATION COMMUNALE DE COLMAR-BERG

Avis de marché

Procédure: procédure ouverte, publication Européenne
Type de marché: Marché de Travaux

Modalités d'ouverture des offres:
Date: 18/01/2024 Heure: 11:00
Lieu: Les offres sont obligatoirement et exclusivement à remettre via le portail des marchés publics avant la date et l'heure fixées pour l'ouverture

SECTION II : OBJET DU MARCHÉ

Intitulé attribué au marché : Travaux de serrurerie à exécuter dans l'intérêt de l'extension et transformation de l'école fondamentale et de la maison relais à Colmar-Berg. (Approbation ministérielle : D/28/2021 du 7.5.2021)

SECTION IV : PROCÉDURE

Conditions d'obtention du cahier des charges :

Le dossier de soumission pourra être téléchargé sur le portail des marchés publics.

SECTION VI : RENSEIGNEMENTS COMPLEMENTAIRES

Réception des offres: Les offres sont à remettre par voie électronique conformément à la législation et la réglementation sur les marchés publics avant la date et l'heure fixée pour le dépôt.

Date d'envoi de l'avis au Journal officiel de l'U.E. : 07/12/2023

La version intégrale de l'avis No 2302688 peut être consultée sur www.marches.publics.lu.

Le collège échevinal

2316046.1

gemeng CLIÄRREF

Administration communale de Clervaux

Avis de marché

Procédure: européenne ouverte
Type de marché: Fournitures

Modalités d'ouverture des offres:
Date: 31/01/2024 Heure: 11:00 par le biais du portail des marchés publics

SECTION II: OBJET DU MARCHÉ

Intitulé attribué au marché: Nouveau mobilier urbain communal pour le compte de la Commune de Clervaux

Description succincte du marché: Fourniture et prestations relatives au nouveau mobilier urbain communal à exécuter dans l'intérêt de l'Administration Communale de Clervaux

SECTION IV: PROCÉDURE
Le dossier de soumission doit être téléchargé par le biais du portail des marchés publics

Réception des offres: L'offre du soumissionnaire sera réceptionnée par le biais du portail des marchés publics

La version intégrale de l'avis no 2302685 peut être consultée sur www.marches-publics.lu

Le Collège des bourgmestre et échevins,
G. Keipes, bourgmestre, E. Eicher et G. Glod, échevins

2316051.1

VILLE DE LUXEMBOURG

AVIS AU PUBLIC

Il est porté à la connaissance du public que le conseil communal, par sa délibération du 13 novembre 2023, a marqué son accord avec le lotissement de terrains suivant:

- Parcelles inscrites au cadastre sous les numéros 433/1365 et 433/1857 de la section EA de Beggen et sises aux abords de la rue de Beggen.

La délibération précitée est déposée à la maison communale où le public pourra en prendre connaissance.

Conformément à l'article 29 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain, tout lotissement de terrains réalisé dans une zone soumise à un plan d'aménagement particulier „quartier existant" est décidé par le conseil communal et publié conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988.

En application du règlement grand-ducal du 8 juin 1979 relatif à la procédure à suivre par les administrations relevant de l'Etat et des communes, un recours en annulation devant le Tribunal administratif est ouvert contre cette décision dans un délai de 3 mois à partir de la présente publication, par requête signée d'un avocat à la Cour.

Luxembourg, le 9 décembre 2023

Le collège des bourgmestre et échevins

2315925.1

fondation ste zithe

«Construire l'avenir avec des valeurs chrétiennes»
«Au service de l'Homme»
«Attention et compétence»

Banque et Caisse d'Epargne de l'Etat (BCEE)
BIC: BCEELULL / IBAN: LU47 0019 1300 1330 3000

FIR D'ENNERSTËTZUNG VUN DEN ZITHA-WIERKER

32, rue Ste Zithe I L-2763 Luxembourg

W_2050_FZ02_CD

All Dag kréie 4 Leit e Schlag zu Lëtzebuerg ✆112 : Zäit = Gehier

Blëtz a.s.b.l.
Lëtzebuerger Associatioun fir Betraffener vun engem Hiereschlag
Sous le Haut Patronage de S.A.R. la Grande-Duchesse Héritière
- a.s.b.l. reconnue d'utilité publique -

SAFE

Tél. 621 88 00 88 ou 26 51 35 51

info@bletz.lu - www.bletz.lu - CCPL IBAN LU84 1111 7009 1792 0000

W_2030_BL03_CC

FONDATION LUXEMBOURG – EL SALVADOR

Œuvres initiées par l'abbé Henri Gloden
Aide humanitaire, projets de développement

Tel. 74 80 93 luxelsa@pt.lu www.elsalvador.lu
CCPL LU73 1111 2119 9449 0000

W_2030_FL02_CD

Tiere
Animaux

Erfahrene Reitbeteiligung für Shetlandpony in Kehmen gesucht. Tel. 691245393 2316123.1

Verkäufe
Ventes

À VENDRE bois mélangé pour cheminé
la corde 250 € et 50 € pour la livraison.
Contact: 691 743 228
2315889.1

Lehren / Lernen / Lesen
Cours / Enseignement

Lehrerin erteilt **qualifizierten** Unterricht in Deu, Engl., Ma., Franz., Physik, Chemie, kaufm. Fächer (BWL, ...) bis zum **Abitur.**
T. 691 581 079 / 0049 (0)151 18633 700
2310705.1

Automobile

Auto-Varia
Autos-Divers

Gillen achète **voiture de feraille** T 621182665
2312085.1

Achète **voitures d'occasion**. - Tél. 31 80 05
2304775.1

Kaufe alle Marken auch Unfall 004968681500
2312052.1

S. dringend Automatik-Fahrzeuge 621613466
2314683.1

Suche dringend Occasionen 621 735 739
2312076.1

Suche Reno-Peugeot-Citröen 0049 6868 1374
2308810.1

Schiltz ach. voiture ferraille Tél. 621165221
2312025.1

Motorräder
Motocyclettes

Kaufe alle Motos u. Quad 0049 6868-93500
2312075.1

Ferien / Freizeit
Vacances / Loisirs

Wohnwagen
Caravanes

Suche Wohnmobile u. Wagen 0049 68681374
2312021.1

Verschiedenes
Divers

Kurort Seiffen - Das Land /Sachsen u.a. Weihnachtsmärkte u. Spielzeuge, u.a. Drechsler, Pyramiden, Schwibbögen, Holzspiele - Räuchermännchen. Weihnachtschmuck usw. Unesco-Kulturerbe. Spez. Kirche Schauerwerkstätten (Original) Kuren. Hotel Seiffener Hof T. +49 37362130 info@touristinfo-seiffen.de
2315969.1

Lëtzebuerger Landjugend a Jongbaueren
Service Coopération a.s.b.l.

Am Déngscht vun der ländlecher Bevëlkerung an Afrika

Service Coopération

CCPL: LU05 1111 0050 3083 0000
CCRA: LU32 0090 0000 0157 8004

Tel. 44743-252
www.jongbaueren.lu

W_1087_BW04_CD

Anzeigen | Annonces

Enchères

IMPORTANTE ADJUDICATION PUBLIQUE

A l'Hôtel-Restaurant «Le Cigalon»
1, Rue de l'Ernz Noire, L-6245 Mullerthal Waldbillig
MERCREDI, 13 DECEMBRE 2023 à 15.00 heures

Par le ministère du notaire **Maître Danielle KOLBACH** de résidence à Junglinster, il sera procédé à la vente aux enchères des biens immobiliers suivants, à la demande:

1) **DU CURATEUR Maître Marguerite RIES**, avocat à la Cour, demeurant à Luxembourg, **conformément aux dispositions des articles 564 et 565 du Code de Commerce, et des articles 1181, 1182 et 1183 du nouveau Code de Procédure Civile**:

L'HOTEL «RESERVE DU MULLERTHAL»
(AUSSI CONNU SOUS LE NOM «CASCADES DU MULLERTHAL»)
SIS A 1, RUE DES ROCHERS, L-6245 MULLERTHAL
NON-EXPLOITE ET EN ZONE A RISQUE D'INONDATION SIGNIFICATIF

inscrit au cadastre tel qu'il suit:

Commune de Waldbillig, section D de Mullerthal

- numéro **1118/3539**, lieu-dit: «Möllerdall» place, contenant 5,35 ares;
- numéro **1126/3510**, même lieu-dit, terre labourable, contenant 6,58 ares
- numéro **1119/3540**, lieu-dit: «Rue des Rochers» place (occupée) bâtiment à appartements, contenant 31,10 ares, à savoir:

a) en propriété privative et exclusive:

1. au sous-sol: Bar au bord de l'eau, salon de jeu, salle de bains, pièce pour entretien piscine, bowling, cave à vin, et local technique
2. au rez-de-chaussée: restaurant, terrasse, salon, bar, réception, piscine, sauna, débarras, cuisine chambre pour personnel;
3. au premier étage: chambres d'Hôtel numéros 1-2, 3-4, 5, 6-7, 8, 9, 10-11, 12-13, 14-15
4. au deuxième étage: chambres d'Hôtel numéros 1-2, 3-4, 5, 6-7, 8, 9, 10-11, 12-13, 14-15
5. au troisième étage: chambre avec salle de bain et grenier
6. au sous-sol: garages numéros 5, 6, 8 et 12
7. au sous-sol: garages numéros 13, 15, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25 et 26
8. au premier étage: Hôtel-studio numéro 12
9. au deuxième étage: Hôtel-studio numéro 23 et 24
10. au sous-sol: les caves numéros 12, 23 et 24

faisant.....659/1.000es
- Hôtel-Studio 2 au 1er étage et cave 2 faisant.....10/1.000es
- Hôtel-Studio 9 au 1er étage et cave 9 faisant.....10/1.000es
- Hôtel-Studio 4 au 1er étage et cave 4 faisant.....10/1.000es
- Hôtel-Studio 105 au 1er étage et cave faisant.....10/1.000es
- Hôtel-Studio 19 au 2e étage et cave 19 faisant.....10/1.000es

b) en copropriété et indivision forcée:

Une quotité de **709/1.000èmes** indivis des parties communes de l'immeuble, y compris le sol ou terrain
Les hôtel-studios 23, 24, 2, 9 et 19 sont actuellement loués.

2) **DES PROPRIETAIRES au plus offrant de certains studios, garages et caves dans le bien immobilier indiqué ci-dessus.**

LES BIENS IMMOBILIERS SUB 2) SONT VENDUS EN BLOC.

Tous ceux du chef desquels inscription pourrait être prise pour raison d'hypothèque légale, devront requérir cette inscription avant la transcription du procès-verbal d'adjudication.

Toute personne capable d'enchérir pourra, dans la quinzaine après l'adjudication, faire une surenchère par voie d'huissier de justice, pourvu qu'elle soit du dixième au moins du prix d'adjudication, outre les frais, en respectant les formalités prévues par le Nouveau Code de procédure civile.

Les visites se feront sur demande.

Pour tous les **renseignements spécifiques**, prière de s'adresser à l'étude du notaire.

Les amateurs sont priés de se présenter avec:
- une garantie bancaire couvrant le prix et les frais de l'adjudication et
- un extrait RCS et RBE à jour, si ce sont des personnes morales

Les amateurs sont invités de consulter le PAG et le règlement d'urbanisme de la commune.

Le notaire commis:

Maître Danielle Kolbach, notaire
34-36, rue des Cerises
L-6113 Junglinster
Tél.: 78 90 52 -54

2314387.1

ADJUDICATION PUBLIQUE

Brasserie O'
2A, rue de Munsbach - L-6941 Niederanven
Le Jeudi 14 décembre 2023 à 15.00 heures

Les propriétaires feront vendre publiquement au plus offrant:

DEUX APPARTEMENTS AVEC GARAGES

(Classe de performance énergétique F et isolation thermique G)

sis dans un immeuble en copropriété dénommé «Résidence Beau Site» (Bloc III) à L-2434 Senningerberg, 8, rue des Résidences, inscrit au cadastre de la Commune de Niederanven, section C d'Oberanven, numéro 1300/5389, lieu-dit: «rue des Résidences», avec une contenance de 1 hectare 32 ares 81 centiares.

Un appartement se trouvant au troisième étage (Bloc III) comprenant: Hall d'entrée, salle de douche avec W.C., cuisine équipée, living avec balcon, 2 chambres à coucher dont une avec balcon, débarras et en outre au sous-sol le garage numéro 21.

Un appartement se trouvant au troisième étage (Bloc III) comprenant: Hall d'entrée, salle de douche avec W.C., cuisine, living avec balcon, 1 chambre et en outre au sous-sol le garage numéro 5.

Les visites auront lieu:

- le samedi 25.11.2023 de 10.00 à 11.30 heures
- le samedi 02.12.2023 de 10.00 à 11.30 heures
- le samedi 09.12.2023 de 10.00 à 11.30 heures
- le jour de la vente de 13.45 à 14.45 heures.

«Les amateurs sont priés de se munir d'une garantie bancaire.»

Photos disponibles sur le site: «www.notaire-reuter.lu»

Les visites se font aux risques et périls des visiteurs et l'étude ne saurait être rendue responsable pour un quelconque accident sur les lieux.

Pour tous renseignements s'adresser à:

Notaire Karine REUTER
Karine REUTER, Notaire
13-17, Grand Rue
L-1661 Luxembourg
(Entrée Rue du Fossé)
Tél. 28 66 68 1
notaire@notairereuter.lu

2314451.1

Vente forcée

L'huissier de justice soussigné procédera à la vente publique aux enchères au plus offrant à HACHIVILLE, 24, An der Gringgaass, en date du **lundi le 11 décembre 2023 à 14:00 heures** de:

- 1 voiture TESLA Model Y, blanc.

En cas de paiement la vente n'aura pas lieu.

Georges WEBER
HUISSIER DE JUSTICE
5, Montée de la Seitert
L-9279 Diekirch
Tél: 26 80 33 44

2316035.1

FONDATION DU GRAND-DUC ET DE LA GRANDE-DUCHESSE
NOUS AVONS BESOIN DE VOUS !
SOUTENEZ NOTRE ENGAGEMENT SOCIAL AU LUXEMBOURG
www.fondation-grand-ducale.lu - t: 3170311 - CCP LU33 1111 0001 6669 0000
W_2017_GD01_CC

Stëmm vun der Strooss
BCEELULL
LU63 0019 2100 0888 3000
www.stemm.lu
W_1015_ST04_CD

caritas
LUXEMBOURG
www.caritas.lu
Don en Confiance Luxembourg

BCEE	LU63 0019 1000 4075 9000
BILL	LU78 0026 1940 6300 0000
BGLL	LU48 0030 5366 0131 0000
BLUX	LU49 0080 2191 4870 2001
CCPL	LU34 1111 0000 2020 0000
CCRA	LU09 0090 0000 0113 6001

W_1095_CA01_CD

Médecins
et autres professionnels de santé
Reprises

PD Dr. Michelle Berna-Thill, FEBO
Dr. Vasileios Petousis, FEBO
Dr. Marie Leonhard
Dr Giorgos Bastakis, PhD
Dr. Julia Raber, FEBO

Fachärzte für Augenheilkunde

Centre Ophtalmologique
Luxembourg Kirchberg

Clinique Bohler (Hôpital Kirchberg)
Maison Médicale, 1. Stock
5, rue Edward Steichen
L-2540 Luxembourg

Telefon 24 19 32

e-mail info@col.lu
www.col.lu

Wir freuen uns Sie ab dem 11. Dezember 2023 in unserer neuen Praxis begrüßen zu dürfen

Médecins
et autres professionnels de santé
Varia

Médecin-Dentiste
Léa Alba

5, rue Jean l'aveugle
Limpersberg

Léa Alba, docteur en médecine dentaire travaille en collaboration au sein du cabinet dentaire du Dr. Kouros Kafaï.

(Rendez-vous disponible sur www.doctena.lu)

Tél.:48.98.28

Dr Guillaume Fey
médecin-dentiste

Mondorf-Les-Bains
Tél: 23 67 61 51

Chers patients, je vous informe que j'arrêterai mes activités le 22 décembre 2023.

Je remercie tous mes patients pour la confiance qu'ils m'ont témoigné durant toutes les années de mon activité

Médecins
et autres professionnels de santé
Congés

Dr Maryam ZIAI
Médecine générale
Pas de consultations du 21.12.2023 au 05.01.2024 inclus.

Nous vous souhaitons de Joyeuses Fêtes de Fin d'Année.

Dr Jules Berg
ECHTERNACH

Pas de consultations du 15.12. au 27.12.2023 inclus

Anzeigen | Annonces

Naissances

Iwwergläcklech stelle mir fest:
Mir hu manner Zäit a manner Uerdnung, dofir awer vill méi Gléck, Léift a Freet. De

Léon

ass den 13. November gesond a wibbeleg zu Ettelbréck op t'Welt komm.
E grousse Merci dem ganze Personal vun der Maternité.

Seng houfreg Elteren
Céline & Christian Origer-Bijleveld
vun Eschduerf

Wann dir den Eltere wëllt eng Freet maachen, da schenkt hinne Schlof. Dem Léon kennt dir gär e léiwe Gest op säi Pämperskont LU92 0099 7801 0083 3334 maachen.

Villmools Merci

De Lou ass frou
Iech matzedeelen,
dass seng kleng Schwëster

MIA

de 23. November 2023 gesond a monter op d'Welt komm ass. Et freeën sech seng Elteren an déi ganz Famill. Wien dem Mia eng Freed maache wëll, kann dëst mat engem Cadeau vu senger Lëscht beim Baby Center oder mat engem léiwe Geste op säi Spuerkont: BCEE LU78 0019 5155 6343 3000 Mir soe villmools Merci.

Anne Goebel
&
Philippe Revenig

Do wäerten
zaart Hänn sinn déi dech droen,
staark Ärem dei dech beschützen
a Mënschen déi dir weisen,
dass du wëllkomm bass.

Mir si frou an houfreg iech d´Gebuert vun eisem Meedchen
Marguerite Paule Alix Spautz
matzedeelen

Hatt ass de 25. November op d´Welt komm

Et freeë sech seng Elteren
Dany Catherine & Antoine Emile Spautz-Neu
19, Melicksheck
L-6214 Konsdref

an d´ganz Famill

Wann dir dem Marguerite eng Freed wellt maachen, kënnt dir dat mat engem Don un

Nepalimed Asbl
LU09 1111 2356 9481 0000
„Marguerite Spautz"

oder mat engem
léiwe Geste op de Kont

Spautz - Neu
LU30 0099 7800 0111 6607

Mir sinn houfreg an iwwergläcklech Iech d'Gebuert vun eisem klengen

Léonie

matzedeelen.
Hatt ass den 20.11.2023 gesond a monter op d'Welt komm.
Mat sengen Elteren
Noémie Wolter a Kévin Mosconi
freeën sech Famill a Frënn.
Ween dem Léonie eng Freed wëll maachen, kann op seng Lëscht beim Babibutz (Kichechef) luusse goen oder een Don op säi Spuerkont maachen:
LU17 0019 2113 7556 3000
Villmools Merci

Mir sinn iwwergläcklech endlech eist

Emilie

an den Äerm ze halen. Et ass den 29.11.2023 gesond a monter op Welt komm.
Et freeën sech seng Elteren

Véronique & Jang Kremer-Metz

an déi ganz Famill schléisst sech un.
Ween dem Emilie eng Freed well maachen, kann op seng Geburtslëscht beim Miwwel Alvisse kucken goen oder een léiwen Geste op de Konto BGL LU56 0031 4043 6538 1000 maachen.

Mir soen elo schonn villmools Merci

Mir freeën ons, iech matzedeelen dass onse

Jules

den 30. November gesond a monter op d'Welt komm ass!

Michelle Krack an Tom Birden

Wann dir ons eng Freed wëllt maachen, kënnt dir gären en Don op onse Pamperskonto (LU22 0099 7808 0112 4348) maachen oder Iech seng Lëscht bei Naturwelten (naturwelten.bio) ukucken.
E ganz grousse Merci!

Moien, endlech sinn ech do,mäin Numm ass

Dunja

Ech sinn den 22. November 2023 gesond a monter op d'Welt komm.
Mat mir freeë sech meng Elteren

Vanessa Rolles a Sami Ben Tara

Wann Dir mir eng Freed wëllt maachen,kennt dir dat mat engem léiwe Geste op de Pamperskont Lu 0017 0099 7801 5295 2008.
Villmools Merci!

Mat grousser Freed deele mir d´Gebuert vun eisem Jong, dem

Mika

mat. Hien ass den 23.11.2023 um 07:34 gesond a monter zu Ettelbréck op d´Welt komm.
Et freeën sech seng Elteren

Noémie & Noah Brimmeyer-Nourissier

Wien dem Mika eng Freed wëll maache, kann dat mat engem léiwe Geste op eise Kont LU95 0099 7800 0130 8758 maachen.
Villmools Merci

Mir sinn iwwergläcklech Iech d'Gebuert vun eisem

Lisa

matzedeelen. D'Lisa ass de 27.11.2023 gesond a monter op d'Welt komm.
Et freeë sech seng Elteren

Claire a Fränz Krumlovsky-Weicherding

Wann Dir dem Lisa eng Freed wëllt maachen, da kënnt Dir dat mat engem léiwe Geste op de Kont LU86 0030 5461 8512 0000.
Villmools Merci

W_1036_FK08_CD
FONDATIOUN KRIIBSKRANK KANNER
www.fondatioun.lu
BILLLULL | LU17 0028 1408 4840 0000

Den Elio ass iwwergläcklech, Iech d'Gebuert vu sengem Bridderchen dem

Oliver

matzedeelen.
Hien ass den 30. Oktober 2023 mat 2310 gr. an 47cm op d'Welt komm.
Mat him freeë sech seng Elteren

Carine Collette & Jérôme Mersch

Ween dem Oliver eng Freet wëll man, kann dat mat engem léiwe Geste op säin Kont: LU86 0099 7800 0131 3188 maachen.
Villmools Merci!

Moien, mäin Numm ass

Mathis

elo ass et eriwwer mat der Rou fir meng Elteren

Françoise FALTZ & Tom HERMES

déi sech genau esou wéi meng Urgroussbomien, Grousselteren an déi ganz Famill iwwer meng Gebuert den 29.11.2023 gefreet hunn.

Wee mir eng kleng Freed wëll maachen dee kann dat mat engem léiwe Geste op eise Konto IBAN LU47 0099 7803 0107 9489 maachen.

Elo gëtt et Zäit fir déi nächst Pampers, Äddi a Merci.

Mariages

Mir si frou Iech matzedeelen, dass mir de 16. Dezember 2023 zu Jonglënster an der Kierch bestued ginn.

Michel Meyers
Gonderange

Alexia Uzumyemez
Bruxelles

Mat eis freeë sech eis Elteren

Marian Dielissen
Georges Meyers

Maik Uzumyemez

Wann Dir eis eng Freed wellt maachen, kënnt Dir dat mat engem léiwe Geste op eisen Hochzäitskont BE71 7450 4635 6369 maachen.
Villmools Merci

Enchères

IMPORTANTE ADJUDICATION PUBLIQUE

au «Café Bereler Stuff»
L-7240 Bereldange, 35, route de Luxembourg
Le Mercredi 13 décembre 2023 à 15.00 heures

Les propriétaires feront vendre publiquement au plus offrant:

I.

Un **terrain** sis à Heisdorf, inscrit au cadastre comme suit:

COMMUNE DE STEINSEL, SECTION C DE HEISDORF

Numéro **396/1381**, lieu-dit: «In den Nassenstrachen», terre labourable, contenant 7 ares 30 centiares.

II.

Un **terrain** sis à Heisdorf, inscrit au cadastre comme suit:

COMMUNE DE STEINSEL, SECTION C DE HEISDORF

Numéro **400/1387**, lieu-dit: «In den Nassenstrachen», terre labourable contenant 6 ares 70 centiares.

«Les amateurs sont priés de se munir d'une garantie bancaire.»

Il résulte d'une lettre de l'Administration Communale de Steinsel, datée du 4 septembre 2023, que les parcelles susmentionnées se trouvent dans une zone destinée à être urbanisée « zone d'habitation 2 (HAB-2) » et est recouverte d'une zone superposée à savoir : « zone soumise à un plan d'aménagement particulier nouveau quartier » par le plan d'aménagement général actuellement en vigueur approuvé par Madame la Ministre de l'Intérieur en date du 23 août 2019.

Le développement urbain dans cette zone est orienté par le schéma directeur SD-H12.

Les plans peuvent être consultés en l'étude du notaire soussigné respectivement sur le site: «www.notaire-reuter.lu»

Pour tous renseignements s'adresser à:

Notaire Karine REUTER
Karine REUTER, Notaire
13-17, Grand Rue
L-1661 Luxembourg
(Entrée Rue du Fossé)
Tél. 28 66 68 1
notaire@notairereuter.lu

2314983.1

DEINE GESCHENKLISTE
Ob Geburt oder andere Baby-Anlässe:
Wir bieten Geschenklisten für die wichtigen Ereignisse im Leben!

HAPPY BABY
Von Anfang an glücklich
Z. I. Am Bann L-3372 Leudelange
Mo.-Fr. 10-19 Uhr Sa. 9-18 Uhr
Tel +352 26 37 37 400
happybaby@alvisse.lu

Avis mortuaires

In Pace

Mat schwéierem Häerz deele mer den Dout mat vun eiser léiwer Mamm, Schwéiermamm, Boma, Urboma, Schwëster, Giedel, Tatta a Cousine, der

Madame Lucie WEBER

25.06.1930-01.12.2023
Wittfra vum Thya SIMON

Si ass friddlech entschlof am HPPA St Joseph zu Miersch, am Alter vun 93 Joer.

D'Begriefnes ass am enke Familjekrees.

Eng Mass gëtt gehalen, en Dënschen, den 12. Dezember 2023 um 16:30 Auer, an der Kierch um Fousbann (Déifferdeng).

An déiwer Trauer sinn:
Hir Kanner: Viviane an Armand Logelin-Simon
Monique a Roger Lanners-Simon
Hir Enkelkanner: Anne Logelin a Bob Bemtgen
Tim Lanners a Carole Weber
Marilyne Logelin a Samuel Zimmermann
Sarah Lanners a Georges Elsen
Hir Urenkelkanner: Scharel, Pit, Liam, Felix, Emily, Lio an Theodor.
Hir Famill, Frënn a Bekannten.

E grousse Merci geet un d'Personal vum HPPA Miersch, dat eis Mamm häerzlech a kompetent versuergt, a bis zulescht betreit huet.

Miersch, Nidderkuer, Eschduerf, Uewerkäerjeng a Mäerzeg.

Déi Leit déi eiser léiwer Verstuerwener besonnesch gedenke wëllen, kënnen dat maache mat engem Don op de Kont vun der Fondation François d'Assise „Home pour personnes âgées St Joseph Mersch", CCPLULL LU19 1111 9676 0000, oder op dee vun der Croix-Rouge luxembourgeoise LU52 1111 0000 1111 0000, mam Vermierk „Don Lucie Simon-Weber".

All déi di wëssen wat's Du fir si warst,
a wéis Du ëmmer fir si do warst,
soen der e leschte groussen MERCI,
a begleeden dech mat hire Gedanken
wou ëmmer dass du och elo bass.
ÄDDI léif Mama, Memi a Schwei'ermamm

Madame Odile Catherine Lucienne Engelberg - Duval

07.03.1930 - 27.11.2023

An déiwer Trauer :
hir Kanner : Lucien a Monika Engelberg, Marthy a Jos Back
hir Enkelkanner : Kevin, Vanessa, Sascha, Jessica a Chantal mat Partner
hir Urenkelkanner

Déi Leit, déi besonnesch un ons léif Verstuerwen wëllen denken, kënnen dat mat engem Don fir MFK mam Vermierk "Aktioun : Eng Summervakanz fir d'lëtzebuergesch Kannerheem Novavia - Don Odile Engelberg - Duval", op de Kont LU78 1111 7477 7195 0000 maachen.

POMPES FUNÈBRES
BRANDENBURGER
Esch-sur-Alzette et Bettembourg
Tél. 54 02 93 - feuerbestattung.lu
24h/24h

Mat schwéierem Häerzen deele mer den Doud mat vum

Här Nicolas Duhr
genannt « Syck »

24.5.1923 - 1.12.2023
Wittmann vum Maria Schmit

Hien as am Alter vun 100 Joer am CHEM zu Nidderkuer verstuerwen.

D'Verstreeën vun den Äschen ass am enkste Familljen- a Frëndeskrees.

Et traueren em hien :

Romain an Nathalie Schmit-Reisdorffer
Max Schmit
Guy a Claudine Feidt-Arendt
Laura Feidt
Elisabete Nunes Correia
D'Familljen Duhr a Schmit
souwéi all seng Frënn a Bekannten

Esch/Uelzecht, den 9. Dezember 2023

Déi Leit, déi dem Verstuerwenen besonnesch wëlle gedenken, kënnen dat maache mat engem Don un de Parc Merveilleux zu Beetebuerg op de Konto IBAN LU15 0023 1138 0210 0000 bei der BIL mat dem Vermierk „Don Nicolas Duhr".

Ce n'est qu'un au revoir

Déi Grenzer Al Scouten hunn déi traureg Flicht lech den Dout vun hirem eelste Member

Nic „Sic" Duhr

matzedeelen.

Hien ass am houfregen Alter vun 100 Joer friddlech ageschlof. Mir wäerten hien a gudder Erënnerung halen an drécken der Famill eist häerzlechst Bäileed aus.

Mat schwéierem Häerz deelen mir den Doud mat vun der

Madame Lucie Lauterbach-Wagner

18.05.1927 – 5.12.2023
Wittfra vum Erwin Lauterbach

Sie ass entschlof am Rousegäertchen vum CIPA zu Niederanven, wou Sie mat vill Kompetenz an Häerzlechkeet begleet gouf.

D'Begriefnes mat uschléissender Mass ass zu Flaxweiler, de Méinden 11. Dezember 2023 um 15.00 Auer.

Et traueren ëm si:

Hir Kanner
Astrid Lauterbach
Charel Lauterbach mam Tina Bonnet
Hir Enkelen/innen
Tom, Cindy, Tamara, Lynn, Jeff, Sandra mat hiren Partner
Hir Urenkel/innen
Emma, Oliver, Sophie, Matt, Lex

Lorentzweiler, Lamadelaine, Schrassig, Mensdorf, East Sussex

Déi Leit di eiser léiwer Verstuerwener besonnesch wëllen gedenke kënnen dat mann mat engem Don un Femmes en détresse asbl – BCEE no. IBAN LU74 0019 7355 5369 3000
Amicale Routscheed – CIPA – Niederanven –
BCEE no. IBAN LU15 0019 4155 5953 6000 mam Vermierk
„Don Lucie Lauterbach"

Daniel Tafra

*18.10.1979 an der Staat
†20.11.2023 an der Staat

Mir traueren ëm e léiwe Mënsch:
Rosa a Ante Tafra
Marina a Sebastian Tafra
mam Jakob an Thilo

E grousse Merci un d'Equipe vum TABA vu Walfer.
E grousse Merci un déi jorelaang Ënnerstëtzung vun der Jugend- an Drogenhëllef, ganz besonnesch un d'Equippe vu Les Niches an Substitution. Är Aarbecht ass wichteg a wäertvoll. Dës däerf gär ënnerstëtzt gi mat engem Don am Numm vum Daniel. Fondation Jugend- an Drogenhëllef, BCEELULL LU92 0019 1300 3917 5000 mam Vermierk „Don Daniel Tafra".

D'FANFARE NIDDERKUER
Huet déi traureg Flicht den Doud vun der

Madamm Emilie EICKMANN

Giedel vum Fändel

matzedeelen.
Mär wäerten si a beschter Erënnerung behalen an drécken hirer Famill eist déiftstend Matgefill aus.

Betrëfft d'Doudesannonce vun der

Mme Thea Flammang-Thill

Luxemburger Wort vum 01.12.2023

Ween der Verstuerwener besonnesch wëll gedenken, kann dat maache mat engem Don un de **CIPA Waassertrap, LU51 0019 7355 2951 5000 (BCEE)** mam Vermierk „Don Thea Flammang-Thill"

ARTI'CHOKCLOWN
a.s.b.l.

reconnue d'utilité publique

propose l'intervention d'un duo de clowns en structure de soin et à domicile, pour diminuer la sensation d'isolement des „Personnes Extra-Ordinaires" dépendantes, enfermées dans des troubles physiques et/ou psychiques.

„Parce que chaque instant de vie peut être merveilleux"

CCPLLULL
LU50 1111 7011 2812 0000

www.artichokclown.com
artichokclown@hotmail.com

W_1095_CL01_CD

Avis mortuaires

In Pace

Gute Nacht Freunde es wird Zeit für mich zu gehen ...
R. Mey

Mat vill Léift, Dankbarkeet a ville schéinen Erënnerunge soe mir Äddi dem

Henri Feit

31. 3. 1934 – 6. 12. 2023

D'Zeremonie d'Adieu an d'Streeë vun den Äsche sinn am Crematoire zu Hamm en Donneschden, de 14. Dezember 2023 um 14 Auer.

Et denken un hien:
seng Fra: Christiane Feit-Ewert
seng Kanner : Karin Feit a Pol Faber
Michèle Feit a Jos Ries
Anik Feit an Thomas Gessler
Luc Feit
seng Enkelkanner: Anouk Faber
Yann Faber a Manon Weyland
Sam Faber
säi Brudder: Luss a Marie-Louise Feit-Marso a Famill
säi Schwoer a seng Schwéieschen:
Jean an Doris Ewert-Klein a Famill
Josette Ewert-Kreins a Famill
seng Kusinnen a Kosengen
an d'ganz Famill, Frënn a Bekannten.

Lëtzebuerg, Diddeleng, Capellen, Berlin, Bréissel a Wien, den 9. Dezember 2023.

Déi Leit, déi dem Heng wëlle gedenken, kënnen een Don maachen un „Stëmm vun der Strooss", BCEELULL LU63 0019 2100 0888 3000, mam Vermierk „Don Henri Feit".

E léiwe Mënsch huet eis fir ëmmer verlooss.

Mat schwéierem Häerz deele mir den Doud mat vun eiser léiwer Mamm, Schwéiermamm, Groussmamm an Urgroussmamm, der

Madame
Cécile Krantz-Thiel

Wittfra vum Ernest Krantz

Si ass friddlech entschlof am Diddelenger Spidol de 5. Dezember 2023 am Alter vu 96 Joer.

D'Begriefnes ass am enkste Familljekrees.
De Läichendéngscht gëtt gehalen an der Poarkierch zu Diddeleng e Méinden, den 11. Dezember 2023, um 16.15 Auer.

An déiwer Trauer:
Jean a Renée Krantz-Bourkel
Claude Krantz a Kaija Spruck
an hire Jong Niilo
Tom Krantz a Cintia Do Nascimento
an hir Kanner Elena a Louis

E spezielle Merci un déi respektiv Unitéite vun de Spideeler vun Nidderkuer an Diddeleng.

Diddeleng, Biergem, Marburg (D) a Näerzeng, den 9. Dezember 2023.

Déi Leit, déi besonnesch un eis léif Verstuerwe wëllen denken, kënnen dat maache mat engem Don un „Amiavy Asbl", BCEELULL LU57 0019 3155 9088 4000 mam Vermierk „Don Cécile Krantz-Thiel".

fondation follereau
ZËNTER 1966
(+352) 44 66 06 1
info@ffl.lu
www.ffl.lu
Restez informés de nos projets
BCEE IBAN LU38 0019 1100 2081 3000
Dons fiscalement déductibles

Wat een déif am Häerz huet kann een net duerch den Doud verléieren.

Wann Dier mech sicht, sicht mech an ärem Häerz.

Onse léiwen a gudde Jong, Brudder, Enkel, Neveu, Pätterchen a Koseng

Léo Friob

24.5.2012 – 22.11.2023

ass onerwaart fir ëmmer vun eis gaangen.

Mam Doud vun engem Mënsch verléiert ee villes, awer ni déi Zäit déi e matenee verbruecht huet.

All déi, déi de Léo kannt hunn a gären haten kennen him bei sengem ziville Begriefnes den 13. Dezember 2023 em 15.00 um Jonglënster Kierfecht Äddi soen.

An déiwer Trauer, a mat grousser Dankbarkeet fir déi schéin Zäit mat dir :

Déng Mamma , déi Pappa an deng Schwëster
Lily, Nicolas a Chloé Friob-Grethen
deng ganz Famill an all deng Frënn.

Déi Leit, déi besonnesch un eise Léo wëllen denken, kënnen dat maache mat engem Don un "Trauerwee asbl" BCEELULL LU14 0019 4255 3532 7000 mam Vermierk "Don Léo Friob".

Léo

Mir vermessen dech all Dag. Merci dat s du ëmmer fir ons do waars. Du bass an onsem Häerz a mir wäerten dech net vergiessen.

Äddi, léiwe Léo

Caspar a Maxi
Die 2 Musketiere

Mat ganz déiwer Trauer deele mir ons häerzlechst Matleed mat dem Lily, dem Nicolas an dem Chloé

Famill Feider-Hansen Caroline, Michel, Oscar, Caspar a Nora
Famill Natusch Kathrin, Marc, Felix, Amelie a Maxi

«Wann's du an der Nuecht an den Himmel kucks, kënnt et dir vir, wéi wann all d'Stäre géinge laache, well ech op engem wunnen, well ech op engem vun hinne laachen. »
Antoine de Saint-Exupéry

Déi ganz Schoulkommunotéit zesumme mat der Maison Relais vun der Lënster Schoul trauert ëm hire Schüler, Klassekomerod a Frënd

Léo Friob

Schüler aus eisem Cycle 4.2

Léo, däin Dout hannerléisst ee grousst Lach. Däi Laachen, deng gutt Laun an deng positiv an oppen Astellung wäerten eis feelen. Wat eis awer bleift sinn dankbar Erënnerungen un déi gemeinsam Zäit, déi mir mat dir deele konnten.

Eis Gedanke si bei denger Famill a Frënn.

Léo, mir wäerten dech ni vergiessen!

GEDENKEN.LU
M_2015_GDK05_CC

Den TKD Jonglënster, all seng Memberen an de Comité drécken dem Chloé, dem Lily an dem Nicolas hiert häerzlechst Bäileed a déifste Matgefill aus, fir den onerwaarten Doud vun hirem Brudder a Jong, dem

Léo Friob

Léo, mir sinn onendlech traureg dir op dësem Wee mussen Äddi ze soen. Du waars e ganz aktive Member vun eisem Club an hues och ëmmer gär gehollef op den Tournoi'en, sou wéi um Chrëschtmaart. Du wäerts äis fir ëmmer als frëndlechen a gutt gelaunte Jong a beschter Erënnerung bleiwen.

Léiwe Léo,

Du waars ëmmer fir eis do a mir haten ëmmer vill Spaass mat dir. Du hues ëmmer bei allem matgemaach, souguer da, wann et dech net interesséiert huet!

Mir wäerten dech alleguer ni vergiessen!
Mir vermëssen dech!

Déng Klass aus dem C4.2 vu Jonglënster: Aïdan, Caspar, Elisabeth, Inès, Lara, Leonard, Lou, Maëlys, Maurice, Maxi, Sawsane, Schoulmeeschter Alex, Schoulmeeschter Michi, Schoulmeeschter Mich, Joffer Manon

Léiwe Léo,

du bass sou onerwaart aus eiser Mëtt gerappt ginn. Et war ëmmer eng grouss Freed mat dir.

Mir hunn all zesumme gelaacht an hate fir, nach villes zesummen z'erreechen. Mir wäerten dech ëmmer an eisen Häerzer droen eise Rockinai,
Hamster, Léochen.

An grousser Trauer,

Chloé, Delfie, Etienne, Joshua, Laury, Lucie

De BBC US HIEFENECH trauert ëm säi Jugendspiller de

Léo Friob

Mir behalen dech a beschter Erënnerung a sinn a Gedanke bäi denger Famill.

La mammographie peut **sauver votre vie!**
Tél. 247 - 75550
W_1015_MA07_CC

Avis mortuaires

In Pace

Wann dir u mech denkt, da sidd net traureg,
erzielt léiwer vu mir an traut iech ze laachen.

E léiwe Mënsch huet eis fir ëmmer verlooss.

Mat Léift an Dankbarkeet, schwéierem Häerzen a ville schéinen Erënnerungen, deele mir den Doud mat vun eisem léiwe Mann, Papp, Schwéierpapp, Bopa, Brudder, Schwoer, Monni a Pätter, dem

Här Ernest KIEFFER

21.11.1943 - 29.11.2023

Hien ass e Mëttwoch, den 29. November am Alter vun 80 Joer stëll an onopfälleg, wéi hie gelieft huet, vun eis gaangen.

D'Begriefnes ass an aller Stëll am Familljekrees.

D'Mass ass en Dënschdeg, den 12. Dezember 2023 um 15.30 Auer an der Kierch zu Réimech.

Et traueren em hien:

seng Fra:
Marianne Kieffer-Pütz

seng Kanner:
Jean-Paul Kieffer a Martine Funck
Tom an Anne Kieffer-Philipp mam Timo a Leïa

seng Geschwëster:
Milly a Paul † Koster-Kieffer mat hire Kanner a Kandskanner
René † a Jeanny Kieffer-Schroeder mat hire Kanner

seng Schwoeren a Schwéieschen:
Jean a Pina Pütz-Coluccia mat hire Kanner a Kandskanner
Henri an Hiltrud Pütz-Lillich mat hire Kanner a Kandskanner

an d'ganz Famill, Frënn a Bekannten.

En häerzleche Merci un d'Personal vum 3. Stack vun der Zithaklinik.

Réimech, Ierpeldeng/Bous, Houwald, Munneref, Köln an Essen, den 9. Dezember 2023

Déi Leit, déi besonnesch un den Erny wëllen denken, kënnen dat maache mat engem Don un „Fondatioun kriibskrank Kanner" BILLLULL LU17 0028 1408 4840 0000 oder un „APEMH" CCPLLULL LU87 1111 0000 4242 0000 mam Vermierk „Don Ernest Kieffer".

E léiwe Mënsch huet eis fir ëmmer verlooss.
Stëll an onopfälleg, wéi s du gelieft hues,
bass du vun eis gaangen.
Mir wäerten dech ni vergiessen
an ëmmer an eisen Häerzer behalen.

Mir hunn déi traureg Flicht, den Doud matzedeele vun eiser léiwer Dafgiedel an Tatta, der

Madame
Lucie Schleimer

Si ass friddlech entschlof am CHEM zu Esch am Alter vu bal 92 Joer.

D'Bäisetzung vun den Äschen ass am enkste Familljekrees.
De Läichendéngscht gëtt gehalen an der Kierch zu Randschelt e Méinden, den 11. Dezember 2023, um 15 Auer.

An déiwer Trauer:
Marco, Laurence a Ludwig Etienne-Oudot
Nadine a Carole Schleimer
Nicole, Marie-Paul a Claude Spielmann

Déi Leit, déi besonnesch un eis léif Verstuerwe wëllen denken, kënnen dat maache mat engem Don un „Een Häerz fir kriibskrank Kanner", CCPLLULL LU20 1111 2317 6027 0000, mam Vermierk „Don Lucie Schleimer".

„Du bass net méi do,
wou's Du waars,
mee Du bass iwwerall wou mir sinn."
- Victor Hugo -

Mat schwéierem Häerzen deele mir Iech den Doud mat vum

Denise
Knoop-Cornette

07. 02. 1937 – 04. 12. 2023

Wittfra vum Alfred Knoop

D'Begriefnis ass an aller Stëll.

Eng Mass gëtt gehalen an der **Porkierch** zu Owerwooltz en Dënschdeg, den 12. Dezember 2023 um 16.45 Auer.

An déiwer Trauer:

hire Mann: Alfred Knoop †
hir Kanner: Knoop-Meyers Roland an Marie-Pierre (Pitti)
Knoop Ginette
Knoop Tina
hir Enkelkanner: Nathalie mam Pascal, Liz mam Fabi,
Romain mam Joanne, Zoé mam Raul,
Rick mam Rebecca, Lex mam Josiane,
an de Ralph
an hir Urenkelkanner:
Robine mam Gil,
an d'Elina
hire Schwoer: Fernand Federspiel-Cornette an d'Famill
hir Schwéiesch: Liliane Cornette-Theis an d'Famill

an hir ganz Famill, Frënn a Bekannten.

Wooltz, Munzen an Weidingen, den 9. Dezember 2023

Ween dem Denise senger besonnech wëll gedenken, kann dat maachen mat engem Don un d'Amicale vum Servior Geenzeblëi, Wooltz: LU25 0019 3600 1742 7000 mam Vermierk: „Don Denise Knoop-Cornette".

Les Amis de la Maison de Retraite Wiltz asbl.
huet déi traurig Flicht, den Dout matzedeelen
vun hirer Vizepresidentin

Madame
Denise
Knoop-Cornette

28 Joer war Denise eng dreiwend Kraaft an eisem Veräin.
Merci Denise fir deng gutt Rotschléi an däin Engagement all déi Joren, mir vermëssen dech lo schon.
Mir wäerten Denise a gudder Erënnerung behalen an drécke senger Famill eist häerzlecht Bäileed aus.

Ihre Spenden helfen hilfsbedürftigen Menschen
Cent Buttek
den Cent Buttek asbl
association reconnue d'utilité publique
BCEE
LU20 0019 3055 1235 4000
W_1055_CB01_CD

MATENEEN DOHEEM
A.S.B.L.
HËLLEF FIR D'FAMILL
MAM BEHËNNERTE
KAND DOHEEM
Tel./Fax 80 36 34
IBAN LU69 1111 0641 6851 0000
W_1070_MD01_CD

45 mir lauschteren Iech no
45 à votre écoute
45.lu
SOS Détresse
Mir hëllefen iwwer Telefon an online anonym a vertraulech
Appelez-nous au 454545
tous les jours de 11h à 23h
vendredi et samedi aussi
toute la nuit jusqu'à 3h
Écrivez-nous sur
www.454545.lu 24h/24
BCEE LU20 0019 5000 1190 4000
W_1100_SD04_CD

Merci pour le soutien
des personnes atteintes
d'une SLA ou d'une
pathologie similaire.
BGL BNP PARIBAS
IBAN LU25 0030 4824 3891 0000
BANQUE RAIFFEISEN
IBAN LU41 0099 7800 0042 1016
wäertvollt
asbl Liewen
www.waertvollt-liewen.lu
W_1100_WL01_CD

Avis mortuaires

In Pace

C'est avec une immense tristesse que nous faisons part du décès de notre bien-aimé époux, papa, fils, frère, beau-frère, neveu et cousin,

Fernando José Tavares Fernandes

7.04.1967 - 3.12.2023

Il nous a quittés inopinément le 3 décembre 2023 à l'âge de 56 ans.

La cérémonie d'adieu aura lieu dans l'intimité familiale.

De la part de:

son épouse Cristina

ses enfants:
Sven,
Max,
Lara,

ainsi que de toute la famille et de ses amis.

Munsbach, rue du Parc, le 9 décembre 2023.

Les personnes qui souhaitent honorer la mémoire de notre cher défunt pourront faire un don en faveur de la formation de ses enfants au compte BCEE LU21 0019 5955 7783 6000 (Sven Da Silva Tavares).

Nous sommes profondément attristés par la perte de

Fernando José Tavares Fernandes

parti trop tôt à l'âge de 56 ans.

Son absence laisse un vide dans nos vies.

Nous nous souviendrons toujours de sa gentillesse, de son rire chaleureux et de tous les moments précieux que nous avons partagés.

Que son âme repose en paix.

Sincères condoléances à sa famille et à ses proches en ces moments difficiles.

Viviane et Dony Calmes
Olivier Calmes
Magali, Hans, Nina, Yfke et Zoe Nijenhuis-Calmes

Les familles Dony, Jean, Yves, Elisabeth, Laurence et Alain Calmes ainsi que leurs enfants et petits-enfants

ont l'immense tristesse d'annoncer le décès inopiné de

Fernando José Tavares Fernandes

Ils garderont du cher défunt le souvenir d'un homme dévoué, engagé et apprécié et expriment à son épouse Christina, à ses enfants Sven, Max et Lara ainsi qu'aux parents, frères et sœurs leurs sincères condoléances.

Munsbach, le 9 décembre 2023.

Luxair

LE PERSONNEL, LA DIRECTION ET
LE CONSEIL D'ADMINISTRATION DE LUXAIR

ont le triste regret de faire part du décès de

Monsieur
Fernando TAVARES FERNANDES

L'annonce de sa disparition a suscité une vive émotion au sein de notre groupe. Nous garderons de lui le souvenir d'un collaborateur et collègue dévoué et engagé. Nous exprimons nos sincères condoléances et notre sympathie à toute sa famille.

Luxembourg, le 9 décembre 2023

W_2020_LB01_CC
FONDATION LËTZEBUERGER BLANNEVEREENEGUNG
ËNNERSTËTZT EIS MAT ÄREM DON!
BCEE LULL LU10 0019 1000 6994 9000
FLB.LU/DONS
TÉL.: 32 90 31 - 1500, E-MAIL: CONTACT@FLB.LU

„Ech sinn net vun Iech gaangen, mee just viraus"

Mat schwéierem Häerzen deele mir den Doud vum Maisy, eiser onvergiesslecher Mamm, Fra, Schwëster a Cousine, mat.

Madame
JUNKER-HOFFMANN
Marie Willibrorda

22.08.1945 - 06.12.2023

Sie ass am Alter vun 78 Joer friddlech entschlof.

D'Verstreeë vun den Äschen ass zu Hamm den 14. Dezember 2023 em 9.30 Auer.

Et traueren:
Jerome JUNKER a seng Fra Catherine BAESCH
Therèse a Jang AREND-HOFFMANN
Mariette HOFFMANN
Carlo HOFFMANN
Manuela a Roger BAESCH
esou wei d'Bekannten an d'Frënn.

Déi Leit, déi eiser léiwer Verstuerwener besonnesch wëlle gedenken, kënnen dat maache mat engem Don un „Croix Rouge, Aide et Soins à Domicile", BCEELULL LU89 0019 1355 4555 7000, mam Vermierk „Don Junker-Hoffmann Marie".

Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort,
du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Mat schwéierem Häerzen deele mir den Doud vun eisem Brudder, Schwoer, Monni an Cousin mat.

Mir soen Äddi dem

Jürgen Legel

Abrëll 1964 - August 2023

D'Zeremonie as am Krematorium zu Hamm, den 12. Dezember ëm 13.30 Auer.

Et traueren ëm hien:

Seng Schwéiesch Ulla mam Michael an Sebastian
Seng Schwëster Karin mam Marc an Pierre
Sai Brudder Andreas mam Yvonne an Laura
an d'ganz Famill, Frënn a Bekannten

Bartreng, Reichshoffen (F), Bad Breisig (D)

MERCIIII dass mir Dech esou laang haten!

Den 1ten Dezember hues Du misse goen!
Mir gönnen Dir elo deng Rou,
loossen dech elo schlofen!
decken dech an mat Léift,
an net mat Tréinen zou!

Erny JUNG

19.11.1931 - 01.12.2023

Deng Famill, Frënn a Bekannten

Accueil des personnes venues en migration

Festival des Migrations, des Cultures et de la Citoyenneté

Support aux dynamiques associatives

CLAE ASBL
reconnue d'utilité publique
www.clae.lu - info@clae.lu
29 86 86 1
CCPLLULL LU32 1111 0184 5121 0000
Merci pour votre don !
W_1055_OJA01_CC

W_1072_EP03_CC
Enfants de l'Espoir
Aide aux enfants démunis et leurs familles de Colombie
30, rue de l'Industrie
L-8069 STRASSEN
Tél. 23 65 19 89
Facebook: Enfants de l'Espoir
E-Mail: edeluxem@pt.lu
www.enfants-de-lespoir.org
CCPL
LU73 1111 1061 6749 0000

omega 90
Accompagner la vie, la maladie, la mort et le deuil.
Das Leben begleiten bei Krankheit, Sterben, Tod und Trauer.

2, rue de Chiny
L-1334 Luxembourg
Tél.: 26 00 37 -1
www.omega90.lu
LU49 1111 0726 1761 0000 (CCPL)
W_1100_OM04_CD

Iles de Paix
Iles de Paix forme et accompagne des milliers d'agriculteurs afin d'améliorer leur sécurité alimentaire et leur qualité de vie.
SOUTENEZ LEURS PROJETS D'AVENIR
CCPL LU61 1111 0227 5355 0000
www.ilesdepaix.lu
W_1100_IP01_CD

Avis mortuaires

In Pace

Aus eisem Liewe bass du gaangen,
an eisen Häerzer liefs du weider

Mat vill Léift, Dankbarkeet an Trauer deele mir den Doud mat vun eisem léiwe Papp, Schwéierpapp, Bopa, Brudder, Monni dem

Monsieur
Michel Hutmacher

15.04.1931 - 27.11.2023
Wittmann vum Suzanne Wallérius

Hien ass friedlech entschlof an der Résidence du Parc " Ronnwiss" zu Rodange

Verstreeë vun den Äsche war op Wonsch vum Vertuerwenen am engsten Familljekrees.

Et traueren ëm hien:

Säin Jong mat senger Fra: René Hutmacher an Clarinda Martins
Seng Enkelin: CHristine Hutmacher mam Lucky Dialo
säin Urenkel: Emilio Hutmacher
Säin Meedchen: Sonja Hutmacher
Seng Schwëster: Françoise Kremer - Hutmacher a Famill
Säin Brudder mat senger Fra:Gérard Hutmacher an Jacqueline Stoffel a Famill

E spezielle Merci un d'Personal vum Päiperléck/Ronnwiss déi sech esou léif ëm hien gekëmmert a betreit hun.

Rodange, Esch/Uelzecht, Bascharage an Schëffleng

Déi Leit, déi besonnesch un eise léiwe Verstuerwenen wëlle gedenken, kënnen dat machen mat engem Don un "Recherche Cardio: Fondation Coeur-Daniel Wagner" BCEE Iban LU59 0019 5855 1390 8000 mam Vermierk " Don Michel Hutmacher "

„Un raggio di sole è sufficiente per spazzare via molte ombre."
Francesco d'Assisi

Nous avons la profonde douleur de faire part du décès de notre cher mari, père, beau-père, nonno, frère, oncle et parrain

Monsieur Vito MARCHI

1.8.1943 - 7.12.2023

L'enterrement aura lieu à Schifflange, le lundi 11 décembre 2023 à 15.00 heures suivi d'une messe célébrée à 16.00 heures à l'église de Schifflange.

La famille en deuil:
son épouse Anne-Rose Marchi-Rossetti
son fils Yves et Claudine Marchi-Ihry
ses petits-fils Paolo et Andrea Marchi
la famille Bellucci-Marchi
la famille Borri-Grassini
ainsi que toute la famille apparentée, ses amis et ses voisins du Luxembourg, d'Italie et de France

Un grand merci à la Maison de Soins de Hamm pour leur accompagnement, ainsi qu'à toute l'équipe des soins palliatifs de la Clinique d'Eich pour leur soutien bienveillant des derniers jours.

Ceux qui désirent honorer la mémoire de notre cher défunt pourront faire un don au profit de l'association Blëtz asbl CCPL LU84 1111 7009 1792 0000 ou au profit du Service des soins palliatifs de la Clinique d'Eich BCEE LU12 0019 4155 5794 7000

Ënnerstëtzt d'Recherche géint de Kriibs

FONDATION DE RECHERCHE CANCER ET SANG LUXEMBOURG

CCPL LU96 1111 0000 8686 0000

Stëll an einfach war däi Liewen, trei a fläisseg war deng Hand
Allen ze hëllefen war däi Striewen, duerfir gëllt dir eisen Dank

Mat schwéierem Häerze
soe mer Äddi eiser léiwer
Mamm, Schwéiermamm,
Bomi, Schwëster a Schwéiesch

Madame
Sophie Thillen-Reisen

11.10.1937 - 04.12.2023

Wittfra vum François Thillen † 2003

Si ass friddlech entschlof, am Alter vu 86 Joer, am Wunn- a Fleegeheem «Beim Goldknapp» zu Ierpeldeng un der Sauer.

D'Begriefnis ass en Dënschdeg, den 12. Dezember 2023 um 15:30 Auer um Kierfecht zu Sir mat uschléissender Mass.

Et traueren:

hir Kanner:	Gilbert Thillen a Martine Auffray Romain Thillen Marianne a Jean-Paul Feinen-Thillen Jacqueline a Reinhold Felber-Thillen
hir Enkelkanner:	Cathy, Vally, Yannick, Jérémy, Ben, Yves, Tim an David
hir Schwësteren:	Marie-Paule, Madeleine †, Astrid, Nicole, Irène † a Fernande

an d'ganz Famill, Frënn a Bekannten.

En häerzleche Merci un déi Responsabel an un d'Personal vum Wunn- a Fleegeheem «Beim Goldknapp» fir déi kompetent a mënschlech Betreiung während deene leschte Joren.

Ierpeldeng, Proz, Beetebuerg, Schieren, Gréiweknapp

Déi Leit, déi dem Sophie besonnesch wëlle gedenken, kënnen dat maache mat engem Don op de Kont vun der Fondation Alzheimer BCEE LU06 0019 1000 6828 3000 mam Vermierk «Don Sophie Thillen-Reisen».

« Si toute vie va inévitablement vers sa fin,
nous devons durant la nôtre,
la colorier avec nos couleurs d'amour et d'espoir. »

C'est avec une profonde douleur que nous vous annonçons le décès de notre bien-aimé mari, papa (« panda »), beau-papa, frère, beau-frère, parrain et oncle :

Mr Jean Camille PAULUS

décédé à Luxembourg
le 1er décembre 2023
de façon inattendue à l'âge de 82 ans.

Une cérémonie religieuse sera célébrée le mercredi 13 décembre 2023 à 10h30 à l'église de Walferdange, suivie de l'inhumation de l'urne au cimetière dans l'intimité familiale.

Les personnes souhaitant honorer particulièrement la mémoire de notre cher Camille pourront faire un don à l'une des associations suivantes : Fondation Cancer (n° de compte : BCEELULL LU21 0019 1755 1788 1000) ou RAHNA.LU (n° de compte : BCEELULL LU77 0019 1555 4193 9000) avec la mention « Don Jean Camille Paulus ».

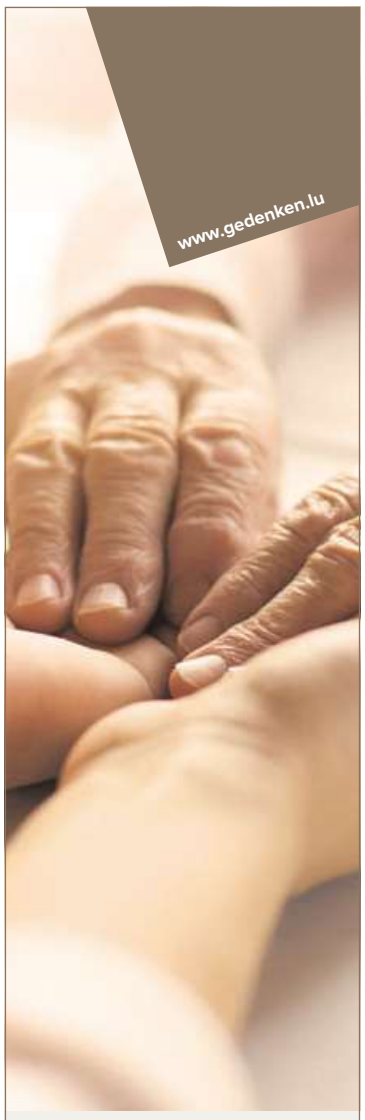
Un merci particulier aux médecins et infirmières des services de réanimation et de neurochirurgie du CHL qui ont fait preuve d'une grande gentillesse et humanité.

La famille en deuil,
Mme Irène Paulus-Demesmaecker, son épouse,
Mme Isabelle Paulus et Mr Mike Nichols, sa fille et son beau-fils,
Mme Maryse Wians et Mr Edmond Paulus, sa soeur et son frère,
Mr et Mme Jean-Pierre Demesmaecker-Daubois, son beau-frère et sa belle-sœur,
Mr et Mme Armand Barthel-Wians et leur fille,
Mr et Mme Pierre Demesmaecker-Uciecha et leurs enfants,
Mr et Mme Patrick Giroulle-Demesmaecker et leurs enfants,
et les familles apparentées.

Helmsange, Fischbach, Strassen, Profondeville, Wépion, Hoegaarden le 9 décembre 2023.

---

missio
Hëllef fir di jonk Kierchen an de Missiounslänner!
CCPL: IBAN LU09 1111 0382 9981 0000
W_2015_MI01_CD



gedenken.lu ist ein Gedenkportal mit einem völlig neuen Ansatz in der gemeinsamen Trauer um Verstorbene und der Erinnerung an geliebte Menschen.

- Erstellen Sie eine individuelle Gedenkseite für einen geliebten Menschen.
- Teilen Sie Ihre Erinnerungen an den Verstorbenen mit Familie und Freunden.
- Erhalten Sie per Mail Kondolenzen von Bekannten und Freunden der Familie.
- Stellen Sie die Privatsphäre Ihrer Gedenkseite nach Wunsch ein.
- Finden Sie auf unserem Gedenkportal hilfreiche Informationen und nützliche Adressen rund um den Verlust eines geliebten Menschen.

M_1348_GDK06_CC

GEDENKEN.LU

ONLINE-GEDENKPORTAL
VOM LUXEMBURGER WORT

Avis mortuaires

In Pace

Mat schwéierem Häerzen deele mir den Doud vun onser Mamm, Schwéiermamm, Groussmamm, Urgroussmamm, Schwëster, Tatta a Giedel mat, der

Madame Fernande Schneider-Leick

Wittfra vum Menn Schneider

23.1.1932 - 29.11.2023

Si ass friddlech entschlof den 29. November 2023 am CIPA Maredoc - Haus Marie Consolatrice zu Heeschdref am Alter vun 91 Joer.

Et traueren em si:
Marion a Jacques Schneider-Schetgen
Jeanne a Marc Flies-Schneider mam Théo
Paule Schneider an Andy Scholtes
Jean Leick a seng Jongen
Micheline Leick
an d'ganz Famill a Bekannten.

D'Verstreeë vun den Äsche war zu Hamm am enkste Familljekrees.

E grousse Merci dem Personal aus dem CIPA Maredoc - Haus Marie Consolatrice vun Heeschdref déi si esou gutt versuergt an op hirem leschte Wee begleet hunn.

Stroossen, den 9. Dezember 2023

Déi Leit déi besonnesch onser Verstuerwener wëlle gedenke kënnen dat maache mat engem Don un d'Fondation Recherche Cancer et Sang CCPL - LU96 1111 0000 8686 0000 oder un d'Déierenasyl Gaasperech BCEE - LU59 0019 1000 0310 6000 mam Vermierk „Don Fernande Schneider-Leick".

Mat schwéierem Häerz deele mir den Doud mat vun eiser léiwer Mamm, Groussmamm a Schwéiermamm, der

Madame Monique Lahr-Weides

12.07.1938 – 05.12.2023

Wittfra vum Emile Lahr †2017

Si ass friddlech den 5. Dezember 2023 am Fleegeheem zu Veianen no laanger Krankheet entschlof.

D'Begriefnis mat uschléissender Mass ass zu Miersch e Méindeg, den 11. Dezember 2023 um 14:30 Auer.

Et traueren ëm si:

Claude a Marco Lahr, hir Bouwen
Zoé an Hugo Lahr, hir Enkelkanner
Volker Herb
Famill Lahr-Audry
Famill Lahr-Thill

E besonnesche Merci un d'Personal vum Servior zu Veianen.

Veianen, Esch-Uelzecht, Wien an Ouljen, den 9. Dezember 2023

Déi Leit, déi eiser léiwer Verstuerwener besonnesch wëllen gedenken, kënnen dat maache mat engem Don un „Médecins sans Frontières Asbl" CCPL LU75 1111 0000 4848 0000 mam Vermierk „Don Monique Lahr-Weides".

«Il y a quelque chose de plus fort que la mort,
c'est la présence des absents dans la mémoire des vivants.»
Jean d'Ormesson

Mat schwéierem Häerzen deele mir den Doud mat vun eisem léiwe Papp, Schwéierpapp a Bopa, dem

Georges Mathgen

LX1BB

17.05.1941 – 1.12.2023

Du bass no laanger Krankheet an op däi Wonsch hin den 1. Dezember 2023 am Alter vun 82 Joer an der ZithaKlinik vun ons gaangen. Zesummen hu mir déi ganz Welt bereest a mir si frou dech op denger leschter Rees begleet ze hunn. Du wäers e grousse Vide an onsen Häerzer hannerloossen.

D'Verstreeë vun den Äsche war am enkste Familljekrees.

Et traueren
deng Kanner — Nathalie Mathgen veuve Azzolin mat sengem klengen Toumaï
Christophe a Patty Mathgen-Geisen
deng Enkelkanner — Mathilda a Louis

Heeschdref, Schandel a Steesel

Déi Leit, déi besonnesch un de Georges wëllen denken, kënnen dat maache mat engem Don un „Médecins du Monde" op de Konto BGLLLULL LU93 0030 0933 3757 0000 oder un „d' Lëtzebuerger Déiereschutzliga" op de Konto BCEELULL LU59 0019 1000 0310 6000, mam Vermierk „Don Georges Mathgen".

Dialyse Patienten Lëtzebuerg a.s.b.l.

Il y a quelque chose de plus fort que la mort, c'est la présence des absents, dans la mémoire des vivants.
Jean d'Ormesson

Mir soen Äddi am Gedenken un all Dialysepatienten déi ons dëst Joer verlooss hunn, voll Respekt virum Courage mat deem si hiert Schicksal gedroen hunn.

Dialyse Patienten Lëtzebuerg a.s.b.l.
Relation bancaire: BIL, IBAN LU88 0028 1748 4039 7200
BIC: BILLLULL
Lëtzebuerg, den 09. Dezember

Mat schwéierem Häerzen, awer voller Léift an Dankbarkeet, deele mir den Doud mat vun eiser léiwer Mamm, Schwéiermamm, Boma an Urboma, der

Madame Adorna Lazzara-Mannelli

5. 11. 1929 – 3. 12. 2023
Wittfra vum Nino Lazzara

Si ass e Sonnden, den 3. Dezember 2023 am Elysis um Kierchbierg am Alter vu 94 Joer friddlech entschlof.

D'Begriefnes war am enkste Familljekrees.

Et traueren ëm si:
hier Kanner:
Sonja an Emile (†) Faber-Lazzara
Toni a Manon Lazzara-Waltener
hier Enkel-, an Urenkelkanner:
Michèle Faber a Steve Badia
mat hire Kanner Mia a Lina
Robert Lazzara
Toni a Claire Lazzara-Mathieu
mat hire Kanner Alexis, Sophie a Gabriel-Nino
Isabelle Faber
mat senge Kanner Elisa an Elena
Elisabeth Lazzara

Käerjeng, Zolwer, Riedgen a Nidderkuer, den 9. Dezember 2023.

Déi Leit, déi besonnesch un déi Verstuerwe wëllen denken, kënnen dat maache mat engem Don un „Médecins sans Frontières", CCPLLULL LU75 1111 0000 4848 0000, mat der Mentioun „Don Adorna Lazzara-Mannelli".

xXx
TRISOMIE 21 Lëtzebuerg asbl
www.trisomie21.lu - Tél. 26 78 74 51
BCEE LULL IBAN LU69 0019 1055 7846 6000
CCPL LULL IBAN LU13 1111 1908 7879 0000
W_2033_TL01_CD

EUROPA DONNA Luxembourg
Coalition européenne contre le cancer du sein
BROSCHTKRIIBS
BLÉIFT NËT ELENG
rufft eis un: 621 47 83 94
CCPLLULL LU09 1111 2127 0581 0000
W_2085_D002_CD

Lëtzebuerger Déiereschutzliga
Soutenez nos animaux au Déierenasyl.
Merci de votre soutien.
CCRA LU19 0090 0000 5277 6002
BCEE LU59 0019 1000 0310 6000
CCPL LU71 1111 0068 4050 0000
dons déductibles fiscalement
Lëtzebuerger Déiereschutzliga a.s.b.l.
6, boulevard de Kockelscheuer
L-1821 Luxembourg
info@lnpa.lu · Tél.: 45 45 35-1
lnpa.lu · déierenasyl.lu
W_1058_L002_CC

Chaîne de l'Espoir Luxembourg
GUERIR UN ENFANT,
C'EST LUI DONNER UN AVENIR !
Soutenez l'action des médecins bénévoles au service des enfants les plus démunis.
www.chaine-espoir-luxembourg.org
tel : 661.965.974
BGLBNPParibas
LU72 0030 3981 7019 0000
W_1070_CE01_CC

Avis mortuaires

In Pace

„Du bist nicht mehr dort, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.“
Victor Hugo

Traureg, awer mat vill Léift, Dankbarkeet a ville flotten Erënnerungen soe mir fir ëmmer Äddi eisem léiwen

Annie Kühn-Fandel

23.10.1941 - 06.12.2023
Fra vum Här Yves Kühn

Hir Kraaft huet si verlooss an si ass friddlech am Spidol zu Esch entschloof am Alter vun 82 Joer.

Zeremonie d'adieu ass en Dënschden, den 12. Dezember 2023 um 15 Auer um Kierfecht zu Steebrécken anschliessend ass d'Mass um 15:30 Auer an der Kierch zu Steebrécken.

Et traueren ëm d'Annie:

Säi Mann: Yves Kühn
an d'ganz Famill, Frënn a Bekannten.

Steebrécken, den 9. Dezember 2023.

Déi Leit, déi besonnesch un d'Annie gedenke wëllen, kënnen dat mat engem Don un „Fondation Cancer Luxembourg“ op de Kont: BCEELULL LU21 0019 1755 1788 1000 mam Vermierk: Don Annie Kühn-Fandel.

Remerciements

Du bass net méi do wous du wars,
mee du bass iwwerall do wou mir sin.

Vu ganzem Häerze soe mir eiser Famill, eise Frënn a Bekannten en häerzleche Merci fir déi vill Zeeche vu Sympathie a Matgefill, déi Dir eis entgéint bruecht hutt beim Doud vun eiser léiwer Verstuerwener.

Madame Madeleine DELOOS-KAILS

02.06.1936 – 17.10.2023
Wittfra vum Jean-Pierre Deloos

E grousse Merci fir déi vill Bäileedskaarten, déi tréischtend geschriwen an perséinlech Wierder, déi schéin Blummen an déi generéis Donen.

E besonnesche Merci dem Här Paschtouer Laurent Fackelstein, an der Mme Nicole Welfringer-Laures, fir déi ergräifend Mass, an der Chorale Sainte Cécile Fetschenhaff-Cents.

D'Sechswochemass gëtt duerch Stëllmassen an der Abtei zu Klierf ersat.

D'Famill am Trauer

Cents, Dezember 2023

Léiwen Dan,

Virun 8 Wochen hu mir dir misse
fir ëmmer Äddi soen.
Säitdeem ass näischt méi
esou wéi et war.
Et ass nach ëmmer schwéier
ze begräifen, dass du net méi
bei eis bass.
Mir vermessen dech ganz vill an
denken all Dag mat Léift an
Dankbarkeet un dech.

Här Daniel Bertemes

19. 9. 1963 – 14. 10. 2023

An der Onméiglechkeet jidderengem eenzel Merci ze soen, wëlle mir heimat Merci soen fir déi tréischtend Wierder, déi vill Bäileedskaarten, déi schéi Blummen an déi generéis Donen.
All dat war eis e groussen Trouscht.

D'Famill am Trauer

Käerjeng, den 9. Dezember 2023.

Vu ganzem Häerze soe mir Merci fir déi vill Zeeche vu Sympathie a Matgefill, déi Dir eis entgéintbruecht hutt beim Doud vun eisem léiwen an onvergiesslechen

Helmuth WOLFF

10.02.1924 – 24.10.2023

Witman vum Margot FRIERES 01.04.1927 – 16.11.1996
Enrolé de force September 1942 – September 1945

E grousse Merci fir déi vill Bäileedskaarten, all mëndlech a geschriwwe Wieder, déi schéi Blummen, déi fir eis e groussen Trouscht wuaren.

D'Famill am Trauer.

Diddeleng, den 9. Dezember 2023

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Här Marcel Jénin

01.03.1940 - 19.10.2023

Vu ganzem Häerze soe mir Famill, Frënn an Bekannte Merci fir Matgefill a Sympathie beim Doud vum Marcel.

Raymond Strasser et son fils Jean-Claude + Ami
Irma Strasser et son fils Luka

Merci fir déi Schéi Blummen, fir d'Bäilëedskaarten an dei genereis Donen.

Je pense toujours à toi.
D'Famill am Trauer

Helmdange, den 09. Dezember 2023

Vu ganzem Häerze soe mir eiser Famill, eise Frënn a Bekannte villmools Merci fir déi vill Zeeche vu Sympathie a Matgefill, déi si eis erwisen hu beim Doud vum

Margot Schmit

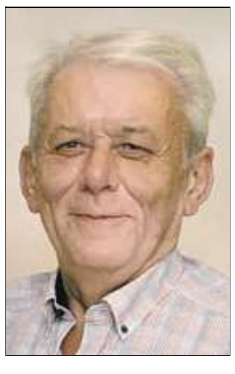
Wittfra vum Paul Schmit

E grousse Merci fir déi generéies Donen, déi vill Bäileedskaarten a fir all geschriwwent a mëndlecht Wuert vu Matgefill an Trouscht.

D'Sechswochemass ass e Sondeg, den 10. Dezember 2023 um 10H30 an der Kierch St. Joseph zu Esch/Uelzecht.

D'Famill am Trauer

Sechs Wochen sin elo scho vergaangen zënter dass Du mech,
deng Famill a Frënn onerwaart fir ëmmer verlooss hues.



ALLIAUME GEORGES

30.1.54 - 31.10.23

An der Onméiglechkeet jidder engem perséinlech Merci ze soen, soen ech lech Merci fir all léif geschriwend Wuert, di generéis Doen. Et wor e groussen Trouscht.

Eng Mass ass e Sonndeg de 10.12. zu Mertert an der Kirch um 10.30 gesongen vum Sängerbond Museldall vun Bëlleg.
Deng Fra, Kanner, Enkelen a Famill.
Beidler

25 JOER
ALIG a.s.b.l.
Association Luxembourgeoise des Intolérants au Gluten

Informer, aider et défendre les intérêts des intolérants au gluten

110, avenue Gaston Diderich
L-1420 Luxembourg
Tél. : (+352) 26 38 33 83

BILLLULL LU95 0022 1258 0095 6900
contact@alig.lu
www.alig.lu

W_2045_A006_CC

AEIN
Aide à l'Enfance de l'Inde et du Népal
soutient grâce à vous des projets de développement en Inde et au Népal
29, bvd du Prince Henri
L-1724 Luxembourg
Tél. (352) 47 21 55
info@aein.lu
www.aein.lu
CCPL: LU03 1111 0367 5084 0000
W_1060_B04_CC

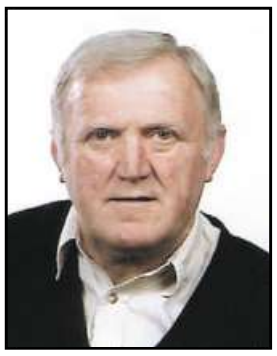
AIDE AU DÉVELOPPEMENT DE LA SANTÉ

Aidez-nous à réduire la mortalité infantile au Laos.
www.ads-ong.lu
50, bd. J-F Kennedy - L-4170 Esch-Alzette Luxembourg
BILLLULL LU64 0026 1439 5943 3500
W_1100_D301_CD

FONDATION Cécile Ginter
Soutenez nos actions en faveur des plus démunis
CCPL LU84 1111 0583 8992 0000
www.fondationcecileginter.lu
Tél.: +352 40 21 31 224
UN LOGEMENT SOCIAL LOCATIF POUR UNE VIE DIGNE
W_1100_F601_CD

Avis mortuaires

Remerciements



Albert Kasel

11.11.1949 – 26.10.2023

Iech alleguer, onser Famill, Frënn, Bekannten a Noperen, déi beim Doud vum Abbes un hie geduecht hunn, sief et duerch e geschwatent oder geschriwwent Wuert vun Trouscht, duerch e generéisen Don, duerch Äer Präsens um Bëschkierfecht, soe mir en häerzlechen MERCI.

D'Famill am Trauer

Biissen, den 9. Dezember 2023.

Services anniversaires

Il y a 5 années,
notre cher et inoubliable

FÉLIX SCHWERTZER
29.11.1994 - 10.12.2018

nous a quitté pour toujours.

Tous ceux qui l'ont aimé et connu lui accorderont une pensée affectueuse.

FÉLIX SCHWERTZER
29.11.1994 - 10.12.2018

Du bass net méi do, mee du bass iwwerall do, wou mir sinn.

Um éischte Joresdag vum Doud vum

Emile Appenzeller

25.7.1940 - 9.12.2022

denke mir mat vill Léift an Dankbarkeet un hien zeréck a behalen hien a gudder Erënnerung.

D'Joermass gëtt gehalen den 9. Dezember um 18.30 Auer an der Porkierch zu Schëffleng.

D'Famill am Trauer

Virun engem Joer huet eis léif Fra, Mamm, Schwéiermamm a Boma eis fir ëmmer verlooss

Madame Irène Frank-Ravignat

Mir vergiessen dech ni

D'Joermass gëtt gehalen an der Porkierch zu Brouch, Sonndes, den 10. Dezember 2023 um 10:30 Auer.

Deng Famill.

Il y a une année, le 29 novembre 2022, nous quittait

Eugène FLIES

Nous prions tous ceux qui l'ont connu et estimé, de lui accorder une pensée affectueuse.

De la part de son épouse, Denise Berns, de ses enfants et de sa famille.

Moulin de Huncherange, le 9 décembre 2023.

Amicale Internationale d'Aide à l'Enfance (AIAE)

Aidez-nous à soutenir les projets en faveur des enfants démunis en Asie

BCEELULL
LU56 0019 7800 0032 6000

Votre don est fiscalement déductible

AIAE
71, rue de Luxembourg
L-8140 Bridel – Tél. +352 50 46 79
www.aiae.lu

W_1075_AI01_CD

Häerzkrank Kanner zu Lëtzebuerg

Association Luxembourgeoise d'Aide aux Enfants Cardiaques a.s.b.l.

www.alaec.lu

LU51 1111 2057 9760 0000

W_1050_HK01_CC

Elisa

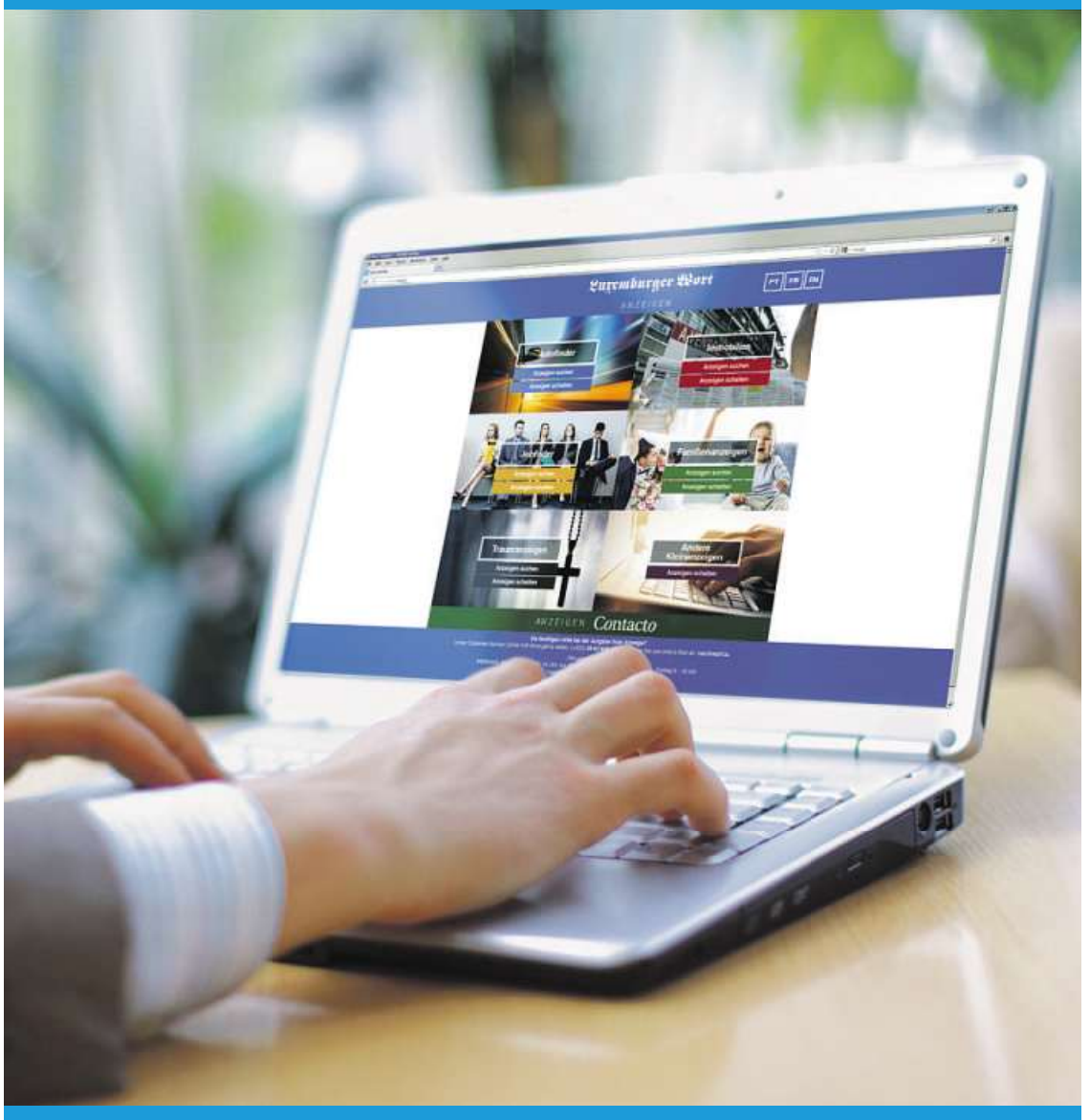
Vor 6 Jahren bist du 8 Stunden nach der Geburt unserer Tochter Jeanne Elisa Luise an einer Fruchtwasserembolie gestorben. Damals dachte ich schlimmer könnte es nicht mehr kommen...
Als wir erfahren haben, dass du mit Jeanne schwanger bist, habe ich dich gefragt: „Würdest du mit Jeanne tauschen wollen, und nochmal ganz von vorne anfangen?"
Nach langem Überlegen war deine Antwort: „Ja, aber nur, weil ich dann uns als Eltern hätte, mit einer schönen und liebevollen Kindheit. Nicht so wie wir beide aufwachsen mussten".

Nach deinem Tod, habe ich meiner Omi versprochen, ich würde dafür sorgen, dass Jeanne bald wieder eine gute Mutter haben würde. Das Versprechen habe ich gehalten: Nicole hat Jeanne adoptiert und ist ihr eine selbstlose und liebevolle Mutter, wie wir sie uns beide in unserer Kindheit gewünscht hätten.
Wir haben keine Mühen gescheut, um unsere Tochter vor bösartigen Menschen und inkompetenter Institutionen zu schützen, ihr eine unbeschwertere, liebevollere, bessere Kindheit und ein Leben in Freiheit zu ermöglichen. Deshalb blickt dein Grab nun nicht mehr auf die Attert, sondern auf die Laguna del Sauce, jetzt im Sommer, umschwirrt von Glühwürmchen.
Du konntest nicht wissen, dass du einer Schlange in unser Heim Einlass gewährst, du hast dir nur einen Mutterersatz gewünscht.
Jeanne gleicht dir wie ein Tropfen dem anderen, auch in Gestik und Mimik, ist immer fröhlich und gut gelaunt, genauso wie du es warst. Sie ist das schönste Geschenk, das du mir machen konntest.

Ruhe in Frieden, mein geliebtes Glühwürmchen.

Punta Ballena, Uruguay, 29.11.2023

Ihre Anzeige schnell und direkt online aufgeben



www.guichet.wort.lu

Luxemburger Wort
www.wort.lu

M_3211_GU20_08

Tricentenaire
a.s.b.l. reconnue d'utilité publique

Le Tricentenaire a.s.b.l. est au service des personnes en situation de handicap et de leurs familles depuis 1978 et les soutient grâce aux activités suivantes :

- des structures d'hébergement et d'accueil temporaire
- des Services d'Activités de Jour spécialisés
- des Ateliers Protégés
- un Centre de Propédeutique Professionnelle
- un Réseau d'aide et de soins spécialisé dans le handicap
- service de voyages adaptés

Faire mieux, ensemble, intelligemment et dans le bonheur

CCPL: LU42 1111 0011 8016 0000
MERCI DE VOTRE SOUTIEN!

W_3033_TR01_CD

Wirtschaft

Aktien aus dem EURORAUM

AMSTERDAM

08.12. / Schluss

AEX 781,85 **(+0,71 % V.tag)**

TAGESGEWINNER	Kurs	absolut	in %
Adyen	1186,80	+31,40	+2,72
Philips Elec.	18,81	+0,48	+2,60
Randstad	56,02	+1,10	+2,00
ASM International	458,70	+7,75	+1,72
BE Semiconductor	133,20	+2,10	+1,60

TAGESVERLIERER	Kurs	absolut	in %
Unilever plc.	44,17	– 0,23	– 0,51
Royal KPN	3,14	– 0,01	– 0,25
Universal Music Gr.	25,00	– 0,06	– 0,24
Prosus	30,08	– 0,02	– 0,07
Akzo Nobel	72,28	+0,12	+0,17

Angaben in Euro	Dividende	Kurs 08.12.	+/–% V.tag	52-Wochen Hoch	52-Wochen Tief
ABN Amro	0,62	13,13	+1,47	17,00	11,83
Adyen	-	1186,8	+2,72	1699,2	602,80
Aegon	0,14	5,20	+0,23	5,31	3,71
Ahold Delhaize	0,49	27,28	+0,72	32,51	26,15
Akzo Nobel	0,44	72,28	+0,17	79,32	60,06
ArcelorMittal	0,21	23,74	+0,70	30,52	19,91
ASM International	2,50	458,70	+1,72	480,20	233,95
ASML Hold.	1,45	649,60	+0,46	698,10	500,30
ASR Nederland	1,08	44,12	+0,78	45,83	33,41
BE Semiconductor	2,85	133,20	+1,60	134,35	54,82
DSM-Firmenich	1,60	87,03	+0,43	126,70	75,45
Exor	0,44	92,42	+0,59	92,82	67,60
Heineken	0,69	87,48	+0,67	106,30	81,54
IMCD	2,37	147,90	+1,51	156,70	109,05
ING Groep	0,35	13,51	+1,46	13,57	9,59
NN Group	1,12	35,55	+0,45	41,83	27,82
Philips Elec.	0,85	18,81	+2,60	20,94	12,22
Prosus	0,06	30,08	-0,07	36,41	25,49
Randstad	2,85	56,02	+2,00	62,74	45,70
Relx	0,17	36,22	+0,39	36,40	25,71
Robeco Glb StarsA	1,00	64,48	+0,58	64,48	54,79
Royal KPN	0,05	3,14	-0,25	3,37	2,89
Shell	-	29,81	+1,52	32,64	24,66
Unilever plc.	0,37	44,17	-0,51	50,93	42,97
Universal Music Gr.	0,24	25,00	-0,24	25,75	18,29
Van Lanschot	1,75	29,35	-0,17	31,85	21,10
Wolters Kluwer	0,72	129,80	+0,23	132,65	97,00

BRÜSSEL

08.12. / Schluss

Bel 20 3694,46 **(+1,03 % V.tag)**

TAGESGEWINNER	Kurs	absolut	in %
Elia Group	107,20	+6,90	+6,88
D'Ieteren	161,50	+3,70	+2,34
Umicore	24,10	+0,54	+2,29
Barco	15,58	+0,31	+2,03
UCB	76,60	+1,26	+1,67

TAGESVERLIERER	Kurs	absolut	in %
Proximus	8,83	– 0,07	– 0,74
Galapagos	36,48	– 0,11	– 0,30
Argenx	424,00	– 0,50	– 0,12
Solvay	112,35	– 0,05	– 0,04
Sofina S.A.	208,00	+0,40	+0,19

Angaben in Euro	Dividende	Kurs 08.12.	+/–% V.tag	52-Wochen Hoch	52-Wochen Tief
AB Inbev	0,75	58,71	+0,82	62,01	49,17
Ack. & v. Haaren.	3,10	154,80	+1,04	166,10	135,70
Aedifica	1,87	62,05	+0,49	83,84	47,50
Ageas	1,50	40,52	+0,25	45,30	35,66
Agfa-Gevaert	-	1,46	+7,50	3,01	1,32
Aperam	0,50	31,22	+0,81	38,25	23,75
Argenx	-	424,00	-0,12	494,10	314,20
Ascencio S.C.A.	3,95	48,15	-0,72	55,60	38,60
Barco	0,44	15,58	+2,03	28,44	13,72
Bc. Nat. Belgique	1,50	526,00	-2,59	692,00	418,00
Bekaert B	1,65	43,50	+0,65	45,22	34,46
bpost S.A.	0,40	4,69	+0,56	5,71	3,85
Brederode	1,22	94,30	+0,86	117,20	82,70
Care Property Inv.	0,94	13,44	-0,44	15,69	10,70
Cofinimmo	6,20	69,30	+0,51	90,70	53,55
Colruyt Group	0,80	41,58	-0,14	41,82	19,71
Deceuninck	0,07	2,34	+0,86	2,73	2,06
D'Ieteren	3,00	161,50	+2,34	193,70	134,50
Elia Group	1,91	107,20	+6,88	142,50	86,25
Euronav	0,80	16,69	+0,21	19,00	12,01
EVS Broadcast	0,50	27,95	+0,36	29,35	21,00
Fagron	0,25	17,23	+0,41	18,19	12,07
G.I.M.V.	2,60	46,15	+0,65	47,65	36,15
Galapagos	-	36,48	-0,30	44,34	30,11
Gr. Brux. Lambert	2,75	73,56	+0,77	81,78	67,68
IBA	0,21	10,70	+3,28	18,66	8,26
Intervest Off. &Wareh	1,53	20,65	0	21,60	12,80
KBC Group	1,00	56,96	+1,61	72,46	48,78
Kinepolis Group	0,26	43,85	-0,90	49,30	37,06
Lotus Bakeries	45,00	8060,0	+2,94	8220,0	5690,0
Melexis	1,30	87,30	+1,10	106,90	67,50
Montea S.C.A.	3,30	83,10	+0,12	84,00	61,90
Ontex Group	-	7,29	+1,25	8,20	5,88
Orange Belgium	-	13,54	+0,45	17,40	12,78
Proximus	0,50	8,83	-0,74	9,87	6,39
Recticel	0,31	10,10	+1,30	18,18	7,90
Retail Estates Si.	4,90	62,70	-0,95	70,00	53,90
Sipef	3,00	51,30	-2,47	62,50	51,20
Sofina S.A.	3,24	208,00	+0,19	241,60	168,40
Solvay	2,51	112,35	-0,04	113,05	92,14
Tessenderlo Group	0,75	28,25	+1,25	34,45	25,95
TINC Comm Ord Shs	0,54	11,90	+1,28	13,06	11,50
UCB	1,33	76,60	+1,67	88,80	65,40
Umicore	0,25	24,10	+2,29	36,47	21,34
VGP	2,75	97,65	-0,41	102,30	70,90
Wareh. de Pauw	1,00	27,22	+0,22	30,54	22,16

LUXEMBURG

08.12. / Schluss

LuxX 1423,59 **(+1,68 % V.tag)**

TAGESGEWINNER Reinet Invest +6,00 %

Angaben in Euro	Dividende	Divid. Rend.	Kurs 08.12.	Kurs 07.12.	Veränderung % Vortag	Hoch	52-Wochen Range	Tief
Aperam	0,50	6,41	31,22	31,00	+0,71	40,00		24,10
ArcelorMittal	0,21	1,71	23,74	23,57	+0,70	30,43		19,98
Brederode	-	-	94,30	93,50	+0,86	117,80		83,00
CpiFim	-	-	0,45*	0,45*	0	0,51		0,36
FotexHolding	-	-	3,04*	3,04*	0	3,12		2,80
Luxempart	1,98	3,09	64,00	63,50	+0,79	79,00		60,00
Reinet Invest	0,30	1,42	21,20	20,00	+6,00	23,00		16,10
RTL Group	4,00	12,23	32,70	32,90	-0,61	49,42		30,58
SEO 1/5 prvB	1,74	4,83	36,00*	33,00*	+9,09	48,20		33,00
SEO prvB	8,70	5,24	166,00*	163,00*	+1,84	300,00		163,00
SES	0,50	9,12	5,48	5,38	+1,95	7,65		4,70
Socfinaf	-	-	11,00	10,90	+0,92	13,50		10,00
Socfinasia	2,00	19,32	15,40	15,20	+1,32	17,20		14,50
SocFinCaoutchoucs	0,50	4,03	31,00	31,00*	0	31,20		19,20

LUXEMBURGER INDIZES

LuxX	1423,6	1400,0	+1,68	1656,1	1280,5
LuxX returns	2744,8	2699,3	+1,68	3075,0	2458,0
Lux General	742,07	734,90	+0,98	902,43	664,71
Lux RI Fund Index	2128,1	2126,8	+0,06	2128,1	1914,7

LUXEMBURGER STAATSANLEIHEN

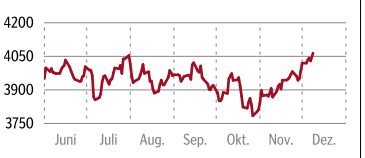
Angaben in Euro	Zinssatz	Kurs 08.12.	Kurs 07.12.	Veränderung % Vortag	Hoch	52-Wochen Range	Tief
EUR Luxemburg 14/09/2032	0,0	80,19	80,03	+0,20	80,19		73,56
EUR Luxemburg 19/03/2028	2,25	99,51	99,59	-0,08	99,61		95,34
EUR Luxemburg 20/08/2043	2,75	95,55	96,05	-0,52	109,04		90,24
EUR Luxemburg 25/05/2029	1,38	94,31	94,43	-0,12	94,43		89,61
EUR Luxemburg 28/04/2025	0,0	96,27	96,27	0	97,37		92,93

EURO STOXX 50

08.12. / Schluss

Euro Stoxx 50 4523,31 **(+1,11 % V.tag)**

Stoxx Europe 50 4064,68 **(+0,88 % V.tag)**



Angaben in Euro	Dividende	Divid. Rend.	Kurs 08.12.	Kurs 07.12.	Veränderung % Vortag	Hoch	52-Wochen Range	Tief	KGV 2023
AB Inbev	0,75	1,28	58,71	58,23	+0,82	62,01		49,17	17,79
Adidas NA	0,70	0,36	193,36	191,10	+1,18	198,34		115,80	-
Adyen	-	-	1186,8	1155,4	+2,72	1699,2		602,80	52,75
Ahold Delhaize	0,49	3,85	27,28	27,08	+0,72	32,51		26,15	10,61
Air Liquide	2,95	1,68	175,32	173,90	+0,82	175,76		131,86	26,77
Airbus	1,80	1,27	141,82	138,36	+2,50	142,02		108,88	24,66
Allianz vNA	11,40	4,68	243,80	242,15	+0,68	243,80		192,48	10,24
ASML Hold.	1,45	0,63	649,60	646,60	+0,46	698,10		500,30	34,74
AXA	1,70	5,67	30,00	29,90	+0,33	30,34		24,60	8,69
Banco Santander	0,08	2,99	3,94	3,87	+1,93	3,97		2,67	6,57
BASF NA	3,40	7,52	45,19	45,10	+0,21	54,04		40,25	11,02
Bayer NA	2,40	7,52	31,90	31,83	+0,20	65,66		30,22	6,25
BBVA	0,16	5,53	8,51	8,46	+0,57	8,73		5,30	7,73
BMW St	8,50	8,42	100,92	98,60	+2,35	113,46		82,16	7,31
BNP Paribas	3,90	8,48	61,85	61,11	+1,21	67,02		47,02	6,58
Danone	2,00	3,38	59,22	59,14	+0,14	61,88		48,04	18,80
Deutsche Börse NA	3,60	1,99	180,50	178,30	+1,23	186,35		152,60	19,73
Deutsche Post NA	1,85	4,03	45,90	45,30	+1,31	47,05		34,09	13,70
Deutsche Telekom NA	0,70	3,10	22,62	22,60	+0,07	23,13		18,50	14,59
Enel	0,20	6,09	6,57	6,54	+0,37	6,59		4,92	10,94
Eni	0,23	3,13	15,01	14,77	+1,62	15,83		11,69	5,66
EssilorLuxottica	3,23	1,77	182,70	181,06	+0,91	188,40		155,15	29,23
Ferrari	1,81	0,53	340,70	337,00	+1,10	340,90		197,55	52,42
Flutter Entertain.	0,67	1,30	153,70	150,20	+2,33	192,75		126,85	48,03
Hermes Internat.	9,51	0,66	1982,4	1953,4	+1,48	2050,5		1432,0	54,61
Iberdrola	0,02	0,21	11,80	11,74	+0,47	11,90		9,88	15,73
Inditex	0,60	1,58	37,88	37,49	+1,04	38,73		24,04	26,12
Infineon NA	0,32	0,86	37,16	36,43	+2,00	40,27		27,07	18,58
ING Groep	0,35	4,14	13,51	13,32	+1,46	13,57		9,59	-
Intesa Sanpaolo	0,14	6,07	2,70	2,68	+0,84	2,72		1,99	7,71
Kering	9,50	3,38	413,80	403,40	+2,58	603,60		376,70	12,85
L'Oréal	6,04	1,37	441,95	438,75	+0,73	443,85		330,00	37,94
LVMH	5,50	1,62	739,10	715,60	+3,28	904,60		655,00	23,28
Mercedes-Benz	5,20	8,27	62,87	62,34	+0,85	76,10		55,08	5,17
Münch. Rück vNA	11,60	2,96	391,30	391,30	0	395,20		292,40	13,04
Nokia	0,03	4,02	2,99	2,88	+3,68	4,81		2,70	7,46
Nordea Bank AB	0,80	7,42	10,78	10,69	+0,88	12,16		9,16	8,63
Pernod Ricard	2,64	2,95	159,25	157,55	+1,08	218,00		154,65	15,39
Prosus	0,06	0,21	30,08	30,10	-0,07	36,41		25,49	8,24
Safran	1,35	0,82	164,60	164,12	+0,29	164,88		114,56	33,94
Sanofi S.A.	3,56	4,13	86,13	85,10	+1,21	105,18		80,60	13,46
SAP	2,05	1,38	148,18	147,10	+0,73	149,12		96,12	42,95
Schneider Electr.	3,15	1,80	174,94	172,70	+1,30	175,60		129,56	23,33
Siemens NA	4,25	2,62	162,42	161,50	+0,57	167,00		119,48	19,81
St. Gobain	2,00	3,23	61,86	61,21	+1,06	62,47		43,99	10,76
Stellantis	1,34	6,37	21,03	20,92	+0,53	21,21		13,05	4,47
TotalEnergies	0,74	4,54	61,90	60,67	+2,03	64,80		50,55	5,90
UniCredit	0,99	3,90	25,30	25,03	+1,08	25,78		12,10	8,72
Vinci	1,05	2,59	115,84	115,68	+0,14	116,02		91,88	14,95
Volkswagen Vz.	8,76	7,63	114,86	113,54	+1,16	143,20		97,83	3,74

GOLD - UND SILBERPREISE

in Euro	Ankauf 08.12.	Verkauf
Am. Eagle (1 oz)	1829,50	1921,00
Am. Eagle (1/2 oz)	914,50	1052,20
Britannia (1 oz)	1829,50	1921,00
Krügerrand (1 oz)	1829,50	1921,00
Krügerrand (1/2 oz)	914,50	1027,50
Wilhelmina (10 Gulden)	352,90	373,50
Liberty Statue (20 $)	1766,30	2094,30
Maple Leaf (1/2 oz)	914,50	1027,50
Marianne (20 Francs)	343,20	369,50
Vreneli (20 Fr.)	343,50	369,50
Gold (1 kg)	58530,00	61634,00
Silber (1 kg)	679,50	939,74
Platin (100 g)	2535,00	3594,99
Palladium (100 g)	2219,00	3846,08

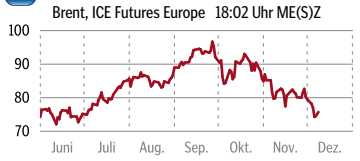
Quelle Degussa Goldhandel GmbH, Endkundenpreise.

Spotpreise	08.12.
Gold (€ / oz)	1861,75
Gold ($ / oz)	2000,29

Gold ($/31,1g) 2000,29 **(–1,40 % V.tag)**

Rohöl ($/Barrel) 75,68 **(+1,50 % V.tag)**

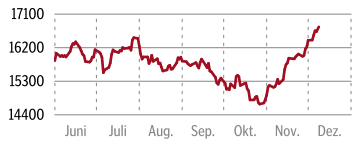
Brent, ICE Futures Europe 18:02 Uhr ME(S)Z



FRANKFURT

08.12. / Schluss

DAX 16759,22 **(+0,78 % V.tag)**



TAGESGEWINNER	Kurs	absolut	in %
Sartorius Vz.	305,80	+10,70	+3,63
Zalando	22,28	+0,61	+2,81
Airbus	141,84	+3,44	+2,49
Rheinmetall	284,70	+6,70	+2,41
BMW St	100,92	+2,32	+2,35

TAGESVERLIERER	Kurs	absolut	in %
Siemens Energy	11,37	– 0,26	– 2,19
Merck	142,00	– 2,45	– 1,70
Vonovia NA	26,52	– 0,35	– 1,30
Qiagen	38,57	– 0,19	– 0,49
Hannover Rück NA	218,60	– 0,80	– 0,36

Angaben in Euro	Dividende	Kurs 08.12.	+/–% V.tag	52-Wochen Hoch	52-Wochen Tief
1&1	0,05	16,46	-0,72	17,72	9,39
Adidas NA	0,70	193,36	+1,18	198,34	115,80
Adtran Hold.	0,09	5,65	-1,15	19,80	4,61
Adtran Networks	-	20,05	0	23,36	19,08
Airbus	1,80	141,84	+2,49	142,04	108,88
Aixtron NA	0,31	35,99	+1,58	37,20	24,40
Allianz vNA	11,40	243,80	+0,68	243,80	192,48
Amadeus Fire	4,50	120,80	+2,72	139,80	101,40
Atoss Software	2,83	217,50	+2,11	234,50	130,00
Aurubis	1,80	76,20	+0,26	103,15	62,50
BASF NA	3,40	45,19	+0,21	54,04	40,25
Bayer NA	2,40	31,90	+0,20	65,66	30,22
Bechtle	0,65	43,14	-0,02	47,95	32,45
Befesa	1,25	33,00	+2,87	56,15	23,48
Beiersdorf	0,70	132,50	+0,49	132,70	105,30
BMW St	8,50	100,92	+2,35	113,46	82,16
Borussia Dortmund	-	3,63	+0,69	5,93	3,50
Brenntag NA	2,00	79,18	+0,15	79,86	54,94
Cancom	1,00	27,32	-0,36	35,10	21,26
Carl Zeiss Meditec	1,10	86,92	+0,95	142,75	72,60
CeWe Stiftung	2,45	96,60	-1,93	100,60	82,10
Commerzbank	0,20	11,02	+0,18	12,01	7,63
CompuGroup Med.	0,50	33,50	+1,52	52,05	32,88
Continental	1,50	73,60	+0,55	79,24	54,74
Covestro	-	51,14	-0,27	54,08	35,11
CTS Eventim	1,06	62,95	+0,64	71,70	52,30
Daimler Truck	1,30	32,25	+0,88	34,31	27,57
Delivery Hero	-	31,51	+0,05	57,82	21,73
Deutsche Bank NA	0,30	11,82	+2,23	12,36	7,95
Deutsche Börse NA	3,60	180,50	+1,23	186,35	152,60
Deutsche Post NA	1,85	45,90	+1,31	47,05	34,09
Deutsche Telekom NA	0,70	22,62	+0,07	23,13	18,50
Deutz	0,15	4,30	-0,60	6,08	3,64
Drägerwerk Vz.	0,19	51,00	+0,59	56,20	38,55
Dürr	0,70	20,50	+1,49	36,70	18,54
E.ON NA	0,51	12,49	+0,69	12,51	8,89
Eckert & Ziegler	0,50	37,26	-0,11	59,00	28,92
Elmos Semicond.	0,75	77,30	-1,02	93,90	52,60
Encavis	-	14,67	+1,45	19,88	11,36
Energiekontor	1,00	69,60	+0,29	89,80	59,70
Evonik Industries	1,17	17,49	+0,34	21,70	15,79
Evotec	-	18,32	-0,35	24,44	14,80
Fielmann Grp.	0,75	46,80	+1,08	51,10	32,12
Fraport	-	56,16	+1,67	56,72	38,00
freenet NA	1,68	25,70	-0,08	26,46	19,36
Fresenius	0,92	28,53	+0,04	31,22	23,29
Fresenius M. C. St.	1,12	38,15	+2,72	49,62	28,82
Fuchs Vz.	1,07	39,52	+0,76	40,26	32,66
GEA Group	0,95	34,45	+0,17	44,52	31,69
Gerresheimer	1,25	86,10	-0,06	122,90	60,95
Hannover Rück NA	6,00	218,60	-0,36	222,40	158,55
Heidelberg Materials	2,60	78,20	+1,09	78,30	50,88
Heidelberger Druck.	-	1,22	-0,73	2,02	1,08
Hella	2,88	82,10	+1,11	83,55	64,10
HelloFresh	-	16,02	+0,91	34,36	13,83
Henkel Vz.	1,85	72,74	-0,27	78,84	63,08
Hensoldt	0,30	24,42	+2,18	37,54	20,80
Hochtief	4,00	100,20	-0,60	105,20	51,16
Hugo Boss NA	1,00	66,92	+3,98	75,76	51,12
Indus Holding	0,80	22,00	+1,15	27,65	18,18
Infineon NA	0,32	37,16	+2,00	40,27	27,07
Jenoptik	0,30	26,76	+2,22	33,36	19,96
Jungheinrich Vz.	0,68	30,44	-0,85	37,22	24,62
K+S NA	1,00	13,66	+0,15	23,18	13,28
Kion Group	0,19	33,95	-0,93	40,86	26,05
Knorr-Bremse	1,45	57,28	+0,49	70,46	50,40
Kontron	1,00	21,32	+0,28	22,72	14,80
Krones	1,75	105,10	0	120,30	89,25
KWS Saat	0,80	52,70	+0,96	67,30	50,30
Lanxess	1,05	26,24	+1,71	47,83	20,14
LEG Immobilien	-	72,18	-1,10	78,00	46,17
Logwin NA	24,00	252,00	0	300,00	236,00
Lufthansa vNA	-	8,36	-0,54	11,16	6,51
Mercedes-Benz	5,20	62,87	+0,85	76,10	55,08
Merck	2,20	142,00	-1,70	202,80	135,00
MorphoSys	-	24,79	-0,72	32,49	11,81
MTU Aero Engines	3,20	190,00	+0,08	245,10	158,20
Münch. Rück vNA	11,60	391,30	0	395,20	292,40
Nagarro	-	85,70	+2,57	135,00	63,10
Nemetschek	0,45	78,66	+2,02	82,22	46,13
Nordex	-	10,00	-0,02	15,63	9,33
OHB	0,60	42,25	+1,56	43,55	29,50
Pfeiffer Vacuum	0,11	152,40	+0,53	175,20	145,00
PNE NA	0,08	12,82	+0,31	24,10	11,66
Porsche AG Vz.	1,01	83,56	+1,46	120,80	81,32
Porsche Vz.	2,56	47,15	+0,55	60,18	41,65
ProSiebenSat.1	0,05	5,98	+1,98	10,23	4,88
Puma	0,82	56,00	+0,29	67,34	43,81
PVA TePla	-	19,72	+1,81	27,58	13,82
Qiagen	-	38,57	-0,49	48,36	32,74
Rational	13,50	631,50	+3,36	713,50	518,00
Redcare Pharmacy	-	133,20	-0,89	136,15	41,62
Rheinmetall	4,30	284,70	+2,41	295,10	173,60
RTL Group	4,00	32,70	-0,43	49,64	31,32
RWE St.	0,90	40,45	-0,15	43,55	31,55
Salzgitter	1,00	27,00	+0,37	41,64	22,30
SAP	2,05	148,18	+0,73	149,12	96,12
Sartorius Vz.	1,44	305,80	+3,63	471,70	215,30
Scout24 NA	1,00	65,14	+0,34	67,08	46,12
Secunet	2,86	142,00	+0,71	256,00	124,40
SGL Carbon	-	6,10	0	9,54	5,62
Siemens Energy	-	11,37	-2,19	24,81	6,40
Siemens Health.	0,95	52,74	+1,03	58,08	44,39
Siemens NA	4,25	162,42	+0,57	167,00	119,48
Siltronic NA	3,00	83,30	+2,78	92,90	58,40
Sixt St.	6,11	93,45	+2,30	132,40	80,20
SMA Solar Techn.	-	60,95	-0,41	112,70	48,96
Stabilus S.A	1,75	58,70	+1,65	66,60	48,74
Ströer & Co.	1,85	53,25	-1,21	56,05	40,26
Südzucker	0,70	13,87	-0,07	18,93	13,32
Symrise Inh.	1,05	105,35	+0,43	110,35	87,38
TAG Immobilien	-	12,28	-3,08	13,29	5,37
Talanx NA	2,00	67,50	+1,35	67,95	38,80
TeamViewer SE	-	13,52	+3,17	17,75	11,61
Telefónica Deutschl.	0,18	2,35	+0,04	3,15	1,55
thyssenkrupp	0,15	6,40	-0,53	7,77	5,50
TUI konv.	-	7,28	+2,08	10,01	0,79
United Internet NA	0,50	19,52	-3,94	22,87	12,38
Verbio	0,20	29,54	+5,31	70,55	27,58
Vitesco Techn. Grp.	-	93,55	+0,05	96,20	54,00
Volkswagen Vz.	8,76	114,86	+1,16	143,20	97,83
Vonovia NA	0,85	26,52	-1,30	28,72	15,27
Vossloh	1,00	39,40	+1,03	44,65	36,50
Wacker Chemie	12,00	110,50	+1,42	161,55	105,50
Wüstenr. & Württ.	0,65	13,20	+0,61	17,74	12,88
Zalando	-	22,28	+2,81	45,81	19,89

PARIS

08.12. / Schluss

CAC 40 7526,55 **(+1,32 % V.tag)**

TAGESGEWINNER	Kurs	absolut	in %
LVMH	739,10	+23,50	+3,28
Kering	413,80	+10,40	+2,58
Thales	138,95	+3,45	+2,55
Airbus	141,82	+3,46	+2,50
Legrand	93,88	+1,88	+2,04

TAGESVERLIERER	Kurs	absolut	in %
Worldline	15,55	– 0,20	– 1,27
Orange	11,09	– 0,05	– 0,45
Eurofins Scientific	55,00	– 0,16	– 0,29
Carrefour	17,19	– 0,04	– 0,20
Teleperformance	118,05	+0,15	+0,13

Angaben in Euro	Dividende	Kurs 08.12.	+/–% V.tag	52-Wochen Hoch	52-Wochen Tief
Accor	1,05	34,81	+2,20	35,47	22,98
Air France-KLM	-	12,44	+1,43	14,53	1,21
Air Liquide	2,95	175,32	+0,82	175,76	131,86
Airbus	1,80	141,82	+2,50	142,02	108,88
Alstom	0,25	11,69	+0,52	28,41	11,02
ArcelorMittal	0,21	23,74	+0,70	30,52	19,91

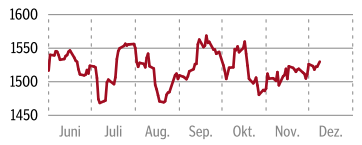
Wirtschaft

Aktien aus dem NICHT-EURORAUM

LONDON

08.12. / Schluss

S&P UK 1529,96 **(+0,50 % V.tag)**

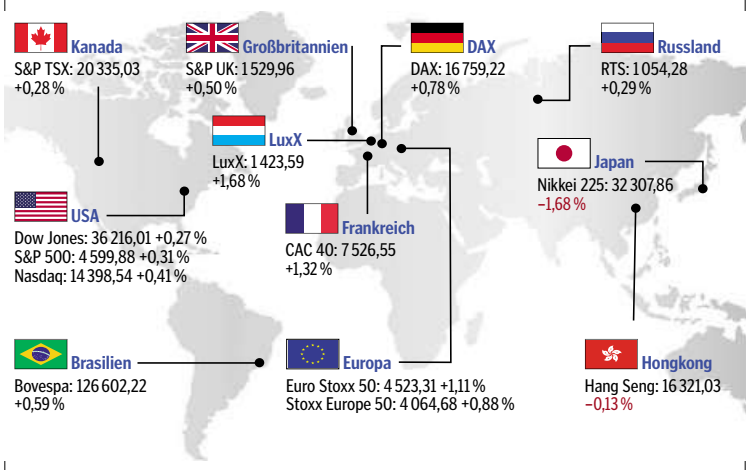


TAGESGEWINNER	Kurs	absolut	in %
Antofagasta	1514,00	+61,50	+4,23
InterCont. Hotels	6830,00	+240,00	+3,64
Ashtead Group	5032,00	+147,00	+3,01
Electrocomp.	801,40	+21,80	+2,80
Airtel Africa	116,00	+2,90	+2,56

TAGESVERLIERER	Kurs	absolut	in %
Anglo American	1802,60	−421,90	−18,97
Berkeley Group	4740,00	−200,00	−4,05
Imperial Brands	1820,00	−36,50	−1,97
Hikma Pharmac.	1751,50	−31,50	−1,77
BT Group	132,15	−2,25	−1,67

Angaben in Pence	Dividende	Kurs 08.12.	+/−% V.tag	52-Wochen Hoch	52-Wochen Tief
3i Group	0,27	2344	+1,21	2352	1271
Admiral Group	0,51	2801	+0,94	2803	1815
Anglo American	0,55	1803	-18,97	3699	1630
Antofagasta	0,12	1514	+4,23	1838	1280
Ashtead Group	0,67	5032	+3,01	6012	4386
Ass. Brit. Foods	0,14	2422	-0,29	2441	1540
AstraZeneca	0,72	10122	+0,24	12390	9851
BAE Systems	0,12	1043	+2,31	1129	798,00
Barclays	0,03	143,28	+2,24	193,16	128,16
Barratt Develop.	0,24	536,60	-1,00	544,00	384,20
BP PLC	0,07	468,25	+1,74	570,50	447,20
Brit. Am. Tobacco	0,58	2317	+0,43	3376	2233
BT Group	0,05	132,15	-1,67	161,35	110,15
Bunzl	0,18	3079	+0,95	3225	2680
Burberry Group	0,45	1519	+2,53	2656	1436
Centrica	0,01	149,45	+0,03	173,65	82,54
Coca-Cola HBC	0,78	2273	+0,66	2582	1897
CRH	0,25	5140	+1,78	5150	3139
DCC	0,63	5520	-0,29	5594	3992
Dechra Pharmac.	0,13	3832	-0,05	3882	2474
Diageo	0,49	2829	+2,43	3790	2719
Diploma	0,17	3428	+1,30	3458	2566
DS Smith	0,12	303,00	-0,66	369,10	260,50
Electrocomp.	0,08	801,40	+2,80	1037	551,20
Entain PLC	0,09	803,00	+0,73	1597	763,60
Experian Group	0,38	3081	+1,28	3160	2366
Foreign Col.Inv.	0,03	909,00	+1,11	992,00	826,00
Frasers Group	0,01	919,00	+0,49	924,50	661,00
Fresnillo PLC	0,01	580,40	-0,75	996,80	499,30
Glencore	0,30	457,40	+0,85	584,50	410,95
Halma	0,12	2205	+1,89	2520	1802
Hargreaves Lans.	0,29	748,40	+1,27	1024	676,40
Hikma Pharmac.	0,25	1752	-1,77	2222	1472
HSBC Hold.	0,10	619,20	+1,11	665,60	481,00
IMI	0,09	1624	+1,12	1686	1273
Imperial Brands	0,52	1820	-1,97	2114	1554
Int. Cons. Air.	-	158,40	+0,19	173,58	122,70
Intertek Group	0,38	4052	+0,27	4549	3747
Kingfisher	0,04	232,10	+1,93	294,80	198,30
Legal & General	0,06	240,90	+0,50	269,40	203,20
Lloyds Bank.Gr.	0,01	46,34	+1,36	54,33	39,55
London St. Exchange	0,36	9100	+1,31	9104	7052
Marks & Spencer	0,01	260,20	+1,25	262,60	116,80
Mondi PLC	0,23	1463	-1,51	1601	1174
Next	0,66	8002	-0,10	8184	5468
Ocado Group	-	627,40	+2,02	1017	342,00
Pearson	0,07	960,40	+1,87	985,00	749,40
Prudential	0,05	889,60	+1,78	1382	814,00
Reckitt Benckiser	0,77	5394	+0,75	6570	5326
Relx	0,17	3107	+0,55	3119	2272
Rentokil Initial	0,03	419,10	+1,09	663,80	387,80
Rio Tinto	1,38	5583	+0,27	6406	4510
Rolls-Royce Group	-	289,30	+1,08	292,40	86,45
Sage Group	0,07	1175	+1,69	1175	725,40
Sainsbury PLC	0,04	294,80	+1,62	300,70	214,60
Segro PLC	0,09	831,80	-1,19	920,20	675,40
Severn Trent	0,47	2714	-0,26	2991	2243
Smith & Nephew	0,14	1049	+1,75	1316	887,00
Smiths Group	0,29	1675	+1,73	1807	1518
Smurfit Kappa	0,34	3038	+0,53	3603	2528
SSE	0,68	1883	+0,67	1919	1485
St James Place	0,16	699,60	+2,04	1310	597,60
St. Chartered	0,06	660,00	+1,54	799,40	578,80
Taylor Wimpey	0,05	137,50	+0,29	138,50	98,22
Un. Utilities Gr.	0,30	1110	+0,36	1127	897,00
Unilever plc.	0,37	3787	-0,56	4483	3719
Unite Group	0,12	979,50	-0,25	1053	835,00
Weir Group	0,18	1911	+0,71	2072	1615
Whitbread	0,34	3343	+1,58	3709	2567
WPP	0,15	722,60	+0,33	1082	656,00

WELTBÖRSEN IM ÜBERBLICK



WESTEUROPA		08.12.	07.12.	+/− absolut	+/− %	52 W-Hoch	52W-Tief
Europa	Euro Stoxx 50	4523,3	4473,8	+49,54	+1,11	4531,5	3767,3
Europa	DJ Stoxx Europe 50	4064,7	4029,2	+35,47	+0,88	4090,0	3638,8
Europa	Euronext 100	1388,2	1375,5	+12,67	+0,92	1406,0	1222,7
Amsterdam	AEX	781,85	776,34	+5,51	+0,71	795,20	688,24
Athen	Compos Index	1275,1	1273,3	+1,76	+0,14	1351,7	902,81
Brüssel	Euronext BEL-20	3694,5	3656,9	+37,56	+1,03	3962,3	3271,5
Dublin	ISEQ-Overall Index	8506,7	8498,4	+8,39	+0,10	9134,8	7005,7
Frankfurt	DAX	16759,2	16629,0	+130,23	+0,78	16782,7	13791,5
Frankfurt	TecDAX	3251,1	3220,1	+30,98	+0,96	3350,5	2788,4
Helsinki	OMXH	9943,3	9847,4	+95,91	+0,97	11427,1	8915,2
Kopenhagen	OMXC 20	2182,8	2175,3	+7,49	+0,34	2299,5	1790,3
Lissabon	PSI General	4725,6	4717,3	+8,32	+0,18	4751,8	4047,4
London	S&P UK	1530,0	1522,4	+7,56	+0,50	1635,1	1461,1
LuxX	LuxX	1423,6	1400,0	+23,56	+1,68	1656,1	1280,5
Madrid	IBEX 35	10223,4	10146,0	+77,40	+0,76	10301,3	8059,5
Mailand	DJ IT Titans 30	3225,6	3194,6	+30,97	+0,97	3231,2	2442,1
Oslo	Oslo OBX Index	1294,3	1287,6	+6,69	+0,52	1318,4	1123,1
Paris	CAC 40	7526,6	7428,5	+98,03	+1,32	7581,3	6388,2
Stockholm	OMXS 30	863,55	857,97	+5,58	+0,65	886,66	746,78
Wien	ATX	3321,8	3290,2	+31,57	+0,96	3560,3	3006,7

OSTEUROPA		08.12.	07.12.	+/− absolut	+/− %	52 W-Hoch	52W-Tief
Budapest	BUX Ind	58669,8	58424,9	+244,97	+0,42	58751,0	39749,4
Prag	PX Ind	1407,6	1407,3	+0,28	+0,02	1433,1	1159,7
Warschau	WIG 20 Ind	2306,1	2288,8	+17,21	+0,75	2329,1	1626,0

ASIEN		08.12.	07.12.	+/− absolut	+/− %	52 W-Hoch	52W-Tief
Bangkok	SET Index	1381,0	1378,7	+2,26	+0,16	1696,0	1366,2
Hong Kong	Hang Seng	16321,0	16343,0	−21,95	-0,13	22700,9	16158,0
Jakarta	Composite Index	7159,6	7134,6	+24,98	+0,35	7201,6	6542,8
Manila	PSEi	6234,8*	6305,9*	−71,08	-1,13	7137,6	5920,5
Mumbai	BSE Sensex	69825,6	69521,7	+303,91	+0,44	69893,8	57088,5
Seoul	Korea Comp Index	2517,9	2492,1	+25,78	+1,03	2668,2	2180,7
Shanghai	Shanghai A Index	3113,3	3109,8	+3,48	+0,11	3584,1	3065,2
Shenzen	Shenzen B Index	1073,2	1073,0	+0,18	+0,02	1243,1	1021,6
Sydney	All Ordinaries	7405,6	7384,7	+20,90	+0,28	7779,4	6938,5
Taipei	Taiwan Weighted	17384,0	17278,7	+105,25	+0,61	17516,6	13981,6
Tokio	Nikkei 225	32307,9	32858,3	−550,45	-1,68	33853,5	25661,9

AMERIKA (20:16 Uhr ME(S)Z)		08.12.	07.12.	+/− absolut	+/− %	52 W-Hoch	52W-Tief
New York	DJ Industr Average	36216,0	36117,4	+98,63	+0,27	36292,6	31429,8
New York	NASDAQ Comp.	14398,5	14340,0	+58,55	+0,41	14446,6	10207,5
New York	NASDAQ 100	16080,8	16022,5	+58,35	+0,36	16166,5	10671,2
Toronto	S&P TSX Composite	20335,0	20278,5	+56,52	+0,28	20843,2	18692,1

SÜDAMERIKA (20:16 Uhr ME(S)Z)		08.12.	07.12.	+/− absolut	+/− %	52 W-Hoch	52W-Tief
Buenos Aires	Merval	941829,9*	894502,3*	+47327,59	+5,29	945551,5	162735,7
Mexico	IPC	54217,8	54456,8	−239,01	-0,44	55626,5	47765,1
São Paulo	Bovespa	126602,2	125862,3	+739,97	+0,59	128182,9	97687,7

ZÜRICH

08.12. / Schluss

SMI 11071,77 **(+0,95 % V.tag)**

TAGESGEWINNER	Kurs	absolut	in %
Richemont	115,75	+2,90	+2,57
Logitech NA	78,18	+1,62	+2,12
UBS Group N	25,01	+0,44	+1,79
Roche Hold. GS	253,30	+3,85	+1,54
Swiss Life NA	571,80	+7,80	+1,38

TAGESVERLIERER	Kurs	absolut	in %
Swisscom NA	508,60	−0,80	−0,16
Zurich Insur. Grp	450,60	+0,40	+0,09
Sika N	245,70	+0,30	+0,12
Alcon N	63,10	+0,08	+0,13
Lonza Group NA	329,20	+0,70	+0,21

Angaben in CHF	Dividende	Kurs 08.12.	+/−% V.tag	52-Wochen Hoch	52-Wochen Tief
ABB NA	0,84	35,97	+1,32	36,11	27,78
Adecco Group NA	2,50	41,51	+1,24	42,20	27,10
Alcon N	0,21	63,10	+0,13	75,40	58,30
Geberit NA	12,60	507,20	+0,40	542,00	409,00
Givaudan NA	67,00	3392,0	+0,59	3396,0	2691,0
Holcim N	2,50	65,42	+0,68	65,60	46,52
Julius Bär NA	2,60	45,76	+1,89	64,70	42,98
Kudelski Inh.	0,10	1,24	+2,06	2,60	1,19
Kühne + Nagel NA	14,00	262,00	+0,77	286,00	207,40
Lindt & Sprüngli PS	130,00	10880,0	+1,78	11410,0	9320,0
Logitech NA	1,06	78,18	+2,12	78,18	45,56
Lonza Group NA	3,50	329,20	+0,21	599,40	308,60
Nestlé NA	2,95	99,38	+0,72	116,84	97,09
Novartis NA	-	84,72	+0,56	90,16	69,89
Partners Group	37,00	1172,5	+0,95	1176,5	722,80
Richemont	3,50	115,75	+2,57	161,10	102,95
Roche Hold. GS	9,50	253,30	+1,54	308,50	230,90
Roche I	9,50	272,00	+2,80	376,00	245,20
Schindler PS Hold.	4,00	202,70	+1,35	217,70	170,00
SGS NA	3,20	73,16	-0,30	94,40	71,74
SIG Group	0,47	19,92	+0,40	26,26	18,67
Sika N	3,20	245,70	+0,12	280,30	206,90
Sonova NA	4,60	257,00	+0,98	293,20	205,80
Straumann NA	0,80	119,85	+1,61	147,00	97,00
Swatch Inh.	6,00	228,50	+1,33	342,70	222,30
Swiss Life NA	30,00	571,80	+1,38	603,40	466,00
Swiss Re NA	6,40	98,88	+0,22	104,20	83,10
Swisscom NA	22,00	508,60	-0,16	619,40	495,70
UBS Group N	0,55	25,01	+1,79	25,36	14,38
VAT Group N	6,25	395,90	+1,02	410,80	247,80
Zurich Insur. Grp	24,00	450,60	+0,09	459,00	393,00

NASDAQ

08.12. / 20:16 Uhr ME(S)Z

Nasdaq 14398,54 **(+0,41 % V.tag)**

TAGESGEWINNER	Kurs	absolut	in %
Warner Bros. Disc.	11,57	+0,75	+6,89
Lululemon Athlet.	492,34	+27,37	+5,89
Lucid Group	4,65	+0,18	+3,91
Atlassian Corp	192,91	+5,17	+2,75
Zoom Video Comm.	73,77	+1,84	+2,56

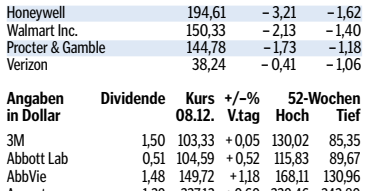
TAGESVERLIERER	Kurs	absolut	in %
Enphase Energy	102,82	−4,36	−4,06
Illumina	114,45	−2,69	−2,29
Sirius XM Hldgs.	4,62	−0,09	−1,91
Honeywell	194,61	−3,21	−1,62
Alphabet Inc. A	134,84	−2,13	−1,56

Angaben in Dollar	Dividende	Kurs 08.12.	+/−% V.tag	52-Wochen Hoch	52-Wochen Tief
AirBnB	-	141,27	+1,02	154,95	81,91
Align Techn.	-	221,33	+2,20	413,20	176,34
Americ. Elec.	0,88	79,66	-0,64	100,32	69,38
Analog Dev.	0,86	185,39	+0,54	200,10	154,99
Ansys	-	286,81	+0,24	351,23	230,00
Applied M.	0,32	148,16	-0,16	157,76	93,68
ASML Hold.	1,53	697,96	-0,20	771,98	529,01
AstraZeneca	0,47	63,24	-0,42	76,56	61,73
Atlassian Corp	-	192,91	+2,75	215,77	116,40
Autodesk	0,02	224,21	+0,15	232,15	179,61
Autom. Data	1,40	229,99	-0,01	274,92	201,46
Baker Hughes	0,20	32,06	+1,10	37,58	26,12
Biogen	-	239,91	+0,33	319,76	220,86
Cadence Des.	-	260,42	+0,37	279,33	154,88
Cintas	1,35	553,22	-0,09	559,94	423,06
Cognizant	0,29	70,46	+0,06	72,71	54,25
Const. Energy	0,28	111,17	+0,58	127,24	71,16
Copart Inc.	-	47,50	-0,34	51,53	29,62
Costar Grp	-	82,53	-0,03	92,36	65,12
Crowdstrike	-	243,11	+1,23	244,64	92,25
CSX Corp.	0,11	33,06	-1,28	34,38	27,60
Datadog	-	114,35	-0,56	120,26	61,34
DexCom	-	117,64	-1,05	139,55	74,76
Diamondb.	3,37	148,77	+0,79	171,40	119,01
Dollar Tree	-	125,15	-1,28	161,10	102,77
eBay	0,25	41,33	-0,33	52,23	37,17
Electr. Arts	0,19	137,28	+1,28	140,30	108,53
Enphase En.	-	102,82	-4,06	338,10	73,49
Fastenal	0,35	62,28	-0,13	62,60	45,70
Fortinet	-	52,09	+1,53	81,24	44,12
Globalfoundr.	-	52,48	-0,49	72,50	48,12
Goodyear	0,16	14,03	+0,07	16,51	9,66
IDEXX Labor.	-	529,88	+1,24	564,74	372,50
Illumina	-	114,45	-2,29	238,55	89,00
Incyte	-	54,88	-0,52	86,29	50,27
Intuit	0,90	573,79	+0,40	599,00	370,62
Intuitive	-	311,13	-0,14	358,07	222,65
JD.com	-	26,58	-1,32	67,10	24,01
Keurig Dr	0,22	32,18	-0,57	38,69	27,66
KLA Corp.	1,45	536,09	-0,88	562,84	355,88
Lam Research	2,00	705,91	-0,30	730,99	397,06
Lucid Group	-	4,65	+3,91	17,80	3,62
Lululemon	-	492,34	+5,89	493,80	286,58
Marriott Intl.	0,52	209,69	+0,80	213,13	145,37
Marvell Techn.	0,06	52,96	+1,51	67,99	33,75
Mercadolibre	-	1584,6	-0,38	1660,0	815,86
Microchip	0,44	86,44	+0,75	94,30	67,69
Micron Techn.	0,12	75,34	+2,33	79,02	48,43
Moderna	-	80,69	+0,92	217,25	62,55
Monster Bev.	-	54,18	-0,20	60,47	47,13
NXP Semic.	1,01	216,09	+2,08	225,57	150,90
O`Reilly Autom.	-	944,98	-0,86	1006,0	767,27
Old Dom. Fr.	0,40	370,76	-1,06	438,05	277,49
Paccar	0,27	95,66	+0,13	96,11	64,33
Palo Alto Netw.	-	298,39	+1,59	298,57	132,22
Paychex	0,89	124,16	-0,56	129,70	104,09
PDD Hold.	-	139,16	-0,79	147,65	59,67
Regeneron	-	842,04	-0,84	853,97	668,00
Rivian Autom.	-	19,07	-0,57	29,28	11,68
Ross Stor. Inc.	0,34	131,90	+0,19	133,79	99,00
Seagen	-	218,90	+0,26	219,43	122,66
Sirius XM Hldgs.	0,03	4,62	-1,91	7,95	3,32
Synopsys	-	537,32	+0,65	564,78	312,25
Verisk Analyt.	0,34	232,34	-0,58	249,26	169,74
Vertex	-	351,13	-0,77	387,42	282,21
Viatris Inc.	0,12	9,82	+0,67	12,40	8,74
Warner Bros. D.	-	11,57	+6,89	16,34	8,82
Workday	-	273,69	+0,48	273,93	157,85
Xcel En.	0,52	60,91	-1,04	72,99	53,73
Zoom Video	-	73,77	+2,56	85,13	58,87
Zscaler	-	199,71	-0,17	207,78	84,93

NYSE

08.12. / 20:16 Uhr ME(S)Z

Dow Jones 36216,01 **(+0,27 % V.tag)**



TAGESGEWINNER	Kurs	absolut	in %
Boeing	243,40	+6,07	+2,56
Goldman Sachs	351,03	+6,41	+1,86
Intel	42,86	+0,71	+1,67
Walgreens Boots	23,26	+0,36	+1,55

TAGESVERLIERER	Kurs	absolut	in %
Honeywell	194,61	−3,21	−1,62
Walmart Inc.	150,33	−2,13	−1,40
Procter & Gamble	144,78	−1,73	−1,18
Verizon	38,24	−0,41	−1,06

Angaben in Dollar	Dividende	Kurs 08.12.	+/−% V.tag	52-Wochen Hoch	52-Wochen Tief
3M	1,50	103,33	+0,05	130,02	85,35
Abbott Lab	0,51	104,59	+0,52	115,83	89,67
AbbVie	1,48	149,72	+1,18	168,11	130,96
Accenture	1,29	337,12	+0,60	339,46	242,80
Adobe	0,01	607,61	-0,14	628,60	318,60
AIG	0,36	65,71	+0,45	66,68	45,66
Alcoa	0,10	25,07	+0,52	57,61	23,07
Alphabet A	-	134,84	-1,56	141,22	84,86
Alphabet C	-	136,45	-1,42	142,38	85,57
Altria Group	0,98	41,28	-0,11	48,99	39,07
Am.Tower Reit	1,62	205,46	-2,50	235,57	154,58
Amazon	-	147,49	+0,42	149,26	81,43
AMD	-	129,20	+0,69	132,83	60,05
Amer.Express	0,60	168,51	-0,07	182,15	137,80
Amgen	2,13	269,90	-0,52	288,46	211,71
Apple Inc.	0,24	195,63	+0,70	198,23	124,17
AT&T	0,28	16,83	-1,55	21,70	13,43
Bank of NY	0,42	49,06	+1,29	52,26	39,65
Berksh. Hath. B	-	352,55	-0,04	373,34	292,42
Bk. of America	0,24	31,02	+1,17	37,00	24,96
Blackrock	5,00	744,82	-0,08	781,77	596,18
Boeing	2,06	243,40	+2,56	243,46	176,25
Booking H.	-	3264,5	+0,82	3276,9	1907,4
Br.-Myers Sq.	0,57	50,27	+0,23	80,67	48,25
Broadcom	4,60	926,49	+0,68	999,87	540,92
Capital One	0,60	118,08	+2,34	123,09	83,93
Caterpillar	1,30	259,54	+0,83	293,88	204,04
Charles Schwab	0,25	64,08	+1,77	86,63	45,00
Charter C.	-	364,30	-1,23	458,30	302,21
Chevron	1,51	143,86	+1,01	187,81	140,72
Cisco	0,39	48,51	+0,53	58,19	45,56
Citigroup	0,53	48,84	+0,70	53,23	38,17
Coca-Cola	0,46	58,52	-0,37	64,99	51,55
Coca-Cola Europacific	1,17	63,53	-0,77	66,79	53,04
Coeur Mining	-	3,03	-1,30	4,55	2,00
Colgate-P.	0,48	76,97	-0,84	82,09	67,62
Comcast A	0,29	42,00	-0,41	47,46	33,78
ConocoPhillips	0,58	111,66	+0,73	127,35	91,53
Costco	1,02	611,58	+0,16	613,61	447,90
CVS Caremark	0,61	74,95	+1,26	104,83	64,41
Danaher Corp.	0,27	217,86	-0,48	249,55	182,09
Deere	1,35	362,98	+0,49	450,00	345,55
Disney Co.	0,30	92,80	+0,49	118,18	78,73
Dow Inc.	0,70	50,96	-0,23	60,88	47,26
Duke Energy	1,03	94,11	-0,38	106,43	83,06
Eli Lilly	1,13	594,94	+1,13	629,97	309,20
Emerson Elec.	0,53	89,63	+1,03	100,62	76,94
Exelon Corp.	0,36	39,04	-0,78	44,37	35,71
Exxon Mobil	0,95	99,35	+0,94	120,70	98,02
FedEx Corp.	1,26	273,34	+2,13	273,76	162,61
Ferrari	1,81	368,10	+1,19	369,91	209,88
Ford	0,15	11,03	+1,92	15,42	9,63
Gen. Dynamics	1,32	252,63	+0,45	254,76	202,35
Gen. Electr.	0,08	120,30	+0,68	123,25	59,13
General Motors	0,09	33,90	+1,15	43,63	26,30
Gilead Sc.	0,75	78,93	+1,16	89,74	72,87
Goldman S.	2,75	351,03	+1,86	379,68	289,36
Hexcel	0,13	71,02	+1,05	79,08	55,59
Home Depot	2,09	326,60	+0,13	347,25	274,26
Honeywell	1,08	194,61	-1,62	219,96	174,88
Howmet	0,05	53,14	+0,75	53,28	37,25
HP Inc.	0,26	29,53	+0,39	33,90	25,22
IBM	1,66	161,47	+0,78	162,79	120,55
Intel	0,13	42,86	+1,67	45,34	24,73
Johns.&Joh.	1,19	154,18	-0,79	181,04	144,95
JP Morgan	1,05	158,21	+0,91	159,38	123,11
Kraft Heinz Co	0,40	36,32	-0,52	42,80	30,68
Linde PLC	1,28	400,25	+0,39	416,19	302,17
Lockheed M.	3,15	448,36	+0,28	508,10	393,77
Lowe's	1,10	207,82	-0,23	237,21	181,85
MasterCard	0,57	411,29	-0,45	418,60	336,43
McDonald's	1,67	286,04	-0,26	299,35	245,73
Medtronic	0,69	79,58	+0,03	92,02	68,84
Merck & Co.	0,73	103,26	-0,60	119,65	99,14
Meta Platf.	-	331,95	+1,64	342,92	112,46
MetLife	0,52	63,99	+0,84	74,70	48,95
Microsoft	0,75	373,64	+0,73	384,30	219,35
Mondelez	0,43	71,16	-0,61	78,59	60,75
Morgan Stanley	0,85	82,32	+2,45	100,99	69,42
Netflix	-	453,77	+0,38	485,00	273,41
Nextera Energy	0,47	59,38	-0,79	88,61	47,15
Nike	0,37	115,84	+0,90	131,31	88,66
Nvidia	0,04	476,10	+2,17	505,48	138,84
Oracle	0,40	113,23	+0,31	127,54	79,43
PayPal	-	58,92	+0,76	88,63	50,25
Pepsi	1,27	165,60	-1,08	196,88	155,83
Pfizer	0,41	28,80	+0,59	54,93	28,30
Philip Morris	1,30	91,07	-0,05	105,62	87,23
Proct.&Gamb.	0,94	144,78	-1,18	158,38	135,83
QUALCOMM Inc.	0,80	133,03	+0,10	139,94	101,47
RTX Corp.	0,59	81,36	-0,17	104,91	68,56
Salesforce	-	251,64	+1,12	263,43	126,34
Simon Pro. Grp.	1,90	131,91	+0,43	133,08	100,17
Southern Co.	0,70	71,26	-0,54	75,80	61,56
Starbucks Corp.	0,57	96,68	+0,26	115,48	89,21
Stellantis	1,34	22,65	+0,44	22,90	13,71
Target Corp.	1,10	135,45	+0,19	181,70	102,93
Tesla	-	244,17	+0,66	299,29	101,81
Teva Pharm.	0,09	9,84	-1,35	11,45	7,09
Texas Instr.	1,30	157,37	-0,20	188,12	139,48
Thermo Fish.	0,35	489,77	-0,88	609,22	415,60
T-Mobile US	0,65	156,89	+0,32	157,00	124,92
Travelers Comp.	1,00	181,25	-0,36	194,51	157,33
U.S. Bancorp	0,48	40,37	+1,61	49,95	27,27
Union Pacific	1,30	230,01	-0,64	240,48	183,69
UnitedHealth	1,88	548,21	-0,01	554,70	445,68
UPS	1,62	156,77	+0,17	197,80

Wirtschaft

Fonds d'investissement

BANCO POPOLARE LUXEMBOURG S.A.

Nom	Devise	Valeur nette d'inventaire	Date
Strategic Investment Sicav - BA3 Aletti Prudente	EUR	982,08	07.12
Strategic Investment Sicav - Firmitudo Flexible Strategy	EUR	11,04	05.12

SPUERKEESS / Raiffeisen

Nom	Devise	Valeur nette d'inventaire A (cap.)	B (dist.)	C (cap.)	D (dist.)	Date
Lux-Bond Green	EUR	85,97	84,10			07.12
Lux-Bond High Income	EUR	217,61	97,45			07.12
Lux-Bond Long Term Eur	EUR	251,23	109,42			07.12
Lux-Bond Medium Term Eur	EUR	120,73	88,81			07.12
Lux-Bond USD	USD	581,64	154,42			07.12
Lux-Cash EURO	EUR	222,73	118,39			07.12
Lux-Cash US Dollars	USD	279,50	124,93			07.12
Lux-Croissance I	EUR	207,36	68,34			07.12
Lux-Equity Best Sectors	EUR	135,70				07.12
Lux-Equity Emerging Markets	EUR	131,25				07.12
Lux-Equity Europe	EUR	162,18				07.12
Lux-Equity Global	EUR	266,01				07.12
Lux-Equity Global	USD	286,92				07.12
Lux-Equity Green	EUR	106,56				07.12
Lux-Equity High Dividend	EUR	217,56	132,08			07.12
Lux-Equity Low Volatility	EUR	221,85				07.12
Lux-Equity North America	USD	196,23				07.12
Lux-Pension 25%	EUR	161,16				07.12
Lux-Pension 50%	EUR	187,94				07.12
Lux-Pension 75%	EUR	198,77				07.12
Lux-Pension 100%	EUR	215,42				07.12
Lux-Pension Marche Monetaire	EUR	116,96				07.12
Lux-Portfolio Balanced	EUR	196,43				07.12
Lux-Portfolio Defensive	EUR	171,96				07.12
Lux-Portfolio Dynamic	EUR	214,23				07.12
Lux-Portfolio Global Flexible	EUR	119,21				07.12
Lux-Portfolio Global Flexible Serenity	EUR	97,46				07.12
Lux-Portfolio Growth	EUR	210,42				07.12

VNI actualisees sur www.spuerkeess.lu et www.raiffeisen.lu

BANQUE DE LUXEMBOURG

Nom	Devise	Valeur nette d'inventaire A (dist.)	B (cap.)	Date
BL FUND SELECTION				
BL Fund Selection 0 50	EUR	108,25	144,28	06.12
BL Fund Selection 50 100 SRI	EUR	115,98	218,21	06.12
BL Fund Selection Alternative Strategies	EUR	92,83	95,76	06.12
BL Fund Selection - Equities SRI	EUR	95,76	258,96	06.12
BL				
BL American Small & Mid Caps	USD	209,95	225,46	07.12
BL Bond Dollar	USD	242,31	88,43	07.12
BL Bond Emerging Markets Euro	EUR	79,36	98,72	07.12
BL Bond Emerging Markets Dollar	USD	82,79	110,32	07.12
BL Bond Euro	EUR	195,63	89,34	07.12
BL Corporate Bond Opportunities	EUR	198,54	85,92	07.12
BL Emerging Markets	EUR	123,35	160,86	07.12
BL Equities America	USD	330,70	100,42	07.12
BL Equities Asia	USD	91,70	95,53	07.12
BL Equities Dividend	EUR	173,56	243,09	07.12
BL Equities Emerging Markets	USD		79,41	07.12
BL Equities Europe	EUR	232,45	105,53	07.12
BL Equities Europe PEA	EUR	98,60	103,31	07.12
BL Equities Japan	JPY	29020,00	25703,00	08.12
BL European Family Business	EUR	130,51	131,18	07.12
BL European Small & Mid Caps	EUR	193,20	200,03	07.12
BL Global 30	EUR	100,56	99,56	07.12
BL Global 50	EUR	98,97	102,95	07.12
BL Global 75	EUR	105,15	102,05	07.12
BL Global Bond Opportunities	EUR	252,33	92,36	07.12
BL Global Equities	EUR	227,73	113,73	07.12
BL Global Flexible EUR	EUR	137,33	190,38	07.12
BL Global Flexible USD	USD	157,54	172,68	07.12
BL Global Impact	EUR	178,77	105,77	07.12

Note: This information is supplied without liability

Degroof Petercam

Nom	Devise	Valeur nette d'inventaire Distribution	Capitalisation	Date
DP Global Strategy L High - A	EUR	60,98		06.12
DP Global Strategy L High - B	EUR		122,66	06.12
DP Global Strategy L Low - A	EUR	32,34		06.12
DP Global Strategy L Low - B	EUR		90,44	06.12
DP Global Strategy L Medium - A	EUR	54,53		06.12
DP Global Strategy L Medium- B	EUR		129,22	06.12

Belfius ASSET MANAGEMENT

Nom	Devise	Valeur nette d'inventaire A (dist.)	B (cap.)	Date
Belfius Equities China	EUR	6,82	10,08	07.12
Belfius Equities Europe Conviction	EUR	113,48	173,09	07.12
Belfius Equities Europe Small & Mid Caps	EUR	655,48	1056,17	07.12
Belfius Equities Global Health Care	USD	3512,63	5096,40	06.12
Belfius Equities Leading Brands	EUR	116,90	176,23	07.12
Belfius Equities Robotics & Innovative Technology	USD	423,60	507,32	06.12

CREUTZ & PARTNERS

THE ART OF ASSET MANAGEMENT

www.creutz-partners.com

Nom	Devise	Souscription	Rachat	Date
C&P Funds ClassiX	EUR	87,63	87,63	07.12
C&P Funds QuantiX	EUR	151,14	151,14	07.12

CANDRIAM

A NEW YORK LIFE INVESTMENTS COMPANY

Nom	Devise	Valeur nette d'inventaire A (dist.)	B (cap.)	Date
Candriam Bonds Emerging Debt Loc Cur - C	USD		98,86	07.12
Candriam Bonds Emerging Debt Loc Cur - I	USD		1031,39	07.12
Candriam Bonds Emerging Debt Loc Cur - I	EUR		1378,63	07.12
Candriam Bonds Emerging Markets	USD	783,94	2487,79	07.12
Candriam Bonds Euro	EUR	244,29	1063,50	07.12
Candriam Bonds Euro Corporate	EUR	5119,92	7233,45	07.12
Candriam Bonds Euro Diversified	EUR	291,71	954,90	07.12
Candriam Bonds Euro Government	EUR	1023,01	2118,87	07.12
Candriam Bonds Euro High Yield	EUR	179,43	1268,32	07.12
Candriam Bonds Euro Long Term	EUR	3883,77	7343,54	07.12
Candriam Bonds Euro Short Term	EUR	1367,61	2046,51	07.12
Candriam Bonds Global Government	EUR	33,23	129,73	07.12
Candriam Bonds Global High Yield	EUR	95,66	255,49	07.12
Candriam Bonds Global Inflation Short Duration	EUR	110,43	141,01	07.12
Candriam Bonds International	EUR	191,65	892,49	07.12
Candriam Bonds Total Return	EUR		134,93	07.12
Candriam Equities L Australia C	AUD	869,17	1904,56	08.12
Candriam Equities L Biotechnology	USD	697,26	758,94	07.12
Candriam Equities L Emerging Markets	EUR	546,95	841,20	08.12
Candriam Equities L Europe Innovation	EUR	251,30	2797,68	07.12
Candriam Equities L Europe Optimum Quality C	EUR	88,52	140,24	07.12
Candriam L Balanced Asset Allocation	EUR	177,16		06.12
Candriam L Conservative Asset Allocation	EUR	167,08		08.01
Candriam L Dynamic Asset Allocation	EUR	198,37	233,70	06.12
Candriam L Multi-Asset Income	EUR	141,63	149,88	07.12
Candriam L Multi-Asset Income & Growth	EUR	133,74	169,88	07.12
Candriam Money Market EURO	EUR	362,27	521,87	07.12
Candriam Money Market EURO AAA	EUR		104,73	08.12
Candriam Money Market USD	USD	387,55	583,03	07.12
Candriam World Alternative - Alphamax EUR	EUR		1718,64	31.10
Candriam World Alternative - Alphamax USD	USD		2065,93	31.10

LES VNI actualisees peuvent etre consultees chaque jour sur www.bil.com | 1)Valeur de 2020 | Note: This information is supplied without liability

capital at work

Wealth Management Foyer Group

Nom	Devise	Valeur nette d'inventaire Class C	Class D	Date
Foyer Umbrella- Balanced	EUR	202,47	191,75	07.12
Foyer Umbrella - Bonds at Work	EUR	280,99	122,00	07.12
Foyer Umbrella - Contrarian Equities at Work	EUR	1026,40	573,60	07.12
Foyer Umbrella - Defensive	EUR	193,70	139,41	07.12
Foyer Umbrella - Dynamic	EUR	245,01	133,61	07.12
Foyer Umbrella - ESG Bonds at Work	EUR	150,19	129,62	07.12
Foyer Umbrella - ESG Equities at Work	EUR	207,86		07.12
Foyer Umbrella - Inflation at Work	EUR	205,79	118,60	07.12
Foyer Umbrella - Short Duration at Work	EUR	155,75	122,90	07.12

MASTERINVEST

Transparent Investments.

Nom	Devise	Souscription	Rachat	Date
European ABS Fund	EUR	114182,85	108745,57	06.12
Kathrein Bond Select (I)	EUR			
Kathrein Bond Select (R)	EUR	80,79	78,44	06.04

ÖKOWORLD

Tel: +49 21 03 28 41 0

Nom	Devise	Souscription	Rachat	Date
OkoWorld Growing Markets 2.0	EUR	237,75	226,43	07.12
OkoWorld Klima	EUR	100,11	95,34	07.12
OkoWorld Rock 'n' Roll Fonds	EUR	151,31	144,10	07.12
OkoWorld OkoVision Classic	EUR	204,95	195,19	07.12
OkoWorld Water for Life	EUR	194,18	184,93	07.12

Why not publish your funds on our pages?
KNEIP
Contact us at +352 227 277 444
or e-mail to LuxemburgerWort@kneip.com
in association with
FINANCIALOUNGE.COM
HUMAN FINANCIAL INFORMATION

Start der O3b mPOWER Satelliten 5 und 6, der zweiten Generation von Satelliten in der mittleren Umlaufbahn (MEO), 12. November 2023, Cape Canaveral.
Foto: SpaceX

Raumfahrtinnovation auf Weltklasseniveau „Made in Betzdorf“

Mit O3b mPOWER von SES nimmt die globale Konnektivität der nächsten Generation Gestalt an

Angesichts des weltweit wachsenden Bedarfs an Konnektivität ist die innovative Satelliten-Konstellation O3b mPOWER darauf ausgelegt, um dieser Nachfrage gerecht zu werden. Die dem Satellitensystem zugrundeliegende Technologie setzt neue Maßstäbe für datenintensive B2B-Satellitenkommunikationsanwendungen, indem sie Innovationen in den Bereichen Satellitenplattform, Software sowie der Bodeninfrastruktur zu einer integrierten Lösung kombiniert. Dieses Gesamtsystem ist in der Lage, die digitale Transformation einer Welt zu unterstützen, die immer stärker von Daten abhängig ist.

Am 12. November wurden der fünfte und sechste O3b mPOWER Satellit erfolgreich von Cape Canaveral aus in den Weltraum gestartet. Dieser dritte Start ergänzt das ursprüngliche System von sechs Satelliten in der mittleren Erdumlaufbahn (MEO), das für die Bereitstellung globaler Dienste erforderlich ist. Auf einer Höhe von rund 8 000 km über der Erdoberfläche wird O3b mPOWER Hochleistungs-Netzdienste bereitstellen, die hohe Datendurchsatzraten bei niedriger Latenz sowie einzigartige Flexibilität und Dienstverfügbarkeit kombinieren.

Zukunftsweisende Innovation auf Grundlage bewährter Technologie

O3b mPOWER ist die zweite Generation der MEO-Satelliten von SES und baut auf dem Erfolg der ersten Generation, O3b, auf. Als Pionier im Bereich der nicht-geostationären Umlaufbahnsysteme (NGSO) hat das luxemburgische Unternehmen einen starken Vorsprung gegenüber anderen Marktteilnehmern, die ihre erste NGSO-Konstellation erst kürzlich in die niedrige Erdumlaufbahn (LEO) gebracht haben. SES hat bereits vor einem Jahrzehnt die ersten O3b-Satelliten gestartet, und stellt seitdem mit seiner 20 Satelliten umfassenden Konstellation Hochleistungsdienste bereit.

O3b mPOWER-Antenne am Hauptsitz von SES in Betzdorf, Luxemburg.
Foto: SES

O3b mPOWER: Eine Satellitenkonstellation für die Zukunft

Die Einzigartigkeit von O3b mPOWER beruht auf drei Hauptaspekten. Zunächst einmal ist das System, welches die Satellitenplattform und die Bodeninfrastruktur steuert, softwarebetrieben. Das bedeutet, dass das gesamte System auf Softwareprogramme setzt, die ganz einfach von einem Betriebszentrum aus aktualisiert werden können, anstatt auf Hunderte von Kabeln und Geräten angewiesen zu sein. Entsprechend sind die Satelliten sowie Bodenkontrolle von O3b mPOWER kleiner, dafür aber leistungsstärker – ebenso wie Mobiltelefone, die in den letzten zwanzig Jahren immer kleiner und leichter geworden sind, aber an Leistungsfähigkeit gewonnen haben.

Darüber hinaus verfügt O3b mPOWER über Tausende von ausrichtbaren Punktstrahlen (spot beams), die Konnektivität von Dutzenden Mbit/s bis zu mehreren Gbit/s bereitstellen können, um der Marktnachfrage gerecht zu werden. Dabei kann der Strahl flexibel auf jeden beliebigen Ort der Erde gerichtet werden.

Schließlich hat SES für O3b mPOWER auch das erste anpassbare System zur Ressourcenverwaltung (Adaptive Resource Control – ARC) entwickelt, das für ein bisher unerreichtes Maß an Automatisierung sorgt. Das von einem speziellen Team von SES entworfene ARC ist gewissermaßen das Gehirn des Systems und steuert als solches das gesamte Netz. Es erkennt die von Kunden genutzten Anwendungen und ordnet ihnen automatisch den am besten geeigneten Satellitendienst zu, um effizient die richtigen Leistungen zu liefern.

Die Besonderheit von O3b mPOWER

Abgesehen vom Innovationsaspekt kommt das System vor allem dem Endnutzer zugute. Seien es Telekommunikationsbetreiber, Kreuzfahrtunternehmen, Internetanbieter oder Regierungsdienste, alle können dank der hohen Durchsatzraten, der einzigartigen Flexibilität und einer Paketumlaufzeit (roundtrip latency) von weniger als 150 Millisekunden ihre Geschäfte völlig neu gestalten.

Stellen Sie sich vor, Sie arbeiten als Biologe auf den Galapagosinseln in Ecuador und wollen Fotos und Videos an Ihre Kollegen in Ihrem Heimatland senden, können es aber aufgrund einer beschränkten Internetverbindung nicht. Oder Sie sind auf den Cook-Inseln und möchten einen Video-Anruf entgegennehmen, sind jedoch nicht dazu in der Lage, weil lediglich ein 3G-Netz verfügbar ist. Vielleicht machen Sie auch eine Kreuzfahrt am Ende der Welt und können ihre Freunde nicht an Ihrer Erfahrung teilhaben lassen oder online Ihren Verpflichtungen nicht nachgehen. Angesichts dieser Frustrationen verspricht O3b mPOWER eine echte Verbesserung.

In ähnlicher Weise kann O3b mPOWER die Konnektivität im Katastrophenfall rasch wiederherstellen, wie etwa nach dem Hurrikan Ian im Jahr 2022, als das O3b-System von SES schnell wieder Dienste in glasfaserähnlicher Qualität bereitstellte.

O3b mPOWER wird auch eine bedeutende Rolle spielen für Bündnispartner oder Staaten, die Satellitenkommunikationskapazitäten für ihre Verteidigung und Sicherheit verbessern wollen, oder auch sensible Daten auf sichere Art direkt an ihren Bestimmungsort übermitteln müssen. Die luxemburgische Regierung, die ihre wichtigsten Alliierten wie die NATO in Bezug auf Verteidigung und Katastrophenhilfe unterstützen will, hat klar den Wunsch geäußert, dass O3b mPOWER zu diesem Zweck eingesetzt wird.

Bereit für den Betriebsbeginn

Mit nunmehr sechs Satelliten in der Umlaufbahn wird O3b mPOWER ab dem zweiten Quartal 2024 von seinem zentralen Netzbetriebszentrum in Luxemburg aus globale Konnektivitätsdienste bereitstellen. Aber damit nicht genug: Die Entwicklungsteams von SES werden das Netz auf dem Gelände des Hauptsitzes in Betzdorf weiter ausbauen, um sicherzustellen, dass möglichst viele Nutzer überall auf der Welt von den Vorteilen einer hochwertigen Konnektivität profitieren können.

Viele Jobs werden einfacher, andere verschwinden

Künstliche Intelligenz wird laut PwC vor allem „Schreibtischberufe“ verändern, aber keine Massenarbeitslosigkeit verursachen – anderen Gefahren muss allerdings begegnet werden

Von Marco Meng

Spätestens seit ChatGPT ist Künstliche Intelligenz (KI) nichts Fremdes mehr. Und immer mehr Unternehmen erkennen, dass es für sie Vorteile bringt, wenn sie KI-Anwendungen nutzen.

Doch welche Anwendungen gibt es? Und wo ist deren Einsatz möglich? Um diese Fragen zu beantworten, hat das Beratungsunternehmen PwC 2019 in Luxemburg das „AI Lab“ gegründet. Es ist eines von wenigen Laboren für Künstliche Intelligenz im PwC-Netzwerk, die es in den USA, in Japan oder beispielsweise in Großbritannien gibt. Das in Luxemburg war das erste in Europa.

„Wir präsentieren hier Anwendungsfälle, die weltweit von PwC entwickelt wurden“, sagt Andreas Braun, Director of Artificial Intelligence & Data Science bei PwC Luxembourg. „Die Grundidee ist, dass wir für unsere Kunden Innovation darstellen können.“

Mit dem Laboratorium für Künstliche Intelligenz verfügt das Beratungsunternehmen auch über die technische Infrastruktur wie Clouddienste und sonstiges, um eigene KI-Anwendungsfälle zusammen mit Kunden oder auch für den internen Gebrauch zu entwickeln.

„Vor allem für Firmen, die jetzt noch keine Berührungspunkte mit KI hatten, ist das ein guter Startpunkt“, erklärt Braun. Wenn ein Unternehmen bei der Entwicklung der eigenen KI mit PwC Luxembourg zusammenarbeiten möchte, arbeitet das Beratungsunternehmen einen Prototyp aus, mit dem der praktische Einsatz von KI beim Kunden gezeigt werden kann. „Und das haben wir mit einigen Kunden in Luxemburg in den vergangenen Jahren erfolgreich ausgeführt“, so Braun.

Wie Braun erklärt, ist das Team des Lab auf Technologie fokussiert und darauf, wie sie angewendet werden kann – von daher gebe es eigentlich keine Beschränkung, aus welcher Branche die Kunden kommen können.

In der Vergangenheit hat PwC Luxembourg mit dem Europäischen Parlament zusammengearbeitet, um für deren Archiv mit fünf Millionen elektronischen Dokumenten, durch KI das Suchen und Finden zu verbessern. Oder mit CGPO (der Personalverwaltung des Staates), um automatisiert mögliche gefälschte Diplome aufzuspüren, respektive Informationen aus den Diplomen herauszuziehen. Bei der spracherzeugenden (generativen) KI, die noch in der Anfangsphase ist, schaut das Lab zusammen mit einem Versicherer, wie generative KI dazu beitragen kann, gewisse Prozesse bei der Bearbeitung von Versicherungsfällen zu automatisieren, was teilweise noch ein sehr manueller Prozess ist.

Bewusstseinswandel kam mit ChatGPT

Als vor einem Jahr ChatGPT weltweit von sich reden machte, sorge das geradezu für einen Hype bei KI-Anwendungen. 100 Millionen Personen haben den Chatbot schon in den ersten zwei Monaten getestet.

„Das KI-Sprachmodul hat vielen klassischen Büroanwendern gezeigt, was vielleicht auch in ihrem Bereich möglich ist“, sagt Braun und denkt dabei an das Verfassen von Berichten oder daran, wie ein solcher Sprachgenerator von einem Compliance-Team genutzt werden kann. Nach der anfänglichen Begeisterung – sehr schnelle Antworten auf alle möglichen Fragen in korrekter Grammatik – erkannten Anwender aber auch: Man kann nicht alles blind glauben, was der Chatbot sagt. „Es gibt gewisse Grenzen“, sagt Braun, „Unkritisch allem vertrauen, was solche Systeme ausgeben, kann man nicht.“

Dennoch hat ChatGPT dazu geführt, dass heute viele Unternehmen darüber nachzudenken, wo sie eine solche Technologie einsetzen können. „Sinnvoll sei das dann, wenn KI die menschliche Arbeit unterstützt, schneller und qualitativer macht“, meint Braun.

> *Das KI-Sprachmodul hat vielen klassischen Büroanwendern gezeigt, was vielleicht auch in ihrem Bereich möglich ist.*
>
> Andreas Braun, Director of Artificial Intelligence & Data Science bei PwC Luxembourg

Wurde noch vor zehn Jahren Deep Learning bei visuellen Anwendungen eingesetzt – heute werden alle Fotos, die gemacht werden, von Deep Learning verbessert – haben heutige KI-Lösungen laut Braun viel breitere und produktivere Einsatzmöglichkeiten. „Aber es gibt natürlich auch viele Fragestellungen“, sagt Braun. Um das Beispiel ChatGPT zu nehmen, einem amerikanischen Cloudanbieter: wie kann eine solche Technologie eingesetzt werden, wenn ein Unternehmen mit sensiblen Daten umgeht?

„Kann ich diese Technologie trotzdem auch für mich nutzbar machen? fragen die Kunden. Die Antwort ist: ja. Aber natürlich nicht dadurch, dass man einfach den Mitarbeitern Zugriff auf OpenAI gibt.“ Das PwC-Netzwerk selbst ist mit vielen KI-Entwicklern in Kontakt. Im März dieses Jahres schloss PwC eine exklusive Partnerschaft mit dem KI-Startup Harvey, eine Plattform, die natürliche Sprachverarbeitung, maschinelles Lernen und Datenanalyse nutzt, um verschiedene Aspekte der juristischen Arbeit zu optimieren und effizienter zu gestalten. PwC wird dabei auch Anwendungsfälle für den Steuerbereich entwickeln. Für die interne Kommunikation entwickelt PwC ebenfalls einen Chatbot, der mit den eigenen Datenbanken verbunden ist.

Wie sicher ist mein Arbeitsplatz?

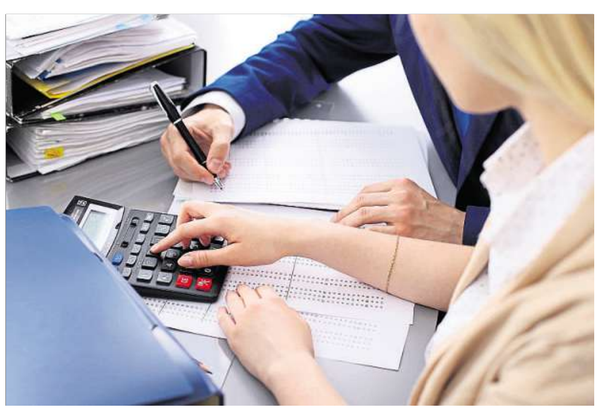
Der Roboter wird in Industrieunternehmen die Menschen ersetzen, hieß es einst. Die Autoindustrie hat heute so viele Roboter wie nie im Einsatz – und sie beschäftigt gleichzeitig auch so viele Menschen wie nie zuvor. Aber wie ist es mit KI? Wird sie Millionen von Jobs in den nächsten fünf oder zehn Jahren überflüssig machen, weil sie die Arbeit besser und schneller leistet?

„Wir gehen derzeit nicht davon aus, dass Berufe überflüssig werden“, sagt Braun. „Was wir allerdings sehen, ist, dass sich die Berufe ändern – auch dass die Anforderungen entsprechend höher werden.“

Ein Analyst, der vor Jahren gelernt hat, mit Excel zu arbeiten, muss jetzt lernen, mit KI zu arbeiten. Dabei wird KI helfen, besser und tiefer mit einer noch breiteren Quellenlage zu analysieren, und das in einer kürzeren Zeit. Ähnlich für Journalisten: wenn man bei der Recherche Bots nutzt, kann man sehr viele Dokumente in kürzerer Zeit durchsuchen.

„In vielen Bereichen gehen wir davon aus, dass sich durch KI bestimmte Arbeitsvorgänge vereinfachen werden.“ Es könne sein, dass dadurch dann in einigen Bereichen weniger Personal benötigt wird. Aber in Luxemburg wie auch anderswo herrscht Fachkräftemangel, der durch KI möglicherweise ausgeglichen werden kann. Nicht zu vergessen, dass durch KI auch neue Arten von Berufen entstehen werden.

Andreas Braun leitet das AI Lab von PwC Luxembourg.
Foto: Pierre Matgé



Die Hälfte der Aufgaben in der Buchhaltung könnten mit KI viel schneller erledigt werden.
Foto: Shutterstock

Auf spektakuläre Weise schiefgegangen

Kein Geheimnis ist, dass KI auch Gefahren mit sich bringt. „Ich sehe da vor allem Deep Fake“, sagt Braun. „Fälschungen werden durch KI günstiger und einfacher herstellbar. Jemand mit KI ist in der Lage, personalisierte Mails an Tausende Empfänger zu schicken oder Tausende Posts in sozialen Medien zu schreiben, die alle sehr realistisch aussehen. Die Anzahl an Fake News wird massiv steigen. Das ist definitiv eine Sache, die reguliert werden muss.“

Einer anderen Gefahr könne man begegnen, indem man auch bei Nutzung von KI den eigenen Verstand nicht ausschaltet. Man muss sich der Grenzen der Systeme bewusst sein: ein Chatbot kann auch Ergebnisse liefern, die nicht stimmen.

Ein Anwalt, der in den USA ChatGPT nach fünf Rechtsfällen fragte, die mit seinem aktuellen zu tun haben, erhielt diese fünf Fälle auch. Er hätte aber besser selbst in der in den Vereinigten Staaten öffentlich zugänglichen Datenbank von Gerichtsurteilen nachgesehen. Denn sein bei Gericht eingereichter Antrag enthielt nun Verweise auf Fälle wie „Petersen gegen Iran Air“ oder „Martinez gegen Delta Airlines“, die es nie gegeben hat. Sie waren von der KI erfunden worden. Peinlich für den Anwalt. Die Gefahr ist demnach nicht nur eine Datenbank, die fehlerhaft ist – das Selbstlernen der KI kann zum Problem werden. Wenn eine selbstlernende KI sich selbst programmiert, wer hat dann noch die Kontrolle? Da brauche es gesetzliche Reglementierung, so Braun.

> *Die Anzahl an Fake News wird massiv steigen.*
>
> Andreas Braun, Director of Artificial Intelligence & Data Science bei PwC Luxembourg

Welche Jobs KI verdrängt

Alle Berufe sind laut einer im September veröffentlichten Studie des Personaldienstleisters Indeed potenziell dem Wandel durch selbstlernende KI ausgesetzt. Demnach wären 19,8 Prozent der Berufe am stärksten gefährdet, während mehr als ein Drittel weniger gefährdet sind (34,6 Prozent), 45 Prozent der Jobs sind dem Wandel durch KI „moderat“ ausgesetzt. „Je höher die Wahrscheinlichkeit ist, dass ein Job aus der Ferne ausgeübt werden kann, desto größer ist seine potenzielle Gefährdung durch den GenAI-getriebenen Wandel“, heißt es in der Studie. Anderen Studien zufolge gehören Buchhalter zu den Berufsgruppen, die am stärksten von KI betroffen sind – die Hälfte der Aufgaben in der Buchhaltung könnten mit dieser Technologie viel schneller erledigt werden. Auch Programmierern und Dolmetschern kann KI einen erheblichen Teil ihrer Arbeit abnehmen. Weniger betroffen sind handwerkliche Tätigkeiten – was nicht heißt, dass nicht auch deren Berufsbilder durch KI verändert werden. „In den meisten Fällen ersetzt KI keine Menschen, sondern arbeitet mit ihnen zusammen, erhöht die Effizienz und Qualität ihrer Arbeit“, so die Indeed-Studie. *MeM*

LCGB fordert Arbeitsplatzgarantie für den gesamten Bausektor

Die Gewerkschaften sind unzufrieden mit den schleppenden Tarifverhandlungen

Von Thomas Klein

Die Baubranche leidet unter hohen Zinsen und sinkender Nachfrage. Angesichts dieser Situation gab es am Donnerstagabend gleich zwei konkurrierende Gewerkschaftsveranstaltungen, die sich mit der Krise im Sektor befassen.

Der LCGB forderte im Parc Hotel Alvisse in Luxemburg Stadt nicht weniger als eine vollständige Garantie der Arbeitsplätze für den gesamten Sektor sowie „menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Gehälter“. Die Gewerkschaft sei sich bewusst, schreibt sie in einer Pressemitteilung, dass das Bauwesen mit mehreren Herausforderungen und Unsicherheiten konfrontiert ist. Deshalb erneuerten die Sprecher des LCGB die Forderung nach einer Tripartite für die Baubranche.

LCGB-Chef Patrick Dury fordert eine Tripartite. Foto: Laurent Blum

Ruf nach einer Tripartite

Ein Dreiergespräch zwischen Staat, Patronat und Personalvertretern würde es, ebenso wie ein sektoraler Beschäftigungserhaltungsplan, ermöglichen, „einerseits den Sektor zu unterstützen und andererseits die Grundlagen für die Erholung des Sektors zu schaffen, die für sein Überleben unerlässlich sind.“

Die Verhandlungen zu einem neuen Kollektivvertrag für die Baubranche stocken. Seit etwa 19 Monaten laufen die Diskussionen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern – bisher ohne Ergebnis. „Es gebe keine Bewegung in den Verhandlungen“, sagt Jean-Luc De Matteis, Zentralsekretär des OGBL für die Bauindustrie. Deshalb hielt am Donnerstag auch der OGBL eine Veranstaltung in der Hauptstadt ab, die sich dem Bausektor widmete und Druck auf Arbeitgeberseite sowie die neue Regierung aufbauen sollte.

In den Tarifverhandlungen forderten die Arbeitnehmervertreter neben höheren Löhnen auch mehr Urlaubstage, was die Unternehmen mit Hinweis auf die sich abkühlende Wirtschaftslage zurückwiesen.

Das ändert sich bei den „Chèques-Repas“

Ab Januar 2024 steigt der Nennwert pro Essensgutschein und nur fünf Chèques pro Tag sind nutzbar

Von Ana Tomás

Am 1. Januar 2024 tritt in Luxemburg eine neue Gesetzgebung über die Verwendung von Essensgutscheinen und Essenskarten in Kraft. Sie bringt einige Änderungen mit sich.
Das wird sich 2024 ändern:

Der Nennwert eines Schecks kann bis zu 15 Euro betragen: Der steuerfreie Höchstwert der Essensgutscheine wird von 8 auf 12,20 Euro erhöht, während der Arbeitnehmerbeitrag unverändert bei 2,80 Euro bleibt, sodass der Gesamtwert der Essensgutscheine bis zu 15 Euro betragen kann. Diese Erhöhung hängt jedoch von der Entscheidung des Arbeitgebers ab, ob er seinen Beitrag erhöht oder nicht.

Unter den Begriff der Mahlzeit fällt künftig auch der Einkauf von Lebensmitteln sowie auf Fertiggerichte. So können die Essenskarten und -schecks ab dem 1. Januar in teilnehmenden Restaurants und Supermärkten für alle Lebensmitteleinkäufe verwendet werden. Die Karten und Essensgutscheine können auch außerhalb der Arbeitszeit, nach Feierabend, am Wochenende oder an Feiertagen genutzt werden.

Die Anzahl der Essensgutscheine, die pro Tag eingelöst werden können, liegt bei fünf. Wenn jeder Essensgutschein einen Wert von 10,80 Euro hat, können Sie also maximal 54 Euro pro Tag ausgeben. Das gilt auch für die Gutscheine als Karte: maximal 54 Euro können pro Tag mit ihr bezahlt werden. Erhöht der Arbeitgeber den Beitrag der Essensgutscheine auf 15 Euro, liegt der maximale Tagesbetrag bei 75 Euro.

2024 soll auch das letzte Jahr sein, in dem Essensgutscheine aus Papier im Umlauf sind. Bis 2025 sollen sie als Karte oder in digitaler Form über mobile Applikationen erhältlich sein.

Anbieter wie Pluxee (ehemals Sodexo) und Edenred bieten ihren Kunden bereits virtuelle Karten und Smartphone-Anwendungen an.

Dieser Artikel erschien zuerst bei Contacto.

Wirtschaft

Jetzt will Liberty Steel Hilfe vom Staat

Düdelingen. Die ehemalige ArcelorMittal-Fabrik in Düdelingen steht seit geraumer Zeit still. Liberty Steel hatte das Werk gekauft und war dann in finanzielle Schwierigkeiten geraten. Heute werden zwar die Beschäftigten bezahlt, haben aber keine Beschäftigung. Die Luxemburger Regierung hatte dem Konzern einen Käufer vorgeschlagen, der in Düdelingen weiterproduzieren will. Laut Wirtschaftsministerium hat Liberty Steel das aber ausgeschlagen.

Jetzt heißt es vom britischen Stahlkonzern auf Nachfrage, was mit der Produktion in Luxemburg ist: „Wir beabsichtigen, mit der neuen Regierung in Kontakt zu treten, um herauszufinden, welche Unterstützung sie uns und anderen Unternehmen in Luxemburg angesichts des extrem schwierigen europäischen Stahlmarktes bieten kann."

Liberty Steel führt an, dass scharfer Wettbewerb bei Stahlerzeugnissen durch andere Länder innerhalb und außerhalb der Europäischen Union herrsche, die entweder erhebliche Energiesubventionen erhalten, keine Kohlenstoffsteuern zahlen – oder in einigen Fällen beides. Die Energiepreise in Luxemburg seien heute fast dreimal so hoch wie im Juli 2019. Seit über einem Jahr ist Liberty Steel von der Kurzarbeitsregelung ausgeschlossen. Das Werk in Düdelingen hat rund 160 Mitarbeiter. *MeM*

Als ArcelorMittal 2018 Düdelingen aus Gründen des EU-Wettbewerbsrechts verkaufen musste, war auch der Stahlkonzern Salzgitter am Standort interessiert. Foto: C. Karaba

Kasachstan hat die örtliche Tochtergesellschaft des Stahlriesen ArcelorMittal gekauft. Foto: AFP

Kasachstan kauft lokale Tochtergesellschaft von ArcelorMittal

Ein Geschäftsmann will die Werke des Stahlgiganten nach einer Serie von Unfällen übernehmen

Kasachstan gab am Freitag bekannt, dass es die lokale Tochtergesellschaft von ArcelorMittal übernommen hat. Dies ist der Höhepunkt von Verhandlungen, die nach einer Reihe von Unfällen in den kasachischen Minen des Stahlriesen geführt wurden, bei denen zuletzt Ende Oktober 46 Bergleute ums Leben kamen.

„Die kasachische Regierung und ArcelorMittal haben eine Vereinbarung getroffen, das Unternehmen ArcelorMittal Temirtaou nach Kasachstan zu verlegen", erklärte die Regierung der größten Volkswirtschaft Zentralasiens in einer Erklärung.

Der Betrag für die Übernahme durch den kasachischen Staatsfonds „Qazaqstan Investment Corporation" beläuft sich laut der Regierung auf „286 Millionen US-Dollar", während ArcelorMittal 3,5 Milliarden US-Dollar gefordert hatte.

Ende Oktober waren beim schlimmsten Grubenunglück des Landes seit der Unabhängigkeit von der Sowjetunion im Jahr 1991 46 Arbeiter in der Kostenko-Mine in Karaganda (Zentrum) ums Leben gekommen, was sich zu einer langen Liste von Dramen gesellte, die sich bereits in den kasachischen Werken von ArcelorMittal ereignet hatten.

Auf einer Pressekonferenz erklärte der kasachische Minister für Industrie und Bauwesen, Kanat Charlapajew, dass es sich bei der Summe von 286 Millionen US-Dollar um die „Vermögenswerte des gesamten Kohle- und Stahlkomplexes von ArcelorMittal Temirtaou" (Mitte des Landes) sowie um „das Werk zur Herstellung von Rohren für die kasachische Kohlenwasserstoffindustrie in Aktaou" (Westen) handele, das dem Stahlriesen gehöre.

Gemäß den am Freitag bekannt gegebenen Bedingungen des Abkommens muss der neue Investor, laut lokalen Medien der kasachische Geschäftsmann Andrej Lawrentiew, „der Muttergesellschaft ArcelorMittal innerhalb von vier Jahren ein kurzfristiges Darlehen in Höhe von 250 Millionen US-Dollar sowie ein langfristiges Darlehen in Höhe von 450 Millionen US-Dollar zurückzahlen".

Darüber hinaus muss er „3,5 Milliarden US-Dollar über drei Jahre" aufbringen, um unter anderem die Sicherheit der Standorte zu verbessern, und das Unternehmen wird umbenannt.

„Mega-Deal von außerordentlicher Bedeutung für Kasachstan"

Der Industrieminister bezeichnete die Übernahme als „Mega-Deal von außerordentlicher Bedeutung für Kasachstan" und versicherte, dass das Wichtigste sei, „die 32.000 Arbeitsplätze und die Stahlproduktion" in Kasachstan zu erhalten.

„ArcelorMittal hat keine Ansprüche an Kasachstan", stellte Charlapajew klar und fügte hinzu, dass der Konzern „sich schriftlich verpflichtet hat, keine rechtlichen Schritte gegen Kasachstan einzuleiten".

Nach der Tragödie in Karaganda Ende Oktober hatte Präsident Kassym-Jomart Tokajew angeordnet, die „Zusammenarbeit" mit dem Konzern zu „beenden", und ArcelorMittal als „das schlimmste Unternehmen in der Geschichte Kasachstans, was die Zusammenarbeit mit der Regierung angeht" bezeichnet.

Die kasachische Regierung und ArcelorMittal, das von dem indischen Geschäftsmann Lakshmi Mittal geleitet wird und seinen Sitz in Luxemburg hat, hatten daraufhin eine vorläufige Vereinbarung angekündigt, „das Eigentum an dem Unternehmen zugunsten der Republik Kasachstan zu übertragen". Nach dem Unfall war die Aktie von ArcelorMittal an den europäischen Börsen eingebrochen.

Die Ankunft des Konzerns in Kasachstan im Jahr 1995 war zunächst ein Hoffnungsträger in der sozioökonomischen Flaute nach dem Fall des Kommunismus. Doch mangelnde Investitionen und unzureichende Sicherheitsstandards wurden in der Folge wiederholt von den Behörden kritisiert, während die Gewerkschaften regelmäßig eine strengere Kontrolle durch die Regierung forderten.

Seit dem Zerfall der Sowjetunion 1991 sind in Kasachstan etwa 200 Bergleute ums Leben gekommen, die überwiegende Mehrheit davon in ArcelorMittal-Werken. Und das, obwohl ArcelorMittal versicherte, „viele Anstrengungen unternommen zu haben, um die Sicherheit zu erhöhen". *AFP*

Andrej Lawrentjew

Andrej Lawrentjew wurde 1979 geboren und hat Medizin sowie Jura studiert. Von 2001 bis 2003 war er Leiter der Zoll- und Logistikabteilung bei Bavaria Autocenter, 2003 war er Mitgründer des Unternehmens AllurAuto, eine Gruppe von Automobilunternehmen, die sich mit der Produktion und dem Verkauf von Autos, Komponenten und Ersatzteilen sowie mit dem Autoservice in Kasachstan befasst. Er ist heute Vorsitzender des Verwaltungsrats der JSC Allur Group und außerdem Präsident des kasachischen Verbandes der Autoindustrie. Forbes listet Lawrentjew als Nr. 26 der einflussreichsten Geschäftsleute Kasachstans. *MeM*

ArcelorMittal in Kasachstan

In Kasachstan verarbeitete ArcelorMittal eigenen Angaben nach vor Ort abgebautes Eisenerz und Kohle zu Flach- und Langstahlprodukten sowie zu Rohren mit großem Durchmesser. ArcelorMittal Temirtau ist der größte Produzent im kasachischen Stahl- und Bergbausektor. Das integrierte Stahlwerk hat eine Jahreskapazität von vier Millionen Tonnen Rohstahl. Das Unternehmen betreibt außerdem acht Kohleminen und vier Eisenerzminen in Zentral- und Nordkasachstan. Das 1960 in Betrieb genommene Stahlwerk wurde 1995 Teil von ArcelorMittal. *MeM*

LOTTO®

SAMEDI 9 DÉCEMBRE 2023

TIRAGE SPÉCIAL

3 x 1.000.000€

et

1.000 x 1.000€

À GAGNER*

Pour plus de détails, veuillez consulter le règlement disponible auprès de la Loterie Nationale ou sur www.loterie.lu.

*Tirage spécial pour toutes les prises de jeu Lotto 6aus49 ayant 3 numéros gagnants lors des tirages du 06/12 et/ou du 09/12/2023 (rang 8).

POUR QUE LE JEU RESTE UN JEU : FIXEZ VOS LIMITES !

www.loterie.lu

Games for good causes

LOTERIE NATIONALE

Familientraumata müssen aufgearbeitet werden

Mit „Escher Bouf“ spinnen Mandy Thiery und Carole Lorang die Geschichte des „Escher Meedchen“ weiter. Ein Stück um ein drastisches Familiengeheimnis

Von Nora Schloesser

Wie wirkt sich ein Familiengeheimnis, das über Jahre hinweg unter den Teppich gekehrt wurde, auf die zukünftigen Generationen aus? Was macht ein Familientrauma mit den einzelnen Angehörigen? Diese Fragen werfen Mandy Thiery und Carole Lorang mit ihrem Theaterstück „Escher Bouf“ auf. Eine Inszenierung, die sexuellen Missbrauch und Inzest in den Fokus rückt, gleichzeitig aber auch die Geschichte einer ganz normalen Familie erzählt.

Die Inszenierung in der Regie von Carole Lorang, der Intendantin des Escher Theaters, knüpft an die Handlung von „Escher Meedchen“ an. Ein Stück, das erstmals 2018 von Rafael Kohn auf die Bühne gebracht wurde und das ebenfalls auf einem Text von Mandy Thiery basiert.

Mit „Escher Bouf“ kommt am 16. Dezember die Fortsetzung ins Escher Theater – der zweite Teil der Trilogie. Eine Geschichte, die, so die Autorin, autobiografisch geprägt ist, in dem sich aber verschiedene Biografien aus ihrer Familie miteinander vermischen. Ein Stück, das das Thema Missbrauch innerhalb von Familien enttabuisieren und Denkanstöße geben soll.

„Eine Geschichte aus dem Minett“

Doch muss man den ersten Teil der Trilogie, eine Escher Story, eine „Geschichte aus dem Minett, auf Luxemburgisch und mit Escher Dialekt“, wie Carole Lorang betont, gesehen haben, um den „Escher Bouf“ zu verstehen?

„Es ist zwar dieselbe Familiengeschichte, die auf der Bühne gezeigt wird, aber aus einer anderen Perspektive. Die beiden Stücke sind Teile einer Trilogie, funktionieren aber auch allein und stehen für sich. Man muss also nicht das eine Stück gesehen haben, um das andere zu verstehen“, erläutert Mandy Thiery. Dabei spiele es auch keine Rolle, in welcher Reihenfolge man sich die beiden Stücke anschaue.

> *Wenn innerhalb einer Familiengeneration Probleme nicht gelöst und Traumata nicht aufgearbeitet werden, dann gibt man diese an die Nachfahren weiter.*
>
> Carole Lorang, Regisseurin und Intendantin des Escher Theaters

Während „Escher Meedchen“ als Monolog konzipiert ist – hier schlüpft Brigitte Urhausen in die Rolle der Mona – stehen für „Escher Bouf“ Marc Baum, Clara Hertz, Rahel Jankowski und Max Thommes zusammen auf der Bühne des Theaters der Südmetropole. Der Entschluss, mehrere Schauspieler zu engagieren, fußt insbesondere auf dem Narrativ des Textes.

„Wenn man das Innenleben eines Protagonisten zur Geltung bringen möchte, kann man das auch anhand von anderen Figuren. Diese bringen die Handlung voran, bringen den Protagonisten dazu, zu reagieren. Sie helfen also dabei, dass dieser Dinge tut, die er vielleicht nicht tun würde, wenn er allein auf der Bühne wäre“, so die Autorin.

Aus der Sicht des Beobachters

Im zweiten Teil der Trilogie werden die Zuschauenden anders als in „Escher Meedchen“ nicht mit der Gefühlswelt des direkten Missbrauchsopfers innerhalb der Familie konfrontiert, sondern mit den Gedanken und den Schuldgefühlen eines Zeugen.

„Hier geht es vor allem darum, die Geschichte des ‚Escher Meedchen‘ aus der Sicht von Monas Bruder, des Beobachters zu erzählen. Dieser fühlt sich schuldig, was sich wiederum auf ihn und auf seine Beziehung zu seiner Frau und seinen Kindern auswirkt. Außerdem spielt der Blick von Außen eine viel wichtigere Rolle. Es geht um Vorurteile und Gerüchte, die sich über diese Familie erzählt werden“, erklärt Carole Lorang.

Kritik an einer Gesellschaft, die von Vorurteilen sowie Klatsch und Tratsch angetrieben wird, klingt also ebenfalls an. Und auch wenn das Stück sich um Inzest dreht, geht es darum, Alltagsprobleme einer Familie zu zeigen, wie sie jeder kennt. Dabei stehe aber immer wieder die Frage im Raum, was mit einem Paar passiert, wenn die Vergangenheit nicht ordentlich aufgearbeitet wurde.

Die Regisseurin hebt hervor: „Wenn innerhalb einer Familiengeneration Probleme nicht gelöst und Traumata nicht aufgearbeitet werden, dann gibt man diese an die Nachfahren weiter.“

Schwere Kost leicht verpackt

Dass sexuelle Missbrauchsfälle innerhalb einer Familie keine Seltenheit sind, bestätigen laut Carole Lorang auch Psychologen und Psychiater. Die Regisseurin hat nicht nur mit Fachleuten über das Stück gesprochen, sondern diese auch in eine der Proben eingeladen, um über die Thematik zu diskutieren und die Schauspielenden bei der Verkörperung solcher komplexen Figuren zu unterstützen.

Mandy Thiery (l.) und Carole Lorang zeigen sich sichtlich zufrieden mit ihrem gemeinsamen Schaffen.
Foto: Sibila Lind

> *Opfer sexuellen Missbrauchs benötigen oft viel Zeit, sich dieses Trauma selbst einzugestehen – und es dann auch noch an die Öffentlichkeit zu tragen.*
>
> Mandy Thiery, Autorin

Max Thommes steht für „Escher Bouf“ auf der Bühne des Escher Theaters und spielt eine der Hauptrollen.
Foto: Patrick Galbats

„Die Psychologen und Psychiater haben von 15 bis 20 Prozent der Bevölkerung gesprochen, die von Inzest beziehungsweise von sexuellem Missbrauch innerhalb der Familie betroffen seien“, so die Intendantin des Escher Theaters. Deswegen sollen die Texte von Mandy Thiery in gewisser Weise auch dazu aufrufen, dass offener mit diesem Thema umgegangen werden muss.

„Generell wäre es gut, wenn mehr über solche Sachen gesprochen werden würde – sei es in der Gesellschaft oder in der Familie. Leider sieht die Realität oft anders aus. Opfer sexuellen Missbrauchs benötigen oft viel Zeit, sich dieses Trauma selbst einzugestehen – und es dann auch noch an die Öffentlichkeit zu tragen. So etwas kann Beziehungen zerstören. Aber es gibt auch Menschen, die einem zuhören und einen unterstützen“, betont die Autorin. Diese versichert, dass im Stück mit viel Lockerheit an diese schwere Kost herangegangen wird.

Die Geschichte um diese Escher Familie wird in einem dritten Stück weitergesponnen. Wann das letzte Stück der Trilogie aufgeführt wird, ist allerdings bisher nicht klar. So viel sei aber schon mal vorweggenommen: Das „Escher Meedchen“ und der „Escher Bouf“, werden sich zum Abschluss auf jeden Fall gegenüberstehen.

Die Aufführungstermine im Überblick

„Escher Bouf“ wird am Samstag, dem 16. Dezember, am Mittwoch, dem 20. Dezember, und am Freitag, dem 22. Dezember, jeweils um 20 Uhr im Escher Theater aufgeführt. Am Sonntag, dem 17. Dezember, ist das Stück um 14 Uhr zu sehen. Alle, die sich die Geschichte des „Escher Meedchen“ noch einmal vor Augen führen möchten, können sich freuen. Die Inszenierung wird am Donnerstag, dem 14. Dezember, um 20 Uhr, am Samstag, dem 16. Dezember, um 17 Uhr und am Sonntag, dem 17. Dezember, um 11 Uhr im Ariston (Escher Theater) aufgeführt.

Am Samstag, dem 16. Dezember, und am Sonntag, dem 17. Dezember, bietet sich Zuschauer also die Möglichkeit, beide Stücke hintereinander zu erleben. Sonntags bietet das Escher Theater zwischen den beiden Stücken ebenfalls einen Brunch an. Dieser ist allerdings bereits ausverkauft.

Weitere Informationen zu den beiden Stücken sowie Karten gibt es unter
► theatre.esch.lu

Sensible Seele mit Sprachwitz und Schalk

Joachim Ringelnatz sah die Welt aus einer anderen Perspektive. Das TNL widmet ihm eine musikalisch-literarische Collage

Von Marc Thill

Skurrile Sätze, verschwurbelte Verse, eine Prise Zynismus, vor allem aber eine sensible Seele. Das ist Joachim Ringelnatz (1883-1934), einer der kreativsten Jongleure des Sprachwitzes in Deutschland zwischen den Weltkriegen. Gedichte, Abzählreime, Tagebücher, Briefe, Dramen – ein vielseitiges Werk, aus dem Schauspieler Ulrich Gebauer und der Musiker Ralf Schenk eine musikalisch-literarische Collage erschaffen haben, die an diesem Freitag unter dem Titel „Warte nur bald kängurst auch du“ im Théâtre National du Luxembourg (TNL) uraufgeführt wurde.

Ulrich Gebauer hat sein festes Publikum in Luxemburg. Seit vielen Jahren spielt er in den Theaterproduktionen von Frank Hoffmann im TNL, zuletzt in „Zauberberg“, der Bühnenfassung von Florian Hirsch des schwindelerregenden Bildungsromans von Thomas Mann, den Hoffmann und Hirsch mitten in der Corona-Pandemie auf die Bühne brachten. Vor zehn Jahren hatte Gebauer auch im TNL eine szenische Lesung zu Erich Kästner aufgeführt. Damals schon gab es die Überlegung, man müsste einmal einen Ringelnatz-Abend machen.

> *Er konnte Unsinn schreiben, und danach wieder so berührend und tiefsinnig sein, dass einem auch heute noch die Tränen kommen.*
>
> Ulrich Gebauer, Schauspieler

Joachim Ringelnatz, geboren als Hans Bötticher am 7. August 1883, war eine unfassbar schillernde Person. Er hatte viele Berufe, war Matrose, und wollte im Ersten Weltkrieg unbedingt an die Front. Aus dem Krieg kam er geläutert zurück. Die Erfahrungen der vielen Jahre zur See, bei der Kriegsmarine und auch in der Handelsschifffahrt, prägten sein künstlerisches Werk. „Er hat in seinen Texten nicht nur diesen kleinen unanständigen Schalk, sondern auch Tiefsinn, gerade weil er vieles selbst erlebt hat“, sagt Ulrich Gebauer, den wir bei der Probe am Tag vor der Premiere trafen.

Ich komme und gehe wieder,
Ich, der Matrose Ringelnatz.
Die Wellen des Meeres auf und nieder
Tragen mich und meine Liede
Von Hafenplatz zu Hafenplatz.
Ihr kennt meine lange Nase,
Mein vom Sturm zerknittertes Gesicht.
Daß ich so gern spaße
Nach der harten Arbeit draußen,
Versteht ihr das?
Oder nicht?

Undatiertes Foto des Künstlers, der auch ein anerkannter Maler war.
Fotos: Getty Images

Nach Kriegsende blieb der Matrose an Land, nahm den Künstlernamen Joachim Ringelnatz an und lebte von seinen Erfolgen als Dichter, Maler und Kabarettist. In der Rolle des Matrosen Kuttel Daddeldu erntete er auf der Bühne stürmischen Applaus. „Er war ein Star, und zwar ein wirklicher Star“, so Ulrich Gebauer, „das einzige Problem dabei war, dass sich das alles für ihn nie finanziell niedergeschlagen hat.“

Ringelnatz und seine Frau, die er liebevoll „Muschelschalk“ nannte, lebten in Armut. Es habe damals vor allem an Wertschätzung gefehlt, so Ulrich Gebauer, selbst da, wo man am meisten von seinem Talent profitiert habe, etwa im Cabaret Simplicissimus in München, in dem seine Karriere so richtig ihren Lauf genommen hatte.

Mitternacht ist's. Längst im Bette
Liegt der Spießer steif und tot,
Ja, dann winkt das traulich nette
Simpel-Gasglüh-Morgenrot.
Und mich zieht's mit Geisterhänden,
Ob ich will, ob nicht, ich muss
Nach den bildgeschmückten Wänden
In den Simplicissimus.

War Ringelnatz, anders als die großen Dichterfürsten Goethe, Schiller, Hölderlin, der Lyriker fürs einfache Volk? „Ja, und das war mit Sicherheit der Grund, weshalb er einen so großen Erfolg hatte“, meint Gebauer. „Weil er in der Lage war, den Menschen aufs Maul zu schauen; die Leute haben das verspürt, was er erlebt hat, was ihn geprägt hat. Und das ist bis heute so. Er konnte Unsinn schreiben, und danach wieder so berührend und tiefsinnig sein, dass einem auch heute noch die Tränen kommen.“

Joachim Ringelnatz im Jahr 1932, zwei Jahre vor seinem Tod.

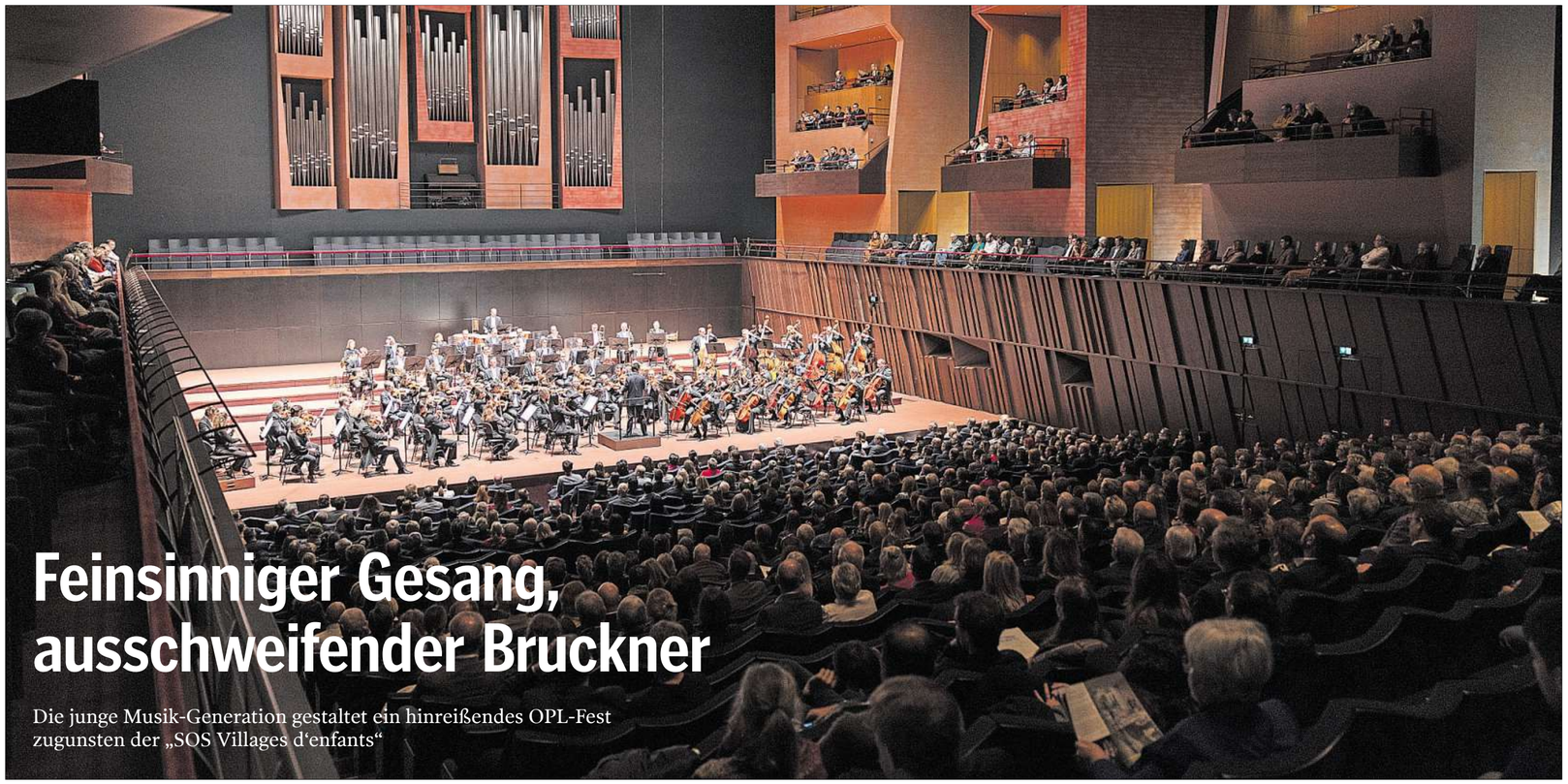
Ulrich Gebauer und Ralf Schenk stellen in ihrer szenischen Lesung auch etliche Fragen: Was steckte noch hinter diesem Ringelnatz? Was war ihm an Schrecklichem widerfahren? Wie war es damals, als er von den Nazis ein Veröffentlichkeits- und Auftrittsverbot bekam, und das spärliche Geld, das man ihm bis dahin gegeben hatte, ganz ausblieb?

Joachim Ringelnatz hatte kein besonders graziöses Gesicht. Vor allem in seiner Kindheit litt er darunter, wurde wegen seiner markanten Nase gehänselt. Gurke im Gesicht, Rüsseltier ... „Ja, dann lach' ich halt mit“, sagte er sich und brachte dies später auch in seine Gedichte hinein: „Ich bin etwas schief ins Leben gebaut“.

Armut, Akloholismus und Tuberkulose trieben Joachim Ringelnatz ins Grab. Sein übergroßes Herz schlug nur 51 Jahre lang, und am 17. November 1934 hörte es auf. Seine schlichte Grabplatte auf dem Berliner Waldfriedhof ist aus Muschelkalk.

Ich bin nur ein kleiner,
unanständiger Schalk.
Mein richtiges Herz. Das ist
anderwärts, irgendwo
Im Muschelkalk.

„Warte nur balde kängurst auch du“, ein musikalisch-literarischer Ringelnatz-Abend mit Ulrich Gebauer und Ralf Schenk, Regie: Leo Schenkel, Bühne: Christoph Rasche. Am Samstag, dem 9. Dezember, um 20 Uhr und am Sonntag, dem 10. Dezember, um 17 Uhr im Théâtre National du Luxembourg. Infos: tnl.lu, Tickets gibt es über luxembourg-ticket.lu und an der Abendkasse.



Feinsinniger Gesang, ausschweifender Bruckner

Die junge Musik-Generation gestaltet ein hinreißendes OPL-Fest zugunsten der „SOS Villages d'enfants"

Von Pierre Gerges

Bevor die Musik ein in Anwesenheit von Großherzog Henri äußerst erwartungsvolles Publikum beflügelt, richtet sich die allgemeine Aufmerksamkeit im großen Saal der Philharmonie auf das eigentliche Anliegen des „SOS Villages d'Enfants Monde"-Galafestes von vorigem Donnerstagabend: Usbekistan als diesjähriger Schwerpunkt des weltweiten Schaffens und Wirkens im Zeichen der Unterstützung und der Zuwendung, die unendliches Leid und Leiden von Jugendlichen lindern helfen. Auch an Marcel Nilles, den kürzlich verstorbenen Mitbegründer unseres Kannerduerf, gehen manche Gefühle dankbarer Verbundenheit.

Mit dem Dirigenten Tarmo Peltokoski und dem Baritonsänger Taehan Kim betreten zwei Musiktalente die Bühne, die mit diesem Jahrhundert erst geboren wurden und bereits mit beachtlichen Gütesiegeln ausgestattet sind: Von Finnland weiß man nicht erst seit gestern, was es in Sachen Musikdirigieren zu leisten fähig ist und Taehen Kims flüssige Baritonstimme dürfte spätestens seit dem diesjährigen Gesangwettbewerb „Reine Elisabeth" in manchen Ohren bleibende Erinnerungen hinterlassen haben.

Fünf (zu?) kurze Auftritte, Lieder von Richard Strauss und Opernauszüge von Wagner und Korngold, verschmelzen dank Kims ruhiger Linienführung und würdevoller Gelassenheit zu einem erstaunlich abgerundeten Grunderlebnis. Die Textbeherrschung ist makellos, sein Singen als veredeltes Sprechen entfaltet ihre leuchtende Strahlkraft, zeichnet mit feinem Stift und erreicht die emotionale Unmittelbarkeit der literarischen Vorlage, ohne die geringste Überbetonung von lärmenden Konsonanten noch augenfälliger Affektdarstellung.

Das ziemlich ausladend besetzte Orchester begleitet sehr feinsinnig und fügt sich nahtlos ein in das offenkundig angestrebte warme Klangbild. Und dort wo das orchestrale Geschehen den Solisten kraftvoll bedrängt, vermag es dieser, seinen Part unaufgeregt souverän und organisch aus dem sinfonischen Tutti hervorblühen zu lassen.

Allgegenwärtiger Bewegungsimpuls des Dirigats

Musikalische Begegnungen dieser Art bringen als kollateralen Vorteil mit sich, dass sie auch weniger in die örtlichen Befindlichkeiten eingeweihte Besucher anziehen. Und die applaudieren gerne auch dort, wo Kundige des Klassikbetriebes sich vornehm zurücklehnen und tief einatmen. Musiker jedoch freuen sich im Stillen auf derart spontane Anerkennung, auch wenn sie diese heimliche Freude nicht sofort mitteilen dürfen. Werden wir nun nach der Pause die ungeheuren Spannungsfeldern von Bruckners Vierter in der Kontinuität oder im Bruch zu der noch nachbebenden Gesangpoesie erleben? Wie wird sich ein so junger Dirigent wie Tarmo Peltokoski an die Seelenzustände eines Komponisten herantasten, von dem zum Beispiel Eliahu Inbal meinte, man müsse erst „in eine Lebensphase kommen, wo diese Musik zu den eigenen Erfahrungen spricht"?

Die Erwartung, zeitgemäßer Bruckner sei nur unter Verzicht auf den romantisch-vollmundigen Klang und behäbige Tempi vorstellbar, wurde jedenfalls auf Anhieb widerlegt. Bis zum meditativen Erstarren lässt es Tarmo Peltokoski im gewaltigen Kopfsatz zwar nie kommen, dafür allein sorgt schon der unermüdiche und allgegenwärtige Bewegungsimpuls seines Dirigats, aber auf der Überholspur beim Durcheilen der Partitur befindet er sich dafür noch lange nicht.

Machtvolle Steigerungen hätte man sich bisweilen etwas weniger blockartig und ausgebildeter vorstellen können. Aber die offensive Jugendlichkeit genoss es, die „romantische" Atmosphäre zu beschwören, allen voran die verschwiegenen Rufe der Hörner, die lapidaren Aufschreie von Trompeten und Posaunen, ihre unwiderstehlichen Jagd-Fanfaren sowie immer wieder die ungemein sinnbetörenden Ballungen des Orchestertutti.

Voller Saal: Zum Konzert war die Philharmonie gut gefüllt.

Schulterschluss der Ehrengäste: Das Konzert stand ganz im Zeichen des guten Zwecks.

Fotos: Philharmonie / Alfonso Salgueiro

Baritonsänger Taehan Kim beeindruckte mit seiner feinen Stimmführung.

Jorge Semprún schrieb gegen kleinkariertes, nationalstaatliches Denken

Ein Spanier oder ein Europäer? Vor 100 Jahren wurde der große Schriftsteller und linke Intellektuelle geboren

Von Peter Mohr

„Nichts könnte mich emotional mehr bewegen, wenn ich an mein Leben und an meine Illusionen für die Zukunft denke, als einen Preis für Europäische Literatur in Salzburg empfangen zu dürfen, der Heimat von Wolfgang Amadeus Mozart, Weltbürger des aufgeklärten Europas", bekannte der spanische Schriftsteller Jorge Semprún 2006 in seiner Dankesrede zur Verleihung des österreichischen Staatspreises für europäische Literatur.

Seine Biografie prädestiniert Semprún zum Vorreiter einer großen europäischen Union: „Ich bin nicht vaterlandslos, ich habe mehrere Heimatländer zugleich." Semprun wuchs zweisprachig auf, ging in Spanien, Frankreich und Holland zur Schule, überlebte später als bekennender Anti-Faschist das Konzentrationslager Buchenwald, arbeitete als Übersetzer für die Unesco in Paris, kämpfte im Untergrund gegen die Franco-Diktatur, und Ende der 80er Jahre wurde er unter Felipe Gonzalez spanischer Kulturminister.

Meistgesuchter politischer Gegner des Franco-Regimes

Seinen ersten Roman „Die große Reise", in dem er seine Erfahrungen als KZ-Häftling beschrieb, verfasste er Anfang der 60er Jahre, als er wegen einer zweiwöchigen Polizeirazzia ein Versteck in Madrid nicht verlassen konnte. Unter dem Namen Federico Sanchez war Semprún geistiger Führer der spanischen Untergrund-KP und einer der meist gesuchten politischen Gegner des blutigen Franco-Regimes. Semprún konnte sich in seine lebenslange Zweitheimat Paris absetzen, sein Nachfolger in der spanischen KP, Julian Grimau, wurde im Frühjahr 1963 in einem Madrider Vorort hingerichtet.

Jorge Semprún, der am 10. Dezember 1923 in Madrid als Sohn eines liberalen Juraprofessors geboren wurde und später an der Sorbonne Philosophie studierte, ist nie politische Kompromisse eingegangen und hat für seine Ideale auch das eigene Leben aufs Spiel gesetzt. Als er 1964 (wegen liberaler Tendenzen) aus der spanischen KP ausgeschlossen wurde, widmete er seine ganze Energie dem Schreiben, das zumeist stark autobiografisch gefärbt war.

Neben Drehbüchern für die Regisseure Alain Resnais und Costa Gavras erschien 1969 der selbstkritische Roman „Der zweite Tod des Ramon Mercader", in dem er mit dem Kommunismus abrechnete und seine eigene Rolle kritisch hinterfragte. Als sein zweiter Buchenwald-Roman „Was für ein schöner Sonntag" (1980) erschien, bekannte Semprún, der das Gros seiner Bücher auf Französisch geschrieben hat: „Ich bin kein echter Spanier und kein echter Franzose. Ich bin weder Schriftsteller noch Politiker. Ich bin nur ein Überlebender von Buchenwald."

Mit kleinkariertem, nationalstaatlichen Denken wurde Semprún immer wieder konfrontiert. Als seine Aufnahme in die Académie française anstand, wurde ihm sein spanischer Pass vorgehalten, und als ihn Felipe González 1988 zum Kulturminister ernannte, stellte sein Vorgänger, der spätere Nato-Generalsekretär Javier Solana die provokante Frage: „Bist du überhaupt Spanier?"

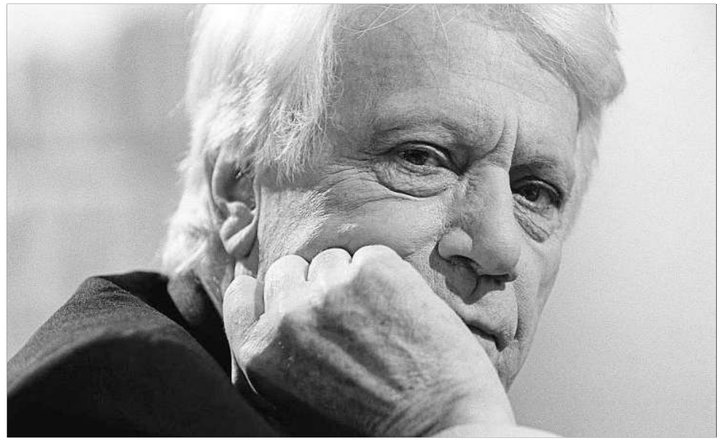
> *Jorge Semprún ist nie politische Kompromisse eingegangen und hat für seine Ideale auch das eigene Leben aufs Spiel gesetzt.*

„Ich bin immer noch Spanier, und jetzt fällt es mir umso leichter, Spanier zu sein. Aber ich werde deshalb meine Beziehung zu Frankreich nicht aufgeben, wo ich schon so lange lebe und dessen Sprache, dessen Kultur, das Wichtigste eines Landes, ich mir angeeignet habe", hatte Semprún nach Francos Tod erklärt.

Der politisch geläuterte, ideologiekritisch gewordene Autor, der 1994 mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels und 2003 mit der Goethe-Medaille ausgezeichnet wurde, hielt es nur drei Jahre im González-Kabinett aus. Seinen endgültigen Rückzug aus der Politik beleuchtete Semprún 1993 in seinem Roman „Federico Sanchez verabschiedet sich". Seitdem lebte Semprún abwechselnd in Madrid und Paris, wo seine einstige Wohnung am Boulevard St. Germain jahrelang ein beliebter Treffpunkt linker Intellektueller war.

Der große Erinnerungskünstler, der 1983 auch eine lesenswerte Biografie über seinen Freund Yves Montand verfasste, hat sich in seinem letzten Roman „Zwanzig Jahre und ein Tag" (dt. 2005, wie alle wichtigen Semprún-Werke im Suhrkamp Verlag) abermals literarisch der Aufarbeitung der Franco-Zeit gewidmet. Seinem eindrucksvollsten Roman „Was für ein schöner Sonntag" hatte Semprún einst ein Motto von Milan Kundera vorangestellt, das sein gesamtes Oeuvre präzise auf den Punkt bringt: „Der Kampf des Menschen gegen die Macht ist der Kampf der Erinnerung gegen das Vergessen."

Jorge Semprún, einer der ganz großen europäischen Schriftsteller, ist am 7. Juni 2011 in Paris im Alter von 87 Jahren gestorben.



Jorge Semprún im März 1998 in der französischen TV-Sendung „Bouillon de Culture". Foto: Getty Images

Kaiserin Masako feiert ihren 60. Geburtstag

Die japanische Kaisergemahlin machte lange vor allem mit mentalen Problemen von sich reden. Die Zweifel im Land wuchsen … doch das Bild ändert sich

Masako lächelt. Im Kimono posiert Japans Kaiserin mit ihrem Mann, Kaiser Naruhito, kürzlich bei einem Empfang im Palast für Vietnams Präsidenten Vo Van Thuong und dessen Frau. Vor einem Jahr waren dort der deutsche Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Gattin zu Gast – damals noch mit Corona-Masken. Diesen Sommer war Japans Kaiserpaar zudem zu Besuch in Indonesien – nun ohne Masken.

Es war nach dem Staatsbegräbnis für die britische Queen die zweite Auslandsreise seit der Thronbesteigung. Kurz davor beging das Paar den 30. Hochzeitstag. Auch da zeigte sich Masako, die am heutigen 9. Dezember 60 wird, Japans Hoffotografen lächelnd mit Mann und Tochter Aiko.

All diese im Westen kaum zur Kenntnis genommenen Szenen sind für viele Menschen in Japan Balsam für die Seele: Zeigen sie doch Masako, wie man sie lange nicht mehr sah. In einer Rolle, die manche ihr nicht mehr zutrauten.

Seit bald fünf Jahren nun schon trägt sie den Titel. Doch kaum war die Inthronisierung ihres Mannes als Kaiser vollzogen, schlug das Coronavirus zu. Und damit verschwand das Paar für lange Zeit aus dem Blick der Öffentlichkeit. Kein idealer Start für ein Paar, das seinem Volke nahe sein will.

Einst Außenseiterin am Hofe

Davon hatten viele Untertanen bis dahin bei Masako wenig gespürt. Im Gegenteil: In die Sorge um ihre Gesundheit mischten sich in ihrer Zeit als Kronprinzessin zuletzt zunehmend auch gehässige Stimmen. Kritiker vermissten bei Masako den „Geist der Selbstlosigkeit“, den ihre Schwiegermutter Michiko als damalige Kaiserin für das Volk aufbrachte. Masako sei dagegen vor allem mit sich selbst beschäftigt.

Die frühere Elite-Diplomatin stand als Außenseiterin am Hofe schon lange unter Druck. Offiziell erkrankte die einst fröhliche Harvard-Absolventin an einer „Anpassungsstörung“, die vom Stress ihres Amtes herrühre. 2004 sorgte ihr Mann Naruhito für Wirbel, als er sagte, es habe Bestrebungen am Hofe gegeben, die Karriere und Persönlichkeit seiner Frau zu untergraben. Masako sei erschöpft von dem jahrelangen Versuch, sich der kaiserlichen Familie anzupassen.

Beobachter sahen dahinter vor allem den lange auf Masako lastenden Druck, einen männlichen Thronfolger zu gebären. Schließlich kam Tochter Aiko zur Welt. Doch unter Konservativen war die Enttäuschung groß. Man hatte einen Jungen erwartet. Frauen ist der Thron verwehrt.

Mehr Zuspruch für Masako

Doch jetzt, da die Corona-Pandemie vorbei ist, ihre Tochter erwachsen geworden ist, ändert sich die Stimmung im Volke. Auch wenn viele ihrer Untertanen wegen ihrer pandemiebedingten Abwesenheit noch keine richtige Meinung von Masako in der neuen Rolle als Kaiserin haben: Positiv wird empfunden, dass sie nun immer mit ihrem Mann zusammen auftritt und überhaupt viel öfter in Erscheinung tritt.

Endlich kann diese hochgebildete, mehrsprachige Frau – sie spricht auch Deutsch – ihre Persönlichkeit einbringen, sich mit ausländischen Besuchern unterhalten und mit ihrem Mann im In- und Ausland auf Reisen gehen. „Sie muss das wie eine Befreiung empfinden“, erklärte Kaiser-Experte und Japanologe Ernst Lokowandt in Tokio der Deutschen Presse-Agentur.

Währenddessen rückt erneut eine Frage ins öffentliche Bewusstsein, über die seit der Geburt von Masakos Tochter Aiko immer wieder debattiert wird, die aber bis heute unbeantwortet ist: die Frage, ob das für manche frauenfeindliche Hofgesetz geändert werden sollte, um die Zukunft der Monarchie zu sichern. Denn die Zeit drängt: Hisahito (17), Sohn von Kronprinz Akishino, ist das einzige noch verbliebene männliche Mitglied der jüngsten Generation der Kaiserfamilie.

In Japan kommt der Sicherung der kaiserlichen Thronfolge große Symbolkraft zu. Der Tenno („Himmlischer Herrscher“) gilt seit der Nachkriegszeit zwar nicht mehr als göttlich, aber nach der Verfassung ist er das „Symbol des Staates und der Einheit des Volkes“. Regierungsbefugnisse sind Japans Monarchen alle genommen.

Am 1. Mai 2019 – einen Tag nach dem Tod seines Vaters, übernahm Sohn Naruhito den Thron. An seiner Seite: Gattin Masako. Foto: AFP/LW-Archiv

Die Kaiserin erblickte als Masako Owada am 9. Dezember 1963 in Tokio das Licht der Welt. Sie ist die älteste Tochter des Diplomaten und Richters Hisashi Owada. Foto: dpa

Eine Frau auf dem Thron?

Sollte Prinz Hisahito eines Tages nicht für männlichen Nachwuchs am Hofe sorgen, „hört das Kaiserhaus auf zu existieren“, erklärte Lokowandt. Würde das Haushofgesetz jedoch so geändert, dass grundsätzlich das erstgeborene Kind – unabhängig vom Geschlecht – auf den Thron kommt, wäre das Nachwuchsproblem gelöst.

Denn dann würde auch einer erstgeborenen Tochter die Thronfolge vor einem jüngeren Bruder oder einem Cousin ermöglicht. Mit anderen Worten: Masakos Tochter Aiko würde eines Tages Kaiserin. „Sie wäre eine ideale Monarchin“, meint der Experte und spricht aus, was viele Japanerinnen und Japaner denken. Wie ihr Vater, Kaiser Naruhito, besuchte Aiko die frühere Adeligenschule Gakushuin. An der Gakushuin-Universität studierte sie japanische Sprache und Literatur.

Wie ihre Mutter liebt Aiko Tiere und züchtete seit der Grundschulzeit Seidenwürmer – eine Aufgabe, die grundsätzlich Kaiserinnen haben. Allein schon wie die 22 Jahre alte Prinzessin auftritt – würdevoll, ruhig, geradezu erhaben – könnte sie in den Augen vieler Japaner eine geeignete Besetzung für den Thron sein. Oder mit den Worten des Kaiserhaus-Experten Lokowandt: „Vor ihr verbeugt man sich gerne.“

In Umfragen befürworteten mehr als 80 Prozent der befragten Bürgerinnen und Bürger eine Frau auf dem Thron. Selbst in der regierenden Liberaldemokratischen Partei (LDP) gibt es laut Medien zunehmend Stimmen, die sich dafür aussprechen, dass Aiko eines Tages ihrem Vater Naruhito als Kaiserin auf dem Thron folgen sollte.

Kritiker vermissten bei Masako den Geist der Selbstlosigkeit, den ihre Schwiegermutter Michiko als damalige Kaiserin für das Volk aufbrachte.

Dies wäre an sich auch nichts Neues für Japan, denn zwischen dem 6. und dem 18. Jahrhundert hatte es gleich acht Monarchinnen in Japan gegeben. Die letzte war Go-Sakuramachi, die von 1762 bis 1771 regierte. Bislang konnte sich die Regierung nicht dazu durchringen. Doch viele erwarten, dass sie bald nicht mehr darum herumkommt, eine Frau auf dem Thron zu erlauben. Prinzessin Aiko stünde bereit. Für ihre Mutter, Kaiserin Masako, wäre es eine späte Genugtuung. *dpa*

Aufnahme von 2005: die damalige Kronprinzessin Masako mit ihrer Tochter Aiko im Garten des Togu-Palasts. Foto: Reuters

Der damalige Erbgroßherzog Henri und seine Frau Maria Teresa statteten den Olympischen Winterspielen in Nagano im Jahr 1998 einen Besuch ab – und trafen dort auf das japanische Kronprinzenpaar. Foto: Reuters

SEINE MIT KURS ATLANTIK
an Bord der VIVA GLORIA
vom 16. bis 23. Mai 2024 | 8 Tage
PARIS – LES ANDELYS – ROUEN – LE HAVRE – VERNON - PARIS

Auf dieser Flusskreuzfahrt entdecken Sie die Schönheit der Seine auf der Fahrt von Paris an die Mündung des Flusses in den Ärmelkanal. Les Andelys in der Normandie, Rouen, die historische Hauptstadt der Normandie, Le Havre an der Seine-Mündung und Vernon werden auf dieser Route angefahren.

Preis: ab 1 599 €*
pro Person in Doppelkabine mit kleinem Fenster (Einzelkabine auf Anfrage)

Luxemburger Wort -50€ PRO BUCHUNG ABO-VORTEIL

Im Preis inklusive:
- Zubringerdienst ab/bis Wohnort
- Bustransfer Luxemburg – Paris – Luxemburg
- Flusskreuzfahrt in der gebuchten Kabinenkategorie (7 Nächte) an Bord der MS VIVA GLORIA laut Programm
- Vollpension an Bord (VIVA All-Inclusive mit Mini-Bar, Begrüßungssekt, u.v.m.)
- Benutzung der freien Bordeinrichtungen
- Unterhaltungsprogramm und Veranstaltungen an Bord
- Trinkgelder an Bord und Hafengebühren inbegriffen
- Reisebegleitung ab/bis Luxemburg ab 25 Teilnehmer

Beratung und Buchung exklusiv bei Travel In Style in Echternach, unter
Tel. 28 77 55 31 (wochentags von 9 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr)
oder per Mail an info@travelinstyle.lu

Travel In Style VIVA Cruises

Leserreisen
Luxemburger Wort 75 Joer Télécran

Strahlende Sieger bei der Sportlerwahl

Bei der Awards Night in Mondorf wurden zahlreiche Auszeichnungen verliehen.
Auf der Bühne gab es viele glückliche Gesichter

Der Saal im Casino 2000 war am Donnerstagabend prall gefüllt.
Fotos: Chris Karaba

Radsportlerin Suzie Godart nimmt den Prix d'Honneur entgegen.

Eine Premiere gibt es bei den Frauen: Leichtathletin Patrizia van der Weken freut sich über die Auszeichnung zur Sportlerin des Jahres.

> *Ich möchte mich nicht als Star fühlen. Auch wenn ich diesen Preis mit nach Hause nehme, bin ich immer noch dieselbe Person.*
> Patrizia van der Weken

Basketball-Talent Ehis Etute (links) und Schwimmer Finn Kemp gewinnen den Prix du Jeune Espoir. Seine Mutter Nancy Kemp-Arendt nimmt die Trophäe entgegen.

Bei den Männern gewinnt erstmals Bundesligaprofi Leandro Barreiro, hier beim Fotoshooting mit seiner Familie.

Über den Prix Sport et Handicap freut sich Trapschütze Steve Nothum.

Luc Holtz triumphiert bereits zum vierten Mal bei der Trainerwahl.

> *Vor fünf Jahren stand ich schon einmal hier auf der Bühne und habe den Prix du Jeune Espoir erhalten. Es ist unglaublich, was in dieser Zeit alles geschehen ist.*
> Leandro Barreiro

> *Ein Trainer braucht für seinen Erfolg immer seine Spieler. Wenn die keine Leistung bringen, kann ich machen, was ich will.*
> Luc Holtz, Nationaltrainer

Für Langstreckenläufer Pit van Rijswijck gibt es den Prix Ultra Sport.

> *Diesmal sind wir mit mehreren Spielern, Trainern und Betreuern hier. Das zeigt, wie wichtig uns dieser Preis ist.*
> Laurent Jans, Nationalspieler

Im Kampf um die Mannschaft des Jahres gewinnt wie im Vorjahr die FLF-Auswahl.

„Fußball ist nicht immer fair“

Maurice Deville spricht über seine schwierige Anfangszeit in Hesperingen und über seine sportlichen Ziele

Interview: Yann Duarte

Maurice Deville kann auf eine beachtliche Profikarriere zurückblicken. Seit dem Sommer 2022 spielt er allerdings wieder für seinen Jugendverein Hesperingen. Eine Zeit, die von Höhen und Tiefen geprägt ist. Zuletzt zählte Deville jedoch zu den Gewinnern des Trainerwechsels und bereitete beim 2:2 gegen Mersch einen wichtigen Treffer vor. Im Interview spricht der 31-jährige Offensivspieler über seine schwierige Anfangszeit in Hesperingen sowie über seine weiteren sportlichen Ziele.

Maurice Deville, gibt es einen Augenblick in Ihrer Karriere, der Ihnen besonders in Erinnerung geblieben ist?

Es gibt einige schöne Momente, die mir in Erinnerung geblieben sind. Am meisten geprägt hat mich jedoch mein Debüt für Kaiserslautern in der 2. Bundesliga. Die Gesamtkonstellation war sehr speziell. Kurz zuvor war meine Großmutter verstorben, die eine sehr wichtige Bezugsperson in meinem Leben war. Ich habe dann unmittelbar nach meiner Einwechselung gegen Union Berlin, den Ex-Verein meines Vaters, den Ausgleichstreffer (2:2) erzielt. Das war ein sehr emotionaler Augenblick für mich.

Natürlich ist es ein Ziel von mir, wieder für die FLF-Auswahl aufzulaufen.

Seit der vergangenen Saison spielen Sie wieder für Ihren Jugendverein Hesperingen. Wie bewerten Sie ihre Rückkehr bislang?

Auf sportlicher Ebene war die Rückkehr für mich persönlich bislang nicht zufriedenstellend. Nach meinem Wechsel stand ich anfangs noch mehrfach in der Startelf und wir waren als Mannschaft auch erfolgreich. Weil ich in den zwei Monaten vor meinem Transfer kein Teamtraining absolviert hatte und mir die Spielpraxis fehlte, war ich in dieser Phase jedoch nicht in bester Verfassung.

In der Folgezeit kam ich nur noch wenig zum Einsatz. Ich hätte einfach noch ein paar Spiele gebraucht, um in den Rhythmus zu kommen, die Abläufe zu verinnerlichen und die Mannschaft besser kennenzulernen. Aber Fußball ist nicht immer fair. Der Erfolg gibt dem Trainer (Pascal Carzaniga, Anm. d. Red.) im Endeffekt jedoch recht.

Sie haben mit Hesperingen den ersten Meistertitel der Vereinsgeschichte gewonnen …

Dass uns dies gleich in meinem ersten Jahr gelungen ist, ist schon etwas Besonderes. Denn ich habe eine spezielle Verbindung zu Hesperingen. Mein Vater hat hier gespielt und meine Großmutter hat sich lange ehrenamtlich im Verein engagiert. Sie hätte sich sicherlich enorm darüber gefreut. Es war eine schöne Erfahrung, auch wenn ich mir mehr Einsatzzeit gewünscht hätte.

In den ersten beiden Partien unter dem neuen Trainer Roland Vrabec standen Sie in der Startelf. Warum läuft es für Sie persönlich unter dem derzeitigen Trainer wieder besser?

Mein Profil passt hervorragend zu seinem Spielstil. Roland Vrabec kennt sich bestens aus im deutschen Fußball und kennt demnach auch meine Spielweise genau. Das war bei den beiden vorigen Trainern (Pascal Carzaniga und dann Carlos Fangueiro, Anm. d. Red.) nicht unbedingt der Fall. Ich habe jedoch nie aufgegeben und weiter an mir gearbeitet. Mit dem neuen Trainer hat sich die Ausgangslage für mich verbessert. Ich will das Vertrauen nun zurückzahlen und der Mannschaft weiterhelfen.

Im nächsten Jahr stehen für die FLF-Auswahl interessante Aufgaben an. Glauben Sie, dass Sie den Sprung zurück in die Nationalmannschaft schaffen können?

Es war bitter, dass ich aufgrund der vergangenen Monate in Hesperingen aus dem Kader der FLF-Auswahl gerutscht bin. Ich habe jedoch alle Spiele der Nationalmannschaft verfolgt und habe mich riesig über die jüngsten Erfolge des Teams gefreut. Natürlich ist es ein Ziel von mir, wieder für die FLF-Auswahl aufzulaufen.

Ich weiß, dass es sehr schwierig wird. Dennoch bin ich überzeugt, dass mein Profil dem Team guttun könnte. Ich will jetzt nochmal voll angreifen und mit Hesperingen erfolgreich sein. Ohnehin muss ich erstmal konstant meine Leistungen abrufen. Und wenn es am Ende nicht mit einer Rückkehr klappt, dann drücke ich der Mannschaft weiterhin die Daumen, dass es mit der ersten EM-Endrunden-Teilnahme in der Geschichte Luxemburgs klappt.

Mit Hesperingen haben Sie derzeit sieben Punkte Rückstand auf Tabellenführer Differdingen. Glauben Sie weiterhin an die Titelverteidigung?

Aufgrund des Abstands wird es nicht einfach. Vor allem, weil Differdingen sehr stabil ist. Die Saison ist jedoch noch lang und es ist nicht unmöglich. Wir müssen zunächst auf uns schauen und möglichst viele Spiele gewinnen.

Zum Abschluss der Hinrunde treffen Sie morgen um 16 Uhr auf Schifflingen. Was erwarten Sie für ein Spiel?

Es wird keine einfache Partie. Schifflingen hat Spieler, die von ihrer Emotionalität leben. Ich erwarte eine kampfbetonte Begegnung, in der wir versuchen müssen, schnellstmöglich in Führung zu gehen.

Maurice Deville hofft in Hesperingen wieder auf bessere Zeiten.
Foto: Ben Majerus

Zur Person

Maurice Deville wurde am 31. Juli 1992 geboren. In der Jugend spielte er für Hesperingen, Uckerath und Alemannia Aachen. Am 16. August 2015 feierte Deville für Kaiserlautern sein Debüt in der 2. Bundesliga und erzielte unmittelbar nach seiner Einwechselung gegen Union Berlin den 2:2-Endstand. Insgesamt kann der Offensivspieler auf 122 Zweit- und Drittligaspiele für Kaiserslautern, Sandhausen, Saarbrücken, FSV Frankfurt und Waldhof Mannheim zurückblicken. Hinzukommen 61 Länderspiele, in denen Deville drei Tore erzielte. Seit dem 24. August 2022 spielt der 31-Jährige wieder für seinen Jugendverein Hesperingen und gewann gleich in seinem ersten Jahr den Meistertitel.

Programm und Tabellen

BGL Ligue
Am Samstag:
16.00: Wiltz – Differdingen
16.00: Petingen – Mersch
16.30: Rosport – Jeunesse
Am Sonntag:
15.00: Fola – Mondorf
15.30: Niederkorn – F91
16.00: Monnerich – Strassen
16.00: Racing – Käerjeng
16.00: Hesperingen – Schifflingen

1. Differdingen	14	9	5	0	32:11	32
2. F91	14	9	2	3	25:14	29
3. Hesperingen	14	7	4	3	26:14	25
4. Niederkorn	14	6	5	3	27:22	23
5. Racing	14	6	2	6	22:20	20
6. Petingen	14	5	4	5	21:19	19
7. Wiltz	14	5	4	5	18:20	19
8. Strassen	14	4	6	4	21:22	18
9. Mondorf	14	5	3	6	25:27	18
10. Mersch	14	4	5	5	24:23	17
11. Rosport	14	5	2	7	18:25	17
12. Schifflingen	14	4	4	6	18:24	16
13. Monnerich	14	4	4	6	17:32	16
14. Käerjeng	14	4	3	7	18:21	15
15. Jeunesse	14	3	5	6	19:23	14
16. Fola	14	2	2	10	16:30	8

Ehrenpromotion
14.30: Mamer – Wormeldingen
16.00: Beggen – Rümelingen
16.00: Weiler – Berburg
16.00: Lorentzweiler – Medernach
16.00: Etzella – Steinsel
16.00: Canach – Rodange
16.00: Bettemburg – Walferdingen

1. Division – 1. Bezirk
16.00: Feulen – Erpeldingen
16.00: Diekirch – Schieren
16.00: Norden 02 – Bissen
16.00: Berdorf-Consdorf – Fels
16.00: Hosingen – Echternach
16.00: Colmar-Berg – Gilsdorf
16.00: Bastendorf – Mertzig

2. Bezirk
16.00: Junglinster – Luxembourg City
16.00: Luna Oberkorn – Schengen
16.00: Merl – Sandweiler
16.00: Kehlen – Beles
16.00: Kayl-Tetingen – Kopstal
16.00: Itzig – AS Luxemburg
16.00: Mensdorf – Red Black Egalité

2. Division – 1. Bezirk
16.00: Folschette – Vianden
16.00: Beckerich – Ulflingen

Pokal der Frauen – Achtelfinale
Am Samstag:
17.00: E. Differdingen (1) – E. Wormeldingen (1)
19.00: Hesperingen (1) – Ell (1)
19.00: E. Région Moselle (3) – Mamer (1)
(Spielfeld Bous)
19.00: Käerjeng (3) – Diekirch (1)
19.00: Merl (2) – Racing (1)
19.00: Vianden (3) – Mertzig (3)
Bereits gespielt:
Rümelingen (3) – Bettemburg (1) 0:15
Niederkorn (2) – Mertert-Wb. (2) n. E. 1:4
In Klammern Ligazugehörigkeit.

Mercedes lässt rechtliche Schritte in Formel-1-Affäre offen

Geheimnisverrat in der Königsklasse? Ein schwerer Vorwurf. Im Mittelpunkt: Mercedes-Teamchef Toto Wolff und seine Frau Susie. Ermittlungen sind vom Tisch. Nun sind aber Anwälte am Zug

Nach Ermittlungen wegen angeblichen Geheimnisverrats hält sich das Formel-1-Team Mercedes rechtliche Schritte gegen den Motorsport-Weltverband Fia offen. „Wir befinden uns derzeit in einem aktiven rechtlichen Austausch mit der Fia. Wir erwarten volle Transparenz über die Geschehnisse und die Gründe dafür, und haben uns ausdrücklich alle gesetzlichen Ansprüche vorbehalten“, schrieb Mercedes-Teamchef und Mitbesitzer des Rennstalls, Toto Wolff, am Freitag. Man bitte daher „um Verständnis, dass wir uns vorerst nicht offiziell äußern werden, aber wir werden uns sicherlich zu gegebener Zeit mit der Angelegenheit befassen“.

Der Motorsport-Weltverband Fia hatte am Dienstagabend die Prüfung von Medienberichten angekündigt, denen zufolge einem Formel-1-Teamchef von einem Mitarbeiter des Rechteinhabers vertrauliche Informationen zugespielt worden seien. Der Vorwurf: Weitergabe von vertraulichem Wissen. Hintergrund war der Bericht eines Portals über einen angeblichen Interessenkonflikt bei Toto Wolff und seiner beim Formel-1-Vermarkter FOM beschäftigten Frau Susie, über den sich angeblich andere Formel-1-Funktionäre bei Fia-Präsident Mohammed Ben Sulayem beschwert haben sollen.

Dem Medienbericht zufolge soll Susie Wolff, Chefin der weiblichen Formel-1-Nachwuchsserie, bei der FOM Zugang zu vertraulichem Wissen aus der Spitze der Rennserie haben und dies angeblich mit ihrem Mann geteilt haben. Toto Wolff könnte im Gegenzug seine Frau über Gespräche zwischen den Teamchefs in Kenntnis gesetzt haben, sodass diese Informationen wiederum zum Rechteinhaber gelangten. Die neun anderen Teams der Motorsport-Königsklasse veröffentlichten am Mittwochabend weitgehend gleichlautende Mitteilungen, in denen sie versicherten, dass sie keinerlei Beschwerden wegen eines möglichen Interessenkonflikts beim Weltverband eingelegt hätten. Am Donnerstagabend stellte der Motorsport-Weltverband nach nur zwei Tagen die Untersuchung wieder ein. Es gebe „keine laufenden Ermittlungen in Bezug auf ethische oder disziplinarische Untersuchungen, die irgendeine Person betreffen“, hieß es.

Mercedes-Teamchef Toto Wolff und seine Frau Susie bei der Formel-1-Gala in Doha 2014. Gegen das Paar wird wegen des Verdachts auf Geheimnisverrat ermittelt.
Foto: dpa

Internet-Hass gegen Susie Wolff und ihre Familie

Susie Wolff berichtete am Freitag, Opfer von Hass im Netz geworden zu sein. „Ich habe Online-Beschimpfungen über meine Arbeit und meine Familie erhalten. Ich werde es nicht zulassen, mich einschüchtern zu lassen und beabsichtige, die Sache weiterzuverfolgen, sobald ich herausgefunden habe, wer diese Kampagne angestiftet und die Medien in die Irre geführt hat“, schrieb Susie Wolff, die mit Toto Wolff einen Sohn hat, in den sozialen Medien. „Seit zwei Tagen werden in der Öffentlichkeit und in Hintergrundgesprächen Unterstellungen über meine Integrität gemacht, aber niemand von der Fia hat direkt mit mir gesprochen.“

Sie sei „ein Kollateralschaden in einem erfolglosen Angriff auf jemand anderen gewesen oder das Ziel eines fehlgeschlagenen Versuchs, mich persönlich zu diskreditieren, aber ich habe zu hart gearbeitet, um meinen Ruf durch eine unbegründete Pressemitteilung infrage stellen zu lassen“, empörte sich Susie Wolff. *dpa*

Basketball-Meisterschaft

Männer – LBBL
Am Samstag:
20.00: Grengewald – Musel Pikes
20.00: Arantia – T71
20.30: Amicale – Esch
20.30: Kordall – Mamer
(Sporthalle Fousbann)
Am Sonntag:
17.15: Etzella – Résidence
17.30: Sparta – Contern

1. Amicale	11	9	2	1028:867	20
2. Etzella	11	8	3	1001:844	19
3. Esch	11	8	3	903:802	19
4. Résidence	11	7	4	970:912	18
5. T71	11	7	4	928:887	18
6. Sparta	11	5	6	976:987	16
7. Arantia	11	5	6	896:926	16
8. Mamer	10	5	5	877:941	15
9. Contern	10	4	6	842:892	14
10. Musel Pikes	11	3	8	822:943	14
11. Kordall	11	3	8	869:1029	14
12. Grengewald	11	1	10	890:972	12

Nationale 2
Am Samstag:
18.30: Bascharage – Telstar
20.00: Mondorf – Zolver
20.00: Heffingen – Racing
20.00: Schieren – Black Star

Nationale 3
17.00: Wiltz – Racing II
17.00: North Fox – East Side Pirates
Am Sonntag:
18.30: Grengewald II – Préizerdaul

Frauen – LBBL
Am Samstag:
18.30: Contern – Zolver
18.30: Amicale – Esch
19.00: Wiltz – T71
Am Sonntag:
15.30: Sparta – Musel Pikes

1. Grengewald	8	8	0	721:512	16
2. T71	8	7	1	677:472	15
3. Sparta	8	6	2	622:501	14
4. Amicale	8	5	3	652:595	13
5. Contern	8	4	4	518:500	12
6. Wiltz	8	3	5	589:643	11
7. Esch	8	2	6	518:634	10
8. Musel Pikes	8	1	7	491:619	9
9. Zolver	8	0	8	507:819	8

Nationale 2
Am Samstag:
18.00: Résidence – BC Mess
18.30: North Fox – East Side Pirates
18.30: Kordall – Racing
(Sporthalle Fousbann)
18.30: Schieren – Black Star
Am Sonntag:
15.15: Etzella – Telstar

Volleyball-Meisterschaft

Männer – Novotel Ligue
Am Samstag:
18.00: Echternach – Lorentzweiler
(Sporthalle Waldbillig)
19.30: Bartringen – Fentingen
Am Sonntag:
17.30: Diekirch – Amber-Lënster
19.00: Belair – Strassen

1. Strassen	8	8	0	24:3	23
2. Lorentzweiler	8	7	1	23:8	20
3. Bartringen	8	6	2	21:8	18
4. Diekirch	8	4	4	17:14	14
5. Fentingen	8	3	5	11:17	10
6. Echternach	8	3	5	10:17	8
7. Belair	8	1	7	6:23	2
8. Amber-Lënster	8	0	8	2:24	1

Frauen – Novotel Ligue
Am Samstag:
17.00: Bartringen – Petingen
18.00: Gym – Mamer
19.30: Walferdingen – Steinfort
Am Sonntag:
20.00: Diekirch – Esch

1. Walferdingen	8	8	0	24:2	24
2. Gym	9	8	1	25:6	24
3. Mamer	8	6	2	19:6	18
4. Petingen	8	4	4	13:12	12
5. Steinfort	8	4	4	13:13	12
6. Esch	8	2	6	7:19	6
7. Diekirch	9	1	8	3:26	2
8. Bartringen	8	0	8	4:24	1

Sport

Alexandros Vasilakis will mit Rümelingen den Klassenerhalt schaffen. Foto: Stéphane Guillaume

Ein Spielertrainer sorgt in Rümelingen für neue Offensivstärke

Handballer Alexandros Vasilakis hat seinen neuen Verein vor rund drei Wochen fast im Alleingang besiegt. Nun ist er Teil des Trainertrios bei Espérance

Von Lutz Schinköth

Es war seine Abschiedsvorstellung beim HB Mersch 75 vor knapp drei Wochen in der Partie gegen Espérance Rümelingen. Beim 33:31-Erfolg stand Alexandros Vasilakis zum letzten Mal als Spielertrainer für die Blau-Gelben auf der Platte, sorgte beim ersten Saisonsieg mit 15 Treffern – davon sieben vom Punkt – quasi im Alleingang für den so wichtigen Sieg.

Rund um diese Partie wurde bekannt, dass Mersch den Vertrag mit dem Griechen, der in Deutschland und Frankreich einst als Profi aktiv war, vorzeitig aufgelöst hatte und nicht mehr mit ihm plane. „Das Thema Mersch ist für mich abgeschlossen. Deshalb möchte ich zu diesem Thema auch keinen Kommentar mehr abgeben. Ich wünsche dem Team für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg", hieß es vonseiten des Griechen.

Rümelingens Präsident Elvedin Muhovic nutzte die Gelegenheit bei diesem Aufeinandertreffen, um mit Vasilakis ins Gespräch zu kommen. „An jenem Sonntag habe ich Alexandros in der Halle getroffen und ihn gefragt, warum er in Mersch aufgehört habe. Wir haben uns danach ein, zweimal getroffen und sind uns über eine Nachfolge von Ivo Ivesic, der aus persönlichen Gründen in Rümelingen aufgehört hatte, relativ schnell einig geworden." Wie Muhovic durchblicken ließ, habe Ivesic bei der Espérance „einen guten Job gemacht, wir waren zufrieden mit ihm".

> *Es ist ein Finalspiel für uns.*
>
> Alexandros Vasilakis, Rümelingen-Trainer

Da die Merscher Seite auch einverstanden war, stand einer zeitnahen Verpflichtung von Vasilakis in Rümelingen nichts im Wege. Er trainiert nun gemeinsam mit Präsident Muhovic und dem früheren langjährigen Spieler Maikel Phaeton das Team. Die Zusammenarbeit ist zunächst bis zum Jahresende in dieser Konstellation geplant. Man wolle sich, so der Präsident, im Januar/Februar nach Beendigung der Normalrunde zusammensetzen, ob es mit Vasilakis bis zum Saisonende bei der Espérance weitergeht.

Die Lizenz ist bereits erteilt worden. So stand der wurfgewaltige Rückraumspieler in der Partie am vergangenen Samstag gegen den HB Käerjeng zum ersten Mal auf dem Rümelinger Spielberichtsbogen. Zwar erzielte der 44-Jährige bei seiner Premiere neun Treffer, konnte aber die deutliche 25:34-Niederlage auch nicht verhindern.

Mehrere Angebote

Der in Esch lebende Torjäger – brachte es bislang auf 75 Tore in zehn Partien – hatte nach eigenem Bekunden einige Angebote vorliegen, entschied sich aber für Rümelingen. „Ich habe mich deshalb für diesen Club entschieden, weil die Mannschaft eine enorme Qualität und insbesondere mit den vielen jungen Spielern auch viel Potenzial besitzt. Wer mich kennt, weiß, dass ich unheimlich gerne mit jungen, entwicklungsfähigen Spielern zusammenarbeite. Ich habe ein gutes Gefühl, denn im Verein herrscht eine sehr positive Atmosphäre." So lange Vasilakis Spaß und Fitness mitbringe, wolle er Handball spielen. „Ich möchte, dass die Mannschaft Erfolg hat und bin sehr froh, dass ich den Jungs meine langjährigen Erfahrungen vermitteln kann. Wenn wir den sechsten Platz und damit den vorzeitigen Klassenverbleib erreichen wollen, dann müssen wir im Kollektiv auftreten."

Gelingt das nicht, wollen Vasilakis und die Rümelinger in den Play-offs mit den vier besten Teams der Ehrenpromotion den Klassenerhalt in der Axa League fix machen. Derzeit seien alle Spieler an Bord für die abschließende Partie in diesem Kalenderjahr am Samstag (20.15 Uhr) beim CHEV Diekirch. „Es ist ein Finalspiel für uns. Gewinnen wir das Match, und das ist das ausdrückliche Credo aller im Verein, machen wir einen großen Sprung in Richtung Platz sechs. Dazu brauchen wir eine stabile und kompakte Abwehr, reaktionsstarke Torhüter und einen durchschlagskräftigen Angriff."

Wie Vasilakis durchblicken lässt, müsse das „Team so auftreten, wie in den ersten 35 Minuten gegen Käerjeng. Wir sind bereit, müssen diszipliniert und konzentriert sein und die nötige Einstellung mitbringen." Bis zur Beendigung der Normalrunde am 4. Februar 2024 hat Rümelingen mit den beiden Heimspielen gegen den HB Esch und gegen den HC Berchem sowie der Auswärtspartie beim HB Düdelingen ausschließlich dicke Brocken vor der Brust. Umso wichtiger sei ein Sieg am Samstag in Diekirch, so Vasilakis.

Programm und Tabellen

Männer – AXA League

Am Samstag:
18.00: Käerjeng – Düdelingen
20.15: Diekirch – Rümelingen
20.15: Esch – Mersch
Am Sonntag:
16.30: Berchem – Red Boys

1. Berchem	9	8	0	1	335:239	16
2. Düdelingen	10	8	0	2	367:293	16
3. Red Boys	10	8	0	2	313:247	16
4. Käerjeng	9	6	1	2	268:246	13
5. Esch	10	4	1	5	274:263	9
6. Rümelingen	10	2	0	8	239:319	4
7. Diekirch	10	1	0	9	260:327	2
8. Mersch	10	1	0	9	249:371	2

Frauen – AXA League

Am Samstag:
18.00: Diekirch – Esch
18.00: Red Boys – Düdelingen (Sporthalle Niederkorn)
20.15: Beles – Käerjeng

1. Düdelingen	9	8	1	0	277:137	17
2. Käerjeng	9	8	0	1	290:199	16
3. Red Boys	9	6	0	3	256:198	12
4. Diekirch	9	5	1	3	213:158	11
5. Esch	9	3	0	6	225:231	6
6. Museldall	8	2	0	6	130:205	4
7. Beles	9	1	0	8	151:266	2
8. Standard	8	1	0	7	138:286	2

Die letzte Seite

Luxusmode statt Fußballtrikot

Manchester. Regenwetter ist in der nordenglischen Stadt Manchester bekanntermaßen keine Seltenheit. Grund genug für die Models der „Métiers d'Art"-Fashionshow von Chanel, die neuesten Kreationen mit einem Schirm in der Hand zu präsentieren. Wirklich notwendig waren diese aber nicht: Ihr Laufsteg wurde unter der Woche in einem überdachten Teil der Thomas Street aufgebaut, die ansonsten eher für ihre Kneipen und Tattoo-Studios bekannt ist. Die Holzbänke, die in der Straße stehen, werden normalerweise von Fußballfans genutzt, die sich die Spiele von Manchester United – in diesem Stadtteil ist Manchester City weniger beliebt – auf den Bildschirmen der Gaststätten ansehen. *LW*

Foto: AFP

Das Wetter von heute

Vorhersage

Aus der grauen Wolkendecke fällt erst immer wieder Regen oder Sprühregen. In den Abend- und frühen Nachtstunden lassen die Regenfälle kurz mal nach. Die Temperaturen erreichen Höchstwerte zwischen 7 und 9 Grad. Der Wind weht mäßig bis frisch, in Böen später stark bis stürmisch aus Südwest bis West.

Biowetter

Zurzeit stellt das Wetter den Organismus auf eine Belastungsprobe. Personen mit niedrigem Blutdruck leiden verstärkt unter Kreislaufbeschwerden. Asthmatiker müssen sich auf Atemprobleme einstellen. Auch Kopfschmerzen oder Migräne treten vermehrt auf. Häufig fühlt man sich müde und matt.

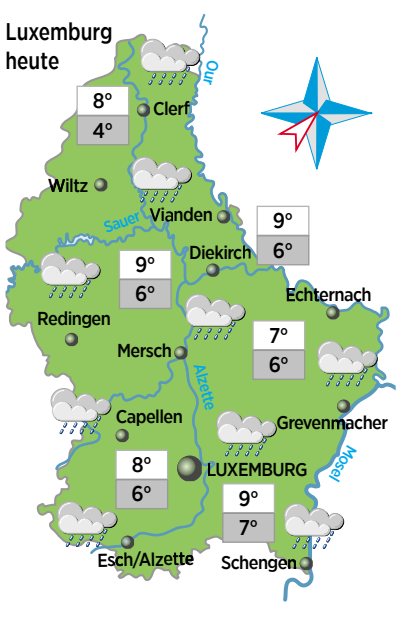
Weitere Aussichten

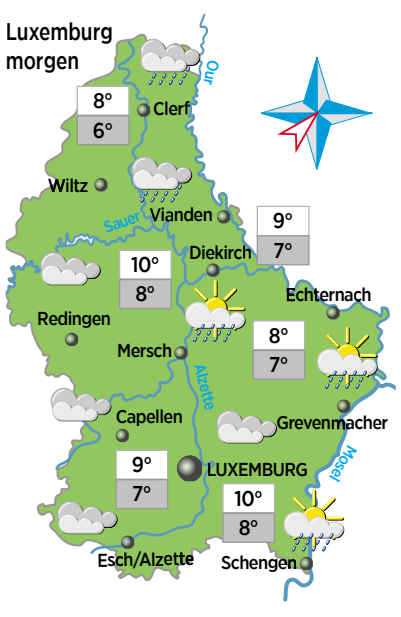
Morgen überwiegen Wolken, und zeitweise fällt Regen. Im Laufe des Tages kommt aber auch mal die Sonne durch. Die Höchsttemperaturen liegen nachmittags zwischen 8 und 10 Grad. Am Montag setzt sich das für die Jahreszeit milde, windige und regnerische Wetter bei uns überall fort.

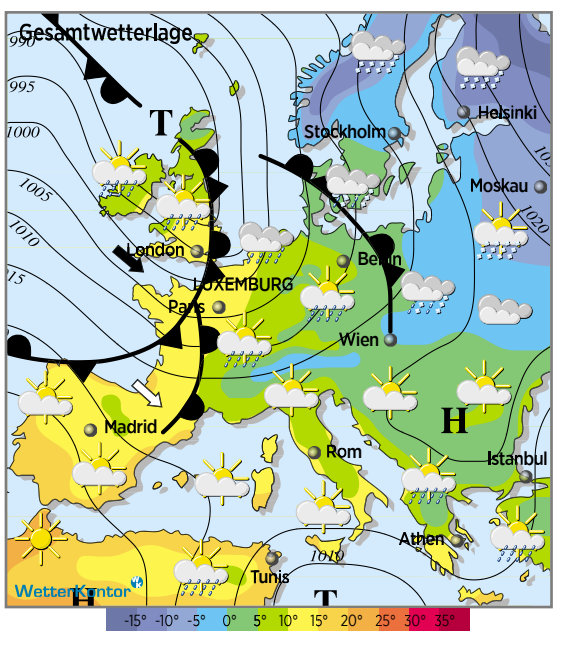
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
11°/7°	11°/7°	8°/3°	5°/1°

Großwetterlage

Ein Tief über den Britischen Inseln lenkt milde Meeresluft mit zahlreichen Regenfällen von Frankreich und Benelux nach Mitteleuropa. In Polen, Tschechien und in den Ostalpen gehen gebietsweise Schneeregen- oder Schneefälle nieder. Von Spanien bis zur Adria ist es dagegen freundlich.







Das Wetter von heute

Aachen	Schauer	9°	Chania	Schauer	13°	London	Schauer	13°	Rhodos	wolkig	16°
Agadir	heiter	24°	Djerba	Regen	17°	Lüttich	Schauer	10°	Rimini	wolkig	7°
Amsterdam	Regen	10°	Dublin	Schauer	11°	Madrid	wolkig	12°	Rio de Janeiro	Regen	26°
Antalya	Schauer	17°	Dubrovnik	wolkig	12°	Mailand	Regen	4°	Rom	wolkig	13°
Antwerpen	Schauer	11°	Frankfurt	Regen	9°	Malaga	wolkig	23°	Rotterdam	Regen	11°
Athen	wolkig	13°	Fuerteventura	wolkig	23°	Metz	Schauer	8°	Saarbrücken	Regen	9°
Barcelona	wolkig	16°	Funchal	wolkig	23°	Moskau	Schnee	-11°	Scharm el Scheich	wolkig	23°
Bastia	Schauer	13°	Genf	Regen	8°	München	Schauer	6°	Stockholm	Schnee	0°
Berlin	Regen	5°	Helsinki	Schnee	-5°	Nancy	Regen	8°	Straßburg	Regen	9°
Bordeaux	Regen	15°	Karlsruhe	Regen	9°	New York	wolkig	10°	Teneriffa	heiter	26°
Brüssel	Schauer	10°	Köln	Regen	10°	Nizza	Schauer	13°	Tokio	wolkig	17°
Bukarest	wolkig	6°	Korfu	wolkig	16°	Palma de Mallorca	wolkig	18°	Trier	Regen	9°
Calgari	Schnee	-4°	Las Palmas	heiter	24°	Paris	Schauer	13°	Warschau	Regen	-1°
Catania	Schauer	15°	Lissabon	st. bew.	19°	Prag	bedeckt	2°	Wien	Schn.reg.	0°

Wetter gestern Mittag

Lufttemperatur:	4,5°
Wetter:	Nebel
Luftfeuchtigkeit:	100 %
Barometer:	1010 hPa

Astronomische Daten

08:20	04:13
16:36	14:22
13.12.	19.12.
27.12.	04.01.

People

„The Voice"-Kandidat Joel veröffentlicht erste Single

Für Joel Marques Cunha aus Differdingen endete der Traum vom Sieg bei der diesjährigen Staffel von „The Voice of Germany" am vergangenen Freitag im Halbfinale. Auf neue Musik müssen die Fans des 26-Jährigen aber nicht warten: In der Nacht auf diesen Samstag veröffentlichte der Hobbymusiker seinen ersten Song namens „Stranger". Er ist bei allen gängigen Streaminganbietern abrufbar. Wer Joel live sehen möchte, hat bereits am Freitag, dem 15. Dezember, die Gelegenheit dazu. Dann spielt er ab 18 Uhr auf dem Weihnachtsmarkt seiner Heimatstadt.

Mick Jagger gönnt sich was zum Fest

Rocklegende Mick Jagger von den Rolling Stones denkt nicht daran, kürzer zu treten. „Im neuen Jahr gehen direkt die Proben los für unsere Tour in Amerika. Da heißt es: fit werden, sowohl körperlich als auch stimmlich. Dann wird mein Leben wieder ziemlich langweilig", sagte der 80-Jährige dem deutschen Sender Hit Radio FFH in Bad Vilbel. Bis dahin werde er sich auf jeden Fall über die Weihnachtstage auch etwas gönnen.

Mariah Carey bevorzugt Popcorn statt Lametta

Popstar und „Queen of Christmas" Mariah Carey dekoriert nach eigenen Angaben gern zu Weihnachten. „Ich mag Popcorn-Girlanden", sagte die 54-Jährige dem US-Magazin „People" über Dekorationen am Weihnachtsbaum. Von Lametta sei sie hingegen nicht wirklich ein Fan. „Aber ich will es anderen Leuten nicht absprechen, weil es Spaß macht. Man kann es auf Leute werfen."

*COLLECTIONS POMELLATO TOGETHER ET ICONICA INSPIRÉES PAR MILAN

THE POMELLATO TOGETHER AND ICONICA COLLECTIONS INSPIRED BY MILAN*

POMELLATO.COM

Pomellato

MILANO 1967

POMELLATO BOUTIQUE
11, RUE DES CAPUCINS. L-1313 LUXEMBOURG. TEL: +352 44 36 96